

Stefan Sienell (Bearb.)

Das Läutebuch von Kolberg/St. Marien (1708–1747)

(Trankribiert im Winter 1995/96)

Anno 1708 sind getauffet 105 und 2 uneheliche; gestorben 57.
A. Dom. 1. Advent 1708.

- (1708/1) Den 9. [Dezember 1708]: Ist Mr. Jürgen **Dehnels** Ehefrau mit 3 Pulß Geläute öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe beerdiget. Davor hebt die Kirche 2 fl 12 lßl.
- (1708/2) Den 16. [Dezember 1708]: Ist Jacob **Heßen** Fr. außm Schliefen Hospital mit 3 Pulß auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben. NB: Hat an Grab Geld frey gehabt 30 lßl.
- (1708/3) Den 19. [Dezember 1708]: Mr. **Gollen**, eines Töpffers, Kind, mit 1 Pulß auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1708/4) Den 23. [Dezember 1708]: Mr. **Zülcken**, eines Altschuhmachers, Kind, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1708/5) Dito [23. Dezember 1708]: Mr. Julius **Fischers**, eines Knopfmachers, Kind mit 1 P. beygesetzt.
- (1708/6) Den 27. [Dezember 1708]: Mr. **Wibels**, eines Handschuhmachers, Söhnchen öffentl. mit 3 P. begraben.
- (1708/7) Dito [27. Dezember 1708]: Fr. Dieners (?) **Henningsche** mit 3 P. in der Kirchen beygesetzt.
- (1708/8) Den 30. [Dezember 1708]: Peter **Beggerowen**, Tuchmacher, mit 3 P. öffentl. begraben.
- (1708/9) Den 31. [Dezember 1708]: Marten **Vahlen** Kind mit 1 P. beygesetzt.

+++++ 1709 +++++

- (1709/1) Den 20. [Januar 1709]: Ist David **Bublitzten**, W. von Hagenow, und Mstr. Hinrich **Heydemans**, eines Ambt Schneiders, Schwiegermutter auffm Sct. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1709/2) Dito [20. Januar 1709]: Mr. **Sturms**, eines Ambt Schusters, Kind unter 1 Jahr auffm Sct. Marien Kirchhofe mit 1 P. beygesetzt.

- (1709/3) Dito [20. Januar 1709]: Mr. Martin **Maltzans**, eines Nadlers, Wittwe, mit 2 Pulß Geläute auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt. Davon hebt die Kirche 2 fl 2 lßl.
- (1709/4) Den 27. [Januar 1709]: Mr. **Harnacks** eines Riemers, Töchterlein unterm Jahr mit 1 P. beygesetzt.
- (1709/5) Dito [27. Januar 1709]: Jacob **Jersons**, eines Tobackspinner Gesellens, Kind auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt, und 1 P. entrichtet.
- (1709/6) Dito [27. Januar 1709]: Mr. Jochim **Hensels**, eines Beckers, Ehefr. mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1709/7) Den 3. [Februar 1709]: Ist Mr. **Harders** Sohn, ein Meßerschmid Gesell, mit 3 Pulß Geläute öffentlich auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/8) Den 2. [Februar 1709]: Mr. **Pflugvogts** Mutter mit 2 Tage Geläute auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1709/9) Den 3. [Februar 1709]: Hr. Christoff **Hahne** mit 2 Tage Geläut in der Kirche beym Predigt Stuhl, in einem der Kirche zugehörigen Grabe beygesetzt
- (1709/10) Den 14. [Februar 1709]: Mr. **Schröders**, eines Bäckers, Kind, von 2 Jahren, mit 1 Pulß auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1709/11) Den 16. [Februar 1709]: Hr. Friedrich **Vutmers** Töchterlein, von 4 Wochen, mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1709/12) Den 20. [Februar 1709]: Hr. Doct. **Liebeherren** Töchterlein, von 3 1/2 Wochen, in sein Gewölbe beygesetzt, und 3 Pulß Klein Geläute consensu patronorum frey gehabt.
- (1709/13) Den 24. [Februar 1709]: Die alte **Strelowsche** aus der Schlieffen Hospital mit 1 Pulß auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/14) Dito [24. Februar 1709]: Der Glockengießerin **Kridewitschen** Töchterlein, von 10 Wochen, mit 3 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1709/15) Den 3. [März 1709]: Ist Mr. Jürgen **Voigts**, eines Kürschners, Frau mit 3 P. Geläute öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/16) Dito [3. März 1709]: Jochim **Scheunemanns**, eines Raschmacher Gesellens, Frau, mit 1 P. auffm Sct. Nicolai Kirchhofe begraben.
- (1709/17) Den 8. [März 1709]: Seel. Georg v. **Braunschweigen**, des Wägeners, Jungf. Tochter, mit 3 P. Geläute in der Kirchen beygesetzt.
- (1709/19) Den 24. [März 1709]: Seel. Meister **Reincken**, eines Töpffers, Wittwe auffm Sct. Nicol. Kirchhofe mit 1 Pulß begraben, wovon die Kirche 18 lßl.

- (1709/20) Den 29. [März 1709]: Hr. Christoff **Odebrecht** mit 2 Tage Geläut in der Kirchen, in sein Begräbniß beygesetzt, davon hebt die Kirche 3 fl 12 lßl.
- (1709/21) Den 2. [April 1709]: Ist Mr. Jochim **Kühnen**, e.e. Raths Dieners, Ehefrau, mit 2 tägigem Geläute, öffentl. begraben auffm Sct. Marien Kirchhofe.
- (1709/22) Den 3. [April 1709]: Hr. Daniel **Grubbel**, mit 2 Tage Geläute in der Sct. Marien Kirchen beygesetzt.
- (1709/23) Den 7. [April 1709]: Des seel. **Dürckens**, auß dem Waßer Keller, seine Tochter mit 2 Tage Geläute öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/24) Den 14. [April 1709]: Der alte Friedrich **Kakor**, ein Tischler, öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe mit 2 Pulß begraben. NB: Aetatis suae 95.
- (1709/25) Eodem [14. April 1709]: Christian **Reischild** (?) mit 1 Pulß auffm Sct. Nicolai Kirchhofe begraben.
- (1709/26) Den 21. [April 1709]: Seel. Hr. **Grasseen** W. mit einer Leichenpredigt begraben, und 2 Tage Geläute entrichtet. NB: Aetatis suae 93.
- (1709/27) Den 28. [April 1709]: Seel. Fr. **Kreideweiß** mit einer Leichen Predigt begraben, und 2 Tage Geläute entrichtet.
- (1709/28) Den 30. [April 1709]: Mr. Christian **Schmid**, ein Raschmacher, auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben, und 3 Pulß entrichtet.
- (1709/29) Den 5. [Mai 1709]: Mr. David **Bartels**, eines Leinwebers, Söhnchen auffm Sct. Nicolai Kirchhofe begraben und 1 Pulß entrichtet.
- (1709/30) Den 9. [Mai 1709]: Mr. Michel **Weiß**, ein Töpffer, auffm Sct. Marien Kirchhofe öffentlich begraben und 3 P. entrichtet.
- (1709/31) Den 12. [Mai 1709]: Hr. Jacob **Kummerowen** Ehefrau in die Sct. Marien Kirche mit 2 Tage Geläute begraben.
- (1709/32) Den 21. [Mai 1709]: **Kolterjahn**, der Schorenbrauer, mit 2 Tage Geläut, auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben. NB: Aetatis suae 83.
- (1709/33) Dito [21. Mai 1709]: Anna **Linden**, Mr. Peter **Lütcken**, eines Raschmachers, Stiefftochter mit 2 Tage Geläut, auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/34) Dito [21. Mai 1709]: Mr. **Hansons**, des Nagelschmids, Kind, von 5/4 Jahren, mit 2 P. in der Stille auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1709/35) Den 24. [Mai 1709]: Hr. David **Schaurs** Eheliebste, mit 3 P. Geläute, in der Sct. Marien Kirchen in der Stille beygesetzt.

- (1709/36) Den 30. [Mai 1709]: Mr. **Wulff**, Denels (?), Kind beygesetzt. Geläut und Arbeitslohn geschenket.
- (1709/37) Den 2. [Juni 1709]: Lucia **Rabsilbers** mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1709/38) Dito [2. Juni 1709]: Mr. **Eichholtz** in der Stille beygesetzt, das Geläut, consensu patronorum, frey. NB: Arbeits Lohn geschenckt.
- (1709/39) Den 24. [Juni 1709]: Hrn. Gors **Heisen** Eheliebste mit einer Leichen Predigt begraben, und 2 Tage Geläut entrichtet.
- (1709/40) Den 30. [Juni 1709]: **Karow**, auß der Hrn. Schlieffen Hospital, mit 2 Tage Geläute öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/41) Den 9. [Juli 1709]: Hrn. **Wedowen** Söhnchen, von 5 Jahren, in der Stille auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt, und vor 3 Pulß Geläute entrichtet.
- (1709/42) Den 11. [Juli 1709]: Seel. Peter **Lerzowen** Tochter öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben, und vor 3 Pulß Geläute entrichtet.
- (1709/43) Den 18. [Juli 1709]: Mr. Hans **Haße** öffentlich auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben, und vor 3 Pulß Geläute entrichtet.
- (1709/44) Den 11. [August 1709]: Seel. Hrn. Sen. Martin **Stelters**, älteste Jungfer Tochter, mit einer Leich Predigt in der Sct. Marien Kirchen begraben, und vor 3 Pulß Geläute entrichtet.
- (1709/45) Dito [11. August 1709]: Mr. Peter **Göden** Kind in der Stille auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt, und 2 P. entrichtet.
- (1709/46) Den 13. [August 1709]: Hrn. **Nobsen** Ehefrau mit 3 P. Geläut auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1709/47) Den 18. [August 1709]: Mr. **Reincken**, Sen., Ehefr. mit 3 P. öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1709/48) Den 1. [September 1709]: Mr. Jürgen **Böhm**, Bürger und Raschmacher Eltester, mit einer Leichen Predigt auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben, und 4 P. Geläute entrichtet.
- (1709/49) Den 8. [September 1709]: Mr. Matthaes **Palowen** Söhnchen, unter 10 Jahren, auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben, und 3 P. Geläute entrichtet.
- (1709/50) Den 30. [September 1709]: Hrn. Samuel **Friesen** Töchterlein, von 9 Wochen, abends in der Stille in der Sct. Marien Kirche beygesetzt, und 3 P. Geläute entrichtet.

(1709/51) Den 14. [Oktober 1709]: Hrn. **Medowen** Söhnchen, von 1 1/4 Jahr, abends in der Stille beygesetzt und 3 P. entrichtet.

(1709/52) Den 27. [Oktober 1709]: Hr. Cammerer Joh. Lorentz **Schweder** mit einer Leichenpredigt begraben, und 4 P. Groß Geläut entrichtet. 68 J[ahre], 7 M[onate], 17 T[age] alt. (* 1640 Juni)

+++++ 1710 +++++

(1710/1) Den 12. [Januar 1710]: Mr. Christian **Bartzen**, e.e. Raths Dieners, Söhnchen auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt und 1 P. entrichtet.

(1710/2) Dito [12. Januar 1710]: Mr. Christian **Matthäsen**, eines Tuchmachers, Kind, unter 10 Jahren, auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt, und 1 P. entrichtet.

(1710/3) Den 26. [Januar 1710]: Jochim **Scheunemann**, ein Raschmacher Gesell, mit 1 P. auffm Sct. Nicolai Kirchhofe begraben.

(1710/4) Den 2. [Februar 1710]: Seel. Hrn. Melchior **Wollers** Fr. Wittwe öffentl. mit einer Leichen-Predigt begraben und 4 P. Mittel Geläute entrichtet.

(1710/5) Den 16. [Februar 1710]: Mr. Hans **Scheunemans**, eines Böttichers, Frau mit 3 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.

(1710/6) Den 20. [Februar 1710]: Mr. **Hoffmans**, eines Hutmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.

(1710/7) Den 9. [März 1710]: Mr. **Krucken**, aus der Holcken Hospital, Ehefrau mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.

(1710/8) Dito [9. März 1710]: Mr. Hans **Dows** Kind, unterm Jahr, mit 2 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.

(1710/9) Den 30. [März 1710]: Seel. Hrn. Peter Johann **Tiemen**, gewesenen Mus[icus] instrumentalis allhier, nachgelaßene Wittwe mit einer Leich Predigt auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben, und vor 4 P. Arbeitslohn entrichtet, weil der Kirchen Gebühr cons[ensu] patr[onorum] ihr geschencket worden.

(1710/10) Den 4. [April 1710]: Mr. **Berncke**, ein Bötticher, mit 1 P. abends in der Stille auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.

(1710/11) Den 6. [April 1710]: Mr. **Zetwach**, ein Kammacher, mit 3 P. Geläute auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.

(1710/12) Den 13. [April 1710]: Seel. Hrn. Helemann **Oldehoffs** Fr. Wittwe mit einer Leichen Predigt in Ihr Gewölb im Chor begraben und 4 P. Klein Geläut entrichtet.

- (1710/13) Dito [13. April 1710] Mr. **Beggerowen**, eines Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/14) Den 21. [April 1710]: Mr. Christian **Krügers**, eines Schmiedes, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/15) Den 25. [April 1710]: Hr. Joh. v. **Pritzen** in sein Gewölß mit 3 P. mittel Geläut beygesetzt.
- (1710/16) Den 27. [April 1710]: Herrmann **Dietert**, ein Schuhknecht, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1710/17) Den 4. [Mai 1710]: Sophia **Wicken**, ein Dienstmägdchen, mit 1 P. öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1710/18) Den 13. [Mai 1710]: Schiffer Martin **Schwerdfegers** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1710/19) Den 4. [Juni 1710]: Mr. Ernst Gottfried **Beggerow**, ein Tuchmacher, mit 2 Tage Geläut öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1710/20) Den 10. [Juni 1710]: Des seel. Hrn. Heinrich **Wilcken** Fr. Wittwe mit 3 P. in der Sct. Marien Kirchen beygesetzt.
- (1710/21) Den 13. [Juni 1710]: Seel. Christian **Schmids** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/22) Den 15. [Juni 1710]: Mr. Jürgen Daniel **Schieren**, eines Buchbinders, Söhnchen mit 2 Tage Geläut öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben. NB: Durch Verleitung böser Gesellschaft zum Baden den letzten Pfingsttag im Saltzgraben leyder ertruncken.
- (1710/23) Den 17. [Juni 1710]: Mr. Christian **Darckowen**, eines Tuchmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/24) Den 28. [Juni 1710]: Mr. Christian **Schultzen**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 1 Pulß in der Stille beygesetzt.
- (1710/25) Den 6. [Juli 1710]: Mr. Andreas **Blancken**, eines Schusters, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 Pulß öffentl. auffm Sct. Marien Kirchhofe begraben.
- (1710/26) Den 13. [Juli 1710]: Ist Mr. Hans **Trinne**, ein Kleinschmid, mit 1 Pulß auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/27) Den 24. [Juli 1710]: Ist Mr. **Vulmers**, eines Barbierers, Kind mit 1 Pulß beygesetzt.

- (1710/28) Den 25. [Juli 1710]: Ist vor Sr. Hochwürden, dem Hrn. Hofrath und Capitulari hiesigen Thum-Capituls, Hrn. Johann Jacob **Friedebornen**, von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet, der Kirchen Gebühr frey, das Arbeitslohn aber, alß 5 fl entrichtet.
- (1710/29) Den 14. [August 1710]: Ist Hr. Leo **Schliemens** Töchterlein in der St. Marien Kirchen mit 2 Tage Geläut beygesetzt.
- (1710/30) Den 24. [August 1710]: Ist Mr. **Gützlauffs** Töchterchen, von 4 Jahren, abends in der Stille auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt und 3 P. Geläut entrichtet.
- (1710/31) Den 28. [August 1710]: Jacob **Moltzan**, ein Canonier und gewesener Wirth auffm Schützen Wall, mit 2 P. abends auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/32) Dito [28. August 1710]: Hrn. Valentin v. **Pritzen** Töchterlein mit 3 P. in ihrem Begräbniß des Abends beygesetzt.
- (1710/33) Den 29. [August 1710]: Der Fr. Majorin **Stucken** ihr Sohn in ihrem in der Sct. Marien Kirchen habenden Erbbegräbniß, nach vor hero gehaltener Stand Predigt in der Kloster Kirchen beygesetzt und 3 P. entrichtet. NB: Von 12 biß 1 und von 3 biß 4 geläutet.
- (1710/34) Den 31. [August 1710]: Caspar **Seelerts**, eines Fleischers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1710/35) Den 11. [September 1710]: Mr. Christian **Schultzen**, eines Schneiders, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 Pulß auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/36) Den 21. [September 1710]: Des seel. alten Leder zauners (?) Wollfgang **Wetzels** Wittwe mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/37) Den 25. [September 1710]: Catharina **Lentzen**, ein Tuchmacher Mägdchen, mit 1 P. auffm St. Nicolai Kirchhofe begraben.
- (1710/38) Den 26. [September 1710]: Hrn. **Bernhardi** Töchterlein, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/39) Den 12. [Oktober 1710]: Mr. Jacob **Heidenreich**, ein Weiß Gärber, mit einer Leich-Predigt auffm St. Marien Kirchhofe unter seinem Stein, bey Mauen Thür, begraben und 4 Pulß entrichtet.
- (1710/40) Den 15. [Oktober 1710]: Mr. Christian **Deenels**, eines Fleischers, Kind, von 8 Wochen, mit 1 Pulß auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/41) Den 26. [Oktober 1710]: Hans Jürgen **Baaden**, eines Raschmacher Gesellens, Frau, zusammt ihrem kleinen Kinde mit 1 P. auffm St. Nicolai Kirchhofe begraben.

- (1710/42) Den 16. [November 1710]: Ist der Hr. Georg v. **Braunschweig** mit einer Leich-Predigt öffentl. in der St. Marien Kirchen begraben, und 4 P. Groß Geläut, alß ein 24 jähriger Provisor dieser Thum-Kirchen, consensu patronorum, frey bekommen.
- (1710/43) Den 18. [November 1710]: Ist des seel. Hutstaffirers **Osten** Wittwe in der H. Geistes Kirchen mit 3 P. beygesetzt.
- (1710/44) Den 21. [November 1710]: Ist die alte Friedrich **Stegs**che aus der Hrn. Schlieffen Hospital auffm St. Marien Kirchhofe mit 1 P. beygesetzt, Grabgeld 30 fl. frey, die übrigen 10 lßl sind ihr, consensu dominorum provisorum, geschenkt.
- (1710/45) Eod. [21. November 1710]: Hat Mr. **Cornelius**, ein Bortenmacher, sein Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/46) Den 2. [Dezember 1710]: Die alte **Dobberatzs**che aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1710/47) Den 3. [Dezember 1710]: Ist Hrn. Martin **Henncken** einziger Sohn von 8 1/2 Jahren mit einer Traur Reder im Hause und Traur Music auffm Schile Chror (?) in der St. Marien Kirchen beygesetzt und 3 P. Geläut entrichtet.
- (1710/48) Den 19. [Dezember 1710]: Ist Hrn. Cammerer Christian v. **Braunschweigen** von 10 buß 11 Uhr die Seel Glocke gezogen, alß er des vorigen Tages abends zwischen 6 und 7 Uhr seelig entschlaffen.
- (1710/49) Den 24. [Dezember 1710]: Ist Mr. **Rusmanns**, eines Schusters, tod gebohrnes Kind des Abends in der Stille auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt, davon hebt die Kirche an Grab Geld 6 lßl.
- (1710/50) Den 25. [Dezember 1710]: Ist Mr. **Gensen**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm Sct. Marien Kirchhofe beygesetzt
- (1710/51) Den 27. [Dezember 1710]: Ist Mr. **Schlechten**, eines Tischlers, Ehefrau mit 2 Tage Geläut öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1710/52) Dito [27. Dezember 1710]: Mr. **Schutzen** Kind mit 1 P. beygesetzt. 50 gestorben, 78 getaufft, 39 Paar vertrauet.

+++++ 1711 +++++

Tempore Domini Hoppii

- (1711/1) Den 1. [Januar 1711]: Ist mein Söhnchen, Johann Heinrich **Wicherow**, des Abends im Chor neben an des Hrn. Pastoris Primarii Beichtstuhl beygesetzt, hat 2 Tage Geläut, consensu dominorum patronorum, frey gehabt.
- (1711/2) Dito [1. Januar 1711]: Mr. **Scheddins**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.

- (1711/3) Den 4. [Januar 1711]: Ist Hr. **Böhl**, der Bader, mit 3 P. öffentlich auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1711/4) Den 6. [Januar 1711]: Mr. **Rusmanns**, des Schusters, Ehefrau, mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1711/5) Den 11. [Januar 1711]: Mr. **Gensen**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/6) Dito [11. Januar 1711]: Hrn. Cämmerer Christian v. **Braunschweig** mit einer Leichen Predigt öffentl. begraben, und hat sowoll diese beyde Tage Groß Geläut, alß auch wie schon am 19. November anni proteriti¹ die Seel Glocke gezogen, vermöge des zwischen e.e. Rath und der Hrn. Capitularen 1656 getroffenen Vergleiches frey gehabt, die Arbeiter aber sind mit 7 fl. richtig abgefunden].
- (1711/7) Den 16. [Januar 1711]: Ist Mr. **Kleisten**, eines Beckers, Söhnchen, von 5/4 Jahren, mit 3 Pulß Geläut auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/8) Den 18. [Januar 1711]: Ist Martin **Rusmanns**, e.e. Raths Oberdieners, Frau samt ihrem Kinde mit 3 P. Geläut öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1711/9) Dito [18. Januar 1711]: Der Hobouist **Engelke** mit 1 P. Geläut auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/10) Den 21. [Januar 1711]: Hrn. Referendarii **Maursbergers** kleines Töchterlein in des Hrn. Doct. **Kundenreichs** Gewölb beygesetzt, und vor 2 Tage Klein Geläut entrichtet.
- (1711/11) Den 25. [Januar 1711]: Mr. Hans **Steffens**, eines Raschmachers, Frau mit 3 P. Geläut auffm St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1711/12) Den 6. [Februar 1711]: Mr. Anton **Schaberts**, eines Hutmachers, todt gebohrnes Kind in der Stille auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/13) Den 8. [Februar 1711]: Mr. Peter **Kroppen**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/14) Dito [8. Februar 1711]: Mr. Christian **Schmids** Kind, unterm Jahr mit 3 P. Geläut auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/15) Den 13. [Februar 1711]: Ist des Canoniers **Lehmanns** Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/16) Den 17. [Februar 1711]: Ist die Kloster Jungfer, Jgfr. Barbara **Schlieffen**, mit einer Parentation im Hause und vollständiger Music in der St. Marien Kirchen beygesetzt, hat 3 P. entrichtet.

¹ Tatsächlich am 19. Dezember 1710.

- (1711/17) Den 22. [Februar 1711]: Ist der alte Mr. Ignatius **Hocke**, ein Tuchmacher, öffentl. mit 3 P. Geläut auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1711/18) Den 10. [März 1711]: Ist des Hrn. Joh. Christ. **Touppelii** Eheliebste mit 3 P. Geläut, nach gehaltener Stand-Rede im Hause, und einer vollständigen Traur Music in der Kirchen, des Abends in sein Erbbegräbniß hinterm Predigt Stuhl beygesetzt.
- (1711/19) Den 15. [März 1711]: Ist des seel. **Schmalpepers** Wittwe mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1711/20) Den 18. [März 1711]: Mr. Hans **Dowes** todt gebohrnes Kind auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/21) Den 22. [März 1711]: Ist des Hrn. Dr. **Ponaten** Fr. Liebste öffentl. mit einer Leichen-Predigt in der St. Marien Kirche begraben und 4 P. Groß Geläut gehabt.
- (1711/22) Den 25. [März 1711]: Mr. **Schubberts**, eines Leinwebers, Fr. mit 3 P. Geläut auffm St. Mar. Kirchhofe im Steindam unter ihrem Stein begraben.
- (1711/23) Den 29. [März 1711]: Die alte **Antonische** aus der Hrn. Schlieffen Hospital auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt, hat 1 P. Geläut ob pauperitatem consensu dominor. patr. frey erhalten. NB: Das Arbeits Lohn habe ich ihr auch geschencket.
- (1711/24) Den 2. [April 1711]: Ist des seel. Hrn. Auditörs **Schmollen** nachgelaßene Fr. Wittwe mit einer Stand Rede im Hause, so von Hr. M. **Kothen**, ob dissensum pastoris Mariani et Collegae sui, gehalten und einer vollständigen Trauer Music in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, hat vor 3 P. Geläut entrichten lassen.
- (1711/25) Den 3. [April 1711]: Ist Mr. **Neumanns**, eines Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/26) Den 4. [April 1711]: Ist Mr. Martin **Schmids**, des Schneide Müllers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1711/27) Den 7. [April 1711]: Ist Mr. Jochim **Scheddiens**, eines Raschmachers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/28) Dito [7. April 1711]: Hans **Lemke**, ein Raschmacher Gesell, auffm St. Nic. Kirchhofe mit 1 P. begraben.
- (1711/29) Den 19. [April 1711]: Ist Mr. Hans **Lütken**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. beygesetzt.
- (1711/30) Den 26. [April 1711]: Ist des seel. Hrn. Jacob **Tesmars** Fr. Wittwe öffentl. mit einer Leich Predigt begraben und vor 4 Pulß Groß Geläut entrichtet, davon hat die Kirche gehoben 35 fl.

- (1711/31) Den 14. [Mai 1711]: Ist Schiffer David **Giesens** Kind, von 1 1/2 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/32) Den 17. [Mai 1711]: Ist Mr. **Hansons**, eines Nagelschmieds, Töchterchen, von 8 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/33) Den 22. [Mai 1711]: Ist Hr. Dr. **Ponaten**, Töchterlein, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1711/34) Den 26. [Mai 1711]: Ist Mr. Andreas **Blanck**, ein Schuster, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/35) Den 29. [Mai 1711]: Mr. David **Moltzans**, eines Nadlers, Sohn, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/36) Den 31. [Mai 1711]: Mr. Johann **Reichens** Kind, von 3/4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/37) Den 3. [Juni 1711]: Ist Mr. Tobias **Hacken**, eines Beckers, Kind, von 5 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1711/38) Dito [3. Juni 1711]: Hr. Fridrich **Vulmers**, eines Barbierers, Töchterlein, von 5 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/39) Den 7. [Juni 1711]: Ist Hrn. Jobst Bernhard **Hoyers** Fr. Liebste mit einer Leich-Predigt begraben, und hat vor 4 P. Klein Geläut entrichtet.
- (1711/40) Den 14. [Juni 1711]: Ist Mr. **Gödens**, eines Tuchmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/41) Dito [14. Juni 1711]: Mr. **Kloppen**, eines Beckers, Kind, von 5/4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/42) Den 17. [Juni 1711]: Ist des seel. Jürgen **Zurrens**, eines Schusters, Wittwe, Kind beygesetzt, hat consensu dominorum patronorum der Kirchen Gebühr frey bekommen. NB: Ich habe auch vom Arbeits-Lohn 6 lßl. ex commiseration ihr geschencket.
- (1711/43) Den 21. [Juni 1711]: Ist Daniel **Scheddins**, eines Höckers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/44) Den 28. [Juni 1711]: Ist Mr. **Schultzens**, eines Bortenmachers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/45) Den 5. [Juli 1711]: Ist der Hr. Johann **Löw** mit einer Leich-Predigt in der St. Marien Kirche begraben, hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon habet die Kirche 35 fl.

- (1711/46) Den 6. [Juli 1711]: Hrn. Lorentz **Rangen** Eheliebste mit 3 P. Klein Geläut in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1711/47) Den 14. [Juli 1711]: Ist Mr. Jürgen **Vogts**, eines Grobschmids, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/48) Den 19. [Juli 1711]: Ist Mr. **Klagen**, eines Tischlers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/49) Dito [19. Juli 1711]: Jochim **Meve** sche (?) außm großn H. Geist imt 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/50) Dito [19. Juli 1711]: Mr. **Köpschen** Tochter, Kind unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/51) Den 26. [Juli 1711]: Mr. **Bergers**, eines Schneiders, Sönchen, von 5 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/52) Den 31. [Juli 1711]: Ist Mr. Jürgen **Vogts**, eines Grobschmiedes, Kind, unter 10 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/53) Den 2. [August 1711]: Ist Hrn. **Meyers** Eheliebste mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/54) Den 7. [August 1711]: Ist Mr. **Schlechten**, eines Tischlers, Kind, von 2 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/55) Den 8. [August 1711]: Mr. Christoph **Roßen** (?), eines Garnwebers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1711/56) Den 11. [August 1711]: Mr. Marten **Heidemanns**, eines Zimmermanns, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1711/57) Den 16. [August 1711]: Mr. **Spörcken**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1711/58) Dito [16. August 1711]: Martin **Blancken**, des Capitul Schreibers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. im Chor beygesetzt, hat der Kirchen Gebühr consensu patron. frey bekommen.
- (1711/59) Dito [16. August 1711]: Mr. **Petzken**, eines Handschu Machers, Kind, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/60) Dito [16. August 1711]: Hrn. **Lengerken** Eheliebste mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/61) Den 20. [August 1711]: Mr. **Fischers**, eines Schneiders, Kind, von 2 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1711/62) Den 23. [August 1711]: Des seel. **Wischen** W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1711/63) Dito [23. August 1711]: Des Capitul Pedellens Kind, unter 10 Jahren, im Chror [sic] beygesetzt.
- (1711/64) Den 25. [August 1711]: Des Hrn. **Bernhardi** beyde todt gebohrene Kinder beygesetzt.
- (1711/65) Den 30. [August 1711]: Christoff **Martens**, eines Raschmacher Gesellens, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1711/66) Den 1. [September 1711]: Ist Mr. Conrad **Scheelen**, des Glocken Gießers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/67) Den 2. [September 1711]: Ist der alte **Bublitz** aus dem großen H. Geist mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/68) Dito [2. September 1711]: Hrn. **Häsens**, des Bildhauers, Töchterchen, von 3/4 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/69) Den 3. [September 1711]: Der seel. Hr. Leutenant **Sachse**, nach vorhero gehaltener Stand Rede und Musique in der Kloster-Kirche, in sein Begräbniß zu St. Marien beygesetzt, hat vor 3 P. Klein Geläut entrichtet.
- (1711/70) Den 6. [September 1711]: Hr. **Schliemens** Söhnchen, 2 Stund alt, in der St. Marien Kirchen beygesetzt, hat vor 3 P. Geläut entrichtet.
- (1711/71) Den 8. [September 1711]: Des alten **Bublitzens** Tochter aus dem großen H. Geist mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/72) Den 27. [September 1711]: Mr. **Brettschneider**, der Korb-macher, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1711/73) Den 29. [September 1711]: Mr. **Kühnen** sein Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1711/74) Dito [29. September 1711]: Hrn. **Debberten** Töchterchen, von 9 Jahren, mit 3 P. in ihr Gewelb auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/75) Dito [29. September 1711]: Mr. **Hacken**, des Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/76) Den 22. [Oktober 1711]: Mr. **Krolowen**, des Bürgerm. Dieners, Söhnchen, von 5 Tagen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1711/77) Den 25. [Oktober 1711]: Mr. Tobias **Heidemanns**, eines Raschmachers, Tochter, von 9 3/4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1711/78) Den 10. [November 1711]: Ist die alte **Grasche** aus der Hrn. Schlieffen Hospital auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat an Grab-Geld frey 30 lßl, die übrigen 16 lßl, so der Kirchen Gebühren, sind ihr auch geschencket.

(1711/79) Den 2. [Dezember 1711]: Ist Hr. Joh. **Schweders** Töchterlein, von 3/4 Jahren, mit 3 P. in D. **Vahlen** Gewölbe beygesetzt.

(1711/80) Den 13. [Dezember 1711]: Ist Mr. **Funckens**, eines Seilers, Fr. samt ihrem todt gebohrnen Kinde mit 3 P. offentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1711/81) Den 27. [Dezember 1711]: Ist die alte **Maysche** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1711/82) Dito [27. Dezember 1711]: Hr. Jacob **Behneke** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.

Gestorben, sowoll die zu St. Mar. alß zu St. Nicolai das Geläut gehabt: 87 Persohnen.

Getaufft: 97, worunter 2 uneheliche.

Vertrauet: 35 Paar.

+++++ 1712 +++++

Tempore Joh. Liebeheren

(1712/1) Den 3. [Januar 1712]: Ist Mr. David **Messerschmieds**, eines Nadlers, Kind, unter 10 Jahren, offentl. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1712/2) Dito [3. Januar 1712]: Mr. **Harmels**, eines Fleischers, Kind, von 8 Wochen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1712/3) Den 6. [Januar 1712]: Mr. Christian **Scheddiens**, eines Raschmachers, Kind, von 3 Wochen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1712/4) Dito [6. Januar 1712]: Mr. Albrecht **Jansens**, des Glöckners, Söhnchen, unter 10 Jahren, offentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat 2 Pred., 1 Tag Geläut consensum dominorum patronorum frey gehabt.

(1712/5) Den 10. [Januar 1712]: Mr. Jochim **Henckens**, eines Tuchmachers, Kind, vom 1/2 Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1712/6) Den 17. [Januar 1712]: Ist Mr. **Hoffmanns**, eines Hutmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1712/7) Den 21. [Januar 1712]: Ist Mr. Anton **Schabers**, eines Hutmachers, Kind, von 3 Tagen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1712/8) Den 22. [Januar 1712]: Hrn. **Scheunemanns**, Quinti, hujus Lycei, Söhnchen, von 6 Jahren, im Chor beygesetzt, hat 3 P. Geläut consensu dominorum patronorum frey gehabt.
- (1712/9) Den 24. [Januar 1712]: Ist des seel. Hrn. Georg Albrecht **Linden** Fr. Wittwe öffentlich mit einer Leich Predigt in der St. Mar. Kirchen begraben und vor 4 P. Klein Geläut entrichtet.
- (1712/10) Dito [24. Januar 1712]: Mr. **Gensens** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/11) Den 29. [Januar 1712]: Ist Mr. Hans **Ricks**, des Bahren Schmidts, Schwiegervater mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/12) Den 31. [Januar 1712]: Ist Mr. Hans **Nagel**, ein Garnweber, mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/13) Den 2. [Februar 1712]: Hrn. Christian **Schultzen** Sönchen, von 3 Wochen, mit 3 P. des Abends in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1712/14) Den 5. [Februar 1712]: Hrn. Samuel **Friesens** Sönchen, von 20 Wochen, des Abends in der Stille mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1712/15) Den 7. [Februar 1712]: Ist der alte Mr. **Beggerow** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/16) Den 14. [Februar 1712]: Ist des alten Mr. **Ötten**, eines Böttchers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1712/17) Dito [14. Februar 1712]: Ist Jacob **Hesse** aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. auffm Sct. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/18) Den 21. [Februar 1712]: Ist die alte **Blöckersche** aus dem Großen H. Geist mit 1 P. auffm großen Kirchhofe beygesetzt. NB: Ich habe ob summam paupertatem die Helffte vom Arbeits-Lohn ihr geschencket.
- (1712/19) Den 26. [Februar 1712]: Ist Hr. Matthias **v. Pritz** mit 3 P. in der Stille in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1712/20) Den 6. [März 1712]: Ist des seel. Hrn. Jochim **Gulcken** Wittwe mit 3 P. in der Stille in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1712/21) Den 13. [März 1712]: Ist Mr. David **Segebads**, eines Raschmachers, Kind, von 3/4 Jahren, mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/22) Den 20. [März 1712]: Zu Hrn. Jobst Bernhard **Hoyers** Sohn, von 14 Jahren, mit einer vollständigen Music und Stand-Rede im Hause, des Abends beygesetzt, und hat vor 3 P. Klein Geläut entrichtet.

- (1712/23) Den 3. [April 1712]: Ist der Fr. Rätin **Rangen** Hr. Sohn mit 3 P. Klein Geläut in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1712/24) Den 10. [April 1712]: Ist die alte **Neitsche** mit 3 P. Geläut öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/25) Den 17. [April 1712]: Ist der Sergiant **Wigelip** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/26) Den 26. [April 1712]: Ist Hrn. Paul **Berndten** Ehefrau mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1712/27) Den 27. [April 1712]: Ist der frembde Becker Gesell Friedrich **Lichtenberg** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/28) Den 29. [April 1712]: Ist des Hrn. Quinti **Scheunemanns** Sohn, von 9 3/4 Jahren, des Abends in der Stille im Chor beygesetzt, hat consensu dominorum patronorum 3 P. Geläut frey gehabt.
- (1712/29) Dito [29. April 1712]: Ist der seel. Fr. Cämmerin **v. Braunschweigen** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet, davon hebt die Kirche 10 fl.
- (1712/30) Den 1. [Mai 1712]: Ist Mr. Conrad **Happen**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/31) Den 5. [Mai 1712]: Ist der Postilion Hans **Pape** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/32) Den 8. [Mai 1712]: Ist die Fr. Cämmerin **v. Braunschweigen** öffentl. in der St. Mar. Kirchen begraben, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 10 fl.
- (1712/33) Dito [8. Mai 1712]: Mr. **Petzke**, ein Handschuhmacher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, davon hebt die Kirche 1 fl. 16 lbl.
- (1712/34) Dito [8. Mai 1712]: Der Raschmacherschen **Schirmerschen** ihre Mutter aus der Hrn. Schliffen H. Geist mit 1 P. auffm Großen Kirchhofe beygesetzt, davon hebt die Kirche 10 lbl. NB: Weil sie an Grab-Geld 30 lbl frey hat.
- (1712/35) Den 17. [Mai 1712]: Ist des draußen Bescheiders Kind, von 3 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/36) Dito [17. Mai 1712]: Des seel. Hrn. Daniel **Gützkowen**, gewesenen Praecentoris, bey hiesiger St. Mar. Kirchen nachgelaßene Fr. Wittwe, des Abends im Chor beygesetzt, hat consensu dominorum patronorum 3 P. geläut frey gehabt.
- (1712/37) Den 22. [Mai 1712]: Ist Mr. Hans **Heyse**, gewesener Küster zu St. Nic. und Gertr. auffm St. Mar. Kirchhofe mit 3 P. öffentl. begraben. NB: Ist durch einen unglückl.

- und zwar letzten Schuß, von einem Nagelschmiede Mr. **Eggerten** unversehens auffm Schützen-Wall bey der Scheibe den Mittwoch nach Pfingsten, erschossen. NB: Er war Pedell auffm Schützenwall.
- (1712/38) Dito [22. Mai 1712]: Mr. **Beggerow**, ein Schuster, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1712/39) Den 24. [Mai 1712]: Ist dem Hrn. Obristen v. **Oldenburg** die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr geläutet, alß er in voriger Nacht zwischen 12 und 1 Uhr seelig in dem Herrn entschlaffen, davon hebt die Kirche 10 fl. Die Arbeiter 5 fl.
- (1712/40) Den 27. [Mai 1712]: Ist der wollseeligen Fr. Obristen v. **Oldenburg** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet, alß sie tages vorhero von 9 biß 10 Uhr seelig verstorben, davon hebt die Kirche 10 fl. Arbeitslohn 5 fl.
- (1712/41) Den 29. [Mai 1712]: Ist des seel. **Hahnen**, eines Zimmermanns, Wittwe mit 1 P. des Abends auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/42) Den 1. [Juni 1712]: Ist Mr. **Dreyers**, eines Zimmermanns, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/43) Den 3. [Juni 1712]: Ist bey der deduction des wollseeligen Herren Obristen v. **Oldenburg** das Große Geläut von 12 biß 1 Uhr mittags, item von 6 biß 7 Uhr abends (NB: consensu dominorum patronorum), gezogen worden, davon hebt die Kirche 10 fl. Arbeitslohn vor 2 Stunden: 7 fl. NB: Hiervon habe gegeben dem Glöckner 4 fl., da sonst gebräuchlich 2 rh. 9 lßl.
- (1712/44) Den 5. [Juni 1712]: Ist Mr. **Karowen**, eines Raschmachers, Kind, von 3 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/45) Den 6. [Juni 1712]: Ist bey der deduction der wollseel. Fr. Obristen v. **Oldenburg** das große Geläut von 12 biß 1 Uhr mittags, it[em] von 6 biß 7 des Abends gezogen worden, davon hebt die Kirche 10 fl. Arbeitslohn 7 fl. NB: Dem Glöckner 4 fl.
- (1712/46) Den 12. [Juni 1712]: Ist des Cammer Dieners Emanuel **Beckmanns** Schwiegermutter mit 2 P. vorm Mühlen-Thor begraben.
- (1712/47) Den 19. [Juni 1712]: Ist die alte Conrad **Hapsche** aus dem Holcken Hospital mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben. NB: Hat an Grab Geld frey 30 lßl.
- (1712/48) Den 3. [Juli 1712]: Ist Mr. Steffen **Zimmermanns**, eines Schusters, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/49) Dito [3. Juli 1712]: Ein frembder Färber Gesell von Reegenwalde mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben. Hat geheißßen Joh. **Falcke**}.}

- (1712/50) Den 5. [Juli 1712]: Schiffer **Güters** Töchterchen von 5/4 Jahren mit einer Traur Musique vom Schüler Chor in der St. Mar. Kirchen unter deroselben zugehörigen Stein auff der großen Diele No. 8 beygesetzt.
- (1712/51) Den 13. [Juli 1712]: Ist der Jgfr. **Priörin** Dienstmägdchens Mutter mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/52) Den 19. [Juli 1712]: Ist Hrn. Samuel **Friesens** Töchterlein, von 2 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1712/53) Dito [19. Juli 1712]: Die alte **Jochimsche** aus dem Siechen Hauß mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1712/54) Den 28. [Juli 1712]: Ist des seel. Hrn. **Scozamii** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1712/55) Den 30. [Juli 1712]: Ist Mr. Jochim **Hensels**, eines Beckers, Fr. mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/56) Den 12. [August 1712]: Ist des seel. Sülzen Factors Hrn. **Reutzens** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der H. Geistes Kirchen beygesetzt.
- (1712/57) Den 21. [August 1712]: Ist Mr. Örich **Oldehoff**, ein Sattler, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/58) Den 23. [August 1712]: Ist Mr. Christian **Hensels**, eines Beckers, W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/59) Den 25. [August 1712]: Ist Mr. Jacob **Blanck**, ein Bötticher, mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1712/60) Den 28. [August 1712]: Ist des Hrn. Sen. Christoph Ludwig **Kundenreichs** einzige Jfr. Tochter Emerantia, im 21. Jahr, öffentl. in ihr Erbbegräbniß beerdiget, und vor 4 P. Groß Geläut entrichtet.
- (1712/61) Den 30. [August 1712]: Ist Mr. Hans **Dows**, ein Färber, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beerdiget.
- (1712/62) Den 31. [August 1712]: Ist Hr. **Kruken**, eines Goldschmiedes, Kind, unterm Jahr, mit 2 P. in der Kloster Kirche beygesetzt.
- (1712/63) Den 4. [September 1712]: Ist Hrn. Bürgerm. **Tesmars** einziger Hr. Sohn, Hr. Heinrich **Tesmar**, I.U. Studiosus, mit 3 P. Klein Geläut in ihr Erbbegräbniß in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und da der letzte Pulß bey Beysetzungen untersaget, der Hr. Bürgerm. aber von 5 biß 6 Uhr des Abends das Geläut begehret, alß ist ihm auch hirinnen gewilfähret, und hat über die vorigen 5 fl und 18 lßl noch vor diese Stunde der Kirchen gegeben 2 fl. Arbeitslohn 1 fl.

- (1712/64) Den 9. [September 1712]: Ist Anna **Hoffmanns** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/65) Den 15. [September 1712]: Ist mein sehr guter Freund Emanuel **Jansen**, Steurmann auffm Schiffer Krügers Schiff, und des itzigen Glöckners Sohn, [...] er am 28. Augusti bey gantz stillem Wetter bey Absetzung des Anckers auffm gedachtem Schiffe auff hiesiger Rehde elendiglich ertruncken, und am 14. Sept. bey dem Colbergischen Deepe am Strande durch Gottes Gnade wieder gefunden, auff hiesigem St. Mar. Kirchhofe des Abends beygesetzt. NB: Ihm wurd von 11 biß 1 Uhr geläutet.
- (1712/66) Den 2. [Oktober 1712]: Ist des seel. Hrn. Cäm. **Heidemanns** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. unter ihrem Stein bey der Tauffe in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1712/67) Den 20. [Oktober 1712]: Ist Hrn. **Bernhardi** Sönchen, von 2 Stunden, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/68) Den 23. [Oktober 1712]: Ist Schiffer **Spörcken** Mutter mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1712/69) Den 27. [Oktober 1712]: Ist des Hrn. D. **Brunnemanns** Eheliebste des Abends zwischen 6 und 7 Uhr von ihrem Gut Plautentien herein gebracht und in ihr Erbbegräbniß nahe an dem Altar beygesetzt. NB: Ein jeder von den Hrn. Predigern und Schul Collegen ist mit 1 rip. (?) contentiret.
- (1712/70) Den 30. [Oktober 1712]: Ist der alte Mr. **Wilcke**, ein Schneider, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1712/71) Dito [30. Oktober 1712]: Hr. **Pegelowen** Fr. mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt. NB: Die Kirche hat ex commiseratione die Helffte vom Geläut geschencket, und ich von Arbeits Lohn 18 lbl.
- (1712/72) Den 4. [November 1712]: Ist Mr. Christian **Schultzen**, eines Schneiders, Kind, von 3/4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/73) Den 6. [November 1712]: Ist Mr. Peter **Neitzels**, eines Böttchers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/74) Den 13. [November 1712]: Ist Mr. **Detmers**, eines Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/75) Den 15. [November 1712]: Hr. D. **Liebeherren** todt gebohrnes Töchterlein in sein Gewölb beygesetzt.
- (1712/76) Den 20. [November 1712]: Ist Mr. **Sensken**, eines Schusters, Fr. samt ihrem kleinen Kinde, von 3 Wochen, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1712/77) Den 24. [November 1712]: Hr. **Detzen** todt gebohrnes Töchterlein in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, davon hebt die Kirche 12 lßl. NB: Vor Grab der Kirchen auch entrichtet 2 fl.
- (1712/78) Den 27. [November 1712]: Ist Mr. Jürgen **Ertmanns** Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/79) Dito [27. November 1712]: Mr. Christoph **Darmanns**, des Hufschmieds, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/80) Dito [27. November 1712]: Mr. **Kurdan** (?), eines Meßerschmieds, Kind, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/81) Den 30. [November 1712]: Hrn. Martin **Scheelen** Sönchen, von 5/4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/82) Den 27. [November 1712]: Ist Hrn. D. **Liebeherren** Eheliebste von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet, davon hebt die Kirche 10 fl. Arbeitslohn 5 fl.
- (1712/83) Den 11. [Dezember 1712]: Ist Fridrich **Dawidsche** aus dem Siechen Hauß mit 1 P. auffm St. Georgii Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1712/84) Den 18. [Dezember 1712]: Ist Mr. **Schüfflers**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1712/85) Dito [18. Dezember 1712]: Hrn. David **Schauers** Sönchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1712/86) Den 24. [Dezember 1712]: Ist Mr. **Hocken** Sönchen, so vor 3/4 Jahren bey der langen Brücke ertruncken, durch Gottes Gnade aber bey der Münde am Strande wieder gefunden, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1712/87) Den 26. [Dezember 1712]: Ist Mr. **Bendten**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. beygesetzt.
- (1712/88) Den 27. [Dezember 1712]: Hr. D. **Liebeherren** Eheliebste mit öffentl. Ceremonien in ihr Erbbegräbniß eingesetzt, hat vors Groß Geläut der Kirchen entrichtet 10 fl. Arbeitslohn 7 fl.
- (1712/89) Dito [27. Dezember 1712]: Mr. **Pegelowen** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

Summa 88 Jesu servum tuum huncce annum serva

+++++ 1713 +++++

Tempore Domini Hoppii

- (1713/1) Den 1. [Januar 1713]: Ist der alte Mr. **Schubart**, ein Garnweber, mit 3 P. Geläut auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1713/2) Den 8. [Januar 1713]: Ist Hr. Matthaues **Freude** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche unter dero Stein No. beygesetzt. Vors Grab 12 rip. (?) der Kirchen gegeben.
- (1713/3) Den 10. [Januar 1713]: Ist Mr. Anton **Schabers**, eines Hutmachers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/4) Den 15. [Januar 1713]: Ist Hrn. **Grünenbergs** Ehelieste mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1713/5) Den 17. [Januar 1713]: Ist Hrn. **Müller** Sönchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen (NB: aber ohne Nachfolge) beygesetzt.
- (1713/6) Den 22. [Januar 1713]: Ist Mr. Hans **Lepzowen**, eines Raschmachers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/7) Dito [22. Januar 1713]: Hrn. Valentin v. **Pritzen** Sönchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche, ohne Nachfolge, beygesetzt.
- (1713/8) Den 29. [Januar 1713]: Ist Peter **Pape**, der Höcker, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/9) Dito [29. Januar 1713]: Mr. **Zaddachen**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/10) Den 30. [Januar 1713]: Ist Mr. **Hansons**, eines Nagelschmieds, Kind, 1 Tag alt, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/11) Den 7. [Februar 1713]: Martin **Sels**, ein Töpffer Gesell, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/12) Den 12. [Februar 1713]: Ist Martin **Scheunemann**, ein Bierträger, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/13) Dito [12. Februar 1713]: Mr. **Stentzel**, ein Raschmacher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/14) Den 14. [Februar 1713]: Mr. **Engvers** Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/15) Den 19. [Februar 1713]: Mr. Martin **Ziemens** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. öffentl. begraben.
- (1713/16) Den 22. [Februar 1713]: Ist Hrn. Bürgermeister Heinrich **Tesmarn** die Seel-Glocke geläutet worden, wie er des vorigen Tages noch frisch und gesund, deßelbigen

- abends aber umb 5 Uhr durch einen Schlagfluß von dieser Welt abgefordert. Hat frey der Kirchen Gebühr. Arbeitslohn ist gegeben 5 fl.
- (1713/17) Den 26. [Februar 1713]: Ist Dorothea **Malluen**, ein Mägdchen, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1713/18) Den 5. [März 1713]: Ist der Guarnison Schulmeister Hr. Joh. Jac. **Tesmer** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe im Steindamme unter seinem Stein, gegen dem Windfange begraben.
- (1713/19) Den 7. [März 1713]: Ist vor Sr. Majestät in Preußen, unsern allergnädigsten Herren, von 9 biß 10 Uhr angefangen worden zu läuten, nachdem er in Berlin am 25. Febr. a. c. nach außgestandener 14tägiger Kranckheit, des Mittags zwischen 12 und 1 Uhr seelig in dem Herren entschlaffen.
- (1713/20) Den 12. [März 1713]: Ist der seel. Herr Bürgermeister **Tesmar** mit öffentlichen Ceremonien beerdiget, und in sein Erbbegräbniß eingesencket worden. Hat 4 Pulß Groß Geläut frey gehabt, das Arbeitslohn ist mit 7 fl. bezahlet.
- (1713/21) Den 16. [März 1713]: Ist Mr. Jochim **Schäffers**, eines Raschmachers, Tochter, von 16 Jahren, mit 3 P. Geläut öffentlich auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/22) Den 19. [März 1713]: Ist des seel. Hrn. Pastor Daniel **Krügers** nachgelaßene Fr. Wittwe mit einer Leich Predigt im Chor begraben. Hat 4 P. Klein Geläut consensu patronorum frey gehabt.
- (1713/23) Den 21. [März 1713]: Ist Hrn. Georg **Berndten**, eines Apothekers, Töchterchen, von 11 Monathen, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1713/24) Den 25. [März 1713]: Ist **Klitsche**, eine Soldaten Fr. aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat an Grab Geld frey gehabt 1 fl. 6 lßl. die Kirche 16 lßl.
- (1713/25) Dito [25. März 1713]: Mr. **Scharnings** Töchterchen, von 3 1/2 Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/26) Den 26. [März 1713]: Seel. Dietrich **Holtzfuß**er W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/27) Dito [26. März 1713]: Mr. **Süß**, der Strümpffe-Stricker, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1713/28) Den 2. [April 1713]: Ist Mr. Jochim **Scheddin**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/29) Dito [2. April 1713]: Mr. Friedrich **Schultzen**, des Bortenmachers, Sohn mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1713/30) Dito [2. April 1713]: Mr. Jürgen **Heydemanns** Sönchen, von 6 Wochen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/31) Den 7. [April 1713]: Ist Mr. Jacob **Kühnert**, ein Riemer, mit 3 P. Geläut auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/32) Den 9. [April 1713]: Ist Martin **Dreyer**, ein Zimmermann, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/33) Dito [9. April 1713]: Mr. **Nißen**, eines Altflickers, Kind mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/34) Den 13. [April 1713]: Ist der gewesene Organist Rudolph **Wartensteg** auffm St. Mar. Kirchhofe des Abends in der Stille beygesetzt. Hat ob summam egestatem consensu dominorum patronorum vors Geläut der Kirche nichts entrichtet.
- (1713/35) Den 21. [April 1713]: Ist Mr. **Funcken**, eines Seilers, Töchterchen mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/36) Den 23. [April 1713] Ist Hr. Nicolaus **Grabbe** mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt, davon hebt die Kirche 2 fl. 6 Ißl.
- (1713/37) Dito [23. April 1713]: Mr. **Teschen**, eines Beckers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/38) Den 30. [April 1713]: Ist Mr. **Brand**, ein Raschmacher, sammt seiner Frauen auß dem Großen H. Geist auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben. Dominus Provisor Hoppe hat vergönnet, das 2 tägige Geläut, es ist aber nur vor eine Leiche entrichtet worden.
- (1713/39) Dito [30. April 1713]: Die alte Trine **Papen** auß der Hrn. Schlieffen Hg. Geist mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, selbiger ist am Geläut nichts gut gethan, weil sie nur zur Wirthe darinnen gewohnt.
- (1713/40) Dito [30. April 1713]: Ist vor Sr. Königl. Majestät in Preußen das Geläut geendiget und von 3 biß 4 Uhr die Leichen Predigt gehalten. Das Geläut hat gewehret in allem 8 Wochen. Vor den letzteren Tag, alß an welchem des Morgens von 7 biß 8, von 10 biß 11, von 2 biß 3 Uhr und nach der Leich Predigt 1 Pulß, ist alle Stunde gegeben worden. Arbeitslohn 1 fl. 3 Ißl. Nur der letzte Pulß ohn Entgelt. NB: Er ward dabei vocaliter et instrumentaliter meliores.
- (1713/41) Den 4. [Mai 1713]: Ist Mr. **Gollen**, eines Töpffers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/42) Dito [4. Mai 1713]: Der alte Daniel **Kaße** aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1713/43) Dito [4. Mai 1713]: Der hiesige Hr. Cantor scholae, Hr. David **Krakow**, im Chor in der Stille des Abends beygesetzt, hat 3 P. Klein Geläut frey gehabt.
- (1713/44) Den 7. [Mai 1713]: Ist Hr. Jobst Bernhard **Hoyer** mit einer Leichen Predigt in der St. Mar. Kirche beerdiget, hat 4 P. Groß Geläut gehabt.
- (1713/45) Den 17. [Mai 1713]: Ist Mr. **Darrmann** aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/46) Den 19. [Mai 1713]: Seel. Hrn. Georg v. **Lengerken** Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche des Abends gantz stille beygesetzt.
- (1713/47) Den 21. [Mai 1713]: Hiesiger StadtZimmer- und Röhren-Meister, Mr. **Schwanenbeck**, nachdem er am 19 hujus des Morgens umb 9 Uhr bey Abbrechung eines alten Hauses, so der S. T. Fr. D. **Rangin** aus Stargard zugehörig, von einem Stück Holtz elendiglich zerschmetteret, mit 1 P. in ein frey Grab beerdiget.
- (1713/48) Den 25. [Mai 1713]: Ist Hrn. **Nobs** Sohn mit 3 P. des Abends in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1713/49) Dito [25. Mai 1713]: Seel. Hans **Dows** nachgelaßene Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/50) Den 28. [Mai 1713]: Ist vor die Fr. Cam. **Wintern** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet, davor hebt die Kirche 10 fl.
- (1713/51) Den 30. [Mai 1713]: Mr. **Kurtz**, ein Töpffer, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/52) Den 11. [Juni 1713]: Ist Hrn. Cämmerer **Winters** Eheliebste mit einer Leich Predigt beerdiget, hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon bekommt die Kirche 10 fl.
- (1713/53) Dito [11. Juni 1713]: **Sieverts**, eines Tagelöhners, Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/54) Den 18. [Juni 1713]: Des seel. Hrn. cantoris von Treptow nachgelaßene Tochter, von 19 Jahren, Jfr. Anna Christina **Wichmannin** mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1713/55) Den 21. [Juni 1713]: Ist seel. Hrn. M. **Heidemanns** nachgelaßene Fr. Wittwe in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und ist ihr des vorigen Tages von 12 biß 1, it[em] am Tage der Deduction wieder von 12 biß 1 Uhr die große Glocke gezogen, davor hat die Kirche bekommen 10 fl., Arbeitslohn 7 fl.
- (1713/56) Den 2. [Juli 1713]: Ist des seel. Hrn. Cämmerer **Drägers** nachgelaßene Fr. Wittwe aus Greiffenberg, des Abends in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und ist ihr des vorigen Tages von 12 biß 1, it[em] am Tage der Deduction wieder von 12 biß 1 und

nach consensu domini decani des Abends von 4 biß 5 Uhr die große Glocke gezogen, davor hat die Kirche bekommen 35 fl. Arbeitslohn 7 fl.

- (1713/57) Dito [2. Juli 1713]: Mr. **Bergenbergs**, eines Garnwebers, Kind auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1713/58) Den 9. [Juli 1713]: Mr. **Hartmann**, eines Weißgärbers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/59) Den 17. [Juli 1713]: Ist des Kunstpfeiffer Gesellens, Mons. **Kölers**, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/60) Den 20. [Juli 1713]: Ist Dorothea **Kertzen**, ein Kloster Mägdchen, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1713/61) Dito [20. Juli 1713]: Mr. **Happen**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/62) Den 30. [Juli 1713]: Ist der alte Mr. **Reincke**, ein Tuchmacher öffentl. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/63) Den 2. [August 1713]: Ist des seel. Hrn. Jacob **Eichmanns** nachgelaßene Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1713/64) Den 3. [August 1713]: Ist Schiffer **Ranckenburgs** Kind, von 2 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/65) Den 22. [August 1713]: Ist des Houboisten Mons. **Simons** Sönchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/66) Den 24. [August 1713]: Ist Mr. **Rackow**, ein Schneider, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/67) Den 27. [August 1713]: Ist Mr. **Dettmer**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1713/68) Dito [27. August 1713]: Hrn. **Gerdums**, des Uhrmachers, Töchterchen, von 16 Wochen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat consensu senatus der Kirchen Gebühr frey bekommen.
- (1713/69) Den 10. [September 1713]: Ist Mr. **Gerichen** sein Kind mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/70) Dito [10. September 1713]: Mr. **Henning**, ein Tuchbereiter, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/71) Den 14. [September 1713]: Ist Mr. **Rückerts** Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.

- (1713/72) Den 17. [September 1713]: Ist der Canonier **Kechel** mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1713/73) Dito [17. September 1713]: Hans **Treptowen**, eines Schopenbrauers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/74) Den 24. [September 1713]: Ein alt Dienstmägdchen bey Mr. Jacob **Dreiws** mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1713/75) Den 27. [September 1713]: Ist Hr. Jacob **Kummerow** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1713/76) Den 22. [Oktober 1713]: Ist Mr. **Patzen**, eines Schneiders, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/77) Den 15. [Oktober 1713]: Ist Friedrich **Steincken** Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/78) Den 29. [Oktober 1713]: Ist Mr. Peter **Beggerow**, eines Tuchmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/79) Dito [29. Oktober 1713]: Mr. Jürgen **Vogts**, eines Grobschmiedes, Kind, unter 10 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/80) Den 5. [November 1713]: Ist des Quatzners Michel **Schwerdfeger** Sönchen, von 4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/81) Dito [5. November 1713]: Mr. **Brandten**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1713/82) Den 12. [November 1713]: Ist Jfr. Catharina **Nettelbecken** auß dem Groß H. Geist mit einer Leichen Predigt in der H. Geistes Kirche begraben, und hat alhier zu St. Mar. 4 P. Geläut gehabt.
- (1713/83) Dito [12. November 1713]: Mr. **Schönecken**, eines Drechslers, Stieff-Tochter mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1713/84) Den 16. [November 1713]: Mr. **Dieckhofs** Sohn, von 22 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/85) Den 19. [November 1713]: Seel. Hrn. Cäm. **Schweders** Wittwe mit einer Leich Predigt in ihr Gewölb eingesetzt, hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hat die Kirche bekommen 10 fl.
- (1713/86) Dito [19. November 1713]: Schiffer **Ricksen** Kind aus Alten Stettin, 4 Jahre alt, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1713/87) Den 20. [November 1713]: Mr. **Rusmanns** Kind, vom 1/2 Jahr, mit 2 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/88) Den 23. [November 1713]: Ist Mr. **Lübchowen**, eines Schneiders, Kind, 1 Tag alt, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/89) Den 26. [November 1713]: Ist Mr. Friedrich **Kolterjans**, eines Schneiders, Kind, von 5/4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/90) Dito [26. November 1713]: Lorentz **Scheiler**, ein Zimmer Gesell, mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/91) Den 3. [Dezember 1713]: Ist Mr. Michel **Scheddiens**, eines Raschmachers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/92) Dito [3. Dezember 1713]: Mr. **Scharpings**, eines Schneiders, Kind mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/93) Den 10. [Dezember 1713]: Ist Emanuel **Beckmanns**, des Cämmerer Dieners, Frau mit 3 P. auffm St. Jacobi Kirchhofe begraben.
- (1713/94) Dito [10. Dezember 1713]: Mr. **Küglers**, eines Böttchers, Söhnchen, von 4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1713/95) Den 17. [Dezember 1713]: Ist Mr. **Schmids**, eines Raschmachers, Kind, von 4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und ist ihm consensu senatus der Kirchen Gebühr geschencket.
- (1713/96) Den 19. [Dezember 1713]: Ist Hr. David **Schauer** in der H. Geistes Kirchen beygesetzt, und hat zu St. Mar. 3 P. Geläut gehabt.
- (1713/97) Den 27. [Dezember 1713]: Ist Hr. **Medowen** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1713/98) Den 31. [Dezember 1713]: Ist Mr. **Göden**, eines Tuchmachers, Kind, von 4 Wochen, mit 1 P. beygesetzt.

Summa 86, Getauffte 91, Vertraute 46 Paar.

Omi Deus, ne deferas me.

+++++ 1714 +++++

Tempore Domini Johannis Liebeherren

- (1714/1) Den 7. [Januar 1714]: Ist Mr. **Meyers**, eines Klempners, Kind, von 5/4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.

- (1714/2) Den 10. [Januar 1714]: Ist Mr. **Gützlaffs**, des Bernstein Dreyers, Kind, 1 Stund alt, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/3) Den 14. [Januar 1714]: Ist **Rautenbergische**, eines Soldaten, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/4) Den 22. [Januar 1714]: Ist vor den seel. Hrn. Cämmerer Gabriel **Maursbergen** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, wie er des vorigen Tages, abends zwischen 6 und 7 Uhr in dem Herren seelig entschlaffen.
- (1714/5) Den 28. [Januar 1714]: Ist Christian **Heidemanns**, eines Zimmer Gesellens, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/6) Dito [28. Januar 1714]: Der hiesige Münden-Vogt, Schiffer Christian **Bort**, mit einer Leichen-Predigt in der St. Nic. Kirche begraben und hat 4 P. Geläut zu St. Mar. allhier gehabt.
- (1714/7) Dito [28. Januar 1714]: Hans **Lambrecht**, eines Bierträgers, Kind, von 7 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1714/8) Den 31. [Januar 1714]: Ist seel. Herren Jacob **Treders** nachgelaßene Frau Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/9) Den 2. [Februar 1714]: Ist Mr. **Schultzen**, eines Strump-Strickers, Frau mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/10) Den 8. [Februar 1714]: Ist seel. Hrn. Sen. Siegfried v. **Braunschweigs** nachgelaßene Frau Witte [sic] in der St. Mar. Kirche beygesetzt und ist ihr des vorigen Tages von 12 biß 1 Uhr und andern Tagen wieder von 12 biß 1 Uhr die große Glocke gezogen, davor hebt die Kirche ordinair 10 fl., weil aber dero Erben den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr bezahlet, auch selbigen consensu dominorum patronorum erhalten, also haben sie noch der Kirchen 3 fl. und den Arbeitern 1 fl. gegeben.
- (1714/11) Den 9. [Februar 1714]: Ist Mr. Matthes **Meyers** Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/12) Den 11. [Februar 1714]: Ist der Hr. Cämmerer **Maursberger** mit einer Leichen-Predigt beerdiget, und hat 4 P. Groß Geläut gehbat, davor hat die Kirche empfangen 10 fl.
- (1714/13) Den 14. [Februar 1714]: Ist Monsieur Johann Friederich **Hoyer**, des Abends beygesetzt, und hat das große Geläut gehabt, nembl. des vorigen Tages von 12 biß 1 Uhr und da der Nachpulß von 3 biß 4 auch geläutet, alß hat die Kirche noch über die ordinaire 35 fl. noch 3 fl. bekommen.
- (1714/14) Den 15. [Februar 1714]: Ist Mr. Michel **Scheddins** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. beygesetzt.

- (1714/15) Den 16. [Februar 1714]: Ist Mons. **Zirre** consens. patr. frei auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/16) Den 18. [Februar 1714]: Ist Hr. Martin² Andreas **Stelter** mit einer Leichen Predigt begraben und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 35 fl. Alt 42 Jahr. Gestorben am 8. Januar.
- (1714/17) Den 22. [Februar 1714]: Ist Hr. Martin **Henneken** Töchterchen, von 8 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und ist wie sonst bey Beysetzungen gebräuchl. jeden Tag 1 Stunde geläutet, und da auch der Nachpulß von 3 biß 4 Uhr zugestanden, alß hat die Kirche annoch über die ordinaire Forderung bekommen [2 fl. ?].
- (1714/18) Den 25. [Februar 1714]: Ist der Thor-Schreiber Nicolay **Rickert** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/19) Den 4. [März 1714]: Ist des Hrn. Provisoris Carl **Gailen**, gewesenes Dienst Mägdchen namens Maria Appels, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/20) Dito [4. März 1714]: Mr. Jochim **Reimers**, eines Raschmachers, Frau aus dem großen H. Geist mit 3 P. auffm S. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/21) Den 7. [März 1714]: Ist seel. Hrn. Matthaes **Zöpffeln** nachgelaßene Wittwe mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/22) Den 8. [März 1714]: Ist des Hrn. Pastoris zu St. Nicolai und Getr. **Gusichii** Sohn, von 17 Jahren, im Chor zu St. Mar. beygesetzt, hat Grab und Geläut consensu dominorum patronorum frey bekommen, das Arbeits-Lohn aber ist bezahlet.
- (1714/23) Den 9. [März 1714]: Ist Hrn. Johann **Zöpffels**, eines Paruquen-Machers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/24) Den 11. [März 1714]: Ist Jochim **Wilcke**, ein Bier-Träger, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/25) Dito [11. März 1714]: Hrn. Friderich **Volmers**, eines Barbierers, Söhnchen, von 2 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/26) Den 11. [März 1714]: Ist Hrn. Cäm. Johann **Colbergen** die Seel-Glocke gezogen, wie er in der vorigen Nacht zwischen 2 und 3 Uhr seelig verschieden, davon hebt die Kirche nichts, das Arbeits-Lohn ist mit 5 fl. bezahlet.
- (1714/27) Den 13. [März 1714]: Ist der alte Paul **Schnabel** auffm St. Mar. Kirchhofe, ohne Engelt, wegen großer Armuth, beygesetzt. Aetatis suae ut refertur: 103 annorum.

² Korrigiert aus Johann.

- (1714/28) Dito [13. März 1714]: Hr. Johann **Zöpffels** Dienst-Mägdchen auff gleicher Art auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, davor hat an Grab Geld der Hr. Provisor Liebeherr der Kirche auß eigenen Mitteln entrichtet 1 fl. 16 lßl.
- (1714/29) Den 16. [März 1714]: Ist Adam **Brunswigs**, eines Böttichers, Kind, von 14 Tagen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/30) Den 18. [März 1714]: Mr. Adam **Jascher**, eines Maurers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/31) Dito [18. März 1714]: Mr. **Reiniken**, eines Tuchmachers, Kind, von 5 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/32) Dito [18. März 1714]: Mr. Ferdinand **Ozech**, ein Bernstein-Dreher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/33) Den 17. [März 1714]: Ist die Jfr. **Zöpffeln** in aller Stille, und ohne alles Entgelt auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/34) Den 21. [März 1714]: Ist die Jfr. **Steinharten** mit 3 P. in der Kloster-Kirche beygesetzt.
- (1714/35) Den 25. [März 1714]: Ist Hr. Cäm. **Colberg** mit einer Leichen Predigt begraben, und hat das große Geläut frey gehabt, das Arbeits-Lohn ist mit 7 fl [...].
- (1714/36) Den 6. [April 1714]: Ist seel. Jacob **Küper**s, eines Riemers, nachgelaßene Wittwe ohne alles Entgelt auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/37) Den 8. [April 1714]: Ist Mr. Christian **Scheddin**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/38) Dito [8. April 1714]: Hrn. Referendarii **Maursbergers** Söhnchen, von 1 1/2 Jahren, mit 3 P. in der **Kundenreichen** Gewölbe beygesetzt, und da auch der Nach-Pulß, wegen der öffentl. Beerdigung von 5 biß 6 geläutet, alß hat die Kirche noch über die ordinaire Forderung bekommen 2 fl.
- (1714/39) Den 13. [April 1714]: Ist Schiffer **Güterschen** Schwester Kind, von 5 Jahren, auß Alten-Stettin, mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1714/40) Den 15. [April 1714]: Ist eine alte Frau bey Mr. **Vogten**, dem Schmieder, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/41) Dito [15. April 1714]: Mr. **Engvers**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/42) Den 22. [April 1714]: Ist Christoph **Steinkrauß**, ein Schopenbrauer, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1714/43) Den 24. [April 1714]: Ist Mr. **Heidenreichs**, eines Weißgärbers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/44) Den 29. [April 1714]: Ist Mr. Gottfrid **Otten**, eines Böttichers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/45) Den 30. [April 1714]: Ist Mr. Matthis **Meyers**, eines Schusters, Kind, von 4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/46) Den 1. [Mai 1714]: Ist Mr. **Zülcke**, ein Saltz-Sieder, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/47) Den 3. [Mai 1714]: Ist Mr. **Diederichs**, eines Klempners, Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/48) Den 6. [Mai 1714]: Ist Mr. **Teschen**, eines Beckers, Kind, 1 Stund alt, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/49) Den 9. [Mai 1714]: Ist dem seel. Hrn. Landrath **von Eichmann** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet, wie er des Morgens zwischen 6 und 7 Uhr seel. in dem Herren entschlaffen.
- (1714/50) Den 10. [Mai 1714]: Ist seel. Mr. **Harnacks**, eines Riemers, Wittwe mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/51) Den 13. [Mai 1714]: Ist Mr. Balthasar **Kunde**, ein Meßerschmid, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/52) Dito [13. Mai 1714]: Hrn. Conrad **Hoyers** Eheliebste mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/53) Den 14. [Mai 1714]: Ist der Marck-Meister Albrecht **Glass** öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, und hat vor 2 P. Geläut entrichten müßen.
- (1714/54) Den 15. [Mai 1714]: Hr. Paul **Klotz** auffm St. Mar. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.
- (1714/55) Den 16. [Mai 1714]: Mr. **Harnacks**, eines Riemers, Frau mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/56) Den 17. [Mai 1714]: Mr. **Bernd**, ein Tischler, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/57) Den 22. [Mai 1714]: Ist Mr. Jochim **Levzow**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/58) Dito [22. Mai 1714]: Seel. Hrn. **Bayers**, Rentmeistern von Marienfließ, nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.

- (1714/59) Dito [22. Mai 1714]: Mr. **Nissen**, eines alt Schumachers, Kind mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/60) Den 27. [Mai 1714]: Ist Mr. Conrad **Scheeten**, eines Glocken Gießers, Schwieger-Mutter von Cößlin mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhof beygesetzt.
- (1714/61) Den 3. [Juni 1714]: Ist Marten **Vahlschen**, eines Schopenbrauerschen, Sohn, von 8 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/62) Dito [3. Juni 1714]: Elisabeth **Schmiedes** auß der Hrn. Schlieffen Hospital mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat an Grab-Geld 1 fl. 6 lßl. bekömet also noch die Kirche 1 fl. 6lßl.
- (1714/63) Den 8. [Juni 1714]: Ist Hr. Lorentz **Treder** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/64) Den 10. [Juni 1714]: Ist Mr. **Lauen**, eines Raschmachers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/65) Den 13. [Juni 1714]: Ist seel. Nicolas **Dreyers** Wittwe auß der Hrn. Schlieffen Hospital mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat an Grab Geld 1 fl. 6 lßl. frey.
- (1714/66) Den 17. [Juni 1714]: Ist **Sonnemanns**, eines Handschumachers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/67) Den 21. [Juni 1714]: Ist Mr. **Schutzen**, eines Nagelschmiedes, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/68) Den 23. [Juni 1714]: Ist Hrn. **Bernhardi** tod gebohrnes Söhnchen auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, davon hebt die Kirche vors Grab 18 [...].
- (1714/69) Den 24. [Juni 1714]: Ist Hrn. Zacharias **Detzen** Ehefrau mit einer Leich-Predigt begraben, und hat vor 4 P. Klein Geläut entrichtet.
- (1714/70) Den 28. [Juni 1714]: Ist Mr. **Kolterjahn**, eines Raschmachers, Kind, von 4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/71) Den 29. [Juni 1714]: Ist Hr. Georg **Milart** mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1714/72) Den 1. [Juli 1714]: Ist Hrn. **Scharffen**, eines Schulmeisters, Töchterchen, von 3/4 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1714/73) Den 2. [Juli 1714]: Ist Hr. Andreas **Lütke mann** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche unterm Kirchen Stein No. beygesetzt.

- (1714/74) Den 8. [Juli 1714]: Ist Christian **Schmid**, ein Fleischer, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/75) Den 11. [Juli 1714]: Ist Hr. Georg **Pegelow** mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1714/76) Den 12. [Juli 1714]: Ist Mons. Nicolaus **Grabbe**, ein KauffGesell, mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1714/77) Den 13. [Juli 1714]: Ist Martin **Bluhmen** Frau, gewesenen Altflickers allhier, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/78) Dito [13. Juli 1714]: Mr. Matthaes **Meyers** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/79) Den 15. [Juli 1714]: Ist seel. Martin **Berndten**, eines Schusters, Wittwe aus dem großen H. Geist mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/80) Den 22. [Juli 1714]: Ist Mons. Jacob **Fiddechow**, ein KauffGesell, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/81) Dito [22. Juli 1714]: Mr. **Wincklers**, eines Hutmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/82) Den 24. [Juli 1714]: Ist Hrn. **Kroppen** Töchterchen, von 4 1/2 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/83) Den 29. [Juli 1714]: Ist Friderich **Hock**, ein TuchmacherGesell, mit 3 P. öffentlich auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/84) Dito [29. Juli 1714]: Hrn. Matthaues **Freuden**, eines Gold-Arbeiters, nachgelaßene Frau Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1714/85) Den 8. [August 1714]: Ist Hr. Johann **Zöpffels**, eines Paruquen Machers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/86) Den 19. [August 1714]: Ist der Hr. Landrath **von Eichmann** mit öffentlicher Procession nach gehaltenener Leichen-Predigt in sein Begräbniß beygesetzt, hat 4 P. Groß Geläut, alß eltester Bürgermeister, frey gehabt, die Arbeiter sind mit 7 fl. contentirt.
- (1714/87) Den 23. [August 1714]: Ist Mr. **Funcken**, eines Seilers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/88) Den 7. [September 1714]: Ist Mr. **Everts**, eines Zinnengießers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1714/89) Den 9. [September 1714]: Ist des Oberdieners **Rusmanns** tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/90) Den 16. [September 1714]: Ist Mr. Friderich **Dumschlaffs**, des draußen Müllers, Söhnchen mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/91) Dito [16. September 1714]: Mr. Johann **Wilcken**, eines Schneiders, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/92) Den 30. [September 1714]: Ist Christian **Brune**, eine Tage-Löhner, mit 2 P. auffm St. Nic. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/93) Den 4. [Oktober 1714]: Ist Christian **Gens**, ein Raschmacher Burch, mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1714/94) Den 7. [Oktober 1714]: Ist Mr. **Reincken**, eines Tuchmachers, Kind, von 3/4 [Jahren], mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/95) Den 9. [Oktober 1714]: Ist Mr. Albrecht **Jansen**, gewesener 40 jähriger Glöckner, öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, und hat 3 P. Geläut gehabt.
- (1714/96) Den 14. [Oktober 1714]: Ist Hrn. Michel **Gerdums**, des Uhrmachers, Ehefrau mit einer Leichen Predigt begraben und hat 4 P. Geläut consensu senatus frey gehabt.
- (1714/97) Den 18. [Oktober 1714]: Ist Hrn. Matthaues **Heisen** Söhnchen, von 3/4 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1714/98) Den 21. [Oktober 1714]: Ist seel. Hrn. Jacob **Martens** Wittwe mit einer Leichen Predigt begraben und hat vor 4 P. Geläut entrichtet.
- (1714/99) Dito [21. Oktober 1714]: Ist der Orgelbauer Hr. Aaron **Thun** auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat consensu senatus 3 P. Geläut und Grab frey bekommen, das Arbeits-Lohn aber ist entrichtet.
- (1714/100) Dito [21. Oktober 1714]: Mr. **Steffen** des Scharfrichters, Kind, [von] 4 1/2 Jahren, beygesetzt und hat Grab und 1 P. frey gehabt, das Arbeits-Lohn aber ist mit 15 lfl. bezahlt.
- (1714/101) Den 26. [Oktober 1714]: Ist der Stück Corporal Mons. **Keßelmann** mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1714/102) Den 30. [Oktober 1714]: Ist des seel. Hrn. **Dirrfelds** Sohn, von 11 Jahren, in der St. Mar. Kirchen mit 3 P. beygesetzt.
- (1714/103) Den 29. [Oktober 1714]: Ist des Kunstpfeiffer Gesellens Mons. **Köhlers** Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1714/104) Den 9. [November 1714]: Ist Hr. Laurentius **Hoitke**, I.U. Candidat, nach außgestandener 8 tägigen schwären Haupt-Kranckheit, im 27. Jahr seines Alters, in der St. Mar. Kirche beygesetzt und hat 3 P. Geläut gehabt.
- (1714/105) Den 11. [November 1714]: Ist Mr. **Bandelins**, eines Böttichers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/106) Dito [11. November 1714]: Ist Schiffer **Plüddemanns** Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/107) Den 15. [November 1714]: Ist Mr. Daniel **Hägers**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/108) Den 25. [November 1714]: Ist Mr. **Ricken**, eines Färbers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/109) Dito [25. November 1714]: Peter **Neresens**, eines Raschmachers Gesellens, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/110) Den 30. [November 1714]: Ist Mr. **Hennings**, eines Tuchscherers, Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und ist ihr [...] Gebühr wegen Armuth geschencket.
- (1714/111) Den 2. [Dezember 1714]: Ist Mr. **Kolterjahn**, ein Raschmacher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1714/112) Dito [2. Dezember 1714]: Schiffer **Steinen** Söhnchen, von 2 1/2 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1714/113) Den 5. [Dezember 1714]: Mr. **Levzowen**, eines Raschmachers, Sohn, von 9 Jahren, mit 2 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1714/114) Den 9. [Dezember 1714]: Ist Hr. Franciscus Martinus **Winter**, I.U. Candidatus, mit einer Leichen-Predigt begraben und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davor hebt die Kirche 35 fl.
- (1714/115) Den 30. [Dezember 1714]: Ist Hr. **Nobis** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

101 so gestorben; 102 getauffte, worunter 2 uneheliche und 36 Paare, so vertrauet.

+++++ 1715 +++++

In te domine speravi, non confundar in eternum. Tempore Domini Johannis Tesmers.

- (1715/1) Den 3. [Januar 1715]: Ist Mr. **Timmermanns**, eines Schusters, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1715/2) Den 6. [Januar 1715]: Ist Hrn. **Grünenbergs** Eheliebste mit einer Leichen Predigt in der St. Mar. Kirche begraben und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1715/3) Den 13. [Januar 1715]: Ist Schiffer David **Giese** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/4) Dito [13. Januar 1715]: Hrn. Con-Rectoris **Schröners** Eheliebste mit ihrem tod gebohrnen Kinde in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat nicht allein die 2 bey Beysetzungen sonst ordinaire Stunden, sondern auch den Nachpulß von 3 biß 4 consensu dominorum patronorum frey bekommen, das Arbeits-Lohn aber ist richtig bezahlet.
- (1715/5) Dito [13. Januar 1715]: Schiffer Michel **Schwerdfegers** beyde kleine getauffte und in einem Sarg liegende Kinder auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat vor 2 P. doch nur alß vor eine Leiche entrichtet.
- (1715/6) Den 20. [Januar 1715]: Ist Hans **Böhme**, ein Raschmacher Gesell, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/7) Dito [20. Januar 1715]: Ist seel. Hrn. Hoffrath **Schweders** nachgelaßene Frau Wittwe von Stargard hieher gebracht, und in ihr Erbbegräbniß eingesencket, es ist aber biß dato davor weder die Kirche, Hrn. Prediger, noch Schul Collegen, contentiret.
- (1715/8) Den 27. [Januar 1715]: Ist Mr. Martin **Bullen**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/9) Den 24. [Februar 1715]: Ist Mr. Matthaeus **Meyer**, ein Schuster, mit 3 P. öffentlich auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/10) Den 10. [März 1715]: Ist Mr. Christian **Funck**, ein Seiler, mit 3 P. öffentlich auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/11) Den 17. [März 1715]: Ist Mr. **Rackow**, ein Schneider, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/12) Den 27. [März 1715]: Ist der Fr. **Hendlerin** Söhnchen, von 7 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1715/13) Den 31. [März 1715]: Ist Hr. Daniel **Fiddechow** mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1715/14) Den 7. [April 1715]: Ist Mr. Jacob **Bublitz**, ein Schuster aus dem grossen H. Geist, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/15) Den 14. [April 1715]: Ist Mr. Jochim **Gley**, ein Färber, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1715/16) Dito [14. April 1715]: Seel. Mr. Ignatii **Hocken**, eines Tuchmachers, W. mit 3 P. öffentl. begraben.
- (1715/17) Den 16. [April 1715]: Ist Hr. Jacob **Treder** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1715/18) Den 28. [April 1715]: Ist seel. Mr. **Götzken**, eines Tuchmachers, Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/19) Den 1. [Mai 1715]: Ist der seel. Sülzen Secretarius Hr. Hieronymus **Heidemann** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1715/20) Den 12. [Mai 1715]: Ist die alte **Bortsche**, im Pfannschmieden, mit 1 P. in der St. Nic. Kirche öffentl. mit einer Leichen Predigt begraben.
- (1715/21) Den 15. [Mai 1715]: Ist seel. Christoph **Kühnen**, eines Fleischhauers, W. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/22) Den 19. [Mai 1715]: Ist seel. Balthasar **Heydemanns**, eines Böttichers, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/23) Dito [19. Mai 1715]: Ist des Fuhrmanns **Gäbels** Frau mit einer Leichen Predigt in der St. Nic. Kirche begraben, unt hat 4 P. Geläut allhier zu St. Mar. gehabt.
- (1715/24) Den 26. [Mai 1715]: Ist der Lachsfänger **Rüchel** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/25) Dito [26. Mai 1715]: Mr. Conrad **Happen** Kind, unterm Jahr, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/26) Dito [26. Mai 1715]: Mr. Gottfried **Scheilers**, eines Grobschmieds, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/27) Dito [26. Mai 1715]: Hrn. Johann **Schweders** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1715/28) Den 30. [Mai 1715]: Ist des Marcktmeisters Albrech **Glassen** Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/29) Den 7. [Juni 1715]: Ist Mr. Bugislauff **Zickels**, eines Kürschners, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/30) Den 12. [Juni 1715]: Ist Mr. Jacob **Saßen**, eines Zimmermanns, Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/31) Den 20. [Juni 1715]: Ist seel. Mr. Hans **Kühnen**, eines Fleischers, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1715/32) Dito [20. Juni 1715]: Ist seel. **Schutzen**, eines Zimmermanns, Wittwe mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/33) Den 23. [Juni 1715]: Ist seel. Schiffer **Oldehoffs** Wittwe mit einer Leichen Predigt in der St. Nicolai Kirchen begraben und hat allhier zu St. Mar. 4 P. Geläut gehabt.
- (1715/34) Den 24. [Juni 1715]: Ist Mr. Gottfried **Rahnen**, eines Buchbinders, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/35) Dito [24. Juni 1715]: Mr. **Zetwachen**, eines Kamm Machers, tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, davon hebt die Kirche 6 lßl.
- (1715/36) Den 26. [Juni 1715]: Ist Mr. **Schwanenbergs**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, consensu dominorum patronorum frey beygesetzt.
- (1715/37) Dito [26. Juni 1715]: Ist Mr. Christoff **Marten**, ein Raschmacher, mit 1 P. auffm St. Nic. öffentl. begraben.
- (1715/38) Den 28. [Juni 1715]: Ist Mr. **Dreyers**, eines Zimmermanns, Tochter mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/39) Den 30. [Juni 1715]: Ist Hrn. Martin **Henneken** Eheliebste mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt.
- (1715/40) Den 2. [Juli 1715]: Ist Catharina **Maarts** auß der Hrn. Schlieffen Hospital mit einem P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, unt hat an Grab Geld frey 1 fl. 6 lßl.
- (1715/41) Den 4. [Juli 1715]: Ist Hr. **Schwartz**, ein Toback Spinner, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/42) Den 5. [Juli 1715]: Ist Hr. **Hacken**, des Baders, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/43) Den 7. [Juli 1715]: Ist Mr. **Bullen**, eines Raschmachers, Tochter mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/44) Den 25. [Juli 1715]: Ist Mr. Christoff **Koßen**, eines Garnwebers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/45) Den 25. [Juli 1715]: Ist Lorentz **Vake**, ein Raschmacher Gesell, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/46) Den 30. [Juli 1715]: Ist Hr. Joachim Heinrich **Budde**, S.S. Theologiae Studiosus, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Aetatis suae 24 annorum.
- (1715/47) Den 4. [August 1715]: Ist Mr. **Zetwachs**, des Kamm Machers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirche begraben [sic].

- (1715/48) Dito [4. August 1715]: Mr. Michel **Lübchow**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, imt 3 [P.] auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/49) Den 7. [August 1715]: Ist Sophia **Schmelings** auß dem Siechen Hause in der H. Geistes Kirche begraben, und hat allhier zu St. Mar. 3 P. Geläut gehabt.
- (1715/50) Den 8. [August 1715]: Ist Mr. Jochim **Kist**, ein Tischler, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/51) Den 15. [August 1715]: Ist Hrn. Matthias **Zöpffels**, eines Paruquenmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/52) Den 30. [August 1715]: Ist seel. Mr. **Rackowen**, eines Schneiders, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/53) Den 6. [September 1715]: Ist Mr. **Gräbers**, eines Grobschmieds, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/54) Den 8. [September 1715]: Ist des Hr. Vesper Predigers tod gebohrnes Kind ohne Entgelt in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1715/55) Den 22. [September 1715]: Ist Mr. **Bartels**, eines Garnwebers, Frau mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/56) Den 29. [September 1715]: Ist die alte **Leischowsche** aus dem großen H. Geist mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/57) Dito [29. September 1715]: Mr. **Titz**, ein Becker, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und ist ihm das Geläut ob paupertatem geschencket.
- (1715/58) Den 6. [Oktober 1715]: Ist Mr. Hans **Lütken**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/59) Den 22. [Oktober 1715]: Ist Aaron **Thum**, ein Raschmacher Gesell, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1715/60) Den 4. [November 1715]: Ist Gottfrid **Vullen**, eines Raschmacher Gesellenes, Frau mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/61) Den 10. [November 1715]: Ist Mr. Peter **Beggerowen**, eines Tuchmachers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/62) Den 14. [November 1715]: Ist der Schulmeister Hr. **Reising** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/63) Den 17. [November 1715]: Ist seel. **Laschowen**, eines Raschmachers, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1715/64) Dito [17. November 1715]: Catharina **Vaken** mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/65) Den 24. [November 1715]: Ist seel. Mr. **Richters**, eines Maurers, Fr. aus dem Holcken Hospital mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/66) Den 1. [Dezember 1715]: Ist ein gebrechliches Mensch, nahmens Maria **Pröhlen** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/67) Dito [1. Dezember 1715]: Mr. **Gensen**, eines Raschmachers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/68) Den 11. [Dezember 1715]: Ist Hr. Egidius **Heydemann**, Scholae hujus Colbergensis quintus emeritus, im Chor beygesetzt, und hat consensu domini provisoris dirigentis domini **Tesmarn** 3 P. Klein Geläut frey gehabt.
- (1715/69) Den 15. [Dezember 1715]: Ist Mr. **Röhlke**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1715/70) Den 18. [Dezember 1715]: Ist Mr. **Brandten**, eine Raschmachers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1715/71) Den 27. [Dezember 1715]: Ist des seel. **Harten** Wittwe mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1715/72) Den 29. [Dezember 1715]: Ist die alte **Fleischersche** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

Summa 61, Getauffte 72, Vertrauete 19 Paar.

+++++ 1716 +++++

Tempore Domini Joh. Liebeherren

- (1716/1) Den 4. [Januar 1716]: Ist Hrn. Christian v. **Pritzen** todt gebohrnes Kind in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1716/2) Den 6. [Januar 1716]: Ist Jochim **Scheunemans**, eines Hackens, Tochter mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1716/3) Den 9. [Januar 1716]: Ist Mr. **Packheuser** mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/4) Den 12. [Januar 1716]: Ist seel. **Jammers**, eines Raschmacher Gesellens, Wittwe mit 1 P. auffm St. Nicol. Kirchhofe begraben.
- (1716/5) Dito [12. Januar 1716]: Die alte **Jonsche** auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat ob paupertatem consensu dominorum patronorum des Geläut frey gehabt.

- (1716/6) Den 15. [Januar 1716]: Ist Hr. Christian **Nobiß** mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1716/7) Den 16. [Januar 1716]: Ist die alte **Waltersche** aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat an Grab Geld frey 1 fl. 16 lßl.
- (1716/8) Den 19. [Januar 1716]: Ist Lorentz **Teufels** Frau mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1716/9) Den 21. [Januar 1716]: Ist des hiesige Königl. Post-Meister und Licent-Verwalter Hr. Christian **Luck** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat das grosse Geläut gehabt, davor hat die Kirche bekommen 35 fl., die Arbeiter 7 fl., und da noch über die sonst beyden gebräuchlichen Stunden der Nachpulß von 3 biß 4 Uhr am Tage der Beysetzung ist geläutet worden, alß hat die Kirche über das vorige annoch empfangen 3 fl., die Arbeiter aber sind contentirt worden mit 1 Rhl (?).
- (1716/10) Den 23. [Januar 1716]: Ist Mr. Heinrich **Bernd**, ein Becker, mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/11) Den 26. [Januar 1716]: Ist Mr. Johann **Blancken**, eines Schusters, Ehefrau mit einer Leichen Predigt auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1716/12) Dito [26. Januar 1716]: Mr. Hans **Scheunemann**, ein Bötticher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/13) Den 2 [Februar 1716]: Ist Mr. Matthaes **Raspe**, ein Glaser, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/14) Den 5. [Februar 1716]: Ist des alten Jacob **Bublitzten**, Wittwe aus dem grossen H. Geist mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begesetzt [sic].
- (1716/15) Den 7. [Februar 1716]: Ist Hrn. **Müllers** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1716/16) Den 9. [Februar 1716]: Ist seel. **Ratzschlaffs** Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/17) Den 12. [Februar 1716]: Ist Mr. **Nettelbecken**, eines Hacken, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/18) Den 9. [Februar 1716]: Ist seel. **Küchlers** Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/19) Den 13. [Februar 1716]: Ist seel. Jacob **Bublitzten**, eines Schusters, Wittwe aus dem großen H. Geist mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1716/20) Den 16. [Februar 1716]: Ist Martin **Rußmann**, e.e. Raths Oberdiener, öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, und hat consensu senatus Grab und 3 P. Geläut frey gehabt, das Arbeits Lohn aber ist entrichtet.
- (1716/21) Dito [16. Februar 1716]: Mr. Christian **Dehnels**, eines Fleischers, Kind, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/22) Den 23. [Februar 1716]: Ist Mr. Caspar **Seler**, ein Fleischhauer, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/23) Dito [23. Februar 1716]: Mr. Michel **Göde**, ein Tuchmacher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/24) Den 25. [Februar 1716]: Ist Mr. Christian **Lemke**, ein Becker, zusammt seiner Frauen in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und ist vor 6 P. Geläut entrichtet worden.
- (1716/25) Den 28. [Februar 1716]: Ist der frembde Barbier Gesell, namens Christian **Schlägel**, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/26) Den 1. [März 1716]: Ist Mr. **Schüfflers**, eines Raschmachers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/27) Dito [1. März 1716]: Der alte Mr. Peter **Göde**, ein Tuchmacher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/28) Den 5. [März 1716]: Ist seel. Christian **Gensen**, eines Tagelöhners, Fr. mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1716/29) Den 8. [März 1716]: Ist Hrn. Daniel **Kroppen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1716/30) Dito [8. März 1716]: Ist Christian **Matthis**, ein Tagelöhner, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/31) Dito [8. März 1716]: Lorentz **Fancken**, eines Raschmacher Gesellens, Frau mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1716/32) Den 10. [März 1716]: Ist Jacob **Schultz**, der Bierträger, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/33) Dito [10. März 1716]: Mr. **Fischers**, eines Meßerschmieds, Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/34) Den 12. [März 1716]: Ist Schiffer **Schwartz**en tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1716/35) Den 15. [März 1716]: Ist Hr. Leo **Höyer** mit einer Leichen Predigt begraben vor dem Rahtstuhl in der St. Mar. Kirche und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1716/36) Dito [15. März 1716]: Mons. Jacob **Brunßwig** mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/37) Dito [15. März 1716]: Seel. Martin **Rußmanns**, e.e. Raths gewesenen Oberdieners, Kind, unter Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/38) Den 22. [März 1716]: Ist Hans Jürgen **Heidemanns**, eines Bosmanns, Frau mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1716/39) Dito [22. März 1716]: Schiffer Cornelius **Schwartzens** Ehefrau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/40) Den 25. [März 1716]: Ist Mr. Jürgen **Hinnenburgs**, eines Schneiders, Ehefrau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/41) Den 22. [März 1716]: Mr. Gottfrid **Köhlers**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/42) Den 29. [März 1716]: Ist Mr. **Eggerts**, eines Nagelschmieds, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/43) Den 3. [April 1716]: Ist seel. Simson **Meyers**, eines Buchbinders, W. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/44) Den 5. [April 1716]: Ist seel. Mr. **Kolterjan**, eines Schneiders, W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/45) Dito [5. April 1716]: Hr. Senator Johann **Berg** in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat das große Geläut gehabt darvor der Kirchen, wie sonst gebräuchlich, entrichtet 10 fl., und da auch consensu patronorum der Nachpulß von 3 biß 4 Uhr geläutet worden, hat die Kirche noch bekommen 3 fl., die Arbeiter 1 Rht.
- (1716/46) Den 7. [April 1716]: Ist dem seel. Hrn. Landrath **Kundenreichen** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, wie er abends vorhero zwischen 9 und 10 Uhr seelig in dem Hrn. entschlaffen, davor hebt die Kirche nichts, das Arbeits Lohn aber ist mit 5 fl. bezahlet.
- (1716/47) Den 9. [April 1716]: Ist Mr. Daniel **Berndts**, eines Beckers, Ehefrau mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1716/48) Den 14. [April 1716]: Ist seel. **Wetzels** Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/49) Den 19. [April 1716]: Ist Mr. **Köplins**, eines Alt-Schumachers, Frau mit 1 [P.] auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.

- (1716/50) Dito [19. April 1716]: Mr. Michel **Lauw**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/51) Dito [19. April 1716]: Hrn. Fridrich **Volmars**, eines Barbierers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/52) Den 26. [April 1716]: Ist seel. Schiffer David **Giesen** W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/53) Dito [26. April 1716]: Des Houboisten Lorentz **Franckenfelds** Kind, von 4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/54) Den 3. [Mai 1716]: Ist der wloseelige Hr. Landrath Edward Ludewig **Kundenreich** mit einer Leichen-Predigt begraben, und in seinem in der St. Mar. Kirchen habenden Erbbegräbniß eingesencket, hat 4 P. Gross Geläut frey gehabt, Arbeitslohn gezehlet 7 fl.
- (1716/55) Dito [3. Mai 1716]: Mr. Friedrich **Schmid**, ein Raschmacher aus dem großen H. Geist, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat wegen Armuth das Geläut consensu patronorum frey gehabt.
- (1716/56) Den 4. [Mai 1716]: Ist Hr. **Gurchard**, ein Kauffmann, ob paupertatem mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/57) Den 5. [Mai 1716]: Mr. **Drews**, eines Raschmachers, Kind, von 4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/58) Den 14. [Mai 1716]: Ist Hr. **Spiring** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/59) Den 20. [Mai 1716]: Ist Hr. **Guschendorff** gantz stille ohne Geläut in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat doch vor 3 P. Geläut entrichtet.
- (1716/60) Den 22. [Mai 1716]: Ist des Pastoris zu St. Nic. et Gertrud. Hrn. Johannis **Gusichii** Fr. Eheliebste in ihr eigen Begräbniß in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 Ordinairen Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 consensu dominorum patronorum frey gehabt.
- (1716/61) Den 23. [Mai 1716]: Ist des seel. Schiffer **Kummerowen** Wittwe in aller Stille in der St. Spiritus Kirchen beygesetzt, hat aber doch der St. Mar. Kirchen vor 3 P. Geläut entrichtet.
- (1716/62) Den 24. [Mai 1716]: Ist Mr. **Schönen**, eines Schneiders, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/63) Den 28. [Mai 1716]: Ist des seel. **Köpken**, eines [...]fers, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1716/64) Dito [28. Mai 1716]: Des Paruquenmachers Hrn. Carl **Zöpffels** Schwiegermutter mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/65) Den 30. [Mai 1716]: Ist Mr. **Schubart**, der Kupfferschmid, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/66) Dito [30. Mai 1716]: Hrn. **Guschendorffen** 3 P. geläutet.
- (1716/67) Den 2. [Juni 1716]: Ist von 10 biß 11 Uhr dem wolseligen Hrn. Thumprobst Hrn. v. **Wacholtzen** die seele Glocke gezogen.
- (1716/68) Den 3. [Juni 1716]: Wieder von 10 biß 11 Uhr die die große Glocke gezogen.
- (1716/69) Den 4. [Juni 1716]: Noch die selbe wieder von 10 biß 11 gezogen, alles ohne Entgelt der Kirchen, das Arbeitslohn aber ist mit 10 fl. bezahlet.
- (1716/70) Dito [4. Juni 1716]: Mr. **Neumanns**, eines Raschmachers, Sohn mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/71) Den 7. [Juni 1716]: Ist Hr. Christian **Reinhard** mit einer Leichenpredigt begraben und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1716/72) Dito [7. Juni 1716]: Hrn. **Guschendorff** 3 P. geläutet.
- (1716/73) Den 18. [Juni 1716]: Mr. Jacob **Drews**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. beygesetzt.
- (1716/74) Den 22. [Juni 1716]: Hr. Johann **Holtzhausen** mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1716/75) Den 24. [Juni 1716]: Hr. **Dalitz** mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/76) Dito [24. Juni 1716]: Seel. Hrn. **Schlieden** Wittwe mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/77) Den 5. [Juli 1716]: Ist Schiffer Melchior **Schwerdfeger** mit 3 P. öffentlich auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1716/78) Den 13. [Juli 1716]: Ist Hr. Georg **Engelhard** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1716/79) Den 21. [Juli 1716]: Ist Mr. **Wincklers**, eines Hutmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/80) Den 26. [Juli 1716]: Ist Hrn. **Trotzen** Töchterchen, von 7 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.

- (1716/81) Den 23. [Juli 1716]: Ist Hr. **Hintz** ob paupertatem ohne Entgeld auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/82) Den 26. [Juli 1716]: Mr. **Schultzen**, eines Schneiders, Frau mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/83) Den 2. [August 1716]: Ist Hrn. Matthaes **Zöpffels**, eines Paruquenmachers, kleines Kind mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/84) Den 2 \ [September 1716]: Ist seel. Hrn. Jacob **Friesen** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1716/85) Den 6. [September 1716]: Ist seel. **Nickels**, eines Maurers, Wittwe mit 3 P. in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1716/86) Dito [6. September 1716]: Der Bierträger Marten **Woller** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1716/87) Den 17. [September 1716]: Ist Mr. **Häges**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/88) Den 25. [September 1716]: Ist Mr. **Everts**, eines Zinnengießers, Tochter, von 10 u. 3/4 [Jahren] mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/89) Den 27. [September 1716]: Ist hiesigen Hrn. Rectoris Eheliebste, Christiani Godofredi **Queitshii** mit einer Leichen Predigt in der St. Mar. Kirchen begraben und hat der Kirchen Gebühr, vor dieses Mahl, sed citra consequentiam vor 4 P. Groß Geläut consensu dominorum patronorum frey gehabt. Das Arbeits Lohn ist mit 7 fl. bezahlet.
- (1716/90) Den 11. [Oktober 1716]: Ist Hr. Georg Melchior v. **Braunschweig** mit einer Leichen-Predigt begraben und in das **Schwedersche** Gewölb eingesenckt worden, hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davor hebt die Kirche 35 fl., die Arbeiter 7 fl.
- (1716/91) Den 1. [November 1716]: Ist Hr. Fridrich **Volmar**, ein Barbier, mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1716/92) Den 6. [November 1716]: Ist Jochim **Scheunemann**, ein Hacke, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1716/93) Den 8. [November 1716]: Ist Schiffer **Blocken** Frau mit 3 P. auffm St. Nic. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1716/94) Den 19. [November 1716]: Ist **Kniephoff**, der Wächter, auffm St. Mar. Kirchhofe des Morgens beygesetzt, hat consensu senatus 1 P. Geläut frey gehabt, das Arbeits Lohn ist mit 15 lßl. bezahlt.

(1716/95) Den 26. [November 1716]: Ist Jürgen **Baurs**, eines Maurer Gesellens, Frau aus dem großen H. Geist mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1716/96) Den 29. [November 1716]: Ist Mr. **Hahnen**, eines Fleischers, Frau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1716/97) Den 2. [Dezember 1716]: Ist Mr. **Schmid**, ein alt Schumacher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1716/98) Den 6. [Dezember 1716]: Ist Mr. Tobias **Schwartz**e, ein Handschumacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1716/99) Den 10. [Dezember 1716]: Ist seel. Paul **Ziemens**, eines Hacken, Wittwe mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1716/100) Den 15. [Dezember 1716]: Ist Hrn. Christian v. **Pritzen** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.

Summa; 88 Verstorbene; 83 Getauffte; 50 Paar vertrauete.

+++++ 1717 +++++

Vitam atque mortem deus in manibus habet.

Tempore Domini Johannis Tesmarn

(1717/1) Den 3. [Januar 1717]: Ist seel. **Kleinen**, eines Nadlers, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1717/2) Den 6. [Januar 1717]: Ist Mr. Johann **Krolow**, ein Schneider, zusammt seiner Frauen, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt und ist vor 6 P. Geläut entrichtet worden.

(1717/3) Dito [6. Januar 1717]: Hrn. Cämmerer Christoph Ludewick **Kundenreichen**, die Seel-Glocke von 10 biß 11 gezogen, davor hat die Kirche, weil er nicht der älteste Cämmerer, bekommen 10 fl. Die Arbeiter 5 fl.

(1717/4) Den 17. [Januar 1717]: Ist Mr. Christoph **Kunden**, eines Nagelschmieds, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1717/5) Dito [17. Januar 1717]: Mr. **Bocken**, eines Töpffers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1717/6) Den 24. [Januar 1717]: Mr. Gottfried **Otten** Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1717/7) Den 31. [Januar 1717]: Ist Hr. Christoph Ludewig **Kundenreich**, wolverdienter Raths-Cämmerer, mit einer Leichen-Predigt in der St. Mar. Kirchen habenden

- Erbgewölb begraben, hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davor der Kirchen entrichtet 10 fl. Den Arbeitern 7 fl. Aetatis: 53 Jahr.
- (1717/8) Dito [31. Januar 1717]: Mr. **Krafft**, ein Schneider, ob paupertatem, consensu senatus, frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/9) Den 5. [Februar 1717]: Ist der Hr. Notarius **Reutz** in der H. Geistes Kirche beygesetzt, und hat 3 P. Geläut zu St. Mar. gehabt.
- (1717/10) Den 15. [Februar 1717]: Ist des hiesigen Hrn. Rectoris **Queitshii** Töchterlein, von 21 Wochen, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr consensu dominorum patronorum frey gehabt, das Arbeitslohn ist bezahlet. NB: Der Nachpulß mit 12 lbl.
- (1717/11) Den 5. [März 1717]: Ist Hr. Henning **Tesmer** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat 3 P. Geläut gehabt.
- (1717/12) Den 7. [März 1717]: Ist seel. Jochim **Scheunemanns**, eines Hacken, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/13) Den 14. [März 1717]: Ist Tobias **Hencke**, ein Raschmacher Gesell, mit 1 P. auffm St. Georgii Kirchhofe begraben.
- (1717/14) Den 16. [März 1717]: Ist Mr. **Neumanns**, eines Schusters, Schwester mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/15) Den 21. [März 1717]: Ist des Glöckners Mr. David **Neitzels** Tochter auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat Grab und Geläut consensu ampl. senatus frey gehabt.
- (1717/16) Den 26. [März 1717]: Ist Mr. **Genßen**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/17) Den 30. [März 1717]: Ist Mr. Christoph **Rußmanns**, eines Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/18) Den 2. [April 1717]: Ist Hrn. Engelbert **Hoyers** Söhnchen, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinaren Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt, vor welche letztere Stunde aber der Kirchen gegeben 2 fl. und Arbeits-Lohn 1 fl.
- (1717/19) Den 4. [April 1717]: Hr. Wilhelm Koch, ein Kauffmann, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/20) Den 5. [April 1717]: Ist Hrn. Christian Schultzen Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.

- (1717/21) Den 7. [April 1717]: Ist Hrn. Daniel **Fiddechowen** Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Marien Kirchen beygesetzt.
- (1717/22) Den 8. [April 1717]: Ist Hrn. **Veltschowen** Eheliebste mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1717/23) Den 16. [April 1717]: Ist Mr. Jacob **Otto**, ein Becker, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/24) Den 18. [April 1717]: Ist Jacob **Lammbrechts**, eines Bierträgers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/25) Dito [18. April 1717]: Mr. Christian **Deenels**, eines Fleischers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/26) Den 25. [April 1717]: Die alte Margaretha, so vor diesem bey seel. Hrn. Landrath **Kundenreichen** gedienet, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/27) Den 2. [Mai 1717]: Ist Mr. **Kloppen**, eines Beckers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, davon hebt die Kirche 6 lßl.
- (1717/28) Den 9. [Mai 1717]: Ist des Bürgermeister Dieners Christian **Ernstens** Mutter auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat consensu senatus das Geläut vor 2 fl. erhalten, davon ist vors Arbeits-Lohn genommen 1 fl. 21 lßl, behält also noch die Kirche 3 lßl.
- (1717/29) Den 11. [Mai 1717]: Ist Hrn. Samuel **Friesen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1717/30) Den 23. [Mai 1717]: Ist der Pastor zu St. Nic. und Georgii Hr. Johannes **Gusichius** mit einer Leichenpredigt begraben, u. hat consensu dominorum patronorum das Grab im Chor und das große Geläut vor 10 fl. erhalten.
- (1717/31) Den 30. [Mai 1717]: Ist Mr. Christoph **Kaßen**, eines Garnwebers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/32) Den 2. [Juni 1717]: Ist Hrn. Johann **Wachsen** todt gebohrnes Kind in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1717/33) Den 3. [Juni 1717]: Ist Hrn. Johann **Treuen** (?) Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/34) Den 6. [Juni 1717]: Ist Mr. Christian **Hinnenburgs**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/35) Den 8. [Juni 1717]: Ist Mr. Gottfried **Damerowen**, eines Hacken, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1717/36) Den 9. [Juni 1717]: Ist Mr. Martin **Janeken**, eines Raschmachers, Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/37) Den 10. [Juni 1717]: Ist Hr. Matthaues **Zöpffel**, ein Paruquenmacher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/38) Den 11. [Juni 1717]: Mr. Andreas **Kühne** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/39) Den 16. [Juni 1717]: Ist Hr. Doct. **Beckmanns** Eheliebste in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat consensu dominorum patronorum das Kleine Geläut frey gehabt. NB: Weil er sich nach seinem Tode das Geläut zu St. Mar. schriftl. entsaget.
- (1717/40) Den 20. [Juni 1717]: Ist Hrn. **Kummerowen** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1717/41) Den 22. [Juni 1717]: Ist Hrn. **Kruken**, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. in der Kloster Kirche beygesetzt.
- (1717/42) Den 27. [Juni 1717]: Ist seel. Hr. M. **Jäcksen** nachgelaßene Fr. Wittwe in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr wegen der geschenckten Bibliotheque, mit der großen Glocke frey gehabt.
- (1717/43) Den 11. [Juli 1717]: Ist seel. Mr. Christian **Schmieds**, eines Haußschlechters, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/44) Den 12. [Juli 1717]: Ist Mr. **Zeverins**, eines Seilers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/45) Den 13. [Juli 1717]: Ist Hrn. **Schleen**, eines Kauffmanns, Kind, von 14 Wochen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/46) Den 18. [Juli 1717]: Ist Mr. Hanns **Ziemen**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/47) Den 19. [Juli 1717]: Ist Mr. Christian **Dettmer** mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/48) Den 8. [August 1717]: Ist seel. Senatoris Hrn. Martin **Stelters** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1717/49) Dito [8. August 1717]: Mr. **Hägers**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/50) Den 15. [August 1717]: Ist Hrn. Christian v. **Pritzen** Kind, 1 Stund alt, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.

- (1717/51) Den 25. [August 1717]: Ist Hr. Christianus Fridericus **Bartsius** per 18. septimanas scholae Colb. Quintus im Chor beygesetzt, und hat consensu dominorum patronorum sowoll die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 mit dem kleinen Geläut frey gehabt.
- (1717/52) Den 28. [August 1717]: Ist der seel. Fr. Landrätin v. **Pritzen** die Seel Glocke geläutet, davor hebt die Kirche 10 fl., die Arbeiter 5 fl.
- (1717/53) Den 30. [August 1717]: Ist Hrn. **Sinten**, eines Goldarbeiters, Töchterchen, von 5/4 Jahren, unter der St. Mar. Kirchen, Stein No. vorm Gottes Kasten beygesetzt, und hat 3 P. Geläut gehabt.
- (1717/54) Den 2. [September 1717]: Ist Hr. Johann **Wachs** in der St. Marien Kirche in sein Begräbniß vor sel. Raht **Liebeherren** Gewölbe beygesetzt, und hat 3 P. Geläut gehabt.
- (1717/55) Den 5. [September 1717]: Ist Mr. **Schröders** Stieffsohn mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/56) Dito [5. September 1717]: Mr. **Vorten** (?), eines Schusters, Kind, mit 1 P. beygesetzt.
- (1717/57) Den 12. [September 1717]: Ist seel. Hrn. Landrath v. **Pritzen** nachgelaßene Fr. Wittwe in ihr Begräbniß auff der großen Diele gegen der Cantzel, mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, und der Kirche davor entrichtet 10 fl.
- (1717/58) Den 15. [September 1717]: Ist seel. Mr. **Goltzen**, eines Schneiders, W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/59) Den 19. [September 1717]: Ist Hrn. Martin **Henneken** Eheliebste in ihr gewölb in der St. Mar. Kirche mit einer Leichen predigt beerdiget, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 35 fl.
- (1717/60) Dito [19. September 1717]: Martin **Perlebers**, eines Bierträgers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/61) Den 23. [September 1717]: Ist Mr. Bendix **Strelow**, ein Hacke, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/62) Dito [23. September 1717]: Jacob **Schultzen**, eines Raschmacher Gesellens, Kind, ob paupertatem, consensu dominorum provisoris decentis, auffm St. Mar. Kirchhofe frey beygesetzt.
- (1717/63) Den 24. [September 1717]: Ist Mr. **Stafenhagens**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1717/64) Den 26. [September 1717]: Ist seel. Engelbert **Hoyers** nachgelaßene Fr. Wittwe mit einer Leichen-Predigt begraben, und unter ihrem Stein vor des seel. Hrn. Praesident **Webers** Gewölbe eingesencket, davon hebt die Kirche 35 fl. vors große Geläut.
- (1717/65) Dito [26. September 1717]: Mr. **Freytags**, eines Raschmachers, Frau mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/66) Den 27. [September 1717]: Ist Hrn. Leo v. **Pritzen** tod gebohrnes Kind in der St. Mar. Kirche beygesetzt, davon hebt die Kirche 12 lßl.
- (1717/67) Den 5. [Oktober 1717]: Ist Hrn. Heinrich **Schlieden** kleines Kind mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1717/68) Den 10. [Oktober 1717]: Ist des alten Bierträgers **Wichmanns** Sohn mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/69) Den 11. [Oktober 1717]: Hrn. **Bernhardi** Töchterlein, von 6 Wochen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/70) Den 31. [Oktober 1717]: Ist seel. Jürgen **Tiees**, eines Böttichers, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/71) Den 2. [November 1717]: Ist der alte Mr. **Dettmer**, ein Schuster, mit 3 P. auff St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/72) Den 4. [November 1717]: Ist Sophia **Rutzen** aus der Hrn. Schlieden Hospital mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe habenden Platz begraben, hat an Grab-Geld frey 1 fl. 6 lßl.
- (1717/73) Den 7. [November 1717]: Ist Mr. Julius **Fischers**, eine Knopffmachers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1717/74) Den 9. [November 1717]: Ist Hrn. **Schadowen**, eines Barbiers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/75) Den 13. [November 1717]: Ist Hrn. Cäm. Jacob **Schlieden** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, wie er des vorigen Tags mittags zwischen 12 und 1 Uhr selig in dem Herren entschlaffen. Davor hat die Kirche bekommen 10 fl., die Arbeiter 5 fl.
- (1717/76) Den 21. [November 1717]: Ist Mr. Johann **Blancken**, eines Schusters, Kind, von 8 Wochen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1717/77) Den 25. [November 1717]: Ist des welseeligen Majoren von der Artillerie Hrn. **Stucken** nachgelaßene Fr. Wittwe in ihr in der St. Mar. Kirchen unterm Uhr habendes Erbbegräbniß beygesetzt, hat vor die 2 ordinaire Stunden vors große Geläut der Kirchen gegeben 10 fl., den Arbeitern 7 fl., noch vor den Nach-Pulß der Kirchen von 3 biß 4 Uhr 3 fl., den Arbeitern 2 fl.

(1717/78) Den 23. [November 1717]: Ist seel. Hr. Cäm. Jacob **Schlieff** mit einer Leichen Predigt unterm großen Stein vorm Altar begraben und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 10 fl.

(1717/79) Den [...] [November 1717]: Mr. Tobias **Heidemanns**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1717/80) Den [Dezember 1717]: Ist Mr. Tobias **Hacken**, eines Beckers, Kind, von 2 Wochen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

Summa 73 Verstorbene; 102 Getauffte, worunter 3 Un-Ehrliche, 23 Paar vertrauete.

+++++ 1718 +++++

Mors est janua vitae. Tempore Domini Johannis Liebeherren

(1718/1) Den 13. [Januar 1718]: Ist Jfr. Barbara **Rangin** in ihrem in der St. Mar. Kirchen im Chor habenden Gewölbe beygesetzt, hat das Groß Geläute gehabt, davor der Kirchen vor die 2 ordinaire Stunden gezahlet 35 fl. und noch vor den Nach-Pulß von 3 biß 4 [Uhr] 3 fl.

(1718/2) Den 16. [Januar 1718]: Ist Mr. **Fischers**, eines Schneiders, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.

(1718/3) Dito [16. Januar 1718]: Mr. **Brettschneider**, eines Korbmachers, Kind, unterm Jahr mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. [begraben].

(1718/4) Den 23. [Januar 1718]: Ist Mr. **Wille**, ein Raschmacher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1718/5) Den 26. [Januar 1718]: Ist des cantoris hiesiger Schulen Hr. M. **Grüners** Eheliebste im Chor der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß Klein Geläut consensu dominorum patronorum frey gehabt; das Arbeits Lohn aber ist bezahlet.

(1718/6) Den 27. [Januar 1718]: Ist Mr. Heinrich **Scheelen**, eines Hacken, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1718/7) Den 28. [Januar 1718]: Ist Mr. **Schultz**, ein Tischler, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1718/8) Den 30. [Januar 1718]: Ist Mr. Michel **Schüler**, ein Grobschmied, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1718/9) Den 1. [Februar 1718]: Ist Hr. Christian **Schultzen** Söhnchen, von 3 Tagen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1718/10) Den 2. [Februar 1718]: Ist Mr. Christian **Hübner**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/11) Den 6. [Februar 1718]: Ist seel. Mr. Tobias **Schirmers**, eines Raschmachers, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/12) Den 7. [Februar 1718]: Ist Mr. **Kedings**, eines Färbers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, davor hebt die Kirche 6 lbl.
- (1718/13) Den 13. [Februar 1718]: Ist Mr. Hanns **Steffens**, eines Raschmachers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/14) Dito [13. Februar 1718]: Mr. **Stegemanns**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/15) Den 16. [Februar 1718]: Ist Mr. Anton **Schabers**, eines Hutmachers, tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/16) Den 16. [Februar 1718]: Hat Mr. **Schultzen**, ein Schneider von der Neu-Stadt, sein Kind, unter 10 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beysetzen laßen, und der Kirchen ob paupertatem vors Geläute nur gegeben 12 lbl.
- (1718/17) Den 20. [Februar 1718]: Ist Mr. Michel **Fischers**, eines Schneiders, 2 Kinder, jedes unter 10 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat vor jegliches 2 P. gezahlet, doch ist nur alß vor eine Leiche geläutet.
- (1718/18) Dito [20. Februar 1718]: Ist Mr. **Kochen**, eines Schusters, Kind, unter 10 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat vor 2 P. entrichtet, und ist des Mittags 1 Stundes dafür geläutet.
- (1718/19) Den 25. [Februar 1718]: Ist des Schneide-Müllers, Mr. **Schmieds**, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/20) Den 27. [Februar 1718]: Ist Hrn. Heinrich **Martens** Eheliebste mit einer Leichenpredigt begraben, und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1718/21) Dito [27. Februar 1718]: Der Handschumacherschen Mr. **Petzken** Mutter, aus der Hrn. Schlieffen Hospital, mit 1 P. auffm H. Geistes Platz beygesetzt.
- (1718/22) Den 1. [März 1718]: Ist Mr. **Schlechten**, eines Tischlers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/23) Den 2. [März 1718]: Ist des Uhrmachers Hrn. **Gerdumms** Ehefrau auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat 3 P. frey Geläut gehabt.
- (1718/24) Den 6. [März 1718]: Ist Mr. **Kedings**, eines Färbers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1718/25) Dito [6. März 1718]: Mr. **Stafenhagens**, eines Schneiders, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchho[fe] beygesetzt.
- (1718/26) Den 8. [März 1718]: Ist Hrn. **Corten** Stieff-Sohn, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat consensu patronorum acuh den Nachpulß frey gehabt.
- (1718/27) Den 10. [März 1718]: Ist Hrn. Leo v. **Pritzen** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1718/28) Den 13. [März 1718]: Ist Mr. Tobias **Hacken** Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/29) Dito [13. März 1718]: Mr. **Kitten** jun. Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/30) Dito [13. März 1718]: Mr. **Edellmanns**, des Stadt-ZimmerMeisters Söhnchen, von 3 Jahren, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1718/31) Den 16. [März 1718]: Ist des Uhrmachers Hr. **Gerdumms** Töchterchen, von 3 und 1/2 Jahr, mit 3 P. ohne Entgelt der Kirche, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/32) Den 25. [März 1718]: Ist Mr. **Schultzen**, eines Riemers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/33) Dito [25. März 1718]: Mr. **Viereggen**, eines Beckers, Kind, unterm 10 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/34) Den 27. [März 1718]: Ist Schiffer **Freytags** Kind, unter 10 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/35) Dito [27. März 1718] Mr. Martin **Meyers**, eines Schusters, Kind, 1/2 Jahr alt, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/36) Dito [27. März 1718]: Hrn. **Burchards** Söhnchen, von 4 1/2 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1718/37) Den 30. [März 1718]: Ist des Glöckners Mr. David **Neitzels** Söhnchen mit 2 Tage Geläut frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/38) Den 3. [April 1718]: Ist des seel. Postilions Hans **Papen** Tochter, von 11 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/39) Dito [3. April 1718]: Ist des seel. **Lehlowen**, eines Frey-Schusters, W. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1718/40) Dito [3. April 1718]: Mr. **Dummanns**, eines Böttichers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1718/41) Den 6. [April 1718]: Ist Mr. **Hasen**, eines Schneiders, Söhnchen, von 3 Jahren, mit 3 P. Geläut öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/42) Den 10. [April 1718]: Ist Mr. **Gensen**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/43) Dito [10. April 1718]: Mr. Peter **Beggerowen**, eines Tuchmachers, Kind, von 7 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/44) Dito [10. April 1718]: Mr. **Damerowen**, eines Hacken, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/45) Den 15. [April 1718]: Ist Mr. **Sensken** Töchterchen, von 7 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/46) Den 11. [April 1718]: Ist Mr. **Reincken**, eines Tuchmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/47) Den 12. [April 1718]: Ist Hrn. Johann **Oldehofen** Töchterchen, von 3 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat consensu senatus Grab und Geläut frey gehabt.
- (1718/48) Den 14. [April 1718]: Ist seel. **Hahnen** Tochter wegen großer Armuth auffm St. Mar. Kirchhofe frey beygesetzt.
- (1718/49) Den 15. [April 1718]: Ist Mr. **Schwanenbergs**, eines Schneiders, Kind, unter 10 Jahren, auch wegen Armuth frey beygesetzt.
- (1718/50) Den 18. [April 1718]: Ist Mr. **Klagen** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/51) Den 19. [April 1718]: Ist Mr. **Leitzowen**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/52) Den 24. [April 1718]: Ist Mr. **Greiffendorff**, ein Garnweber, mit 3 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1718/53) Dito [24. April 1718]: Der Baccalaureus emeritus Hr. Gottfried **Schmeisser** mit 3 P. consensu senatus in der St. Mar. Kirche frey beygesetzt.
- (1718/54) Den 27. [April 1718]: Ist Hr. Martin **Colberg** in der St. Marien Kirche beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 [Uhr] gehabt, doch nur mit dem kleinen Geläut.
- (1718/55) Den 1. [Mai 1718]: Ist Mr. **Greiffendorffs** W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.

- (1718/56) Dito [1. Mai 1718]: Mr. Matthaes **Schüfflers**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 2 P. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1718/57) Dito [1. Mai 1718]: Mr. **Wotken**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/58) Den 3. [Mai 1718]: Ist Hr. **Schadowen**, eines Barbiers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/59) Den 5. [Mai 1718]: Ist Mr. **Hömanns**, eines Frey-Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/60) Den 12. [Mai 1718]: Ist Mr. **Harnack**, ein Riemer, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/61) Den 13. [Mai 1718]: Ist Mr. **Lübchowen**, eines Schneiders, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/62) Den 14. [Mai 1718]: Ist Mr. **Schultzen**, eines Tuchmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1718/63) Den 22. [Mai 1718]: Ist Mr. **Meyers**, eines Klempners, Kind, unterm Jahr, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/64) Den 24. [Mai 1718]: Ist Hrn. Georg Heinrich **Schlieffen** Töchterlein, von 5 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol consensu rev. capituli atque ampl. senatus das große Geläut gehabt; die Kirche hat mit dem Nachpulß bekommen 38 fl.
- (1718/65) Den 29. [Mai 1718]: Ist Mr. **Küglers**, eines Böttichers, Kind, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/66) Den 3. [Juni 1718]: Ist Hrn. **Grünenbergs** Töchterchen, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß gehabt vor letztern hat die Kirche bekommen 2 fl., die Arbeiter 1 fl.
- (1718/67) Den 4. [Juni 1718]: Ist Hrn. General Major **v. Schönebeck**, gewesenen 22 jährigen Commendanten hiesiger Festung die Seel-Glocke gezogen, und zwar von 10 biß 11 Uhr, wie er abends vorhero an einem unvermuthetem Stich-Fluß selig in dem Herren entschlaffen, davor der Kirchen entrichtet 10 fl., den Arbeitern 5 fl.
- (1718/68) Den 4. [Juni 1718]: Ist Hrn. Christian **v. Pritzen** Kind, einige Stunden alt, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1718/69) Den 16. [Juni 1718]: Ist der Hr. Hauptmannin **v. Spongen** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke, wie sie tages vorhero selig verschieden, davon hebt die Kirche 10 fl., die Arbeiter 5 fl.

- (1718/70) Den 17. [Juni 1718]: Ist des Bierträgers **Perlebergs** todegebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/71) Den 22. [Juni 1718]: Ist Hrn. Hauptmann v. **Spongen** Eheliebste unter Hrn. D. **Hillen** M. Stein vor der Communicanten Gestült vor der Cantzel in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat das große Geläut gehabt, davor der Kirchen mit dem Nachpulß von 3 biß 4 Uhr entrichtet 38 fl.
- (1718/72) Den 25. [Juni 1718]: Ist seel. Hrn. Bürgermeister **Tuchsen** nachgelaßene Fr. Wittwen von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, alß sie abends vorhero seelig verschieden, davon hebt die Kirche 10 fl., die Arbeiter 5 fl.
- (1718/73) Den 2. [Juli 1718]: Ist Mr. Michel **Henncke**, ein Raschmacher mit mit [sic] 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/74) Den 5. [Juli 1718]: Ist Hr. Edward **Katlow** auff der großen Diele in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat 3 P. Geläut gehabt.
- (1718/75) Den 7. [Juli 1718]: Ist Mr. **Zeверins**, eines Seilers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/76) Den 8. [Juli 1718]: Ist Mr. **Wibels** jun. Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/77) Den 10. [Juli 1718]: Ist Schiffer Martin **Schwerdfegers** Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/78) Den 15. [Juli 1718]: Ist seel. Hrn. Bürgermeister **Tuchsen** nachgelaßene Fr. Wittwe in ihr in der St. Mar. Kirchen habendes Erbbegräbniß abends umb 6 Uhr mit einer Stand Rede, Musique und Geläut beygesetzt, hat vor die 2 ordinaire Stunden wegen des Geläuts der Kirchen entrichtet 10 fl. vor den Nach-Pulß des abends 3 fl., an Arbeitslohn in allem 9 fl.
- (1718/79) Den 17. [Juli 1718]: Ist Mr. Christian **Otten**, eines Schneiders, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/80) Den 24. [Juli 1718]: Ist Mr. **Genßen**, eines Raschmachers, todt-gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/81) Den 28. [Juli 1718]: Ist Mr. **Karowen**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, wegen Armuth auffm St. Mar. Kirchhofe frey beygesetzt.
- (1718/82) Den 7. [August 1718]: Ist Mr. Johann Christoph **Keusen**, eines Nagelschmieds, Töchterchen, von 6 und 1/2 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1718/83) Den 8. [August 1718]: Ist der wolselige Hr. General Major v. **Schönebeck** von hier nach seinen Gütern abgeführt, als ihm selbigen Tages von 10 biß 11 Uhr, it[em]

nachmittags von 3 biß 4 Uhr, noch nach gehaltener Stand-Rede im Hause, unter wehrender Leichen Procession (so biß hinter dem so genanten Meisten (?) Krug sich extendiret) von 5 biß fast 7 Uhr das große Geläute gezogen worden, davor hat die Kirche empfangen 10 fl., die Arbeiter 7 fl., davon der Glöckner 3 th. 8 hl. (?)

- (1718/84) Den 9. [August 1718]: Ist Mons. **Dalitz**, ein Schüler, auffm St. Mar. Kirchhofe consensu ampliss. senatus frey gesetzt, und zwar ohne Entgelt, und da des vorigen Tages wegen Abführung des seel. Hrn. Gen. Majors nicht hat können geläutet werden, alß ist vergönnet am Tage der Beerdigung von 12 biß 1 [Uhr] u. von 3 biß 4 [Uhr] zu läuten.
- (1718/85) Den 16. [August 1718]: Ist der alte Maur Gesell Jürgen **Baur**, aus dem großen H. Geist, wegen großer Armuth ohne Entgelt auff St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/86) Den 1. [September 1718]: Ist Mr. Johann **Kloppen**, eines Beckers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/87) Den 12. [September 1718]: Ist Hrn. **Krucken** Kind, unterm Jahr mit 1 P. in der Kloster Kirchen beygesetzt.
- (1718/88) Den 21. [September 1718]: Ist Hrn. Leo **Schlieffen** Töchterchen, von 2 und 1/2 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr Klein Geläut gehabt.
- (1718/89) Den 11. [Oktober 1718]: Ist die alte **Evertsche** wegen großer Armuth frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/90) Den 14. [Oktober 1718]: Ist Hrn. Paul **Berndts** jun. Kind, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1718/91) Den 2. [November 1718]: Ist Hr. Zacharias **Detze** in der St. Marien Kirche beygesetzt und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr Klein Geläut gehabt.
- (1718/92) Den 6. [November 1718]: Ist Mr. **Brandten**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/93) Dito [6. November 1718]: Mr. Albrecht **Glassen**, eines Alt-Schumachers, Fr. wegen Armuth, frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/94) Dito [6. November 1718]: Mr. **Nemuthen**, eines Raschmachers, Kind, von 6 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/95) Den 7. [Dezember 1718]: Ist ein Knabe von 8 Jahren namens Johann **Crolock**, von Greiffenberg gebürtig, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1718/96) Den 11. [Dezember 1718]: Ist seel. Advocat Siegfried **Brunswigs** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.

(1718/97) Den 22. [Dezember 1718]: Ist des Mahlers Hrn. **Gertzen** Ehefrau mit 3 P. Geläut auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

Summa: 92 Verstorbene, 91 Getauffte, worunter 1 Unehrlisches, 23 Paare vertrauet.

+++++ 1719 +++++

Was mein Gott wil, das gesche allzeit. Tempore Domini Johanni Tesmari

(1719/1) Den 22. [Januar 1719]: Ist Mr. Lorentz **Jürgens**, eines Raschmachers, Ehefrau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

(1719/2) Den 24. [Januar 1719]: Ist Mr. Michel **Scheddin**, ein Raschmacher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. NB: Der gute Mann besuchte seinen Bruder, vorm Steinthor wohnend, frisch und gesund, will von ihm weggehen, es überfällt ihm aber ein Schwindel, so daß er von der Thürschwelle in das Hauß zurückfällt, und sogleich Todes verblichen, dieses geschah am 19. hujus.

(1719/3) Den 22. [Januar 1719]: Ist Andreas **Kühnen**, eines Soldaten, todtgebohrnes Kind, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1719/4) Den 26. [Januar 1719]: Ist Mr. **Ramels**, eines Raschmachers, Frau mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.

(1719/5) Den 29. [Januar 1719]: Ist Hrn. Samuel **Friesen** Eheliebste mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.

(1719/6) Den 2. [Februar 1719]: Ist Mr. **Janes**, ein Becker, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirche beygesetzt [sic].

(1719/7) Den 5. [Februar 1719]: Ist Hrn. Samuel **Frisen** Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.

(1719/8) Den 19. [Februar 1719]: Ist Mr. **Öhrtlings**, eines Färbers, Töchterl., unter 1 Jahre, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1719/9) Dito [19. Februar 1719]: Schiffer **Kühlen** Söhnchen, von 14 Tagen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1719/10) Den 22. [Februar 1719]: Ist der Regiments Feldscheer Hr. Johann **Debbert** in der Guarnisions-Kirche mit einer Stand-Rede beygesetzt, und hat allhier zu St. Mar. 3 P. Klein Geläut gehabt.

(1719/11) Den 23. [Februar 1719]: Ist seel. Hrn. Daniel **Fiddechowen** nachgelaßene Fr. W. in der St. Mar. Kirchen nahe am Rathstuhl beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinaire Stunden alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt. NB: Ihr wurd auch eine Stand-Rede im Hause, und vollkommene Musique in der Kirchen gehalten.

- (1719/12) Den 26. [Februar 1719]: Ist Mr. **Viereggen**, eines Beckers, Söhnchen, von 3 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/13) Den 5. [März 1719]: Ist die alte **Falckenbergsche** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/14) Den 12. [März 1719]: Ist seel. Schiffer Peter **Stoten** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/15) Dito [12. März 1719]: Mr. **Raschen**, eines Tuchmachers, Fr. mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/16) Dito [12. März 1719]: Ein frembdes Kind von Regenwalde, 8 Jahr alt, so sich bey Hrn. Joh. **Deetzen** auffgehalten, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/17) Dito [12. März 1719]: Mr. **Karowen**, eines Raschmachers, Töchterchen, unter 10 Jahren, ob paupertatem frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, das Arbeits-Lohn ist mit 12 lßl bezahlet.
- (1719/18) Den 19. [März 1719]: Ist Mr. **Munck**, ein Kleinschmied, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/19) Dito [19. März 1719]: Mr. **Rückerts**, eines Raschmachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/20) Den 21. [März 1719]: Ist Hrn. **Hacken**, des Baders, Söhnchen, von 2 und 1/2 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/21) Den 23. [März 1719]: Ist die abgebrandte Fr. Bernd **Redsche**, von Cöblin, allhier auffm St. Mar. Kirchhofe consensu senatus frey beygesetzt.
- (1719/22) Den 26. [März 1719]: Ist die alte **Erdmannsche**, eines Maurers, W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/23) Den 29. [März 1719]: Ist Mr. **Nettelbecken** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. Geläut auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/24) Den 2. [April 1719]: Ist Hrn. Matthaes **Zöpffels**, eines Paruquenmachers, Töchterchen, von 7 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/25) Dito [2. April 1719]: Mr. **Hasen** jun., eines Schneiders, Söhnchen von 1 1/2 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/26) Den 3. [April 1719]: Ist Mr. Johann **Blancken**, eines Schusters, Töchterchen, unterm Jahr, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und ist 1 Stunde geläutet worden.

- (1719/27) Den 10. [April 1719]: Ist Mr. Matthaes **Meyers**, eines Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und ist ihm 1 Stunde geläutet.
- (1719/28) Den 12. [April 1719]: Ist Mr. Tobias **Hacken**, eines Beckers, tod gebohrnes Kind, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/29) Den 23. [April 1719]: Ist vor die Fr. Decanin v. **Podewilsen** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, alß sie am 18. dieses [Monats] zu Wusterfitz seelig in dem Herren, davor hat die Kirche nichts bekommen, das Arbeits Lohn ist mit 5 fl. bezahlet.
- (1719/30) Dito [23. April 1719]: Mr. Christoph **Koch**, ein Kürschner, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/31) Den 7. [Mai 1719]: Ist Hr. Helemann **Oldehoff**, S.S. Theol. Studiosus, mit 3 P. Geläut in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/32) Dito [7. Mai 1719]: Mr. **Hesse**, ein Kürschner, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/33) Den 24. [Mai 1719]: Ist Mr. **Eggerten**, eines Nagelschmieds, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/34) Dito [24. Mai 1719]: Mr. **Stafenhagen**, eines Raschmachers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/35) Den 25. [Mai 1719]: Ist seel. Mr. Balthasar **Heysen**, gewesenen Küsters zu St. Nic. und Georg K. mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/36) Dito [25. Mai 1719]: Mr. **Nettelbecken** Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/37) Den 29. [Mai 1719]: Ist des Verwesers aus dem großen H. Geist, Mr. **Ohmen**, Tochter mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/38) Den 30. [Mai 1719]: Ist Mr. **Mallüe**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/39) Dito [30. Mai 1719]: Hr. Jochim **Gildemeisters** Eheliebste mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/40) Den 8. [Juni 1719]: Ist Mr. Christoph **Kunden**, eines Meßerschmieds, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/41) Den 12. [Juni 1719]: Ist der alte Mr. **Harder** mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.

- (1719/42) Den 15. [Juni 1719]: Ist Hr. Johann **Treuen** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/43) Den 22. [Juni 1719]: Ist der Apothequer Hr. Georg **Bernd** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/44) Den 24. [Juni 1719]: Ist seel. Mr. **Duwen**, eines Schneiders, Frau wegen großer Armut frey beygesetzt.
- (1719/45) Den 25. [Juni 1719]: Ist Hr. Heinrich **Martens** Töchterchen, von 6 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/46) Den 26. [Juni 1719]: Ist Schiffer **Greiffen** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/47) Den 30. [Juni 1719]: Ist des Goldarbeiters Hr. Sigmund **Staudies** Söhnchen, Simon **Staudi**, von 3 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/48) Den 6. [Juli 1719]: Ist Mr. **Clanders**, eines Tischlers, Töchterchen, von 6 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe unter seinem Stein im Steindamm vor der Schul Thür begraben.
- (1719/49) Den 9. [Juli 1719]: Ist des seel. Huffschmiedes Mr. **Krügers** Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/50) Den 21. [Juli 1719]: Ist Mr. Bugislaß **Zickels**, eines Kürschners, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/51) Den 4. [August 1719]: Mr. **Hägers**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beyges[etzt].
- (1719/52) Den 10. [August 1719]: Ist Mr. Christian **Schultzen** jun., eines Tuchmachers, Söhnchen, von 7 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/53) Den 13. [August 1719]: Ist Mr. Christian **Hinnenburgs**, eines Schneiders, Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/54) Den 15. [August 1719]: Ist Hr. Jacob **Schweders** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/55) Den 16. [August 1719]: Ist Mr. Gottfried **Eichmanns**, eines Beckers, Söhnchen mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/56) Den 17. [August 1719]: Ist des Paruquem Machers Hr. **Kochen** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/57) Den 20. [August 1719]: Ist Mr. Jürgen **Stoltzen**, eines Klempners, Kind, von 1 3/4 Jahren, mit 2 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1719/58) Dito [20. August 1719]: Hrn. David Vallentin³ **Wachsen** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/59) Den 21. [August 1719]: Ist Mr. Hans **Neumann**, eines Raschmachers Sohn, von 9 1/2 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/60) Den 25. [August 1719]: Ist Hrn. Martin **Friesen** Söhnchen, von 3 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß Klein Geläut gehabt.
- (1719/61) Dito [25. August 1719]: Hrn. Jacob **Schweders** Söhnchen, von 1 1/2 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/62) Dito [25. August 1719]: Mr. Hanns **Neumanns**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/63) Den 27. [August 1719]: Ist Hr. Johann **Schweder** mit einer Leichen-Predigt begraben, und in sein in der Damitzen Capelle habenden Gewölbe eingesencket, hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1719/64) Den 5. [September 1719]: Ist Mr. Christoph **Wincklers** jun., eines Hutmachers, Söhnchen, von 1 1/2 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/65) Den 7. [September 1719]: Ist seel. Mr. Christian **Scheddins**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auff St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/66) Den 17. [September 1719]: Ist Schiffer Michel **Schwerdfegers** Töchterchen, von 7/4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/67) Den 18. [September 1719]: Ist vor Sr. Königl. Hoheit, den jüngsten Printzen Willhelm, von 9 biß 10 Uhr angefangen zu läuten, wie er den 8. Augusti zu Berlin selig verschieden, und hat 14 Tage gewähret.
- (1719/68) Den 24. [September 1719]: Ist des Schneide Müllers Mr. **Schmieds** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- [Fehlende Seite]
- (1719/69) Den 29. [November 1719]: Ist wiederumb vor Sr. Hochwürden dem Hrn. Decanum **v. Podewils** von 10 biß 11 Uhr geläutet.
- (1719/70) Den 30. [November 1719]: Abermahl von 10 biß 11 Uhr. Noch 1/4 vor 1 Uhr 1 Pulß. Und letztlich bey der Abführung, nach gehaltener Parention, 2 große Pulß von 3 biß 4 Uhr, alles der Kirche ohn Entgelt; die Arbeiter sind bezahlet mit 8 fl.

³ Korrigiert aus Willhelm.

- (1719/71) Den 5. [Dezember 1719]: Ist Hr. Engelbert **Hoyers** Söhnchen, von 1 1/2 Jahr, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1719/72) Den 15. [Dezember 1719]: Seel. Hr. Georg **Berndts** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1719/73) Den 17. [Dezember 1719]: Ist der Fr. **Kakupin** gewesenes Dienstmägdchen, Dorothea Maria Gerts, von Greiffenberg gebürtig, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1719/74) Dito [17. Dezember 1719]: Mr. **Zorns**, eines Alt-Schumachers, Söhnchen, von 4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1719/75) Den 27. [Dezember 1719]: Ist seel. Mr. **Bölcken**, eines Fleischers aus Stargard, nachgelaßene W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

+++++ 1720 +++++

Bis hieher hat mir der Herr geholffen. Tempore Domini Joh. Liebeherren

- (1720/1) Den 4. [Januar 1720]: Ist der seel. Frau Cämmerin **Maursbergerin** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, wie sie tages vorhero seelig verschieden.
- (1720/2) Den 7. [Januar 1720]: Ist Abraham **Aschenwebers**, eines Raschmachers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/3) Dito [7. Januar 1720]: Mr. Gottfried **Schultzen**, eines Raschmachers, Sohn mit 2 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/4) Den 15. [Januar 1720]: Ist Friderich **Beerbohms** (?), eines Raschmacher Gesellens, Frau mit 1 P. auffm St. Georgii Kirchhofe begraben.
- (1720/5) Dito [15. Januar 1720]: Mr. Jürgen **Stolzen**, eines Klempners, Kind unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/6) Den 23. [Januar 1720]: Ist Hr. Senatori und Provisori Johann **Tesmars**, consensu dominorum patronorum vor die ordinaire Gebühr von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, wie er tages vorhero nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr an einem Schlagfluß plötzlich, doch selig in dem Herrn entschlaffen.
- (1720/7) Den 2. [Februar 1720]: Ist Mr. Andreas **Bendt**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/8) Den 4. [Februar 1720]: Ist seel. Hr. Cäm. **Maursbergers** nachgelaßene Fr. Wittwe mit einer Leichen-Predigt unterm Stein unter ihrer Krone begraben, und hat 4 P. Gross Geläut gehabt, da von hebt die Kirche 10 fl.

- (1720/9) Dito [4. Februar 1720]: Mr. Jochim **Dettmer**, ein Schneider, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/10) Den 5. [Februar 1720]: Ist Mr. **Rösche**, ein Tuchmacher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/11) Den 11. [Februar 1720]: Ist Hr. Senator und Provisor Marianus Johann **Tesmar** mit einer Leichenpredigt begraben, und in das **Schwedersche** Gewölbe eingesencket, hat 4 P. Groß Geläut.
- (1720/12) Den 13. [Februar 1720]: Ist Mr. **Zettwachs**, eines Kamm-Machers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/13) Den 16. [Februar 1720]: Ist Mr. Conrad **Happen**, eines Schneiders, Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/14) Den 18. [Februar 1720]: Ist Mr. Christian **Hinnenburgs**, eines Schneiders, Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. öffentlich auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/15) Den 19. [Februar 1720]: Ist die Jungfr. **Grüneckerin** mit 3 P. in der Hrn. Schlieffen Capell, in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1720/16) Den 21. [Februar 1720]: Ist Hrn. Johann **Holtzdorffs** Fr. Liebste mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1720/17) Den 25. [Februar 1720]: Ist Mr. Jacoc **Koch**, ein Kupfferschmidt, mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Klein Geläut gehabt.
- (1720/18) Dito [25. Februar 1720]: Jürgen **Perrlebergs**, eines Bierträgers, Töchterchen, von 3 Tagen, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/19) Den 21 [Februar 1720]: Ist Mr. Hans **Massowen**, eines Grobschmiedes, Kind, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/20) Den 8. [März 1720]: Ist Hrn. Paul **Berndts** Jun. Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1720/21) Den 10. [März 1720]: Ist seel. Mr. Lorentz **Vagts**, eines Raschmachers, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/22) Dito [10. März 1720]: **Papsche**, eines Soldaten, Wittwe, so sich viele Jahr in der großen Mühle auffgehalten, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/23) Den 14. [März 1720]: Ist Catharina **Martens** aus der Hrn. Schlieffen Hospital auffm St. Mar. Kirchhofe auffm H. Geistes Platz mit 3 P. beygesetzt, hat an Grab Geld frey 1 fl. 6 lßl.

- (1720/24) Den 17. [März 1720]: Ist Mr. Michel **Lauwen**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/25) Den 21. [März 1720]: Ist Hrn. Georg **Müllers** Eheliebste mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1720/26) Den 23. [März 1720]: Mr. **Steffens**, eines Raschmachers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/27) Den 24. [März 1720]: Ist seel. Hrn. **Drauwels**, eines Paruquenmachers, Wittwe mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/28) Dito [24. März 1720]: Hr. Daniel **Wotcke**, gewesener Organist zu St. Nic. und Georgii, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/29) Den 29. [März 1720]: Ist des gewesenen Orgelbauers seel. Aron **Thuns** Sohn wegen Armuth frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/30) Dito [29. März 1720]: Mr. Jürgen **Dreyers**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/31) Den 1. [April 1720]: Ist Mr. **Schuppen**, eines Höckers, todt gebohrnes Kind, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/32) Den 9. [April 1720]: Ist des Hrn. Schloß-Rentmeisters Sohn, Mons. Bogislaff **Dittmar**, mit einer Stand-Rede und Trauer-Musique in der Kloster Kirche beygesetzt, und hat allhier zu St. Mar. sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr Klein Geläut gehabt.
- (1720/33) Den 16. [April 1720]: Ist Mr. **Conellen**, eines Knopffmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/34) Den 21. [April 1720]: Ist Hrn. Georg Heinrich **Schlieffen** Eheliebste mit einer Leichen-Predigt in ihr Erbbegräbniß in der St. Mar. Kirche vor der Damitzen Capell begraben, und hat 4 P. groß Geläut gehabt.
- (1720/35) Den 28. [April 1720]: Ist Mr. Jochim **Schultzen**, eines Grobschmiedes, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/36) Den 14. [April 1720]: Ist Anna **Haubussen**, ein Dienstmägdchen, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1720/37) Den 26. [Mai 1720]: Ist seel. Jochim **Stafenhagens**, eines Hacker, W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/38) Den 9. [Juni 1720]: Ist Hr. Martin **Scheel** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1720/39) Den 23. [Juni 1720]: Ist Mr. **Crusen**, eines Seilers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/40) Den 24. [Juni 1720]: Ist Mr. Michel **Lau**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/41) Den 7. [Juli 1720]: Ist seel. Hrn. Sebastin Daniel **Brunnemann**, J.U.D. et rever. Capituli Colbergensis wol meritirten Syndico, von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, wie er morgens zwischen 5 und 6 diese Zeitliche gesegnet, davor ist entrichtet der Kirchen 10 fl., den Arbeitern 5 fl.
- (1720/42) Den 11. [Juli 1720]: Ist Mr. David **Moltzans**, eines Nadlers, Ehefr. mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/43) Den 14. [Juli 1720]: Ist seel. Mr. Michel **Henncken**, eines Raschmachers, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/44) Dito [14. Juli 1720]: Christian **Bartzes**, eines Zimmermanns, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/45) Den 18. [Juli 1720]: Ist Mr. Martin **Meyers**, eines Schusters, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/46) Den 21. [Juli 1720]: Ist Regina **Tabernacken** außm Siechen-Hause mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/47) Dito [21. Juli 1720]: Hrn. **Häsen**, eines Bildhauers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/48) Den 28. [Juli 1720]: Ist die alte **Gulicksche** aus Siechenhause mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/49) Den 31. [Juli 1720]: Ist seel. Hrn. Cosmus **Heitken** nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1720/50) Den 4. [August 1720]: Ist Mr. Christian **Schultzen**, eines Schneiders, Sohn mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. NB: Vertrunck im Baden bey dem Thörchem am 2 hujus mittags zwischen 11 und 12 [Uhr] elendigl. Aetatis suae 14 und 1/2 Jahr.
- (1720/51) Den 9. [August 1720]: Ist Hrn. Sebastian Daniel **Brunnemann**, J.U.D. et Rev. Capituli Colb. wohl meritirter Syndicus, in sein Erbbegräbniß, unterm Uhr mit einer Trauer Musique und Stand Rede auff der Diele beygesetzt. Hat vors große Geläut, alß die 2 ordinaire Stunden der Kirchen gezahlet 10 fl., den Arbeitern 7 fl., noch vor den Nach-Pulß von 6 biß 7 Uhr der Kirchen 3 fl., den Arbeitern 2 fl.
- (1720/52) Den 11. [August 1720]: Ist Mr. **Gollen**, eines Töpfers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1720/53) Dito [11. August 1720]: Mr. **Zeverins** Jun., eines Seilers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/54) Den 8. [August 1720]: Ist die alte **Hahnsche** wegen großer Armuth frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/55) Den 11. [August 1720]: Ist Mr. **Viereggen**, eines Beckers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/56) Den 12. [August 1720]: Ist Mr. Christian **Möllers**, eines Schusters, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/57) Den 14. [August 1720]: Ist des hiesigen Stadt-Anwalts Hrn. **Müllers** Töchterchen, von 7/4 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 [Uhr] Klein Geläut gehabt.
- (1720/58) Den 15. [August 1720]: Ist Mr. Martin **Wetzels**, eines Grobschmiedes, Ehefrau, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/59) Dito [15. August 1720]: Die alte **Schultzsche** außm Siechen Hause mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1720/60) Den 18. [August 1720]: Ist Mr. Salomon **Ties**, ein Raschmacher mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/61) Dito [18. August 1720]: Seel. Daniel **Koßen** Wittwe auß der Hrn. Schlieffen Hospital ohne Entgelt auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/62) Den 8. [September 1720]: Ist Eleonora **Glogers** auß der Hrn. Schlieffen Hospital mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat an Grab Geld frey 1 fl. 6 lßl.
- (1720/63) Dito [8. September 1720]: Hrn. **Schadowen** Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/64) Den 4. [September 1720]: Ist des seel. Bürgermeister Dieners Mr. Jochim **Kühnen** Tochter, wegen ihres miseablen Zustandes decretu senatus frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/65) Den 15. [September 1720]: Ist Jacob **Seefelt**, aus dem großen H. Geist, wegen großer Armuth consensu senatus frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/66) Dito [15. September 1720]: Hrn. **Glosemeyers** todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/67) Den 17. [September 1720]: Hrn. Christian **Schultzen** Söhnchen mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1720/68) Den 20. [September 1720]: Ist Mr. **Nemuthen**, eines Raschmachers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/69) Den 24. [September 1720]: Ist seel. Michel **Troyen** W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/70) Den 1. [Oktober 1720]: Ist Schiffer Hinrich **Albrechts** Frau, aus dem Pfannschmieden, mit 3 P. auffm St. Nic. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1720/71) Den 6. [Oktober 1720]: Ist die alte **Dettmersche** mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1720/72) Dito [6. Oktober 1720]: Hrn. Carl **Zöpffels**, eines Paruquenmachers, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/73) Den 14. [Oktober 1720]: Ist ein Mägdchen ausm großen H. G., Sabina **Constapels**, von Leiptzig bürtig, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/74) Den 20. [Oktober 1720]: Ist Mr. Peter **Koße**, 36-jähriger Todtengräber allhier zu St. Mar., mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat consensu senatus des Geläut frey gehabt, das Arbeitslohn habe ihm auch geschencket.
- (1720/75) Dito [20. Oktober 1720]: Mr. Julius **Fischers**, eines Knopfmachers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/76) Den 13. [Oktober 1720]: Ist Mr. Hinrich **Meyers**, eines Schusters, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/77) Den 27. [Oktober 1720]: Ist Jacob **Wittling**, ein Raschmacher Gesell, aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat an Grab Geld frey 1 fl. 6 lßl.
- (1720/78) Dito [27. Oktober 1720]: Mr. **Clagen**, eines Tischlers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1720/79) Den 3. [November 1720]: Ist seel. Schiffer **Giesen** Töchterchen, von 8 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/80) Den 10. [November 1720]: Ist Jürgen **Massen**, eines gewesenen Maurer-Gesellens, Wittwe mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/81) Den 17. [November 1720]: Ist Mr. **Kunde** Jun., ein Meßerschmiedt, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/82) Den 28. [November 1720]: Ist Mr. Jochim **Örtling**, ein Färber, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1720/83) Den 1. [Dezember 1720]: Ist der Senator Joachim Heinrich **Becker** mit einer Leichen Predigt, unter seinem Stein auff der großen Diele begraben und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 10 fl., die Arbeiter 7 fl.
- (1720/84) Den 4. [Dezember 1720]: Ist Hr. Martin **Blancken** Söhnchen, von 9 Wochen, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen auff der großen Diele beygesetzt.
- (1720/85) Den 8. [Dezember 1720]: Ist Mr. Peter **Heydemann** Sen., ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1720/86) Den 12. [Dezember 1720]: Ist seel. Hrn. Edward v. **Braunschweigs** nachgelaßene Fr. Wittwe in ihr Erbbegräbniß im Chor in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowoll die zwey ordinaire Stunden Groß Geläut, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr gehabt, davon hat die Kirche gehoben 38 fl., die Arbeiter 9 fl.
- (1720/87) Den 15. [Dezember 1720]: Ist Mr. Martin **Misselstät** mit 2 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1720/88) Den 17. [Dezember 1720]: Ist seel Hrn. Lor. **Heysen** W. in der St. Mar. Kirche beygesetzt, u. hat das ordinaire Geläut mit dem Nach-Pulß gehabt. Aetati 83 annorum.
- (1720/89) Den 30. [Dezember 1720]: Ist Hr. David **Wagner** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1720/90) Dito [30. Dezember 1720]: Mr. **Polcken**, eines Schusters, Töchterchen, von 14 Tagen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

Summa 82 Verstorben 110 Getauffte, worunter 3 uneheliche 26 Paar vertrauete

+++++ 1721 +++++

Est commune mori, nulli mors parcit honori. Debilis et fortis veniunt ad limina mortis.

Tempore Domini Doct. Med. Hillen

- (1721/1) Den 1. [Januar 1721]: Ist des Nieder-Gerichts Dieners Mr. **Schirbels** Fr. mit 3 P. consensu senatus frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/2) Dito [1. Januar 1721]: Ein altes Dienstmägdchen, bey der Fr. **Gertz**, Elisabeth Wratters, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/3) Den 2. [Januar 1721]: Ist des seel. Notarii **Unruhen** Wittwe von 90 Jahren mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1721/4) Den 3. [Januar 1721]: Ist Mr. Matthaes **Henncke** Söhnchen, von 7 Wochen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1721/5) Den 6. [Januar 1721]: Ist Hr. Matthaes **Heise** mit einer Leichen Predigt vor der Tauffe in der St. Mar. Kirche begraben, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt.
- (1721/6) Den 13. [Januar 1721]: Ist des Notari Hrn. **Clasen** Dienstmägdchen, Hedwig Hoffmanns, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/7) Den 19. [Januar 1721]: Ist die alte **Stubsche** auß dem Holcken Hospital mit 1 P. öffentl. auffm H. Geistes Platz begraben, und hat an Grab-Geld frey 1 fl. 6 lßl.
- (1721/8) Dito [19. Januar 1721]: Seel. Hrn. Daniel **Raßpen** Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche vor der Schlieffen Capell unter der Schlieffen Stein sub No. beygesetzt.
- (1721/9) Den 22. [Januar 1721]: Ist des Hrn. Doctoris und Provisoris Mariani Friderici Bogislai **Hillen** Eheliebste in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr Groß Geläut gehabt, davor hat die Kirche empfangen in allem 13 fl. NB: Ist von Hrn. Provisor **Liebeherrn** also gefordert und ohne nachzusehen bezahlet; vid. die Verzeichnung von Verstorbenen de anno 1734 mense Januario.
- (1721/10) Den 26. [Januar 1721]: Ist der alte Bierträger **Wichmann** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Aetatis 82.
- (1721/11) Dito [26. Januar 1721]: Ist des Bildhauers Aaron **Thunen** tod gebohrnes Söhnchen auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/12) Den 5. [Februar 1721]: Ist Hrn. Jacob **Corten** tod gebohrnes Söhnchen in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1721/13) Den 9. [Februar 1721]: Ist des seel. Cämmerey Secretarii Engelbert **Hoyers** nachgelaßene Fr. Wittwe mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 35 fl.
- (1721/14) Dito [9. Februar 1721]: Mr. **Kronen**, eines Hacken, Töchterchen, von 20 Wochen, auffm St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. beygesetzt.
- (1721/15) Den 11. [Februar 1721]: Ist Jürgen **Warse**, ein Schuster Gesell, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/16) Den 16. [Februar 1721]: Ist Mr. **Carowen**, eine Raschmachers, Söhnchen, von 7 Jahren, wegen Armuth consensu senatus frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/17) Den 11. [März 1721]: Ist Mr. Johann Heinrich **Kolterjan**, ein Glaser, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/18) Den 13. [März 1721]: Ist Mr. Jacob **Semmerow**, ein Schuster, zusammt seiner Frauen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, es ist aber ob statum miserabilem, consensu senatus vor 1 Leiche bezahlet.

- (1721/19) Den 14. [März 1721]: Ist Mr. Gottfried **Köhlers**, eines Beckers, Söhnchen, von 2 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/20) Den 16. [März 1721]: Ist Mr. Matthaes **Ziemens**, eines Raschmachers, Tochter, von 21 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1721/21) Dito [16. März 1721]: Mr. Martin **Wibel**, ein Handschuhmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben. Aetatis 71 anni et 6 mensis.
- (1721/22) Den 20. [März 1721]: Ist seel. Hrn. Cäm. Johann **Colbergen** nachgelaßene Fr. W. in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowoll die 2 ordinairn Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Uhr Kl. Geläut gehabt.
- (1721/23) Den 23. [März 1721]: Ist **Heidemann**, ein Zimmer Gesell, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1721/24) Dito [23. März 1721]: Mr. **Bergenbergs**, eines Garnwebers, Fr. mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1721/25) Den 30. [März 1721]: Ist die alte **Darmmannsche** aus der Hrn. Schlieffen Hospital consensu senatus ohn alles Entgelt frey beygesetzt.
- (1721/26) Den 6. [April 1721]: Ist Michel **Sindeck**, ein Raschmacher Gesell, mit 1 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/27) Dito [6. April 1721]: Mr. Gottfried **Nagel**, ein Garnweber, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/28) Dito [6. April 1721]: Hr. Carl Engelbert **Geil** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 3 biß 4 Klein Geläut gehabt.
- (1721/29) Den 11. [April 1721]: Ist Mr. Christoph **Darmanns**, des Huffschmiedes, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/30) Den 15. [April 1721]: Ist Anna **Raddien** aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat an Grab Geld frey 30 Ißl.
- (1721/31) Den 20. [April 1721]: Ist des gewesenen draußen Küsters seel. **Leitzowen** Wittwe mit 1 P. auffm St. Nic. Kistchhofe begraben.
- (1721/32) Den 27. [April 1721]: Ist Mr. Christian **Matthis**, ein Tuchmacher, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/33) Dito [27. April 1721]: Anna **Posttes** mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/34) Den 4. [Mai 1721]: Ist Mr. Michel **Hase** Sen. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1721/35) Den 19. [Mai 1721]: Ist Hr. Martin **Neumann**, ein Kauffmann, mit 3 P. gantz stille und ohne Nachfolge und Geläut beygesetzt. Dum 14 hujus laqueo semp. insum suspenderit, cujus instinctu hoc facimus peregit, Deus quam optime novit.
- (1721/36) Den 22. [Mai 1721]: Ist seel. Sergiant **Ziplitzen** W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/37) Dito [22. Mai 1721]: Seel. Mr. **Tornowen**, eines Zinn Gießers, W. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/38) Den 25. [Mai 1721]: Ist Hr. Gregorius **Grasse**, gewesener Sültz Secretarius, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden alß auch den Nach-Pulß gehabt.
- (1721/39) Dito [25. Mai 1721]: Mr. **Hocken**, eines Tuchmachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. beygesetzt.
- (1721/40) Den 29. [Mai 1721]: Ist des Hr. Bacalauraei **Scheunemanns** Töchterchen, von 6 Tagen, mit 3 P. consensu dominorum patronorum frey ins Chor beygesetzt.
- (1721/41) Den 3. [Juni 1721]: Ist Mr. **Ulrichen**, eines Buchbinders, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/42) [3. Juni 1721]: Ist Mr. **Wilcken**, eines Schneiders,⁴ Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/43) Den 5. [Juni 1721]: Ist Hr. Daniel **Fiddechow** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden alß auch den Nach-Pulß gehabt.
- (1721/44) Den 15. [Juni 1721]: Mr. **Cornel** Sen. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/45) Den 15. [Juni 1721]: Seel. Hrn. Martin Andreas **Stelters** 2ter Sohn, Eduart Johann, von 14 Jahren, im Chor in hiesiger St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 5 biß 6 Groß Geläut gehabt.
- (1721/46) Den 17. [Juni 1721]: Ist Mr. **Viereggen**, eines Beckers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/47) Dito [17. Juni 1721]: Mr. Stephan **Moltzans** Jun., eines Nadlers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/48) Den 18. [Juni 1721]: Mr. **Lefflers**, eines Böttichers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

⁴ Korrigiert aus Raschmachers.

- (1721/49) Den 22. [Juni 1721]: Ist Hr. Christian v. **Pritzen** Söhnchen, einen Tag alt, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat vor 3 P. Geläut entrichtet.
- (1721/50) Den 23. [Juni 1721]: Ist Mr. **Dettmers** Sen., eines Schusters, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/51) Den 8. [Juli 1721]: Ist seel. Mr. Hans **Dows** Sohn mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/52) Den 20. [Juli 1721]: Ist Mr. **Rieck**, ein Färber, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/53) Dito [20. Juli 1721]: Hr. Senator **Schwantaeus**, ist der St. Mar. Kirche beygesetzt, u. hat sowol die 2 ordinaire Stunden alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Klein Geläut consensu senatus frey gehabt.
- (1721/54) Den 21. [Juli 1721]: Ist Mr. Gottfried **Köhlers**, eines Beckers, tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/55) Den 3. [August 1721]: Ist Mr. **Lüter**t, ein Raschmacher, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1721/56) Dito [3. August 1721]: Hr. Johann Engelbert **Müllers** Söhnchen, von 2 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1721/57) Den 10. [August 1721]: Ist Mr. **Teschen**, eines Beckers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/58) Den 13. [August 1721]: Ist Mr. **Neumanns**, eines Schusters, Fr. wegen Armuth consensu dominorum provisoris dirigentis frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/59) Den 17. [August 1721]: Ist Hr. Heinrich **Martens** Söhnchen, von 2 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, u. hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß gehabt.
- (1721/60) Den 20. [August 1721]: Ist Mr. Hans **Richter**, eines Fleichhauers, Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/61) Den 26. [August 1721]: Ist seel. Burgermr. **Martens** aus Cörlin nachgelaßene Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Aetat. 70.
- (1721/62) Den 4. [September 1721]: Ist Hr. Daniel **Kakup** in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinar-Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.

- (1721/63) Den 7. [September 1721]: Ist Hr. Joachim **Gildemeister** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1721/64) Den 5. [September 1721]: Ist seel. Jürgen **Zurren**, eines Schusters, Wittwe wegen großer Armuth ohn Entgeld auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/65) Den 8. [September 1721]: Ist Schiffer **Ranckenburgs** Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/66) Den 12. [September 1721]: Ist seel. **Leischowen**, eines Bierträgers, Wittwe, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/67) Den 21. [September 1721]: Ist der alte Mr. **Alter**, ein Maurer, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1721/68) Den 25. [September 1721]: Ist Mr. **Rölecken**, eines Raschmachers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/69) Den 6. [Oktober 1721]: Ist Schiffer Joachim **Wachsen** Söhnchen, von 8 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/70) Dito [6. Oktober 1721]: Mr. **Gensen**, eines Raschmachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/71) Den 14. [Oktober 1721]: Ist Mr. Christian **Schultzen**, eines Riemers, Söhnchen, von 14 Tagen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/72) Den 23. [Oktober 1721]: Ist Mr. **Wincklers** Jun., eines Hutmakers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/73) Den 2. [November 1721]: Ist der Hr. Landrath Franciscus Joachim **Winter** mit einer Leichen Predigt begraben, und hat sowol am Tage der Deduction, alß auch vorhero die Seel-Glocke frey gehabt, das Arbeitslohn ist insgesamt mit 12 fl. bezahlet.
- (1721/74) Den 6. [November 1721]: Ist Mr. Tobias **Schwartz**, eines Handschuhmachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/75) Den 9. [November 1721]: Ist seel. Christian **Matthisen** Fr. mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/76) Dito [9. November 1721]: Des KammMachers Mr. **Zettwachen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/77) Den 13. [November 1721]: Seel. Hrn. M. **Lüttkemanns**, gewesenen Rectoris hieselbst, nachgelaßene Fr. W. in der St. Mar. Kirche (NB: aber nicht im Chor) beygesetzt, hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr frey gehabt.

- (1721/78) Den 16. [November 1721]: Ist Mr. **Schüfflers**, eines Raschmachers, Kind, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/79) Dito [16. November 1721]: Des Klempners Sen. **Stolzen** Söhnchen auffm St. Mar. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.
- (1721/80) Den 23. [November 1721]: Ist Mr. Jacob **Kitten** Jun., tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/81) Den 26. [November 1721]: Ist Mr. **Winter**, ein Salzsieder, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/82) Den 30. [November 1721]: Mr. **Kedings**, eines Färbers, tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1721/83) Den 4. [Dezember 1721]: Ist der Kloster Küster Mr. Adam **Hofemeister** in der Kloster Kirche beygesetzt, und hat consensu senatorus 3 P. frey Geläut zu St. Mar. gehabt.
- (1721/84) Den 7. [Dezember 1721]: Ist Mr. Jacob **Drews**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1721/85) Den 14. [Dezember 1721]: Ist Mr. **Stebchen**, eines Seilers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1721/86) Den 21. [Dezember 1721]: Ist seel. Martin **Blancken** Wittwe mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

+++++ 1722 +++++

Inveni portum spes et fortunae valet, nil mihi vobiscum est, ludite nunc alios.

Tempore Domini Joh. Liebeherren

- (1722/1) Den 1. [Januar 1722]: Ist Mr. Carl **Sigmund**, ein Kürschner, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/2) Den 11. [Januar 1722]: Ist seel. Christian **Hübners**, eines Raschmachers, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/3) Den 4. [Februar 1722]: Ist seel. Hrn. Johann **Benecken**, eines Mahlers, Wittwe, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1722/4) Den 11. [Februar 1722]: Ist meiner gewesenen Dirne Maria **Lemmen**, von Schlawe gebürtig, welche 8 Tage nach Michaelis bey mir 1721 in Dienste getret, ihr junge Tochter, ohne Entgelt, auff hiesigem St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1722/5) Den 18. [Februar 1722]: Ist Hrn. **Glosemeyers** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/6) Den 22. [Februar 1722]: Ist seel. Mr. **Heidenreichs**, eines Weißgärbers, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/7) Dito [22. Februar 1722]: Mr. **Steffens**, eines Raschmachers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/8) Dito [22. Februar 1722]: Mr. **Kronen**, eines Hocken, todt gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/9) Den 1. [März 1722]: Ist vor Hrn. Bürgermeister Jacob **Tesmarn** die Seel-Glocke gezogen, davon hebt die Kirche, alß ältesten Bürgerm. nichts, das Arbeitslohn ist mit 5 fl. bezahlet.
- (1722/10) Dito [1. März 1722]: Seel. Hrn. Senatoris Johann v. **Pritzen** nachgelaßene Fr. mit einer Leichen-Predigt begraben, und hat 4 Pulß Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche 10 fl.
- (1722/11) Den 8. [März 1722]: Ist Mr. Christoph **Heidemann**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. begraben. footnote {Dieser Eintrag ist durchgestrichen.}
- (1722/12) Den 8. [März 1722]: Mr. Christoff **Heydemann**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. begraben.
- (1722/13) Den 13. [März 1722]: Ist Hrn. Martin **Friesen** Söhnchen, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß gehabt.
- (1722/14) Den 15. [März 1722]: Seel. Mr. Joachim **Kunden**, Jun. Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/15) Den 22. [März 1722]: Ist Hr. Bürgerm. Jacob **Tesmar** in der St. Mar. Kirche mit einer Leichen Predigt zur Erden bestattiget, und in sein auff der großen Diele habendes Grab eingesencket, hat 4 P. Groß Geläut frey gehabt.
- (1722/16) Den 27. [März 1722]: Ist Hrn. Leo v. **Pritzen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1722/17) Den 3. [April 1722]: Ist Hrn. **Schadowen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/18) Den 12. [April 1722]: Ist Mr. Hans **Lütcke**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/19) Den 14. [April 1722]: Ist eines Raschmacher Gesellens, Hans **Willcken**, Kind, unterm Jahr, wegen Armuth ohne Entgelt auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1722/20) Den 22. [April 1722]: Ist Hr. Daniel **Papeke** mit 3 P. in der Damitzen Capelle beygesetzt.
- (1722/21) Den 23. [April 1722]: Seel. Richart **Kölers**, eines Beckers, Wittwe mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/22) Den 26. [April 1722]: Ist Mr. Jochim **Heidemann**, ein Raschmacher, mit 3 Pulß öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/23) Dito [26. April 1722]: Mr. Isaac **Hömanns** Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/24) Den 30. [April 1722]: Ist Hrn. Secr. **Odebrechten**, gewesener Dienstbohte, Ilse **Weißenkamms**, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/25) Den 3. [Mai 1722]: Ist Mr. **Lehmanns**, eines Alt Schumachers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1722/26) Dito [3. Mai 1722]: Ist Michel **Milling**, ein Raschmacher Gesell, mit 3 P. auffm St. Nic. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1722/27) Den 5. [Mai 1722]: Ist Hr. Lorentz **Frey** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/28) Den 10. [Mai 1722]: Ist seel. Hrn. Christian **Dauids** Fr. Wittwe mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1722/29) Den 17. [Mai 1722]: Ist des Raschmacher Gesellens **Hoffmann** Fr. mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1722/30) Den 31. [Mai 1722]: Ist seel. **Brettschneiders**, eines Korbmachers, W. mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1722/31) Den 14. [Juni 1722]: Ist Mr. Jürgen **Künert**, ein Riemer, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/32) Dito [14. Juni 1722]: Ein altes Mägdchen, Mar. **Baden**, aus der Hrn. Schlieffen Hospital mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1722/33) Den 2. [Juli 1722]: Ist Mr. Hans **Leitzow**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/34) Den 7. [Juli 1722]: Ist Mr. **Bandelins** Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/35) Den 8. [Juli 1722]: Ist Hrn. Christian v. **Pritzen** Töchterchen, von 3 Tagen, mit 3 P. in der St. Marien Kirche beygesetzt.

- (1722/36) Den 19. [Juli 1722]: Ist seel. **Blocken**, eines Hacken, W. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/37) Den 21. [Juli 1722]: Ist Mr. Hans **Genßen** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/38) Den 23. [Juli 1722]: Ist Mr. **Polcken**, eines Schusters, Ehefrau, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/39) Den 28. [Juli 1722]: Ist Hr. Martin **Friese** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 5 biß 6 [Uhr] das Große Geläut gehabt.
- (1722/40) Den 4. [August 1722]: Ist Mr. **Steinerts**, eines Knopfmachers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/41) Den 9. [August 1722]: Ist Hr. **Mundinus**, gewesener Schul- und Rechenmeister, consensu senatus frey auffm St. Mar. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.
- (1722/42) Den 13. [August 1722]: Ist Mr. **Zornen**, eines Alt Schumachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/43) Den 16. [August 1722]: Ist Mr. **Rölcken**, eines Raschmachers, Töchterchen, von 5/4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/44) Den 25. [August 1722]: Ist vor Sr. Hochwürden, dem Hrn. Hoffraht **Friedebornnen** und Capitulari hiesiger Thum Kirche die Seel-Glocke gezogen von 10 biß 11 Uhr.
- (1722/45) Den 26. [August 1722]: Ist abermahl dieselbe Stunde geläutet.
- (1722/46) Den 27. [August 1722]: Noch damit continuiret, und zwar bey Einsenckung der Leiche von 9 biß 10 Uhr des abends, alles ohne Entgelt der Kirchen.
- (1722/47) Den 6. [September 1722]: Ist Mr. Andr. **Timmermann**, Jun., ein Schuster, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/48) Dito [6. September 1722]: Des seel. Krügers auffm Danns-Krüge **Conrads**, nachgelaßene Wittwe mit 3 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1722/49) Den 8. [September 1722]: Ist Hrn. **Bernhardi** Eheliebste mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, u. hat sowoll die 2 ordinaire Sunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1722/50) Den 11. [September 1722]: Ist Mr. Martin **Wetzels**, eines Grobschmiedes, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/51) Den 24. [September 1722]: Ist Mr. **Metzels** (?) Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1722/52) Den 4. [Oktober 1722]: Ist Mr. **Damerowen**, eines Hacken, Töchterchen, von 3 J., mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/53) Dito [4. Oktober 1722]: Der Hr. Major **de Larivarola** in der Reformirten Kirche beygesetzt, und ist ihm am 2. dieses [Monats] die Seel-Glocke gezogen, und am Tage der Deduction von 11 biß 12; it[em] von 4 biß 5 Uhr mit dem großen geläutet worden.
- (1722/54) Den 11. [Oktober 1722]: Ist des Schwerdfegers Mr. **Hacken** Fr. mit 3 auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/55) Dito [11. Oktober 1722]: Mr. **Leitzowen**, eines Raschmachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/56) Dito [11. Oktober 1722]: Ist Mr. **Hocken** Jun., Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/57) Den 13. [Oktober 1722]: Ist Mr. Jacob **Schabers**, eines Hutmachers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/58) Den 25. [Oktober 1722]: Ist Mr. **Glogers**, eines Raschmachers, Söhnchen mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/59) Dito [25. Oktober 1722]: Der Zimmer Gesell **Woller** mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1722/60) Den 29. [Oktober 1722]: Ist Hr. **Hoitken** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirchen beygesetzt.
- (1722/61) Den 5. [November 1722]: Ist seel. Hrn. Cämmeren **Wagners** Jun., Fr. Wittwe in der St. Mar. Kirche beygesetzt und hat das große Geläut, sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 4 biß 5 Uhr gehabt, davor hat die Kirche gehoben 13 fl.
- (1722/62) Den 6. [November 1722]: Ist seel. **Werschowsky**, eines Goldschmiedes, Tochter mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. NB: in die heil. G. Kirche.
- (1722/63) Den 8. [November 1722]: Ist Hr. **Medowen** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/64) Den 25. [November 1722]: Ist Mr. **Meyers**, eines Fleischhauers, Stieffsohn mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/65) Den 19. [November 1722]: Ist Mr. **Krantzen**, eines Tuchbereiters, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1722/66) Den 30. [November 1722]: Ist Hr. Engelbert **Hoyer** in der St. Mar. Kirche beygesetzt u. hat sowol die 2 ordinair-Stunden, alß auch den Nach-Pulß von 4 biß 5 [Uhr] gehabt.
- (1722/67) Dito [30. November 1722]: Mr. **Wibels**, eines Handschumachers, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. beygesetzt.
- (1722/68) Den 6. [Dezember 1722]: Ist Mr. Jürgen **Hinnenburg**, ein Schneider, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1722/69) Dito [6. Dezember 1722]: Mr. **Russmanns**, eines Schusters, Söhnchen, unter 10 Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/70) Den 11. [Dezember 1722]: Ist Hrn. **Bernhardi** Töchterchen, unter Jahr [sic], mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/71) Den 13. [Dezember 1722]: Ist Schiffer Cornelius **Schwartz**en Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/72) Den 15. [Dezember 1722]: Ist Hr. Leo v. **Pritzen** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1722/73) Den 20. [Dezember 1722]: Ist Hrn. **Güterts** Töchterchen, von 7 und 1/2 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1722/74) Den 21. [Dezember 1722]: Seel. Hrn. Senatoris **Friderici** nachgelaßene Fr. Wittwe in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowohl die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 4 biß 5 [Uhr] das Große Geläut gehabt, davor hat die Kirche bekommen 13 fl.
- (1722/75) Den 22. [Dezember 1722]: Ist Mr. **Dumann**, ein Bötticher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/76) Den 27. [Dezember 1722]: Ist des Königl. Accise Bedienten Mr. **Komollen** Söhnchen, unter 10 Jahren, consensu dominorum decani ohne Entgelt wegen des Geläuts auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/77) Dito [27. Dezember 1722]: Mr. **Winter**, der Seiffensieder, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/78) Dito [27. Dezember 1722]: Mr. **Polcken**, eines Schusters, Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/79) Den 30. [Dezember 1722]: Ist Mr. **Hofemeisters**, eines Garnwebers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1722/80) Den 26. [Dezember 1722]: Ist dem seel. Hr. Consistorial Raht und Past. Primario Hr. Paulo **Müllern** von 10 biß 11 [Uhr] die Seel-Glocke gezogen.

+++++ 1723 +++++

Vita prior mortem, sed mors tibi prima secundam, vitam, quanunquam est interitura, dedit.

Tempore Domini Cam. atque Doct. Hillen

- (1723/1) Den 1. [Januar 1723]: Ist Mr. **Zettwachs**, eines Kammachers, Töchterchen, unterm Jahr, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat 1 Tage Geläut oder 2 P. entrichtet, wovor ihm 1 Stunde geläutet worden.
- (1723/2) Den 6. [Januar 1723]: Ist Hrn. **Heitken** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/3) Dito [6. Januar 1723]: Mr. Dan. **Lübchowen**, eines Schneiders, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/4) Den 7. [Januar 1723]: Ist Hrn. Dan. Heinr. **Bohmen** Söhnchen, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, u. Hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 4 biß 5 gehabt.
- (1723/5) Den 8. [Januar 1723]: Ist vor Sr. Hochgräffl. Excellence und Gouverneur, dem Hrn. General **v. Schlippenbach**, von 9 biß 10 Uhr die Seel Glocke gezogen, wie er selbigen Morgens zwischen 4 und 5 Uhr seelig in dem Herren entschlaffen.
- (1723/6) Den 9. [Januar 1723]: Damit continuiret.
- (1723/7) Dito [9. Januar 1723]: Hrn. **Patzen**, eines Taback-Spinners, Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/8) Dito [9. Januar 1723]: Mr. **Künellen**, eines Knopmachers, Töchterl., unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/9) Dito [9. Januar 1723]: Mr. **Rusmanns**, eines Schusters, Töchterl., unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/10) Den 10. [Januar 1723]: Ist noch fortgefahren mit dem Gr. Geläut vor Sr. Hochgräffl. Excellence. Die Kirche hat biß dato noch nichts erhalten. Arbeitslohn 15 fl.
- (1723/11) Den 17. [Januar 1723]: Ist Mr. Christian **Schultzen**, eines Tuchmachers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/12) Dito [17. Januar 1723]: Seines Brudern Jürgen **Schultzen** Söhnchen, wenig Stunden alt, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beyges.
- (1723/13) Dito [17. Januar 1723]: Mr. **Gleyen** Söhnchen wegen Armuth frey beygesetzt.

- (1723/14) Den 18. [Januar 1723]: Ist Hr. **Hansson** auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 4 biß 5 gehabt.
- (1723/15) Den 19. [Januar 1723]: Ist Schiffer **Neumanns** Söhnchen, von 3/4 Jahren, mit 1 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/16) Dito [19. Januar 1723]: Mr. **Nagels**, eines Garnwebers, Töchterl., unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/17) Den 24. [Januar 1723]: Ist der Hr. Consist. Raht und Past. Prim. hiesiger Pfarr Kirchen Hr. Paulus **Müller**, in sein Erbbegräbniß neben der Cantzel, mit einer Leichen Predigt begraben, und hat 4 P. Groß Geläut frey gehabt.
- (1723/18) Den 27. [Januar 1723]: Ist seel. Hrn. Dan. **Fiddechowen** Söhnchen, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß gehabt.
- (1723/19) Den 31. [Januar 1723]: Ist Mr. **Saßen**, eines Sattlers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/20) Dito [31. Januar 1723]: Mr. **Gley**, ein Meßerschmidt, wegen großer Armuth frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/21) Den 5. [Februar 1723]: Ist Hrn. **Meincken**, eines Mahlers, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/22) Den 7. [Februar 1723]: Ist Mr. Jacob **Kitten** (?) Sen., eines Böttichers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/23) Den 9. [Februar 1723]: Ist seel. Hrn. Nic. **Grabben** Wittwe in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 4 biß 5 Uhr gehabt.
- (1723/24) Den 2. [Februar 1723]: Ist des Glöckners Vater **Neitzel** mit 1 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1723/25) Den 7. [Februar 1723]: Ist Mr. **Schlechten**, eines Tichlers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/26) Den 10. [Februar 1723]: Ist Hrn. Martin **Blancken** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/27) Dito [10. Februar 1723]: Mr. Jochim **Kochen**, eines Schusters, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/28) Den 14. [Februar 1723]: Ist Schiffer Martin **Schwerdfegers** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1723/29) Den 16. [Februar 1723]: Ist Mr. **Zeverins** Sen., eines Seilers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/30) Dito [16. Februar 1723]: Hrn. Christ. v. **Braunschweigen** Töchterchen, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und sind ihm sowohl die 2 ordinarie Stunden, alß auch der Nachpulß von 4 biß 5 Uhr Klein Geläut geläutet worden.
- (1723/31) Dito [16. Februar 1723]: Wieder vor Sr. Hochgräffl. Excellence, den Hrn. Gouverneur und General Hrn. v. **Schlippenbach** von 9 biß 10 Uhr geläutet.
- (1723/32) Den 17. [Februar 1723]: Damit continuiert.
- (1723/33) Den 18. [Februar 1723]: Am Tage der Deduction abermahlen von 9 biß 10 Uhr geläutet. It[em] ist zum Signal von halb 1 Uhr biß nach 3/4 Uhr mit allen Glocken geläutet, und unter wehrender Leichen Procession von 2 biß 3 Uhr, worauff 30 Canons 3 Mahl umb (?) die Stadt abgefeuret, und letzl. von hiesiger Guarnison eine 3 mahlige Salve gegeben worden. Darauff ist wieder von 1/2 4 Uhr biß vollkommen 4 Uhr geläutet, unter wehrender Zeit die gantze Leichen Procession sich geendiget, und alles recht pompös anzusehen gewesen. Die Seel-Glocke ist a dominorum patronis geschencket, die übrigen 5 Tage über hat die Kirche empfangen 50 fl. Das Arbeits ist allem cum octodecim flor. richtig bezahlet.
- (1723/34) Den 21. [Februar 1723]: Ist Mr. Gottfried **Dehnels**, eines Fleischhauers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/35) Den 23. [Februar 1723]: Ist seel. Hrn. **Hansons** Söhnchen, unter 10 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat sowohl die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß gehabt, von 4 biß 5.
- (1723/36) Den 1. [März 1723]: Ist Hrn. Valentin⁵ David **Wachsen**, Töchterchen,⁶ unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/37) Den 5. [März 1723]: Ist Hrn. Felix **Kundenreichen** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen. NB: Es mußte auff Befehl der Hrn. Patronen nicht vor 10 Uhr angefangen werden zu läuten.
- (1723/38) Den 7. [März 1723]: Ist Mr. Martin **Wetzels**, eines Grobschmiedes, Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/39) Dito [7. März 1723]: Mr. David **Schultzen**, eines Riemers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/40) Den 9. [März 1723]: Ist Mr. Matthis **Ziemens** Söhnchen, von 16 Wochen, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

⁵ Korrigiert aus Willhellm.

⁶ Korrigierend steht über diesem Wort: *puerulus*.

- (1723/41) Den 11. [März 1723]: Hr. Lorentz **Rangen** jungfer Tochter mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Aet. 26 annor.
- (1723/42) Den 14. [März 1723]: Ist Mr. Martin **Richters** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/43) Den 17. [März 1723]: Ist Hr. Felix **Kundenreich** in der St. Mar. Kirche mit einer Standrede vorm Altar und Trauer Musique beygesetzt und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch das Abend Geläut von 7 biß 8 Uhr gehabt, davor hat die Kirche bekommen 38 fl. Arbeitslohn ist bezahlet mit 9 fl.
- (1723/44) Den 18. [März 1723]: Mr. Christ. **Wullfs**, eines Raschmachers, Tochter, von 16 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/45) Den 25. [März 1723]: Ist Mr. Christian **Deenels**, eines Fleischers Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/46) Den 30. [März 1723]: Ist Mr. Friderich **Kolterjans**, eines Schneiders, Töchterchen, unterm Jahr, mit mit [sic] 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/47) Dito [30. März 1723]: Ist Hrn. **Harrassen**, des Eisen Kramers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/48) Den 26. [März 1723]: Ist Mr. Hinrich **Scheele**, ein Hacke, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/49) Den 31. [März 1723]: Ist Mr. Christoph **Messerschmied** Töchterchen, unter 10 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe. NB: Selbigen [...] ⁷
- (1723/50) Den 4. [April 1723]: Ist Mr. **Berndt**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/51) Den 8. [April 1723]: Ist Mr. Jacob **Hömann**, ein Frey Schuster, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/52) Den 11. [April 1723]: Ist Mr. Christoph **Kruse**, ein Nagelschmidt, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/53) Dito [11. April 1723]: Hrn. Jacob **Kummerowen** Söhnchen, von 3 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/54) Den 15. [April 1723]: Ist Hr. Lorentz **Rango** mit 3 P. Klein Geläute in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/55) Den 18. [April 1723]: Ist Schiffer **Kühlen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

⁷ Dieser Eintrag ist zwischen den Seiten nachgetragen und auf dem Mikrofilm nur schwarz.

- (1723/56) Dito [18. April 1723]: Mr. Fridrich **Kolterjans**, eines Schneiders, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1723/57) Den 21. [April 1723]: Ist des Hrn. Pastoris zu St. Nic. u. Gert. Kirche, Hrn. Hieronymi **Heidemanns** Söhnchen, unter 10 Jahren, consensu dominorum patronorum in seel. Superintendenten Hrn. Doct. **Gross** Gewolbe im Chor in der St. Mar. Kirche frey beygesetzt.
- (1723/58) Den 22. [April 1723]: Ist Hr. Joh. **Kretlow** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, u. hat sowohl die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1723/59) Den 4. [Mai 1723]: Ist H. Christian **Bartsius** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/60) Den 6. [Mai 1723]: Ist H. Christian David **Thime**, gewesener 22 jähriger Stadt Musicus, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, hat das 2 tägige ordinaire Geläut consensu patronorum frey gehabt, der Nachpulß aber, alß von 5 biß 6 Uhr ist mit 3 fl. bezahlt.
- (1723/61) Dito [6. Mai 1723]: Seel. **Göden**, eines Tuchmachers, W. ob summam paupertatem frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/62) Den 14. [Mai 1723]: Ist des seel. Hrn. Past **Siveri**, zu St. Nic. und Georgi, jfr. Tochter in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat die 2 Stunden Klein Geläut consensu dominorum patronorum frey gehabt, der Nachpulß aber von 3 biß 4 Uhr ist bezahlet.
- (1723/63) Den 19. [Mai 1723]: Ist seel. **Marquards**, eines Garnwebers, W. mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1723/64) Den 19. [Mai 1723]: Ist der alte **Richart** in Armuth verstorben und ist ihm das Geläut geschencket worden.
- (1723/65) Den 31. [Mai 1723]: Ist Hrn. Melchior **Fiddechowen** Söhnchen, unterm Jahr, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 [Uhr] gehabt.
- (1723/66) Den 28. [Mai 1723]: Ist die arme Ursula **Zurren** consensu dominorum patronorum frey beygesetzt.
- (1723/67) Den 6. [Juni 1723]: Ist Mr. Jacob **Kitte** Sen., ein Bötticher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/68) Den 13. [Juni 1723]: Ist Mr. Jürgen **Götzke** Sen., ein Tuchmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/69) Den 27. [Juni 1723]: Ist Mr. Tobias **Schwartz**e Jun., ein Handschumacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1723/70) Den 4. [Juli 1723]: Ist Hr. Paul **Berndt** Jun. mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/71) Den 18. [Juli 1723]: Ist Mr. **Moltzan**, ein Nadler, mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1723/72) Den 20. [Juli 1723]: Ist des Servies Pedellen **Hencken** Töchterchen, unter 10 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt, und hat consensu Senatus 3 P. Geläut frey gehabt.
- (1723/73) Den 29. [Juli 1723]: Ist Schiffer **Ranckenburgs** Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/74) Den 4. [August 1723]: Ist seel. Hrn. Cämm. Christian Heinrich⁸ **Wagners** Jun. nachgelaßene Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinair Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr Groß Geläut gehabt, davon hebt die Kirche in allen 13 fl.
- (1723/75) Den 8. [August 1723]: Ist Mr. **Künel**, ein Knopfmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/76) Den 15. [August 1723]: Ist Mr. Christian **Roße**, ein Garnweber, aus der Hrn. Schliefen Hospital mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat an Grabgeld frey 1 fl. 6 lßl., bekömmt also noch die Kirche 1 fl. 6 lßl.
- (1723/77) Den 22. [August 1723]: Ist ein altes Dienstmägdchen bey Hr. **Treuen Garbe** mit 3 P. öffentl. auff St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/78) Den 29. [August 1723]: Ist Mr. Daniel **Rakow**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1723/79) Den 8. [September 1723]: Ist Mr. Daniel **Wotken**, eines Schneiders, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/80) Den 12. [September 1723]: Ist seel. Hrn. Daniel **Müllers**, nachgelaßene Fr. Wittwe mit einer Leichen Predigt in der St. Mar. Kirche, in dem Gang vorm Chor begraben, und hat 4 P. Groß Geläut, dafür hat die Kirche gehoben 35 fl.
- (1723/81) Den 14. [September 1723]: Ist Hr. **Schadow**, gewesener Stadt Chirurgus auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, u. hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 gehabt.

⁸ Korrigiert aus David.

- (1723/82) Den 24. [September 1723]: Ist seel. Sen. Jochim Henning **Müllern**, die Seel-Glocke von 10 biß 11 geleutet, u. den 30. [September 1723] mit 2 P. Groß Geläut in der St. Mar. Kirche bey[...]⁹
- (1723/83) Den 1. [Oktober 1723]: Ist des Schulmeisters Hrn. **Magnussen** Ehefrau mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/84) Den 3. [Oktober 1723]: Ist Mr. Christian **Wullff**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/85) Den 10. [Oktober 1723]: Ist Mr. **Schröders**, eines Beckers, Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/86) Dito [10. Oktober 1723]: Ist Hr. **Ullrich**, ein Buchbinder, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/87) Dito [10. Oktober 1723]: Ist seel. **Bleifußen**, eines , Tochter mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/88) Dito [10. Oktober 1723]: Ist Mr. Peter **Beggerowen**, eines Tuchmachers, todtegebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/89) Den 21. [Oktober 1723]: Ist **Harras**, ein Hacke, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/90) Den 28. [Oktober 1723]: Ist Hr. Erdmann **Kummerow** mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1723/91) Den 1. [November 1723]: Ist Mr. Chr. **Schabers**, eines Hutmachers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/92) Den 4. [November 1723]: Ist Mr. **Lehmanns**, eines Alt-Schumachers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/93) Dito [4. November 1723]: Ist seel. Hrn. **Schadowen** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/94) Den 21. [November 1723]: Ist Mr. Christoff **Rußmann**, ein Schuster, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben. Alt: 50 Jahr.
- (1723/95) Dito [21. November 1723]: Mr. Johann **Blancken** Söhnchen, von 4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/96) Dito [21. November 1723]: Ein altes Mägdchen aus der Hrn. Schlieffen Hospital namens Anna **Schröders** mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben, hat an Grabgeld frey 1 fl. 6 lßl. Bekommt also noch die Kirche 3 fl. (?) 3 lßl.

⁹ Text ist zwischen den Blättern nachgetragen und im folgenden auf dem Mikrofilm nur noch schwarz.

- (1723/97) [Den 21. November 1723]: Ist Hr. **Patzen**, eines Tobackspinners, tod gebohrnes Kind auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/98) Den 2. [Dezember 1723]: Ist Mr. Heinrich **Michelen**, eines Frey Schusters, Fr. aus dem großen H. Geist mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Aet. 61 [Jahre].
- (1723/99) Dito [2. Dezember 1723]: Ein Kauff Bursch bey Hr. **Bucharten** von Cöslin gebürtig namens Christian **Sünneman**, von 13 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1723/100) Den 5. [Dezember 1723]: Ist Adam **Jasche**, gewesener Stadt Mauer Meister, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/101) Den 12. [Dezember 1723]: Ist Schiffer **Ranckenburgs** Töchterchen, von 16 Wochen mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1723/102) Den 15. [Dezember 1723]: Ist seel. Hr. Johann **Schweders**, Fr. Wittwe in der Damitzen Capell beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Klein Geläut gehabt. Aet. 39 [Jahre].
- (1723/103) Den 2. [Dezember 1723]: Ist Mr. **Engwers**, eines Schneiders, Sohn und Tochter, beyde unter Jahren, wegen Armuth frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

94 Verstorbene, 95 Getauffte, worunter 1 Unehrlisches, 27 Paar Vertrauete

+++++ 1724 +++++

Post Hominem vermis, post vermen fit cinis, heu, heu!
Sic redit in cinerem gloria nostra simul.

- (1724/1) Den 2. [Januar 1724]: Ist Mr. **Raßren**, eines Glasers, Töchterchen, von 4 Jahren, mit 3 P. öffentl. in der St. Mar. Kirche begraben.
- (1724/2) Dito [2. Januar 1724]: Hr. **Heitken**, Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/3) Den 9. [Januar 1724]: Ist Mr. Jürgen **Heidemann**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/4) Dito [9. Januar 1724]: Hr. Paul **Berndts** Söhnchen, von 4 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/5) Den 16. [Januar 1724]: Ist Mr. **Bendten**, eines Raschmachers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/6) Den 18. [Januar 1724]: Hiesigen Stadt Anwalts Hr. **Messerschmids** todt gebohrnes Söhnchen in der St. Mar. Kirche beygesetzt.

- (1724/7) Den 6. [Februar 1724]: Ist Mr. Jacob **Moltzan**, ein Nadeler, aet. 83 annorum, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/8) Dito [6. Februar 1724]: Mr. **Heidenreichs**, eines Weißgärbers, Söhnchen, von 5/4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/9) Den 8. [Februar 1724]: Ist seel. Hrn. **Dettmers**, gewesenen Schulmeisters hieselbst, nachgelaßene Wittwe mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/10) Den 9. [Februar 1724]: Ist Hrn. Martin **Hennecken**, gewesenen Sültzen Directori, consensu dominorum patronorum, von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke gezogen, Aet. 66 annorum.
- (1724/11) Den 10. [Februar 1724]: Ist seel. Mr. **Dettmers**, eines Schneiders, W. wegen Armuth frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/12) Den 13. [Februar 1724]: Ist Mr. Hans **Steffens**, eines Raschmachers, Töchterchen mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Aetat. 3/4 Jahr.
- (1724/13) Den 20. [Februar 1724]: Ist vor des seel. Commercii Rahts, Hrn. Joachim **Rangens** nachgelaßene Frau Wittwe, alt 74 Jahr, von 10 biß 11 Uhr die Seel Glocke gezogen.
- (1724/14) Den 23. [Februar 1724]: Ist Hr. Martin **Hennecke** in der St. Mar. Kirchen, auff der großen Diehle, mit einer Trauer Musique, beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr, consensu dominorum patronorum frey gehabt, dafür hat die Kirche allem bekommen 38 fl. Das Arbeitslohn ist mit 9 fl. bezahlet. Aet. 66 ann.
- (1724/15) Den 16. [Februar 1724]: Ist Hr. Matthaes **Palow** in der St. Mar. Kirche beygesetzt und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1724/16) Den 27. [Februar 1724]: Ist Hrn. **Hillen**, J.U.D., Eheliebste mit einer Leichenpredigt auff der großen Diehle begraben, und hat 4 P. Groß Geläut gehabt, davon hat die Kirche bekommen 35 fl.
- (1724/17) Den 29. [Februar 1724]: Ist Hr. Johann **Treue** mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/18) Den 1. [März 1724]: Ist Mr. **Stiegen**, eines Schneiders, Töchterchen, von 5/4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/19) [Den 1. März 1724]: Ist des Bierträgers Hans **Blocken** Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/20) [Den 1. März 1724]: Ist des Bortenmachers Mr. **Koßen** Schwiegermutter, Consensu senatus, frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

- (1724/21) [Den 1. März 1724]: Ist Hrn. Georg **Milarts** Sohn mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/22) Den 19. [März 1724]: Ist des seel. Commercien Rahts Hrn. Joachim **Rangens** Fr. Wittwe in ihr in der St. Mar. Kirchen habenden Gewölbe mit einer Gedächtnis Predigt eingesencket u. hat 4 P. Groß Geläut gehabt.
- (1724/23) Den 22. [März 1724]: Ist seel. Hrn. Martin **Hennecken** Töchterchen, von 5 1/2 Jahren, in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr Groß Geläut gehabt.
- (1724/24) Den 23. [März 1724]: Ist Mr. **Hegers**, eines Beckers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/25) Den 31. [März 1724]: Ist Mr. **Karowen**, eines Raschmachers, Kind, consensu senatus, frey beygesetzt.
- (1724/26) Den 6. [April 1724]: Ist des Hrn. Con-Rectoris **Schröneri** Töchterchen, unterm Jahr, im Chor in der St. Mar. Kirchen beygesetzt, hat sowol das ordinaire Geläut, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr consensu dominorum patronorum frey gehabt.
- (1724/27) Den 7. [April 1724]: Ist des Servies Pedellen Mr. **Hennecken** Söhnchen, von 7 Jahren, consensu senatus frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/28) Den 2. [April 1724]: Ist Mr. **Neumann**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/29) Den 6. [April 1724]: Ist Hrn. **Zilmers** Söhnchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/30) Den 12. [April 1724]: Ist Hrn. **Glosemeiers** Söhnchen, unterm Jahr, mit 3 P. auff St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/31) Den 13. [April 1724]: Ist des Hrn. Con-Rec. **Schröners** Söhnchen, unter 10 Jahren, im Chor in der St. Mar. Kirchen begraben, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr frey gehabt.
- (1724/32) Den 14. [April 1724]: Ist Hrn. Carl **Hempels** Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/33) Den 16. [April 1724]: Ist Hr. **Hübner**, gewesener Controleur bey hiesiger Cämmerey, mit 3 P. in der H. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1724/34) Den 17. [April 1724]: Ist seel. Christoph **Krusen**, eines Nagelschmiedes, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

- (1724/35) Den 27. [April 1724]: Ist Hr. Christian **Fiddechow** in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr Klein Geläut gehabt.
- (1724/36) Den 4. [Mai 1724]: Ist des Sültzen Secretarii Hrn. Christian **Trotzen** Eheliebste in der St. Marien Kirchen beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1724/37) Den 7. [Mai 1724]: Ist Mr. **Klander**, ein Tischler, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/38) Dito [7. Mai 1724]: Mr. **Viereggen** Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/39) Den 10. [Mai 1724]: Ist eines Raschmacher Gesellens **Bernten** Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/40) Den 14. [Mai 1724]: Ist Mr. **Dettmer** ein Raschmacher, mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1724/41) Dito [14. Mai 1724]: Schiffer Martin **Schwerdfegers** Töchterchen, unterm Jahr, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/42) Den 18. [Mai 1724]: Ist seel. **Crolowen**, eines Schneiders, W. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/43) Dito [18. Mai 1724]: Mr. **Hasen**, eines Schneiders, filia,¹⁰ von 2 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1724/44) Den 4. [Juni 1724]: Ist Mr. Jochim **Leitzowen**, eines Beckers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/45) Den 6. [Juni 1724]: Ist des Raschmacher Gesellens **Havebeckens** Fr. mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1724/46) Den 11. [Juni 1724]: Ist Mr. Jacob **Kitten**, eines Böttichers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/47) Den 14. [Juni 1724]: Ist Mr. **Otten**, eines Böttichers, Tochter, von 6 Jahren, auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. NB: Hat 2 P. bezahlet, es ist aber nur 1 P. geläutet worden.
- (1724/48) Den 16. [Juni 1724]: Ist Mr. **Zornen**, eines Alt Schumachers, Tochter, von 6 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

¹⁰ Korrigiert aus Söhnchen.

- (1724/49) Den 18. [Juni 1724]: Ist vor Sr. Hoch Reichs Gräfflichen Excellence, dem Hrn. General Leutenant **v. Döhnhoff**, gewesenen Gouverneur dieser Vestung, von 10 biß 11 Uhr die Seel Glocke geläutet worden.
- (1724/50) Den 20. [Juni 1724]: Ist Mr. **Brettschneiders**, eines Korbmachers, Kind, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/51) Den 26. [Juni 1724]: Ist seel. Mr. **Kühnharts**, eines Riemers, W. frey auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/52) Den 3. [Juli 1724]: Ist wiederumb vor Sr. Hoch-Reichs-Gräffl. Excellence, dem Hrn. Göuverneur und General-Leutenant **v. Döhnhoff** von 10 biß 11 Uhr angefangen zu läuten.
- (1724/53) Den 4. [Juli 1724]: Damit continuiert.
- (1724/54) Den 5. [Juli 1724]:
- (1724/55) Den 6. [Juli 1724]: Alß am Tage der Deduction ist von 12 biß 1/4 auff 1 [Uhr] ein Signal gegeben worden, und wie umb 3 Uhr die Leiche vom waißen Krüge nach der Reformirten Kirche gebracht wiederumb geläutet, und letztlich nach geendigter Ehren-Rede noch 1 P. Hievor hat die Kirche bekommen 60 fl. Die Seel-Glocke aber ist a dominis patronis erlaßen.
- (1724/56) Den 11. [Juli 1724]: Ist Mr. **Meyers**, eines Fleischhauers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/57) Den 16. [Juli 1724]: Ist Mr. **Pipers**, eines Tischlers, Frau mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/58) Dito [16. Juli 1724]: Mr. **Schlechten**, eines Tischlers, Kind, unterm Jahr mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/59) Den 21. [Juli 1724]: Ist Hrn. Jacob **Schweders** Töchterchen, von 4 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt, und hat sowol die 2 ordinaire Stunden, alß auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1724/60) Den 27. [Juli 1724]: Ist seel. Mr. Heinrich **Schelen**, eines Hacken, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/61) Den 6. [August 1724]: Ist Hrn. Lic. v. **Eichmanns** Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/62) Den 13. [August 1724]: Ist Mr. **Kretlowen**, eines Tuchmachers, Fr. mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhof begraben.
- (1724/63) Den 22. [August 1724]: Ist Hrn. Christ. **v. Pritzen** Söhnchen, von 4 Jahren, mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.

- (1724/64) Den 3. [September 1724]: Ist Mr. **Eichlers**, eines Raschmachers, Töchterchen, unterm Jahr, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/65) Den 14. [September 1724]: Ist Mr. **Stevken**, eines Seilers, Töchterchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/66) Den 17. [September 1724]: Mr. **Eichlers** Stieffsohn, unter 10 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/67) Den 20. [September 1724]: Ist eines Raschmacher Gesellens **Glogers** Fr. mit 1 P. auffm St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1724/68) Den 24. [September 1724]: Ist Mr. **Stigs** Söhnchen, von 4 Jahren, mit 3 P. öffentl. auffm St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1724/69) Den 1. [Oktober 1724]: Mr. **Schultz**, ein Raschmacher, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/70) Den 4. [Oktober 1724]: Ist des Tobackpsinners **Steincken** Töchterchen, von 4 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/71) Den 6. [Oktober 1724]: Ist Hrn. Georg **Friderici** Töchterchen, von 4 Jahren, in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/72) Den 8. [Oktober 1724]: Ist des gewesenen Bescheiders Mr. Henning **Gramentzen** Fr. mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/73) Den 18. [Oktober 1724]: Hr. **Höltken** todtgebohrnes T. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/74) Den 20. [Oktober 1724]: Mr. **Bublitzzen**, eines Böttichers, unterm Jahr, 1 P.¹¹
- (1724/75) Den 4. [November 1724]: Ist Mr. Christoff **Kunden**, eines Meßerschmieds, Söhnchen, von 3 Wochen, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/76) Den 3. [November 1724]: Ist Mr. Michel **Lübchow**, ein Schneider, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/77) Den 5. [November 1724]: Ist Mr. **Bullen**, eines Raschmachers, seiner Tochter Söhnchen, von 3 Jahren, mit 1 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/78) Den 12. [November 1724]: Ist Mr. **Hasen** Sen., eines Schneiders, Söhnchen, unter 10 Jahren, mit 3 P. auffm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/79) Dito [12. November 1724]: Mr. David **Lütke**, ein Raschmacher, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.

¹¹Nur ein stichwortartiger Nachtrag am Seitenrand.

- (1724/80) Den 14. [November 1724]: Ist Hrn. **Daberkowen** Eheliebste mit 3 P. in der St. Mar. Kirche beygesetzt.
- (1724/81) Dito [14. November 1724]: Seel. Mr. **Rusmanns** Kind, unt. Jahr.¹²
- (1724/82) Den 19. [November 1724]: Ist Mr. Christoff **Gaulcke**, ein Grobschmied, mit 3 P. öffentl. auffm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1724/83) Den 22. [November 1724]: Ist Hrn. **Zilmers** Töchterchen, von 7 Jahren, mit 3 P. in der H. Geistes Kirchen beygesetzt. NB: Hat aber nur bezahlet, alß wenn es auffm St. Marien Kirchofe [sic] wäre beygesetzt worden.
- (1724/84) Den 3. [Dezember 1724]: M. **Rahnen**, des Buchbinders, Sohn, unter 10 Jahr, mit 2 Pulß Geläuthe in der Heyl. Geist Kirche beygesetzt.
- (1724/85) Den 6. [Dezember 1724]: Ist dem sehl. Herrn Landtraht **Schultzen** die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr geläutet, und zwar ohne Entgeldt an die Kirche.
- (1724/86) Den 8. [Dezember 1724]: Sehl. H. Georg **Stieges** Wittwe mit 3 Pulß Geläuthe in der Heyl. Geistes Kirche beygesetzt.
- (1724/87) Den 10. [Dezember 1724]: Ist Mr. Friederich **Schäffer**, ein Raschmacher, auff dem St. Marien Kirchhoff mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1724/88) Den 10. [Dezember 1724]: Mr. Gottfried **Köhlers**, eines Beckers, Kinde, unter 10 Jahr, auff dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1724/89) Den 14. [Dezember 1724]: Hr. Carl **Hempell**, ein Barbierer, mit 3 P. auff dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1724/90) Den 17. [Dezember 1724]: Mr. **Wilcken** Jun., eines Schneiders, Kinde, unter 10 Jahr, auff dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. beygesetzt.
- (1724/91) Den 20. [Dezember 1724]: Den H. **von Lettow** von Stargardt in sein Gewölbe ohne Geläuthe gesezt, wovon die Kirche nach Arbeiten was bekommen.
- (1724/92) Den 20. [Dezember 1724]: Hr. Mattheus Henning **Großen** Eheliebste in der St. Marien Kirche mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1724/93) Den 24. [Dezember 1724]: Ist vor den woll sehl. Herrn Burgermeister Christoph **Kundenreich**, die Seel-Glocke geläutet von 10 biß 11 Uhr; der Kirchen Gebühr frey.
- (1724/94) Den 27. [Dezember 1724]: Ist der woll sehl. Herr Landtraht **Schultz** in der St. Marien Kirche mit 4 Pulß Groß Geläuthe beerdiget, wie gewöhnlich frey.

¹²Nachtrag am Seitenrand.

(1724/95) Den 28. [Dezember 1724]: H. Michael **Bernhardi** Kinde, unter 1 Jahr, mit 3 Pulß auff dem St. Marien Kirchhof beygesetzt.

(1724/96) Den 28. [Dezember 1724]: Die alte Catharina **Vahnen** (?) aus dem Hölcken Hospital wegen Armuth frey beygesetzt.

(1724/97) Den 28. [Dezember 1724]: Mr. Jürgen **Plugvogdt**, eines Glasers, Sohn mit 3 Pulß auff dem St. Marien Kirchhofe frey beygesetzt, nach Observantz, weil er ein gewiß Fenster Lufft jeder Zeit in fertigen Stande erhält.

(1724/98) Den 31. [Dezember 1724]: Hr. Siegfried **Podewilß** mit 3 Pulß in der St. Marien Kirche beygesetzt.

92 verstorben

+++++ 1725 +++++

(1725/1) Den 7. [Januar 1725]: Meister **Moritz**, ein Leder Tauwer (?), auff dem St. Marien Kirchhoff frey beygesetzt.

(1725/2) Den 7. [Januar 1725]: Mr. **Schimck** (?), der Schneidemüller, mit 3 Pulß in der St. Nicolai Kirche begraben.

(1725/3) Den 7. [Januar 1725]: Mr. **Zülcken**, eines Salzsieders, Tochter, wegen Armuth frey beygesetzt.

(1725/4) Den 9. [Januar 1725]: Mr. **Nettelbeken**, eines Höckers, Kind, unter 1 Jahr, mit Pulß auff dem St. M. Kirchhofe begraben.

(1725/5) Den 9. [Januar 1725]: Mr. **Saße**, ein Sattler, mit 3 P. auf dem St. M. Kirchhofe begraben.

(1725/6) Den 14. [Januar 1725]: Der wollsehlige Herr Burgermeister Christopf **Kundenreich**, mit einer Leichenpredigt und großem Geläute frey in der St. M. Kirche begraben.

(1725/7) Den 21. [Januar 1725]: Mr. **Hocken**, eines Raschmachers, Frau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhoff bey Tage begraben.

(1725/8) Den 21. [Januar 1725]: Der sehl. Herr Daniel **Wicherow**, gewesener Praeceptor hiesiger St. Marien Kirche des abends im Chor beygesetzt. Gratis.

(1725/9) Den 2. [Februar 1725]: Michael **Sindeck**, ein Raschmachergeselle, auff dem St. Marien Kirchhoff mit 1 Pulß abends beygesetzt.

(1725/10) Den 2. [Februar 1725]: Jungfer Catharina v. **Schlieden** in der St. Marien Kirche mit 3 Pulß beygesetzt.

- (1725/11) Den 2. [Februar 1725]: Jacob **Hoffmann**, ein Raschmachersgeselle, auff dem St. Nicolai Kirchhoff mit 1 Pulß Geläuthe begraben.
- (1725/12) Den 4. [Februar 1725]: Meister Hanß **Scheddin**, ein Raschmacher, Frau\footnote{Dieses Wort ist nachgetragen.} auff dem St. Marien Kirchhoff bey Tage begraben mit 3 P.
- (1725/13) Den 4. [Februar 1725]: Mr. **Stentzel**, ein Raschmacher, mit 1 Pulß auff dem St. Marien Kirchhofe abends beygesetzt.
- (1725/14) Den 5. [Februar 1725]: Herr Christian **von Pritzen** 2 Kinder, so gleich nach der Gebuhr gestorben, in ein Sarg geleet in der St. Marien Kirche beygesetzt, sind alß eine Leiche gerechnet.
- (1725/15) Den 14. [Februar 1725]: Ist die sehl. Jungfer Priorin Catharina **Grasseen** deß königl. Klosters in der St. Marien Kirche des abends begraben, nachdehm tages vorhero in der Kloster Kirche die Leichen Begängnüß mit einer Standrede gehalten, hat das große Geläuthe und auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1725/16) Den 15. [Februar 1725]: Herrn Regierungs Rath **Schweders** Kinde auß Stargardt ohne Geläuthe und Entgelt in die St. Marien Kirche in deßen Gewölbe gesetzt.
- (1725/17) Den 17. [Februar 1725]: Hr. Johann **Blancken** Kind, unter 10 Jahr, in die St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1725/18) Den 17. [Februar 1725]: Mr. Jochim Johann **Nettelbek**, ein Höker, welcher in dem Cöblinschen See ertrunken, auff den St. Marien Kirchhoff mit 3 Pulß begraben.
- (1725/19) Den 4. [März 1725]: Mr. Mattheus **Schultz**, ein Schuster, auff dem St. Marien Kirchhoff mit 3 Pulß begraben.
- (1725/20) Den 4. [März 1725]: Benedict **Lowschen**, der Saltzsiederschen, Tochter auff dem St. M. Kirchhoff mit 3 P. beygesetzt.
- (1725/21) Den 4. [März 1725]: Mr. Christian **Schultz**, eines Schneiders, Tochter, auff dem St. M. Kirchhoff ohne Geläuthe frey beygesetzt.
- (1725/22) Den 11. [März 1725]: Sehl. Mr. **Saßen**, eines Sattlers, Kinde, unter 1 Jahr, auff dem St. M. Kirchhoff mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1725/23) Den 18. [März 1725]: Mr. Jacob **Schiffeler**, ein Raschmacher, mit 3 Pulß auff dem St. Marien Kirchhoff bey Tage begraben.
- (1725/24) Den 28. [März 1725]: Herr Johann Edward **Kundenreichs** Kinde, unter 1 Jahr, in der St. Marien Kirche abends beygesetzt. Hat von 4 biß 5 Uhr den Nachpulß gehabt.

- (1725/25) Den 8. [April 1725]: Schiffer Jochim **Rüchelß** Kinde, unter 1 Jahr, auff dem St. M. Kirchhoff mit 1 P. beygesetzt.
- (1725/26) Den 15. [April 1725]: H. Egidius **Knochenhauer**, in Mahler, in der St. Marien Kirche ohne Leich-Predigt begraben.
- (1725/27) Den 16. [April 1725]: Mr. Hanß **Jenß**, eines Raschmachers, todt gebohrnes Kind, auff dem St. M. Kirchhoff eingesetzt.
- (1725/28) Den 18. [April 1725]: Mr. Johann Caspar **Otte**, ein Böttcher, auff dem St. M. Kirchhoff mit 3 Pulß Geläuthe beygesetzt.
- (1725/29) Den 29. [April 1725]: Mr. **Weudtens**, eines Färbers, Kind, von 3 Jahren, auff dem St. Marien Kirchhoff beygesetzt.
- (1725/30) Den 6. [Mai 1725]: Mr. Engelhardt **Zettwachen**, eines Kammachers, Kind, unter 1 Jahr, mit 1 Pulß auff dem St. Mairen Kirchhofe beygesetzt.
- (1725/31) Den 10. [Mai 1725]: Sehl. Mr. **Zurren**, eines Schusters, Wittwe auff dem St. Spiritus Hospital auff dem St. M. Kirchhoff beygesetzt.
- (1725/32) Den 10. [Mai 1725]: Sehl. Schiffer Baltzer **Harmans**, Wittwe auff dem St. Nicolai Kirchhoff mit 1 Pulß zu St. Marien begraben.
- (1725/33) Den 13. [Mai 1725]: Die alte **Lützowsche** aus dem Siechenhause, wegen Armuth auff dem St. M. Kirchhofe frey beygesetzt.
- (1725/34) Den 13. [Mai 1725]: Mr. Johann Daniel **Vöhlen** Kinde, unter 1 Jahr, auff dem St. Marien Kirchhoff mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1725/35) Den 14. [Mai 1725]: Der Herr Rector **Qveitschius** mit großem Geläuthe in der St. Marien Kirche bey Tage begraben mit einer Standrede vor dem Altar.
- (1725/36) Den 15. [Mai 1725]: Mr. Gottfried **Köhler**, eines Bekers, Kinde, unter 1 Jahr, auff dem St. M. Kirchhoff mit 1 Pulß beygesetzt. Auxiliante Deo incipiens E. Barth. Vive memor mortis, ut his vive salutis.
- (1725/37) Den 29. [Mai 1725]: Der Herr Magister **Detzius**, Pasotr an der Heyl. Geists-Kirche ist in der St. Marien Kirche im Chor mit einer Stand-Rede begraben. Hat von der Kirche das ordinaire Geläuthe und consensum Dominorum Patronorum frey gehabt. NB: Der Nachpulß ist bezahlet worden.
- (1725/38) Den 3. [Juni 1725]: Mr. Christoph **Vicken**, eines Kürschner, Kind, unter einem Jahr, auf den St. Marien Kirchhof beygesetzt mit 1 Pulß ohne Geläuthe.
- (1725/39) Den 6. [Juni 1725]: Mr. **Bötcher**, eines Leinwebers, Kind, unter 10 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläuthe beygesetzt.

- (1725/40) Den 12. [Juni 1725]: Herr Heinrich **Gieters** Sohn in der St. Spiritus Kirche mit 3 Pulß beygesetzt und hat auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1725/41) Den 13. [Juni 1725]: Meister Daniel **Knack**, eines Schmiedes, Kind, unter 10 Jahren, auf St. Marien Kirchhof beygesetzt mit 3 Pulß Geläute.
- (1725/42) Den 18. [Juni 1725]: Herr Baltzer **Wollers** Eheliebste in der St. Marien Kirche beygesetzt; hat 2 tägiges Geläute mit den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1725/43) Den 19. [Juni 1725]: Johann **Neumann**, ein Gesell bey Hr. **Deetzen** mit 3 Pulß Geläute in der St. Spiritus-Kirche beygesetzt.
- (1725/44) Den 20. [Juni 1725]: Meister Matthias Ludewig **Berndt**, eines Raschmachers, Kind, unter ein Jahr, auf den St. Marien Kirchhof mit ein Pulß beygesetzt.
- (1725/45) Den 24. [Juni 1725]: Meister Johann Friederich **Richter**, ein Fleischhauer, auf den St. Marien Kirchhofe bey Tage begraben mit 3 Pulß.
- (1725/46) Den 29. [Juni 1725]: Herr Johann **Sieverts** Kind, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhof beygesetzt, zahlt vor 1 Pulß ohn Geläute.
- (1725/47) Den 5. Juli [1725]: Herr Christian David **Pahlow** in der St. M. Kirche beygesetzt. Hat das ordinaire Geläute 2 Tage gehabt und den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr. NB¹³ **Pahlowen**: Nachpulß ist von 5 biß 6 Uhr frey gegeben worden, weil nach der Glöcknerschen Bericht H. Doct. **Hille** solches auf sich nehmen will.
- (1725/48) Den 10. Juli [1725]: Jungf. Sophia Elisabeth **Tessmers** in der St. Marien Kirche mit einer Standrede vor dem Altar bey Tage beygesetzt. Hat 2 tägiges große Geläute gehabt und den Nachpulß wehren der Zeit die Leichen Begleitern in und aus der Kirche gefahren.
- (1725/49) Den 8. [Juli 1725]: Christian **Möllers**, eines Schusters, Kind, von 4 Jahren, auf den St. Marien Kirchhof beygesetzt, mit 1 Pulß ohne Geläute.
- (1725/50) Den 13. [Juli 1725]: Jungfr. Dorothea **Kreitlowen** in der St. M. Kirche beygesetzt, hat nebst dem ordinaren Geläute auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.
- (1725/51) Den 29. [Juli 1725]: Peter **Bartz**, ein Zimmermann, mit 3 Pulß Geläute bey Tage auf den St. Marien Kirchhof begraben.
- (1725/52) Den 10. [August 1725]: Immanuel **Greiffendorffs**, eines Garnwebers, Kind, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhof ohne Geläute beygesetzt und hat vor 1 Pulß gebührend bezahlet.
- (1725/53) Den 17. [August 1725]: Mr. Christian **Bartzen**, E.E. Rathes Oberdiener, Frau mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe öffentl. begraben.

¹³ Dieser Nachtrag folgt im KB erst nach dem folgenden Eintrag.

- (1725/54) Den 19. [August 1725]: Meister Immanuel Greiffendorffs, eines Garnwebers, Kind, unter 1 Jahr, mit 1 Pulß ohne Geläute auf den St. Marien Kirchhoff beygesetzt.
- (1725/55) Den 22. [August 1725]: Mr. Christian **Scharing**, eines Zinngießers, Kind, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhof mit ein Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1725/56) Den 30. [August 1725]: Jgfr. Sophia Margaretha **Gerlachen** in der St. Marien Kirche mit 2 tägigem Geläute und Nachpulß von 5 bis 6 Uhr.
- (1725/57) Den 31. [August 1725]: Mr. Jürgen **Schultzen**, eines Tuchmachers, Kind, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt. Hat vor ein Pulß bezahlet, doch ohne Geläuth.
- (1725/58) Den 5. [September 1725]: Martin **Mittelstadesche** aus dem Schlieffen Hospital mit 1 Pulß Geläute auf den St. M. Kirchhoff öffentl. begraben.
- (1725/59) Den 23. [September 1725]: Mr. Martin **Berndt**, eines Tischlers, Tochter mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhof bey Tage begraben.
- (1725/60) Den 27. [September 1725]: Mr. **Schirwell**, des Nieder-Gerichts-Dieners, Kind, unter 10 Jahr, consensu Senatus auf dem St. Marien Kirchhofe frey beygesetzt. 1 Pulß Arbeitslohn ist bezahlt.
- (1725/61) Den 16. Oktober [1725]: Mr. **Krole**, eines Bäckers, todts gebohrnes Kind auf den St. Marien Kirchhof eingesetzt.
- (1725/62) Den 17. [Oktober 1725]: Erdmann **Gaulcksche** aus dem Schlieffen Hospital wegen Armuth auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute frey beygesetzt.
- (1725/63) Den 20. [Oktober 1725]: Mr. Jacob **Schabbert**, eines Hutmachers, Kind, unter 10 Jahr, auf den St. Marien Kirchhof ohne Geläute beygesetzt.
- (1725/64) Den 24. [Oktober 1725]: H. **Plenerts** Kind, unter 1 Jahr in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläut ohne Nachpulß beygesetzt.
- (1725/65) Den 20. [Oktober 1725]: Die Jungfer **Teßmern** aus dem St. Spiritus Hospital auf dem St. Marien Kirchhofe wegen Armuth frey beygesetzt.
- (1725/66) Den 25. [Oktober 1725]: **Raspen** Tochter im St. Spiritus Hospital auf den St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1725/67) Den 1. [November 1725]: Mr. **Kolterjahn**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, auf den St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1725/68) Den 1. [November 1725]: Herr **Richter** hat vor ein tod gebohrnes Kind, auf den St. Marien Kirchhof einzusetzen, der Kirche davor bezahlet 6 lßl. Der Praeceptor 6 lßl.

- (1725/69) Den 5. [November 1725]: Hans **Nagelsche**, eines Leinwebers, Wittwe mit 2 tägigen Geläute auf den St. Marien Kirchhofe bey Tage begraben.
- (1725/70) Den 18. [November 1725]: Schiffer Martin **Kühl** auf den St. Georg Kirchhofe begraben; hat 3 Pulß Geläute zu St. M. gehabt.
- (1725/71) Den 15. [November 1725]: Herr Jacob Peter **Lentz**, ein frembder Kauffmann, in der St. Marien Kirche ohne Leich-Predigt und Nachpulß beygesetzt.
- (1725/72) Den 25. [November 1725]: Mr. **Knacken**, eines Schmiedes, Sohn, unter 10 Jahren, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1725/73) Dito [25. November 1725]: Mr. Joachim **Schäffer**, eines Raschmachers, Kind, unter 10 Jahren, mit 2 tägigem Geläute oder 3 P. auf dem St. Marien Kirchhofe abends beygesetzt.
- (1725/74) Dito [25. November 1725]: Mr. Andreas **Marquard**, ein Fleischer, auf den St. M. Kirchhofe mit 1 Puls Geläute bey Tage begraben.
- (1725/75) Den 27. [November 1725]: Jungf. Dorothea Louisa **Budden** in der St. Marien Kirche abends beygesetzt; hat das ordinaire Geläute und den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1725/76) Den 2. [Dezember 1725]: Mr. Lorentz **Hencken**, eines Raschmachers, Tochter, von 2 1/2 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1725/77) Den 9. [Dezember 1725]: Jochim **Woller**, der Becker, 52 Jahre alt, auf dem Sct. M. Kirchhofe frey beygesetzt, weil er in großer Armuth verstorben. NB: Gratis. Doch ohne eigenen Anspruch darüm. NB: Kühlen Gräber.
- (1725/78) Den 13. [Dezember 1725]: Mr. Christoph **Kunde**, eines Meßer-Schmiedes, todt gebohrnes Kind, auf den Sct. M. Kirchhofe eingesetzt.
- (1725/79) Den 16. [Dezember 1725]: Mr. Johann **Bandelin**, ein Böttcher, mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt. Er ist alt geworden 43 Jahr.

+++++ 1726 +++++

- (1726/1) Den 3. [Januar 1726]: Seel. Mr. **Strelowen**, eines Höckers, Wittwe mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. 60 Jahre alt.
- (1726/2) Den 6. [Januar 1726]: Herr Gottfried **Deetzen** Sohn, unter 1 Jahr alt, in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1726/3) Dito [6. Januar 1726]: Mr. Michael **Kretwadell**, eines Färbers, Sohn, von 1 Jahren, 2 Monathen, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.

- (1726/4) Den 7. [Januar 1726]: Mr. Christian **Wiechmann**, eines Schusters, Sohn, von 1/4 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhof beygesetzt, ohne Geläute, vor 1 Pula nur gezahlet.
- (1726/5) Den 9. [Januar 1726]: Sehl. Meister Jürgen **Jördecken**, eines Tuchmachers, Wittwe, auf den St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt; ist 40 Jahr alt.
- (1726/6) Den 13. [Januar 1726]: Mr. **Stegemann**, eines Beckers, Söhl., unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläute beygesetzt; zahlet vor 1 Pulß.
- (1726/7) Den 20. [Januar 1726]: Schaffer Michel **Schwerdfeger** auf den St. M. Kirchhof mit 3 P. öffentl. begraben. Ist alt 52 Jahr.
- (1726/8) Den 20. [Januar 1726]: Mr. Jochim **Stafe**, eines Reippers (?), Kind (Tochter), unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhof ohne Geläute beygesetzt. NB: 1 Pulß bezahlet.
- (1726/9) Den 21. [Januar 1726]: H. Johann Engelbrecht **Müllers** Söhl., von 9 Jahren, in der St. M. Kirche beygesetzt. Hat nebst 2 tägigen Geläute auch den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1726/10) Den 25. [Januar 1726]: Mr. Michel **Lehmann**, eines Schusters, Tochter, von 1 1/4 Jahr, auf den St. M. Kirchhof mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1726/11) Den 27. [Januar 1726]: Mr. Dan. **Bublitz**, ein Böttcher, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 P. bey Tage begraben. Sein Alter: 28 Jahr.
- (1726/12) Den 29. [Januar 1726]: Herr Johann **Gerhard** Töchterl., von 2 1/2 Jahr, in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1726/13) Den 3. [Februar 1726]: Mr. Michel **Winckler**, ein Huthmacher, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß öffentl. begraben und nach Bericht 80 Jahr alt. NB: Er ist ein Beichtkind von Herrn **Geise** (?) gewesen.
- (1726/14) Dito [3. Februar 1726]: Sehl. Mr. Daniel **Rackowen**, eines Schneiders, Wittwe mit 3 Pulß öffentl. auf den St. M. Kirchhof begraben. Ihr Alter ist 74 Jahr.
- (1726/15) Den 2. [Februar 1726]: Mr. Martin **Duren**, eines Schneiders, Söhl., von 1/2 Jahr, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt, mit 1 Pulß.
- (1726/16) Den 6. [Februar 1726]: Mr. Jürgen **Stoltz**, eines Klempners, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhof mit 1 P. beygesetzt.
- (1726/17) Den 10. [Februar 1726]: Sehl. Mr. Johann Fr. **Richtern**, eines Fleischhauers, Wittwe auf den St. M. Kirchhof mit 3 P. bey Tage begraben. Ist 32 Jahr alt.
- (1726/18) Dito [10. Februar 1726]: H. Samuel **Friesen** Sohn, von 1/2 Jahr in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.

- (1726/19) Dito [10. Februar 1726]: Mr. Friderich **Schaffer**, eines Raschmachers, Tochter, von 5 Jahr, auf St. M. Kirchhof mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1726/20) Den 14. [Februar 1726]: Mr. Martin **Viereg**, eines Beckers, Sohn, von 7 Jahren, mit 3 P. auf den St. M. Kirchhof beygesetzt.
- (1726/21) Den 14. [Februar 1726]: Herr Jacob **Schweders** Sohn, von 3 1/2 Jahr, in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute und Nachpulß 3 biß 4 Uhr beygesetzt.
- (1726/22) Den 20. [Februar 1726]: Jgfr. Louvisa **Schwantaenn** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläute ohne Nachpulß beygesetzt. Ist 18 Jahr alt.
- (1726/23) Den 24. [Februar 1726]: Mr. Christian **Hencken**, eines Raschmachers, Ehefrau mit 3 P. auf St. M. Kirchhofe bey Tage begraben. Ist 24 Jahr alt.
- (1726/24) Den 3. [März 1726]: Mr. Christian **Dinckhoff**, eines Grobschmiedes, Ehefrau auf St. M. Kirchhof bey Tage begraben. 60 Jahr alt.
- (1726/25) Den 21. [März 1726]: Mr. Conrad **Scheelen**, des Rekh Gießers, Frau auf den St. Marien Kirchhof mit 3 P. beygesetzt. Sie ist 60 Jahr alt.
- (1726/26) Den 31. [März 1726]: Jochim **Schröderche** aus dem St. Sp. Hospital mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Sie ist alt 70 Jahr, 2 Monath.
- (1726/27) Den 1. [April 1726]: Johann **Möllers** Söhnlein, unter einen Jahr, so Marckmeister, ist auf St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß abends beygesetzt.
- (1726/28) Den 7. [April 1726]: Mr. Johann **Schultz**, ein Tuchmacher, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 P. begraben. Sein Alter ist 82 Jahr.
- (1726/29) Den 19. [April 1726]: H. Johann Dieterich **Gerhards** tod gebohrnes Kind in der St. M. Kirche eingesetzt. Davor die Kirche 6 lßl, der Praecent. ebenfalls 6 lßl empfangen. NB: Söhnln.
- (1726/30) Den 28. [April 1726]: Mr. Christian **Koch**, eines Gastwirths, Ehefrau auf den St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt. Sie ist 60 Jahr alt.
- (1726/31) Dito [28. April 1726]: Christian **Paul**, ein Sergeant, auf den St. Nicolai Kirchhof mit 1 P. Geläute begraben. Deßen Alter ist 81 Jahr, 7 Monath.
- (1726/32) Den 8. [Mai 1726]: H. Heinrich **Längelcken** Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhof ohne Geläute mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1726/33) Den 12. [Mai 1726]: Hans **Keirphof** (?), ein Dienstknecht, auf dem St. Georgii Kirchhof mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1726/34) Den 14. [Mai 1726]: Mr. Anthon **Schaberts**, eines Huthmachers, Töchterl., so nur einen Tag gelebet, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.

- (1726/35) Den 26. [Mai 1726]: Heinrich **Stieg**, Schopenbrauer, auf dem St. Marien Kirchhof mit 3 P. begraben. Ist 50 Jahr alt.
- (1726/36) Den 2. [Juni 1726]: Meister Johann **Klughlängel** (?), eines Schneiders, Frau auf dem St. M. Kirchhof ohne Geläute mit 1 P. beygesetzt. Ist 60 Jahr alt.
- (1726/37) Den 3. [Juni 1726]: Mr. Christoph¹⁴ **Kossen**, des Todtengräbers, Tochter, unter 10 Jahren, auf den St. Marien Kirchhof beygesetzt; hat das Kirchen Gebühr wegen des Geläutes frey gehabt, wie gleich sonst gewöhniglichlich [sic]. Arbeitslohn habe frey völlig wegen gütiger consequanol (?) geschencket.
- (1726/38) Den 11. [Juni 1726]: Sehl. Meister Jacob **Saßen**, eines gewesenen Sattlers, Sohn, von 8 Jahren, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 P. beygesetzt.
- (1726/39) Den 20. [Juni 1726]: Mr. Daniel **Schäffers** ein todegebohrnes Kind auf dem St. M. Kirchhofe einsetzen zu laßen. dd. 6 Ißl.
- (1726/40) Den 24. [Juni 1726]: Mr. Christian **Wilcken**, eines Schneiders, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhof ohne Geläute beygesetzt mit 1 Pulß.
- (1726/41) Den 26. [Juni 1726]: Jacob **Lambrecht**, ein Bierträger, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben. Ist alt .
- (1726/42) Den 2. [Juli 1726]: Mr. Matthias **Götzcken**, eines Tuchmachers, Sohn auf den St. M. Kirchhof ohne Geläute beygesetzt mit 1 P.
- (1726/43) Dito [2. Juli 1726]: Mr. David **Freytag**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt mit 1 P.
- (1726/44) Den 3. [Juli 1726]: H. Matth. Henning **Groß** in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt; hat den Nachpulß von 4 biß 5 Uhr gehabt. Ist alt 57 Jahr.
- (1726/45) Den 7. [Juli 1726]: Sehl. Nic. **Rückerts**, königl. Thor-Schreibers, Wittwe auf den St. M. Kirchhof ohne Geläute beygesetzt mit 1 Pulß. Ist 81 Jahr alt.
- (1726/46) Den 15. [Juli 1726]: Mr. Martin **Am**, ein Schneider, auf dem St. M. Kirchhoff mit 3 Pulß beygesetzt. Er ist alt 77 Jahr alt [sic].
- (1726/47) Den 21. [Juli 1726]: Mr. Jochim **Patz**, ein Schneider, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß bey Tage begraben. Ist alt 61 Jahr.
- (1726/48) Den 23. [Juli 1726]: Jungfer Lucia Judith **Rangen** in der St. Marien Kirche beygesetzt und ist nebst ordinären Geläute auch der Nachp. von 4 biß 5 Uhr geläutet worden. Sie ist alt .

¹⁴ Korrigiert aus Peter.

- (1726/49) Den 28. [Juli 1726]: Mr. Johann **Räthers**, eines Schmiedes, Ehefrau mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhof begraben. Sie ist alt 65 Jahr.
- (1726/50) Den 8. [August 1726]: Ist Mr. Christian **Heltmann**, ein Garnweber, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt. Ist alt .
- (1726/51) Den 19. [August 1726]: Frau Hofrätthin **Buchien** Sehlglocke.
- (1726/52) Den 25. [August 1726]: Mr. Johann Daniel **Röhlken** Söhl., unter einem Jahr, a 20 Wochen u. 3 Tage, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1726/53) Den 27. [August 1726]: Ist Mr. Johann Michel **Haasen** Söhnlein, unter einem Jahr, a 11 Monath u. 8 Tage, auf den St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1726/54) Den 30. [August 1726]: Ist Mr. **Schlechten** Töchterlein, ein Kind von 12 Wochen, ohne Geläuth mit 1 Pulß beygesetzt worden auf St. M. Kirchhof.
- (1726/55) Den 6. [September 1726]: Ist die Fra Hofrätthin **Buchien** mit dem großen Geläuthe, auch Nachpulß in der St. M. Kirche mit einer Stand-Rede vor dem Altar bey Tage beygesetzt. Davon die Kirche consens. E.E. Rathes u. 10 fl. von den Nachpulß während der Leichbegleitern ein und aus der Kirche gefahren 3 fl. gehoben. Ist Alter ist 80. Arbeitslohn: 1 fl.
- (1726/56) Den 13. [September 1726]: Herr Licenciat v. **Eichmann** Töchterchen, so nur 1 Tag gelebet, in der St. M. Kirche in der Stille beygesetzt.
- (1726/57) Den 25. [September 1726]: Sehl. Benedicti **Lauwen**, eines Salzsieders, Wittwe auf den St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt. Sie ist alt 77 Jahr.
- (1726/58) Den 26. [September 1726]: Mr. Conrad **Happen**, eines Schneiders, Wittwe mit 1 Pulß auf den St. Marien Kirchhof beygesetzt. Ist Alter ist 39 Jahr.
- (1726/59) Den 27. [September 1726]: Mr. Jürgen **Seelerts**, eines Fleischers, Tochter, unter einem Jahr, auf den St. M. Kirchhoff ohn Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1726/60) Den 13. [Oktober 1726]: Mr. Michel **Corth**, 40 Jahr alt, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß bey Tage begraben.
- (1726/61) Den 15. [Oktober 1726]: Herrn Doctoris **Rübners** Söhnchen, so nur 2 Tage gelebet, in der St. Marien Kirche ohne Geläuthe beygesetzt.
- (1726/62) Den 27. [Oktober 1726]: Mr. Georg **Voigd**, ein Grobschmid, mit 3 Pulß auf St. M. Kirchhof bey Tag begraben. Ist 50 Jahr alt.
- (1726/63) Den 27. [Oktober 1726]: Mr. Jochim **Eistbehr** (?), eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt ohne Geläuthe.

- (1726/64) Den 3. [November 1726]: Ist des Herren Pastoris u. Archidiaconi Herren **Rübners** Söhnlein, so ein paar Tage gelebet, in der St. M. Kirche ohne Geläute beygesetzt. NB: Das Kirchen Gebühr ist frey.
- (1726/65) Den 14. [November 1726]: Ist Herr Paul **Bernd** in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute ohne Nachpulß beygesetzt. Sein Alter ist 56 Jahr, 10 M. 7 Tage.
- (1726/66) Den 17. [November 1726]: Mr. Martin Christian **Duven**, eines Schneiders, Töchterl., unter 1 Jahr alt, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläute beygesetzt. Hat 1 Pulß bezahlet.
- (1726/67) Den 17. [November 1726]: Herrn Senatoris **Alberti**Söhnlein, so nur wenig Tage gelebet, in der St. M. Kirche beygesetzt. Davor die Kirch Arbeitslohn: 1 r, 4 p. Hievon hat der Glokharte (?) 8 gg. empfangen.
- (1726/68) Den 24. [November 1726]: Sophia **Lindenbergs** aus dem Schlieffschen Hospital auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 Pulß Geläute bey Tage begraben. Ist alt .
- (1726/69) Den 24. [November 1726]: Ist **Gelingsche** aus dem Gölcken Hospital mit 2 tägigen Geläute auf den St. M. Kirchhof beygesetzt; hat von der Kirche 30 lßl Grabgeld frey gehabt u. das übrige ist mit 30 lßl bezahlet. Ist alt .
- (1726/70) Den 26. [November 1726]: Herr Johann **Koch**, eines Paruquenmachers, Tochter, von 3 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe abends beygesetzt mit 2 Pulß.
- (1726/71) Den 20. [Dezember 1726]: Mr. Johann **Wiechmann**, eines Schusters, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. Mar. Kirchhof bey mit 1 Pulß ohne Geläute [sic].
- (1726/72) Den 22. [Dezember 1726]: Seel. Mr. Johann **Stentzels**, eines Raschmachers, Sohn, von 6 Jahren, auf den St. M. Kirchhof mit einem Pulß ohn Geläute beygesetzt.
- (1726/73) Den 23. [Dezember 1726]: Seel. H. Heinrich **von Pritzen** Wittwe in der St. M. Kirche beygesetzt mit 2 tägigen Geläut ohne Nachpulß, wovon das Gebühr der Kirche vermöge E.E. Raths consens erlaßen worden. Sie ist alt .
- (1726/74) Den 29. [Dezember 1726]: Meister Hinrich **Stegemann**, eines Beckers, Tochter, von 14 Tagen, auf den St. M. Kirchhof in der Stille beygesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1726/75) Den 30. [Dezember 1726]: Mr. Siegmund **Pieper**, eines Tischlers, Tochter, unter 1 Jahr u. nur 3 Wochen alt, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt mit 1 Pulß ohn Geläute.

+++++ 1727 +++++

- (1727/1) Den 1. [Januar 1727]: Mr. Jacob **Wieck**, eines Buchbinders, Sohn, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt, zahlet 1 Pulß ohne Geläute.

- (1727/2) Den 6. [Januar 1727]: Mr. Heinrich **Meyers**, eines Schusters, Fr. auf den St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. Sie ist alt 28 Jahr.
- (1727/3) Den 21. [Januar 1727]: Ist Herr Gottfrid **Deeze** in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläuth ohne Nachpulß beygesetzt. Ist 35 Jahr alt.
- (1727/4) Den 26. [Januar 1727]: Mr. Gottfried **Lohmann**, eines Leinwebers, Tochter, von 2 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt, und ist das Kirchen Gebühr wegen Armuth erlaßen.
- (1727/5) Den 22. [Januar 1727]: Mr. Jochim **Keding**, der Färber, ein tod gebohrnes Kind auf dem St. M. Kirchhofe eingesetzt. Davor der Praecent. empfangen 4 gl.
- (1727/6) Den 9. [Februar 1727]: Mr. Paul **Pagelow**, ein Schuster, so blind von vielen Jahren gewesen und Allmosen genoßen, consensu E.E. Rathes auf den St. M. Kirchhofe frey ohne Geläute beygesetzt.
- (1727/7) Den 9. [Februar 1727]: Elisabeth **Miehlenfelds**, in Armuth verstorben, ist consensu E.E. Rathes auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläute frey beygesetzt.
- (1727/8) Den 9. [Februar 1727]: Mr. Daniel **Segebahrts**, eines Raschmachers, Ehefrau mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhofe bey Tage begraben.
- (1727/9) Dito [9. Februar 1727]: Schiffer Jochim **Wachsen** Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1727/10) Den 13. [Februar 1727]: Sehl. Hr. Fehnrich **Gleyrichß** Wittwe in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute ohne Nachpulß beygesetzt.
- (1727/11) Den 14. [Februar 1727]: Hans **Oldenburche** aus dem Schließischen Hospital ohne Geläute mit 1 P. auf den St. M. Kirchhof beygesetzt.
- (1727/12) Den 16. [Februar 1727]: Daniel **Schmid**, des sehl. Schiffers-Zimmermeister **Schmiedes**, Sohn auf den St. Nicolai Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1727/13) Den 16. [Februar 1727]: Mr. Christian **Schultzen**, eines Riemers, Söhn., a 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß in der Stille beygesetzt.
- (1727/14) Den 20. [Februar 1727]: Jungf. Anna **Heysen**, sehl. H. Matthaues **Heysen**, Tochter mit ordinären in der St. M. Kirche beygesetzt; hat auch den Nachpulß von 4 biß 5 Uhr gehabt. Alt 25 Jahr.
- (1727/15) Den 17. [Februar 1727]: Ist Herr Georg v. **Braunschweig** consensu dominorum patronorum von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet.
- (1727/16) Den 23. [Februar 1727]: Mr. Martin **Hohenbergs**, eines Böttchers, Ehefrau mit 3 Pulß auf den St. Marien Kirchhofe begraben. Ihr Alter ist 60 Jahr.

- (1727/17) Dito [23. Februar 1727]: Hr. Ernst Michael **Bernhardi** Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1727/18) Den 25. [Februar 1727]: Sehl. Mser. Michel **Hoffmann**, eines Huthmachers, Wittwe auf den St. Mar. Kirchhofe mit 2 Pulß beygesetzt und ist 1 Pulß am Beysetzungstage zu Mittage geläutet. Alt 86 Jahr.
- (1727/19) Den 2. [März 1727]: Herr Georg **von Braunschweig** mit großem Geläute und einer Leichpredigt in der St. Mar. Kirche begraben. Ist alt 53 Jahr.
- (1727/20) Den 14. [März 1727]: Mr. Immanuel **Greiffendorff**, eines Garnwebers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt; zahlet vor 1 Pulß.
- (1727/21) Den 16. [März 1727]: Mr. Michael **Koch**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1727/22) Den 25. [März 1727]: Mr. Matthaues **Neitzeln**, eines Schneiders, Sohn, von 6 Jahren, mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1727/23) Den 3. [April 1727]: Sehl. Michel **Bahrtzen**, eines Gewesenen Zimmermanns, Wittwe mit 3 Pulß auf dem St. M. Kichhofe beygesetzt.
- (1727/24) Den 2. [April 1727]: H. Friderich Willhelm **Wieck**, eines Buchbinders, Tochter, unter 1 Jahr, ohne Geläute, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1727/25) Den 6. [April 1727]: Schiffer Johann **Michael** auf den St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt. Er ist alt.
- (1727/26) Den 10. [April 1727]: Mr. Johann **Stieg**, eines Schneiders, Sohn, von 2 Jahr, ohne Geläute auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1727/27) Den 11. [April 1727]: Jacob **Torffstecher**, ein Raschmacher Gesell, auf dem St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute bey Tage begraben. NB: 80 Jahr alt.
- (1727/28) Den 23. [April 1727]: Mr. Jochim **Lütkeschwagern**, eines Schlóssers, Ehefrau auf den St. M. Kirchhof ohne Geläute beygesetzt, das der Kirchen Gebührende ist mit E.E. Rath's consens erlaßen.
- (1727/29) Den 29. [April 1727]: Mr. Jacob **Schabert**, eines Hutmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1727/30) Den 4. [Mai 1727]: Mr. Jürgen **Warßen**, eines Schusters, Wittwe auf dem St. Spiritus Hospital auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt; zahlet 1 Pulß. Ihr Alter ist 80 Jahr.
- (1727/31) Den 11. [Mai 1727]: Johann **Lambrecht**, eines Bierträgers, Frau auf den St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß bey Tage begraben. Ist alt Jahr.

- (1727/32) Den 14. [Mai 1727]: Herr Heinrich v. **Schweder** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläute u. ohne Nachpulß abends beygesetzt. Ist alt 82 Jahr u. 2 Monath. NB.
- (1727/33) Den 22. [Mai 1727]: Herr Caspar **Dettmer** auf den St. M. Kirchh. mit 3 Pulß ohne Nachpulß beygesetzt. Ist alt 45 Jahr.
- (1727/34) Den 25. [Mai 1727]: Schiffer Jochim **Wachsen** Tochter, unter 10 Jahr auf dem St. Marien Kirchhof ohne Geläute beygesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1727/35) Den 24. [Mai 1727]: Herr Pastor **Kundenreichs** Sohn aus Gr. Gestin (?) des Abends in der St. M. Kirche gesetzt, hat nichts davor bezahlet, und sich auf König. Stargardische Consistorial Decreta behogen (?). Mein Kirchen Gebühr habe richtig empfangen.
- (1727/36) Den 10. [Juni 1727]: Mr. Johann Christoph **Winter**, des Seiffensieders, Sohn, unter 10 Jahr, mit 3 P. auf den St. M. Kirchhof beygesetzt. [Fehlende Seite ?]
- (1727/37) Den 10. [Juli 1727]: Anna Dorothea **Erdmanns**, ein Dienstmädgen, mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhof beygesetzt.
- (1727/38) Den 10. [Juli 1727]: Ist vor Sr. Groß-Brittanischen Majestät auf Special-Verordnung Sr. Königl. Maj. in Preußen Signatum Stettin vom 1ten Julii .c. angefangen zu läuten. Nachdem Sr. Groß-Brittanischen May. Georgius Ludovicus auf der Reise von Holland nach Hannover nicht weit von Osnabrück mit der Colicn hard incommodiret worden; ist er zu Osnabrück bey dero Hrn. Bruder, dem Hertzogen von Yorck Kgl. Hoheit, leider an der Colicn u. Schlagfluß um 2 Uhr nachts zwischen den 21. u. 22. Junii höchstseelig entschlaffen. Selbiger ist gebohren Anno 1660 den 28 May. NB: Den (?) 21 Aug. inclusive ist es mit 6 Wochen [...]. Arbeitslohn a Tag: 1 R, 2 gl. hat die Kirche bezahlet.
- (1727/39) Den 18. [Juli 1727]: H. Carl **Zöpfels** Tochter, unter 1 Jahr auf den St. M. Kirchhof beygesetzt.
- (1727/40) Den 20. [Juli 1727]: Mr. Johann Christian **Straußen**, eines Salzsieders, Ehefrau mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhof beygesetzt.
- (1727/41) Den 23. [Juli 1727]: Seel. Herrn Senatoris **Beckern** Frau Wittwe in der St. M. Kirche in dem Hause mit einer Parentation und in der Kirche mit einer Stand-Rede beygesetzt. Hat das große Geläute und den Nachpulß von 7 biß 8 Uhr pemeridin gehabt. Ist alt gewesen 44 Jahr.
- (1727/42) Den 13. [August 1727]: Herrn Immanuel **Knittel** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläute ohne Nachpulß beygesetzt. Seines Alters 44 Jahr.
- (1727/43) Den 13. [August 1727]: Mr. Michel **Eggert**, eines Nagelschmiedes, Tochter auf den St. Marien Kirchhof beygesetzt ohne Geläute; hat vor 1 Pulß bezahlet.

- (1727/44) Den 15. [August 1727]: Mr. Johann **Esbehr**, eines Raschmachers, Tochter, so gleich nach der Tauffe gestorben, auf den St. M. Kirchhof eingesetzt. Vor 1 Pulß ist bezahlet.
- (1727/45) Den 22. [August 1727]: Herr Georg **Friderici** Sohn, Heinrich Valentin **Friderici** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläuthe ohne Nachpulß beygesetzt. Sein Alter ist 17 Jahr, 9 M., 21 T.
- (1727/46) Den 2. [September 1727]: Meister Peter **Kakup**, eines Schlächters, Sohn, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1727/47) Den 4. [September 1727]: Mr. Peter **Keding**, der Schlößer, auf den St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt. Seines Alters 54 Jahr 5 M., 2 W., 3 Tage.
- (1727/48) Den 17. [September 1727]: Herr Johann Diederich **Gerhard** in der St. M. Kirche mit großem Geläuthe und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt. Ist alt 31 Jahr, 14 Tage.
- (1727/49) Den 25. [September 1727]: Mr. Christian **Schlechten**, eines Tischlers, Ehefrau auf den St. M. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.
- (1727/50) Den 16. [Oktober 1727]: Sehl. Meister Friedrich **Schäffers**, eines Raschmachers, Wittwe auf den St. M. Kirchhof mit 3 P. bey Tage begraben. Ist alt 71 Jahr.
- (1727/51) Den 17. [Oktober 1727]: Des Herrn Hofgerichts Rath v. **Wendland** aus Cöblin (nach königl. Starg. consistorii Decret) in der St. M. Kirche abends, todtebohrnes Kind frey beygesetzt. Kirche aufschließen ist bezahlet.
- (1727/52) Den 26. [Oktober 1727]: Sehl. Herren Joh. Diederich **Gerhards** Fra Wittwe in der St. M. Kirche mit ordinären Geläuthe und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt.
- (1727/53) Den 23. [November 1727]: Sehl. Herrn Senatoris **Henseln** Fr. Wittwe in der St. M. Kirche mit großem Geläuthe beygesetzt. Hat den Nachpulß von 4 biß 5 Uhr gehabt. Ist alt 70 Jahr, 7 M. Nachpulß ist bezahlet.
- (1727/54) Den 26. [November 1727]: Johann **Wille**, eines Raschmachers Gesellen, Frau auf den St. Marien Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1727/55) Den 7. [Dezember 1727]: Sehl. Meister Daniel **Röhloken**, eines Raschmachers, Wittwe, mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhofe bey Tage begraben. Sie war alt Jahr.
- (1727/56) Den 14. [Dezember 1727]: Mr. Martin **Wetzel**, ein Grobschmid, auf den St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß bey Tage begraben. Ist 58 Jahr alt.
- (1727/57) Den 15. [Dezember 1727]: Mr. Johann **Hocken**, eines Tuchmachers, Söhl., unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Hat 1 Pulß entrichtet.

(1727/58) Den 11. [Dezember 1727]: Mr. Johann **Berndt**, ein Becker, in der St. M. Kirche beygesetzt mit ordinären Geläuthe.

+++++ 1728 +++++

(1728/1) Den 6. [Januar 1728]: Sehl. Herrn Lieutenant **Pahre** (?) Fr. Wittwe in der St. M. Kirche mit ordinären Geläuthe beygesetzt und hat den Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt. Sie ist alt 62 Jahr.

(1728/2) Den 7. [Januar 1728]: H. Johann Heinrich **Wachsmuths**, Stadtmusici, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt; zahlet 1 Pulß.

(1728/3) Den 4. [Januar 1728]: Ist Mr. **Kohrten** Knabe aus dem Waysen Hause auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe frey begraben. Alt 9 Jahr.

(1728/4) Den 8. [Januar 1728]: Mr. Jochim **Schäffers**, eines Raschmachers, todebohrnes Kind, auf den St. M. Kirchhof eingesetzt.

(1728/5) Den 11. [Januar 1728]: Mr. Daniel **Bernd**, ein Becker, in der St. M. Kirche beygesetzt mit ordinären Geläuth. Alt 71 Jahr.

(1728/6) Den 18. [Januar 1728]: Ist H. Jobst **Hoyer** in der Heyl. Geist Kirche beygesetzt; hat zu St. Marien 2 Pulß Geläuthe gehabt. Sein Alter ist 51 Jahr. Secundum Lit. III., artic. 2 ist Arbeitslohn 1 fl. 21 lßl. 15 lßl sind also enspfigard (?) D. [...] notiret [...].

(1728/7) Den 25. [Januar 1728]: Sehl. Michel **Lauen**, eines Raschmachers, Sohn, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.

(1728/8) Den 29. [Februar 1728]: Mr. Michel **Langen**, eines Böttchers, Ehefrau mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhofe öffentl. begraben. Sie ist alt Jahr.

(1728/9) Dito [29. Februar 1728]: Mr. Jochim **Severinen**, eines Reipschlägers, Ehefr. auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß Geläuthe beygesetzt. Alt: 34 Jahr.

(1728/10) Dito [29. Februar 1728]: Mr. **Scheibel**, des Niedergerichtsdieners, Sohn, unter 1 Jahr auf dem St. M. Kirchhofe in der Stille eingesetzt, wovon der Kirchen Gebühr consensu senatus erlaßen worden. Unter 1 Jahr.

(1728/11) Den 2. [März 1728]: Christoph **Hildsheims**, eines Höckers, Ehefrau auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß. Ihr Alter ist Jahre.

(1728/12) Den 3. [März 1728]: Mr. Richard **Köhlern**, eines Bäckers, Ehefr. auf dem St. M. Kirchhofe bey Tage begraben. Zahlet 3 Pulß. Alt 42 Jahr.

(1728/13) Den 7. [März 1728]: Mr. Martin **Viereggn**, eines Beckers, Sohn auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläuthe abends beysetzt [sic].

- (1728/14) Den 14. [März 1728]: Mr. Jochim **Eichstädt**, eines Sattlers, todtgebohrnes Kind auf den St. M. Kirchhof eingesetzt. Hierin 6 lßl.
- (1728/15) Den 30. [März 1728]: Mr. Peter **Lütecken**, eines Raschmachers, Ehefrau auf den St. M. Kirchhofe bey Tage begraben. Zahlet 3 Pulß. Alt 78 Jahr.
- (1728/16) Den 18. [April 1728]: Johann **Sievert**, ein Tagelöhner, aus dem Schlieff-Hospital mit 3 Pulß auf den St. Marien Kirchhofe bey Tage begraben. Sein Alter 82 Jahr.
- (1728/17) Den 25. [April 1728]: H. Pastor **Hoyers** Sohn, so nur wenig Tage gelebet, in der St. M. Kirchen im Chor, wie gewöhnlich frey beygesetzt ohn Geläuth.
- (1728/18) Dito [25. April 1728]: Meister Johann **Keding**, eines Färbers, todtgebohrnes Kind auf dem St. M. Kirchhofe eingesetzt. Davor 6 lßl empfangen.
- (1728/19) Den 30. [April 1728]: Mr. Tobias **Schellin** (?), ein Becker von Cammin, auf den St. M. Kirchhoff ohne Geläuth beygesetzt. Zahlet 1 Pulß. 66 Jahr alt.
- (1728/20) Den 6. [Mai 1728]: H. Carl **Zäpfel**, eines Paruquenmachers, Sohn, Johann **Zäpfel**, mit 2 tägigen Geläuth auf den St. M. Kirchhof beygesetzt. Ist alt 16 Jahr.
- (1728/21) Den 12. [Mai 1728]: Meister Daniel **Lübchow**, Ältester im Ambt der Haaken, mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Ist alt 70 Jahr.
- (1728/22) Den 18. [Mai 1728]: Mr. Caspar **Kruke**, ein Schneider, auf dem Holcken Hospital auf den St. Marien Kirchhofe bey Tage begraben mit 3 Pulß. Ist 86 Jahr alt.
- (1728/23) Den 22. [Mai 1728]: Des Herrn Major **v. Saldern** sehl. Gemahlin in der Stille in das Kirchen Gewölbe unter der Sacristey eingesetzt, wovon Hr. Joh. Liebhern Provisori mir von Herren Patronen das Kirche Gebühr zugesand ist. So wohl zu notiren.
- (1728/24) Den 28. [Mai 1728]: Mr. Hans **Scheddin**, eines Raschmachers, Tochter, unter 1 Jahr, ohne Geläuth auf den St. M. Kirchhof beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/25) Den 30. [Mai 1728]: Scheffer Daniel **Scheddin**, auf den St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläuth abends beygesetzt. Ist alt 63 Jahr.
- (1728/26) Den 1. [Juni 1728] Ist der Stadt-Maurer-Meister Gottfried **Müller** in der H. Geist Kirche mit 2 Pulß Geläuth beygesetzt. Seins Alters 53 Jahr. NB: Hiervon 1 fl. 6 lßl. Glockhante hiervon 8 lßl.
- (1728/27) Den 4. [Juni 1728]: Herr Johann **Panthel**, Informator am hiesigen Waysenhaus auf den St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläuth frey beygesetzt. Consensu dominorum patronorum hat die Kirche geschencket. Das Arbeitslohn ist Tit. III, Art. 3 a 1 Tage aus dem Waysenhaus mit den gewöhnlichen 1 fl 6 lßl vor 1 Stunde richtig bezahlet. Dieses dienet zur Nachricht. Sein Alter ist 60 Jahr.

- (1728/28) Den 11. [Juni 1728]: Sehl Herrn Baccalaurei **Schmeißers** Wittwe mit 3 P. Geläuthe in der St. M. Kirche nach alter Observance frey beygesetzt.
- (1728/29) Den 17. [Juni 1728]: Herrn Pastoris **Hoyern** sehl. Fr. Eheliebste mit 2 tägigen ordinären Geläuthe in der St. M. Kirche und Nachp. von 4 biß 5 Uhr beygesetzt; das Geläuthe nach alter Observance ist bey der Kirche frey. Arbeitslohn ist richtig bezahlet worden.
- (1728/30) Den 25. [Juni 1728]: Mr. Andreas **Diedrichs**, eines Klempners, Ehefrau auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß. Ist alt .
- (1728/31) Den 8. [Juli 1728]: Mr. Hans **Leitzowen** Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/32) Den 9. [Juli 1728]: Mr. Jochim **Zeverin**, eines Reippers, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet vor 1 Pulß.
- (1728/33) Den 9. [Juli 1728]: Mr. Johann **Kreitlow**, eines Tuchmachers, Sohn, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt.
- (1728/34) Den 11. [Juli 1728]: Mr. Johann **Blancken**, eines Schusters, Sohn, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/35) Den 12. [Juli 1728]: Mr. Johann **Kreitlow**, eines Tuchmacher, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/36) Den 12. [Juli 1728]: Mr. Johann Fried. **Stieg**, eines Schneiders, Tochter, unter 1 Jahr, ohne Geläuthe auf den St. M. Kirchhof beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/37) Den 14. [Juli 1728]: Mr. Jochim **Severin**, eines Reippers, Tochter, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/38) Den 16. [Juli 1728]: **Böhnemansche** NB: Georg **Böhnemann**, die weise Mutter auf den St. Nicolai Kirchhofe mit 3 Pulß Geläuthe begraben. 89 Jahre alt.
- (1728/39) Den 20. [Juli 1728]: Mr. Peter **Jöde**, ein Tuchmacher, mit 3 P. auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt. Alt .
- (1728/40) Den 21. [Juli 1728]: Mr. Johann **Kreitlowen**, eines Tuchmachers, Sohn, ä 1 1/2 Jahr, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/41) Den 22. [Juli 1728]: Mr. Jürgen Friderich **Wendten**, eines Färbers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/42) Den 4. [August 1728]: Die Jgfr. **Simoninn** in der St. Mar. Kirche ohne Geläute beygesetzt, und wird von dieser Leiche das Kirchengebühr consensu E.E. Rathes erlaßen. Ihr Alter war 78 Jahr.

- (1728/43) Dito [4. August 1728]: Peter **Guse**, ein Raschmacher Gesell, auf St. M. Kirchhofe ohne Geläut beygesetzt. Zahlet vor 1 P.
- (1728/44) Den 6. [August 1728]: Mr. Gottfried **Diederich**, eines Klempners, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1728/45) Den 13. [August 1728]: H. Johann **Harras** Sohn, unter 10 Jahren, mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1728/46) Den 20. [August 1728]: Mr. Jochim **Wiechmann**, eines Schusters, todtgebohrnes Kind auf den St. M. Kirchhof eingesetzt.
- (1728/47) Den 5. [September 1728]: Mr. Martin Heinrich **Wiebel**, eines Handschuhmachers, Tochter, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/48) Den 10. [September 1728]: Sehl. Herren Johann **Wachsen** Fr. Wittwe in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläuthe beygesetzt. Der Nachpulß ist versetzt und corrigiret von 4 biß 5 positive et seq. nunc a 5 biß 6. NB: Vid. sechema H. Joh. Liebh. Provis.
- (1728/49) Den 12. [September 1728]: Mr. Peter **Kakopp**, eines Schlächters, Tochter auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/50) Den 12. [September 1728]: Mr. Johann **Brettschneider**, eines Korbmachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuth beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1728/51) Den 24. [September 1728]: Sehl. Mr. **Wetzels** Sohn, von 1 1/2 Jahr, auf den St. M. Kirchhof beygesetzt mit 3 P. Geläuthe.
- (1728/52) Den 27. [September 1728]: Herr Richard **von Pohlen** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläuthe beygesetzt, wobey der Nachpulß von 5 biß 6 Uhr geläutet. Ist alt 73 Jahr.
- (1728/53) Den 3. [Oktober 1728]: Sehl. Herren **Knochenhauers**, eines Mahlers, Wittwe auf den St. M. Kirchhofe mit 3 P. öffentl. begraben.
- (1728/54) Den 1. [Oktober 1728]: Mr. Jochim **Scheddin**, eines Raschmachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/55) Den 8. [Oktober 1728]: Mr. Christian **Schultzen**, ein Riemer, mit 3 Pulß auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1728/56) Den 12. [Oktober 1728]: Mr. Daniel **Krohn**, eines Hackens, todtgebohrnes Kind auf den St. M. Kirchhofe eingesetzt.
- (1728/57) Den 17. [Oktober 1728]: Ist Mr. Jacob **Schabert**, ein Hutmacher, auf den St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.

- (1728/58) Den 21. [Oktober 1728]: Meister Jacob **Kunden**, eines Meßerschmiedes, Sohn, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1728/59) Den 20. [Oktober 1728]: Elisabeth **Rakowen**, eines Tichlers, Tochter, auf den St. M. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.
- (1728/60) Den 25. [Oktober 1728]: Ist **Seefelds**che aus dem St. Spiritus Hospital ohne Geläuthe in der Stille auf den St. M. Kirchhofe eingesetzt, wobey der Kirchen Gebühr erlaßen, weil H. Prediger und Schul-Bedienten das ihrige auch geschencket, da sie viel Jahre krank gelegen, und in Armuth verstorben. Ist alt 50 Jahr.
- (1728/61) Den 31. [Oktober 1728]: Mr. **Edelmann**, der Stadt-Zimmermeister, mit 4 Pulß Geläute in der St. Nic. Kirche mit einer Leichpredigt begraben. Alt 36 Jahr.
- (1728/62) Dito [31. Oktober 1728]: Mr. Gottfried **Falckenberg**, eines Knopfmachers, Tochter, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1728/63) Den 3. [November 1728]: Mr. Matthes **Meyers**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhof ohne Geläuth beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/64) Den 7. [November 1728]: Mr. David **Schultzen**, eines Riemers, Tochter, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe, unter 10 Jahren, beygesetzt u. 1 Pulß bezahlet.
- (1728/65) Den 7. [November 1728]: Fr. Licent. v. **Eichmannin** sollene erdiget.¹⁵
- (1728/66) Den 23. [November 1728]: Mr. Tobias **Jüchen**, eines Schneiders, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/67) Den 24. [November 1728]: H. Stadtbaumeister **Barffknecht** Eheliebste in der St. Spiritus Kirchen beygesetzt; hat vor 2 Pulß Geläuthe zu St. Marien von 12 biß 1 Uhr bezahlet nur 2 fl 18. NB: Non semper.
- (1728/68) Den 28. [November 1728]: Mr. Johann **Nuheim** (?), eines Schusters, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1728/69) Den 5. Dezember 1728: Mr. Zacharias **Scheddien**, eines Höckers, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläuthe beygesetzt.
- (1728/70) Den 8. [Dezember 1728]: Herrn Johann **Liebherren** Junioris, Eheliebste, mit einer Standrede vor dem Altar in der St. Marien Kirche des Abends beygesetzt. Hat das große Geläuthe und Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt.
- (1728/71) Den 12. [Dezember 1728]: Mr. Christian **Wilcke**, eines Glasers, Ehefrau mit 3 Pulß auf den St. M. Kirchhof beygesetzt. Ist alt Jahr.

¹⁵ Dieser Eintrag am Rande nachgetragen.

(1728/72) Den 23. [Dezember 1728]: Seel. Baltzer **Scheunemann** Wittwe aus dem St. Spiritus Hospital auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß bey Tage begraben.

(1728/73) Den 30. [Dezember 1728]: Hr. Carl **Plenerts** Ehefrau in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläuthe beygesetzt, ohne Nachpulß.

(1728/74) Den 30. [Dezember 1728]: Sophia **Leben**, ein armes Medgchen, aus dem Siechenhause auf dem St. M. Kirchhofe ohne Entgeld eingesetzt.

+++++ 1729 +++++

(1729/1) Den 4. [Januar 1729]: Schiffer Martin **Schwerdfeger** Tochter, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.

(1729/2) Den 6. [Januar 1729]: Mr. Martin **Janeke**, ein Raschmacher, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.

(1729/3) Den 7. [Januar 1729]: Sehl. **Panthel**, des Waysenvater, Tochter auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt, hat das Grab u. Kirchen Gebühr auf E.E. [Rathes] Decretum frey gehabt.

(1729/4) Den 9. [Januar 1729]: Mr. Johan **Blanck**, ein Schuster, auf dem St. M. Kirchhof mit 3 P. begraben.

(1729/5) Den 13. [Januar 1729]: Schiffer Martin **Rungen** Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.

(1729/6) Den 16. [Januar 1729]: Schiffer Heinrich **Kühlen** beyde Söhne, unter 10 Jahren, auf den St. Marien Kirchhofe jedes mit 3 Pulß bey Tage begraben, wird also von 11 biß 1 Uhr 2 Tage geläutet.

(1729/7) Den 13. [Januar 1729]: Mr. Christian **Baartzen**, eines Handschuhmachers, 2 Töchter, eines unter 1 Jahr, das andere unter 10 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet vor jedes 1 Pulß.

(1729/8) Den 19. [Januar 1729]: Mr. Martin **Wetzele**, des Schmiedes, Tochter, unter 10 Jahr auf dem St. M. Kirchhof mit 3 Pulß beygesetzt.

(1729/9) Dito [19. Januar 1729]: Seel. Mr. Hiob **Bähren** Wittwe mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.

(1729/10) Den 23. [Januar 1729]: Seel. Herrn Pastoris **Wockenii** Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche mit 2 tägigem Geläuthe beygesetzt, wovor das Gebühr vor die Kirche auf der dominorum patronorum decretu erlaßen worden.

(1729/11) Den 25. [Januar 1729]: Baltzer **Scheunemann**, ein Seefahrender, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.

- (1729/12) Den 30. [Januar 1729]: Ist des sehl. Herrn Felix Paul v. **Braunschweigs** Fr. Wittwe, nachdem dieselbe bereits den 21. Jan. c[urriculi anni] in die Kirche gesetzt, eine Gedächtniß-Rede bey der Vormittags-Predigt gehalten worden, hat das ordinaire Geläuthe alß am 29 und 30 Jan. mittags am 12 biß 1 Uhr und keinen Nachpulß gehabt.
- (1729/13) Dito [30. Januar 1729]: Mr. **Paschen**, eines Schmiedes, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1729/14) Den 31. [Januar 1729]: Mr. Christian **Baartz**, eines Händschuhmachers, Tochter, unter 10 Jahr, auf St. M. Kirchhofe mit 2 Pulß beygesetzt.
- (1729/15) Den 2. [Februar 1729]: Mr. Gottfried **Diederich**, eines Kremppeners, Sohn, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe mit 3 P. beygesetzt.
- (1729/16) Den 3. [Februar 1729]: Herr Martin Wilhelm **Budden** Eheliebste mit einer Stand-Rede vor dem Altar in der St. M. Kirche beygesetzt, hat das ordinaire Geläuthe 2 Tage und während der Zeit die Nachfolge in und aus der Kirche mit Wagens gefahren gehabt, wovor auf der dominorum Patronen Genehmigung und Gutachten.
- (1729/17) Den 6. [Februar 1729]: Des H. Johann **Virono**, nachdem deßen Leiche bereits am 28ten Jan. c[urriculi anni] in der St. M. Kirche gesetzt worden u. zwar bey der ordinären Predigt eine Gedächtnuß-Rede gehalten; hat das ordinaire Geläute 2 Tage von 12 biß 1 Uhr gehabt, bey der Predigt aber ist nicht geläutet.
- (1729/18) Den 10. [Februar 1729]: Herr Christian **Schultz** mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/19) Den 8. [Februar 1729]: Herr Nic. Willh. **Budde** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläute bey Tage mit einer Standrede vor dem Altar beygesetzt.
- (1729/20) Den 13. [Februar 1729]: Meister Johann **Keding**, ein Schloßer, auf dem St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß öffentl. begraben.
- (1729/21) Dito [13. Februar 1729]: Mr. Matthes **Schüffler**, eines Raschmachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/22) Dito [13. Februar 1729]: Johann **Perner**, eines Raschmachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe wegen Dürfftigkeit ohne Geläuthe frey beygesetzt.
- (1729/23) Den 17. [Februar 1729]: Herr Georg Ernst **Vahl** in der St. Marien Kirche mit einer Stand-Rede vor dem Altar bey Tage begraben; hat des ordinaire 2 tägige Geläute von 12 biß 1 Uhr und auch während der Zeit die Leiche mit der Schule und die Leichen Begleiter in und aus der Kirche gefahren, wovor wie bey einer Leichen-Predigt gesetzt angenommen, jedoch mit Conditin, wann Herrn patroni hiernächst mehr fordern mogten, solches nachgegeben werden solle.

- (1729/24) Den 18. [Februar 1729]: Herr Davidt **Seegebarths** Tochter, unter 1 Jahr in der St. Marien Kirche beygesetzt mit ordinarem Geläute.
- (1729/25) Den 24. [Februar 1729]: Mstr. Peter **Möller**, ein Schuster, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt, wobey des Kirchen Gebühr auf E.E. Rathes Anordnung wegen Armuth erlassen.
- (1729/26) Den 27. [Februar 1729]: Mstr. Christoph **Herren**, eines Nagelschmidts, Tochter, unter 10 Jahr, ist mit 3 Pulß auf dem Marien Kirchhoff beygesetzt.
- (1729/27) Den 2. [März 1729]: Herr Johann **Colberger** Tochter, von 3 Jahren, ist in der Marien Kirche mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1729/28) Den 8. [März 1729]: Herr Senatori Joachim **Liebherrn** die Seel-Gloke consensu dominorum patronorum geläutet; der Kirche nach Observance 10 sl gezahlet worden. Mein Arbeitslohn 3 sl und Gleksem(?) Gebühr 2 fl.
- (1729/29) Den 10. [März 1729]: Ist Herr David **Hasen** Tochter, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit ordinarem Geläute beygesetzt.
- (1729/30) Den 11. [März 1729]: Herr Christian **von Pritzen** Tochter, unter 10 Jahren, ist mit ordinarem Geläute in der Marien Kirche beygesetzt.
- (1729/31) Den 13. [März 1729]: Herr Gottfried **Damerowen**, eines Häckers, Tochter, von 3 Jahren, ist an den St. Marien Kirchhoff mit 3 Pulß begraben worden.
- (1729/32) Den 10. [März 1729]: Ist **Rubach** auf den St. Georg Kirchhoff bey Tage begraben; hat zu St. Marien 1 Puls Geläute gehabt. NB: Er war ein Schu Flicker.
- (1729/33) Den 15. [März 1729]: Mstr. Christoph **Kosse**, der Todten Gräbers, Sohn, von 4 Jahren, auf den St. Marien Kirchhoffe mit 2 tägigen Geläute nach observance frey beygesetzt.
- (1729/34) Den 16. [März 1729]: Ist Herr Johann **Liebherr** in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute nem. (?) großem- und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beysetzt. Arbeitslohn ist mit 1 r bezahlet, davon der Glökner 8 ggl.
- (1729/35) Den 17. [März 1729]: Herr Martin **Wachsen** Tochter, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute ohne Nachpulß beygesetzt.
- (1729/36) Dito [17. März 1729]: Mstr. Heinrich **Stoltzen**, eines Klempners, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Bezahlet 1 Puls.
- (1729/37) Den 18. [März 1729]: Mstr. Martin **Viereggen**, eines Bekers, Frau, mit 2 tägigen Geläute auf den St. Marien Kirchhoff beygesetzt. Hat nach Observance, weil sie Mstr. **Pflugvoigts** Tochter, das Kirchen Geläute frey.

- (1729/38) Den 20. [März 1729]: Herr **Liebherr** ist mit Geläute in der St. Marien Kirche und Leichenpredigt daselbst begraben. Alt 81 Jahr.
- (1729/39) Den 22. [März 1729]: Herr Ambrosius **Thorkluss** ist in der Marien Kirche mit ordinarem 2 tägigem Geläute und Nachpuls von 5 bis 6 Uhr beygesetzt. Alt 73 Jahr.
- (1729/40) Den 23. [März 1729]: Herr Johann Ludwig **Radeloffs** Tochter, unter 1 Jahr, ist auf dem Marien Kirchhofe mit 2 tägigem Geläute beygesetzt.
- (1729/41) Dit. [23. März 1729]: Herr Johann Christoph **Deetzen** Sohn, von 1 1/2 Jahr ist in der Marien Kirche mit 2 tägigem ordinarem Geläute ohne Nachpuls beygesetzt.
- (1729/42) Den 24. [März 1729]: Mstr. **Meyers** , unter 10 Jahr, ist auf dem Marien Kirchhofe mit 2 tägigem Geläute beygesetzt.
- (1729/43) Den 27. [März 1729]: Mstr. Cornelius **Schwartz** Sohn, unter 10 Jahr, ist auf dem Marien Kirchhofe mit 2 tägigem Geläute beygesetzt.
- (1729/44) Dit. [27. März 1729]: Joachim Heinrich **Grape**, ein Mühlen Bursch, ist auf den Marien Kirchhoff mit ordinarem Geläute begraben. Davor die Kirche laut E.E. Raths Decret nichts bekommen. Dehru (?) ist des Arbeitslohn bezahlet worden.
- (1729/45) [27. März 1729]: , eines Schneiders, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhoff ohne Geläute beygesetzt; bezahlet 1 Pulß nem. Arbeitslohn 15 lfl.
- (1729/46) Den 29. [März 1729]: Hr. Martin **Wachsen** Sohn, unter 10 Jahren, mit ordinarem Geläute und Nachpulß von 5 bis 6 Uhr in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- D. I. L. (?) Finis hujus mensis sepp. nunc librum novum ab inti (?) Aprilis Continuatio dir Verzeichnung aller Verstorbenen, so zu St. Marien Kirche beerdiget. Signirt von Ernesto **Bartholdi** mp., Praecentore Mariano p. t. K. (?) et candid. Teol. Juva Jesu
- (1729/47) Den 3. [April 1729]: Herren Quintus **Hillen** Eheliebste ist mit einer Leichpredigt in der St. Marien Kirche begraben, hat das Geläute, wie ordinair, frey. NB: Arbeitslohn wird bezahlet.
- (1729/48) Dito [3. April 1729]: Mr. Jacob **Ebbeer**, ein Raschmacher, auf dem St. Nicolai Kirchhofe bey Tage begraben; hat zu St. Marien 3 Pulß Geläuthe gehabt.
- (1729/49) Den 5. [April 1729]: Seel. Mr. Gottfried **Haanen**, eines Färbers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1729/50) Den 6. [April 1729]: Seel. Hrn. **Wachsmuths**, eines Canoniers, Wittwe aus dem Holcken Hospital mit 2 tägigem Geläuthe auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/51) Dito [6. April 1729]: Mr. Anthon **Schabert**, eines Hutmakers, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlt 1 Pulß.

- (1729/52) Den 7. [April 1729]: Herr Carl **Zöpfel**, ein Paruquier, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Alt:
- (1729/53) Den 7. [April 1729]: Seel. Mr. Isaac **Höemanns**, eines Schusters, Wittwe auf dem St. Mar. Kirchhof ohne Geläute ob paupertatem verbissiman frey besetzt. NB: Kabor (?) gratis.
- (1729/54) Dito [7. April 1729]: Seel. Johann **Hellers**, eines Fouriers, Wittwe aus dem Holcken Hospital ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/55) Den 8. [April 1729]: Mr. Caspar **Krug**, eines Tuchmachers, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1729/56) Den 8. [April 1729]: Herr Paul Christian **Holtzen** Sohn, unter 1 Jahr, in der St. Mar. Kirche mit 2 tägigen Geläute und Nachpulß von 6 biß 7 Uhr beygesetzt. Seel-Glocke
- (1729/57) Den 9. [April 1729]: Ist vor den seel. Herrn Schloß Rentmeister **Dittmar** die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr vor Mittag geläutet, davon ist Arbeitslohn 5 fl. Praeceptoris est 3 fl. u. des Glocksanten sein 2 fl. NB: 85 Jahr alt.
- (1729/58) Den 10. [April 1729]: Seel. Herrn Paul **Bernds** Sohn, unter 10 Jahren, in der St. Mar. Kirche mit ordinären Geläute beygesetzt.
- (1729/59) Den 12. [April 1729]: Mr. Jochim **Leitzowen**, eines Raschmachers, Tochter, unter 10 Jahr, auf den St. Marien Kirchenhof mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1729/60) Den 19. [April 1729]: Mr. Martin **Richters** Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1729/61) Dito [19. April 1729]: Mr. Friedrich **Dittmer**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben. NB: Alt
- (1729/62) Dito [19. April 1729]: Mr. Johann **Esbehr**, eines Raschmachers, Tochter, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/63) Den 24. [April 1729]: Dhr. Schloß-Rent-Meister **Dittmar** in der Kloster-Kirche mit einer Predigt von 2 biß 3 Uhr begraben. Hat das große Geläute gehabt: Den 23 u. 24. Mittags von 12 biß 1 Uhr. Hiernebst gegen 2 Uhr, wenn die Predigt angef. soll 1 Pulß und nach der Predigt wieder 1 Pulß. Davor 7 fl. Arbeitslohn. Der Glocksante hievon 3 rthl, 8 lßl. NB: Alter 85 Jahr.
- (1729/64) Den 24. [April 1729]: Mr. Christian **Perr**, eines Nagelschmiedes, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt ohne Geläute. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/65) Den 26. [April 1729]: Herr Secretarius **Odebrecht** in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt ohne Nachpulß. Alt

- (1729/66) Den 27. [April 1729]: Meister Jacob **Dreyer**, ein Zimmermann, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlt vor 1 Pulß. Alt 89.
- (1729/67) Den 29. [April 1729]: Herr Notarius **Glasen** auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt. Ist alt 53 Jahr.
- (1729/68) Den 1. [Mai 1729]: Mr. Immanuel **Greiffendorff**, ein Garnweber, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Ist alt Jahr.
- (1729/69) Dito [1. Mai 1729]: Mr. Heinrich **Meyers**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/70) Den 4. [Mai 1729]: Mr. Valentin **Eggerd**, eines Nagelschmiedes, Tochter, von 1/2 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Ist wegen Armuth das Kirchengebühr erlaßen.
- (1729/71) Den 8. [Mai 1729]: Mr. Peter **Lütcke**, ein Raschmacher, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt: 55 Jahr, 4 Monath, 23 Tage.
- (1729/72) Dito [8. Mai 1729]: Mr. Christoph **Kühlmann**, eines Tischlers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/73) Den 11. [Mai 1729]: **Aschwebersche**, eine arme Frau auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläut beygesetzt, davor das Gebühr geschencket. Arbeitslohn bezahlet.
- (1729/74) Den 13. [Mai 1729]: Mr. **Sanffleben**, eines Färbers, Tochter, unter 10 Jahr, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/75) Den 15. [Mai 1729]: Mr. Johann **Wilcken**, eines Schneiders, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Ist alt 49 Jahr.
- (1729/76) Dito [15. Mai 1729]: **Nullen**, eines Raschmachers, Frau auf dem St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß begraben.
- (1729/77) Den 17. [Mai 1729]: Mr. Christian **Hencken**, eines Raschmachers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Ist alt 19 Jahr weniger 14 Tage.
- (1729/78) Den 22. [Mai 1729]: Mr. Jochim **Koch**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahr, mit 1 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/79) Dito [22. Mai 1729]: Mr. Caspar **Pegelowen**, eines Schusters, Sohn, unter 10 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/80) Den 24. [Mai 1729]: Herr **Dumschlaff** auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt und hat auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt.

- (1729/81) Den 27. [Mai 1729]: Herr Martin Willhelm **Budden** Sohn, unter 1 Jahr, in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläute beygesetzt; hat den Nachpulß von 6 biß 7 Uhr gehabt.
- (1729/82) Den 29. [Mai 1729]: Mr. Julius **Fischern**, eines Knopfmachers, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1729/83) Den 7. [Juni 1729]: Herr Cämmerer **Reding** in der Reformirten Kirche mit einer Leich-Predigt begraben worden. Hat zu St. Marien das große Geläute den 6 Junii von 11 biß 12 u. am 7ten wiederum von 11 biß 12 gratis gehabt.
- (1729/84) Den 7. [Juni 1729]: Ist Sophia **Klotzen**, ein Mägdchen, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1729/85) Dito [7. Juni 1729]: Hans **Peter**, ein Maurer Gesell, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß. Arbeitslohn 10 gl.
- (1729/86) Den 9. [Juni 1729]: Mr. Christian **Habecken**, eines Raschmachers, Frau auf dem St. Georgi Kirchhofe begraben; hat zu St. Marien 1 Pulß Geläute gehabt.
- (1729/87) Den 10. [Juni 1729]: Mr. Martin **Zickele**, eines Raschmachers, Ehefrau mit 2 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/88) Den 14. [Juni 1729]: Mr. Johann **Hensell**, eines Beckers, Ehefrau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/89) Den 21. [Juni 1729]: Mr. Jacob **Klagen**, ein Tischler, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Ist Alt 61 Jahr, 2 Mon. 3 Tag.
- (1729/90) Dito [21. Juni 1729]: Mr. Jürgen **Kenellen**, eines Garnwebers, Wittwe auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Ist alt 79 Jahr.
- (1729/91) Den 26. [Juni 1729]: Mr. Christian **Schultzen**, eines Schneiders, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1729/92) Dito [26. Juni 1729]: Schiffer Martin **Blancken** Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1729/93) Den 1. Juli [1729]: Mr. Jochim **Keding**, eines Färbers, todt gebohrnen Tochter auf St. M. Kirchhofe beygesetzt. Hievor 4 ggl. richtig empfangen.
- (1729/94) Den 3. [Juli 1729]: Der seel. Fr. **Lentzinn** in der St. Marien Kirche eine Gedächtniß- oder Leich-Predigt von Sr. Hochehrw., dem Hr. Consitorial-Rath etc. **Liebeherren** nach Mittage in gewöhnlichen Vesper-Stunden gehalten worden, wobey tages vorhero von 12 bis 1 Uhr und am obigen Dato von 11 biß 12 Uhr. Wie auch während der Zeit die Traurigen in- und aus der Kirche nach der Ceremonie gefahren mit ordinärem Geläute geläuthet. Doch leider! Immer solches Geld novo

- stilo zurück behalten. Ratione des Vor- und Nachpulß. Alt 94 Jahr, 10 M., 5 Tage.
D. h. L. (?)
- (1729/95) Den 3. [Juli 1729]: Mr. Andreas **Rojahn**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/96) Den 4. [Juli 1729]: Herr Gregorius **Grassee** ist bereits in der H. Geist Kirche in Stille eingesetzt. Selbiger ist den 4. Julii [1729] daselbst eine Gedächtniß-Predigt und zwar vor Mittage um 9 Uhr gehalten worden. Zu St. Marien aber am 3ten Julii von 12 biß 1 u. seq. die (4. hujus) von 11 biß 12 Uhr gehabt. Ordinaire a 3 P.: 1 fl 21 lßl. Bona nova
- (1729/97) Den 10. [Juli 1729]: Mr. Jürgen **Erdmann**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß begraben. Alt 57 Jahr.
- (1729/98) Den 24. [Juli 1729]: Herr Christian v. **Braunscheig** [sic] Senioris Eheliebste in der St. Marien Kirche mit einer Leich-Predigt und 4 Pulß großen Geläute begraben.
- (1729/99) Den 26. [Juli 1729]: Mr. Matthees **Meyers**, eines Schusters, todebohrne Tochter auf den St. Mar. Kirchhofe eingesetzt. Davor bekommt die Kirche ordinair 4 ggl. und der Praecentor ebenfalls 4 ggl. Fac 8 ggl.
- (1729/100) Den 16. [August 1729]: Mr. Johann Christoph **Vierschroth**, eines Weiß-Gärbers. Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/101) Den 21. [August 1729]: Mr. Johann **Berger**, ein Schneider, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben.
- (1729/102) Dito [21. August 1729]: Mr. Johann **Rehters**, eines Schmiedes, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/103) Den 28. [August 1729]: Mr. Christian **Brand**, eines Raschmachers, Ehefrau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/104) Dito [28. August 1729]: Herr Johan Georg **Sieverts** Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/105) Den 4. [September 1729]: Mr. Daniel **Röhlecken** Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute beygesetzt.
- (1729/106) Den 18. [September 1729]: Jacob **Koßen**, eines Leinwebers, Wittwe aus dem Schliefen Hospital mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1729/107) Dito [18. September 1729]: Mr. Jacob **Vahl**, ein Raschmachers, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.

- (1729/108) Dito [18. September 1729]: Sehl. Mr. Michael **Cordt**, eines Lohgärbers, Tochter, von 2 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe in der Stille beygesetzt, wobey der Kirche Gebühr erlaßen worden, weil die Hrn. Prdiger und Schul-Bediente das Ihrige auch erschencket haben.
- (1729/109) Den 19. [September 1729]: Hans **Wilcke**, eines Raschmachers Gesellen, Frau ohne Geläuthe auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt, wobey wegen Armuth der Kirchen Gebühr erlaßen worden.
- (1729/110) Den 20. [September 1729]: Sehl. Schiffer Jacob **Micheelen** Wittwe auf den St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen beygesetzt.
- (1729/111) Den 25. [September 1729]: Mr. Christian **Schäffers** Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläut beygesetzt.
- (1729/112) Den 27. [September 1729]: Meister Nicolaus **Göttchen**, eines Sattlers, Sohn, unter 1 Jahr alt, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet vor 1 Pulß.
- (1729/113) Den 29. [September 1729]: Schäffer Martin **Schwerdfeger** auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1729/114) Dito [29. September 1729]: Mr. Friedrich **Zettwach**, eines Kammachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/115) Den 27. [Oktober 1729]: Michael **Schneider**, eines abgedanckten Soldaten, Frau vor dem Gelder Chor auf dem Kirchhofe mit 3 Pulß bey Tage begraben.
- (1729/116) Den 30. [Oktober 1729]: Mr. Gabriel **Krantz**, ein Tuchbereiter, mit 3 Pulß-Geläuthe in der H. Geistes Kirche begraben.
- (1729/117) Dito [30. Oktober 1729]: Mr. Daniel **Berndt**, eines Beckers, todt gebohrnes Söhnlein auf St. Marien Kirchhofe eingesetzt. Davon hebt die Kirche 6 lßl, der Praecentor gleichfals 6 lßl.
- (1729/118) Den 6. [November 1729]: Herr Georg **Frideric** in der St. Marien Kirche mit einer Leich-Predigt nach Mittage begraben, wobey 2 Tage das ordinaire Geläuthe, auch wenn die Betraureten in und aus der Kirchen gefahren geläutet worden.
- (1729/119) Den 11. [November 1729]: Herr Samuel **Friesen** Eheliebste in der St. M. Kirche mit ordinairen Geläuthe a 2 fl, 6 lßl. Item Nachpulß a 1 fl beygesetzt. Von diesem bekommt der Glocksante 23 llßl.
- (1729/120) Den 13. [November 1729]: Mr. Johann Christoph **Wegener**, des Sattlers, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß bey Tage begraben.
- (1729/121) Dito [13. November 1729]: Herr Johann **Virow** mit ordinairen Geläuthe in der St. M. Kirche beygesetzt ohne Nachpulß.

- (1729/122) Dito [13. November 1729]: Mr. Christoph **Kolterjahn**, ein Raschmacher, mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/123) Den 14. [November 1729]: Herr Martin **Meincken**, eines Mahler, Tochterlein, unter 10 Jahren, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/124) Den 17. [November 1729]: Sehl. H. Jacob **Klotzen** Wittwe mit 2 tägigen Geläuthe auf dem St. M. Kirchhofe abends ohne Nachpulß beygesetzt.
- (1729/125) Den 27. [November 1729]: Mr. Immanuel **Leitzow**, ein Raschmacher, mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1729/126) Dito [27. November 1729]: Mr. Jochim **Scheddin**, eines Raschmachers, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/127) Den 29. [November 1729]: Mr. Henning **Gramentz**, ein Mühlen Meister, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläuthe beygesetzt. Alt 78 Jahr.
- (1729/128) Den 4. [Dezember 1729]: Sehl. Meister Johann **Kedings** Wittwe mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1729/129) Den 5. [Dezember 1729]: Meister Johann **Harsen** (?), eines Schneiders, Tochter, von 7 Jahren, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/130) Den 7. [Dezember 1729]: Hr. Gottfried **Moltzahn**, ein Schulmeister, aufm St. Marien Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Consensu E.E. Rathes frey. NB NB: pblo pecun.
- (1729/131) Den 7. [Dezember 1729]: Mr. **Henotte**, der Servis Pedel und Tuchmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute auf E.E. [Rathes] Decretum frey beygesetzt.
- (1729/132) Den 11. [Dezember 1729]: Jacob **Rackowen**, eines Raschmachers, Wittwe mit 3 P. Geläuthe auf dem St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1729/133) Den 18. [Dezember 1729]: Mr. Michael **Lange**, der Böttcher, mit 2 tägigen Geläuthe auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1729/134) Dito [18. Dezember 1729]: Christoph **Voygd**, ein Nadler Gesell, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulßl.
- (1729/135) Den 18. [Dezember 1729]: Seel Herr Gregorii **Grasseen** Wittwe in der St. M. Kirche mit einer Leich-Predigt und großen Geläuthe begraben und wie numehro leyder viel sonderbahre Neuerungen, als eine Gewohnheit einschliechen, daß die beyde Tagen die ordinaire Stunden, und wenn die Traurende in ur[...] der Kirchen fahren geläutet worden.

- (1729/136) Den 19. [Dezember 1729]: Meister Diederich **Kühnert**, eines Riemers, Sohn, von 1 Jahr u. 14 Tagen, auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläuth beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/137) Den 23. [Dezember 1729]: Meister Moritz Christian **Duven**, eines Schneiders, todgebohrne Tochter auf dem St. M. Kirchhofe in Stille eingesetzt. Davon bekommt die Kirch 6 lßl u. der Praecentor ebenfals laut Observance 6 lßl.
- (1729/138) Den 27. [Dezember 1729]: Mr. Michel **Schubberten** Ehefrau¹⁶, eines Kupfer Schmiedes, Wittwe auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt.
- (1729/139) Den 27. [Dezember 1729]: Mr. Lorentz **Steffen**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläuthe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1729/140) Den 28. [Dezember 1729]: Ist sehl. **Warschoffski**, eines Goldschmiedes Wittwe in großer Armuth verstorben und consensu Dominorum Patronorum derselben ein Grab auf dem Kirchhofe geschenckt, auch der Kirchen sonst Gebührendes erlaßen worden. Ist aber nichts geläutet worden.

+++++ 1730 +++++

- (1730/1) Den 6. [Januar 1730]: Meister Johann Christian **Strauß**, ein Seyffensieder, auf den St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Alt 32 Jahr.
- (1730/2) Den 4. [Januar 1730]: Des seel. Mauer Meister **Müller** Wittwe in der St. Spiritus Kirchen beygesetzt, wobey zu St. Mar. 2 Pulß geläutet worden und zwar zu Mittag den 3ten u. 4ten Januarii. Davor ist gekommen 1 fl, 6 lßl. NB: Abgang hievon an die Gloksant 8 lßl.
- (1730/3) Den 8. [Januar 1730]: Mr. Jochim **Scheddins** Ehefrau auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 33 Jahr.
- (1730/4) Dito [8. Januar 1730]: Mr. Jochim Heinrich **Gaulcken** Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1730/5) Dito [8. Januar 1730]: Schiffer Heinrich **Kühlen** todgebohrner Sohn auf dem St. Marien Kirchhofe eingesetzt. Davon hebt die Kirche 6 lßl u. der Praecent. 6 lßl nach alter Observance.
- (1730/6) Den 9. [Januar 1730]: Seel. Herr Georg **Engelharten** Wittwe in der St. Spiritus Kirche mir Leichen Sermon beygesetzt, wobey zu St. Marien am 8ten 1 Pulß geläutet worden.
- (1730/7) Den 15. [Januar 1730]: Jacob **Rubacken**, eines Holtzsetzers, Wittwe auf St. Georgi Kirchhofe begraben. Hat zu St. Marien 1 Pulß Geläuthe gehabt.

¹⁶ Dieses Wort ist durchgestrichen.

- (1730/8) Den 14. [Januar 1730]: Ist vor seel. Herrn Georg **von Braunschweigs** Fr. Wittwe die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr geläutet. Hievor Arbeitsl. 5 fl., davon Glocksante 2 fl.
- (1730/9) Den 22. [Januar 1730]: Mr. Christian **Kensell**, ein Becker, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. 71 Jahr alt.
- (1730/10) Den 22. [Januar 1730]: Mr. Jochim **Schäffer**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 Pulß beygesetzt und also 1 Stunde zu Mittag 1 Pulß, wie gewöhnlich geläutet worden.
- (1730/11) Den 29. [Januar 1730]: Seel. Herrn Georg **von Braunschweigs** Fr. Wittwe mit einer Leichenpredigt bey großem Geläute in der St. Marien Kirche begraben. Alt 44 Jahr.
- (1730/12) Den 31. [Januar 1730]: Meister Martin **Severins**, eines Reipers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Alt Jahr.
- (1730/13) Den 5. [Februar 1730]: Mr. Christian **Conrad**, ein Schneider, auf den St. Marien Kirchhof mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Ist alt .
- (1730/14) Den 2. [Februar 1730]: Hr. Johann **Wachsen** vor ein todtgebohrnes Kind in der St. M. Kirche einzusetzen zahlet der Kirche und Praecentori 12 lßl, wovon mir 6 lßl gebühren.
- (1730/15) Den 8. [Februar 1730]: Mr. Christian **Köhlers**, eines Beckers, Tochter, unter 10 Jahr, auf St. M. Kirchhofe ohn Geläuth beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1730/16) Den 8. [Februar 1730]: Ist vor Sr. freyherl. Excellence und Gouverneur, dem Hrn. General Lieutenant Baron **von Löben** von 9 biß 10 Uhr die Seel-Glocke gezogen. Die Kirche hat consensu dominorum patronorum nach Observance geschencket. Das Arbeitslohn ist a Tag a 1 Stunde mit 5 fl. bezahlet worden.\NB: 3 Tage.
- (1730/17) Den 12. [Februar 1730]: Mr. Martin **Berndt**, ein Tischler, zu St. M. mit 3 Pulß auf dem Kirchhofe begraben.
- (1730/18) Den 17. [Februar 1730]: Seel. Herrn Christian **Schultzen** Wittwe mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Alt 39 Jahr.
- (1730/19) Den 21. [Februar 1730]: Herr Johann **Oldehoffen** Eheliebste mit 2 tägigen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Alt Jahr.
- (1730/20) Den 24. [Februar 1730]: Herr Advocat und Organisten **Petratzen** Eheliebste in der St. Marien Kirche im Chor consensu dominorum patronorum mit 2 tägigen ordinären Geläute frey beygesetzt; da aber auch der Nachpulß von 4 biß 5 Uhr verlangt worden, hat er davor der Kirchen gebührend vergnüget mit 2 fl. Ihres Alter 51 Jahr.

- (1730/21) Den 26. [Februar 1730]: Jochim **Brunne**, eines Zimmer Gesellen, Frau auf dem St. Nicolai Kirchhofe begraben. Hat zu St. Marien 1 Pulß Geläuth bezahlt. Alt 43 Jahr.
- (1730/22) Den 1. [März 1730]: Mr. Christian **Wilcke**, ein Schneider, mit 1 Pulß auf St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Alt Jahr.
- (1730/23) Den 5. [März 1730]: Mr. Matthes **Jüchen**, eines Schneiders, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigem Geläute beygesetzt. Alt Jahr.
- (1730/24) Den 19. [März 1730]: Herr Pastor **Heidemanns** Eheliebste mit einer Leichenpredigt und ordinairen Geläute bey Tage beygesetzt, davor ist bey der St. M. Kirche nach Observance nichts gefordert. Das Arbeitslohn aber hieselbst ist mit 2 fl. 8 ppl richtig bezahlet. Alt 30 Jahr.
- (1730/25) Den 29. [März 1730]: Herr Martin **Koch** auf St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Alt Jahr.
- (1730/26) Den 30. [März 1730]: Mr. Andreas **Diederich**, ein Klempner, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt Jahr.
- (1730/27) Den 2. [April 1730]: Herr Johann Ehrenfried **Crusius**, des Buchbinders, Ehefrau mit 2 tägigen Geläute auf St. M. Kirchhofe beygesetzt. Alt Jahr.
- (1730/28) Den 2. [April 1730]: Mr. Hinrich **Meyer**, eines Schusters, 2 Töchter, 1 von 8 Jahr u. 1 a 1/2 Jahr alt, mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe öffentl. begraben.
- (1730/29) Den 31. Martii [1730]: Seel. Mr. Daniel **Darckowen**, eines Schneiders, Wittwe, so in Armuth verstorben, ist ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt und das Kirchen Gebühr erlaßen.
- (1730/30) Den 3. [April 1730]: Hat Mr. Gottfried **Rahn**, der Fleischer, einen todtgebohrnen Sohn auf dem St. Marien Kirchhofe einzusetzen bezahlet. NB: 6 lßl.
- (1730/31) Den 5. [April 1730]: Herr Christoph **Frey** auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Alt 25 Jahr.
- (1730/32) Den 17. [April 1730]: Jacob **Heßen** Wittwe aus dem Schliefen Hospital auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt, wobey 1 Pulß entrichtet.
- (1730/33) Den 20. [April 1730]: Johann **Treptowen**, eines Schoppenbrauers, Wittwe auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben.
- (1730/34) Den 23. [April 1730]: Maria **Schwartzen**, von 12 Jahren, aus dem Waysen-Hause, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläute begraben und ist der Kirchen Gebühr geschenckt.

- (1730/35) Den 30. [April 1730]: Ist Herren Martin **Händlers** Eheliebste mit einer Leichenpredigt mit 4 Pulß ordinären Geläute in der St. Marien Kirche begraben. Ist alt 63 Jahr, 7 M., 3 T.
- (1730/36) Dito [30. April 1730]: Mr. Matthes **Meyer**, eines Schusters, Tochter, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläut beygesetzt. Zahlt 1 P.
- (1730/37) Den 5. [Mai 1730]: Herr Jacob **Koch** von Rügenwald auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute abends beygesetzt.
- (1730/38) Den 7. [Mai 1730]: Ist die seel. Jungfr. **Tipeliussen** in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinären Geläute beygesetzt. Ihres Alters Jahr.
- (1730/39) Den 7. [Mai 1730]: Mr. Jacob **Schiffler**, eines Raschmachers, Tochter, von 4 Jahren, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1730/40) Den 29. [Mai 1730]: Barbara **Kerker** (?) aus dem Hospital St. Spiritus auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Vor 1 Pulß bezahlt.
- (1730/41) Den 31. [Mai 1730]: Herr Daniel **Kropp** in der St. Spiritus Kirche beygesetzt, hat zu St. Marien 2 tägiges Geläute gehabt. Alt 53 Jahr 1 M., 5 T.
- (1730/42) Den 2. [Juni 1730]: Mr. Jürgen **Pflugtvoygds**, des Gläfers, Ehefrau mit 2 tägigen Geläute auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt, hat das Geläute bey der Kirche nach Observance wegen Unterhaltung einer Fenster-Lufft frey. Alt 63 Jahr.
- (1730/43) Den 4. [Juni 1730]: Seel. Herrn Doctoris und Cämmerers **Auen** Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche eine Gedächtniß-Predigt gehalten, nachdem die Leiche schon vorhero begraben, wobey das große Geläute 2 Tage geläutet worden, als sonst bey einer Leichenpredigt gewöhnlich. Alt 66 Jahr.
- (1730/44) Den 11. [Juni 1730]: Mr. Christian **Darckow**, ein Tuchmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. Alt 59 Jahr, 11 M, 23 T.
- (1730/45) Den 28. [Juni 1730]: Mr. Christian **Knipperts**, eines Tischlers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1730/46) Den 29. [Juni 1730]: Des Herren Baccalaurei **Scheunemanns** Sohn in der St. M. Kirche beygesetzt. Ist alt gewesen 12 Jahr weniger .
- (1730/47) Den 12. [Juli 1730]: Mr. Jacob **Gaulcken**, eines Schmiedes, Sohn, von 13 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tgrigen Geläuthe beygesetzt.
- (1730/48) Den 18. [Juli 1730]: Mr. Martin **Heydemann**, ein Schneider, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. Alt 65 Jahr.
- (1730/49) Den 21. [Juli 1730]: Mr. Nicolaus **Göttchen**, eines Sattlers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläut beygesetzt. Zahlet 1 P.

- (1730/50) Den 26. [Juli 1730]: Seel. Mr. Jacob **Moltzahn**s Wittwe auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1730/51) Den 6. [August 1730]: Mr. Christian **Baartz**, ein Handschuhmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Alt 32 Jahr.
- (1730/52) Dito [6. August 1730]: Mr. Daniel **Rakowen**, eines Raschmachers, Tochter, unter 10 Jahr, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt, und ist 1 P. bezahlet.
- (1730/53) Den 13. [August 1730]: H. Jacob **Plüdmann**s Eheliebste in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinairen Geläute beygesetzt, auch den Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gehabt. NB: Der Nachpulß 3 fl mit Kirch- und Arbeitsgebüß.
- (1730/54) Den 14. [August 1730]: Paul **Meyer**, eines Raschmachers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1730/55) Den 15. [August 1730]: Mr. Johann **Keding**, eines Färbers, Söhnchen, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt, wobey 1 Pulß bezahlet.
- (1730/56) Den 7. [September 1730]: Ist vor der H. Consistorial-Rath und Pastorem Primarium Bogislaus **Liebeherr**, die Seel-Glocke geläutet. Das Arbeitslohn ist mit 5 fl. nach alterm Gebrauch bezahlet.
- (1730/57) Den 10. [September 1730]: Friederich **Wiedemann**, ein Handschuhmacher Gesell, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1730/58) Den 13. [September 1730]: Seel. Herrn **Virowenn** Wittwe mit 2 tägigen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Der Nachpulß ist mit einen fl. bezahlet. NB: Davon hebt der Glocksante in allem 23 lßl.
- (1730/59) Den 1. [Oktober 1730]: Ist der seel. Herr Consistorial-Rath und Pastor Primarius Bogislaus **Liebeherr**, so den 6ten Sept. c. zwischen 10 und 11 Uhr vor Mittage seel. entschlaffen, in der St. Marien Kirche mit einer Leichenpredigt und großem Geläute in sein Gewölbe beygesetzt, wovor die Kirche nach alter Observance frey geschrieben und gut geachtet. Arbeitslohn aber ist mit 7 fl. bezahlet worden.
- (1730/60) Dito [1. Oktober 1730]: Ist der verstorbene Thorschreiber Johann **Schneidemeßer** auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1730/61) Den 15. [Oktober 1730]: Christian **Willings** Wittwe auf dem St. Nicolai Kirchhofe begraben, hat 3 Pulß Geläute zu St. Marien gehabt.
- (1730/62) Den 16. [Oktober 1730]: Ist vor die Fr. Gen. Majorin v. **Sacken** (?) von 9 biß 10 Uhr die Seel-Glocke gezogen worden. Nach Observance ist das Arbeitslohn mit 5 fl bezahlet.

- (1730/63) Den 19. [Oktober 1730]: Ist des Herren Kriegs-Rath **Dames** Fr. Eheliebste die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr geläutet. Arbeitslohn ist ordinair a Stunde 5 fl.
- (1730/64) Den 29. [Oktober 1730]: Ist des Herren Krieges-Rath **Dames** seel. Fra Liebste in der St. Marien Kirche mit einer Gedächtniß-Predigt bey großem Geläute begraben. Ist alt 32 Jahr.
- (1730/65) Dito [29. Oktober 1730]: Ist vor den seel. H. Doctor Gabriel Ernst **Hille** die Seel-Glocke geläutet. Davon kommt hiebey 5 fl. Arbeitslohn und ist von 10 biß 11 Uhr geläutet. Davon der Glocksante 2 fl.
- (1730/66) Den 2. [November 1730]: Mr. Christian **Böttcher**, ein Garnweber, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1730/67) Den 2. [November 1730]: Mr. Christain **Rojahe** (?), eines Schlößers, Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1730/68) Den 3. [November 1730]: Mr. Gottlob **Dehnert**, eines Nadlers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1730/69) Den 12. [November 1730]: Ist dem wohlseel. Herren Doct. Gabriel Ernst **Hillen**, eine Gedächtniß-Predigt gehalten, wobey das große Geläute wie üblich geläutet. Kirche bekommt fl. Arbeitslohn ist 7 fl.
- (1730/70) Den 19. [November 1730]: Ist des Scharfrichters Sohn, unter 1 Jahr, so eine Zeit her im Keller gestanden, auf dem St. Marien Kirchhofe in sein gegen dem Schulhofe belegens Grab eingesetzt, wovor nach Observance, vor die Kirche nichts gefordert.
- (1730/71) Dito [19. November 1730]: Rectior: Ist des Scharfrichters Sohn, unter 1 Jahr, so in vorigen 1729 Jahr den 3 April angesetzt und der Kirchen Gebühr nach Observance erlaßen, notiret. Nachdem die Leiche in seinem Keller biß anhero gestanden nunmehr in der Stille auf den St. M. Kirchhofe in des Scharfrichters Grab gesetzt. Arbeitslohn aber dd. wer nicht schencken will.
- (1730/72) Den 28. [Dezember 1730]: Mr. Matthees **Neitzel**, ein Schneider, auf dem St. Marien Kirchhofe mit begraben. Ist alt 50 Jahr.¹⁷

+++++ 1731 +++++

- (1731/1) Den 9. [Januar 1731]: Herr Licenciat **Lütcke** Eheliebste, Fr. Littgard v. **Braunschweigen**, in der St. M. Kirche mit ordinairn Geläute beygesetzt. Ist alt 41 Jahr.
- (1731/2) Den 14. [Januar 1731]: Mr. Jochim **Schumachers** Ehefrau mit 2 tägigen Geläute auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt.

¹⁷ Kann auch 56 Jahr heißen.

- (1731/3) Den 21. [Januar 1731]: Mr. Friederich **Schultz**, ein Bordenmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt: 69 Jahr, 7 M[onate], 4 T[age].
- (1731/4) Den 31. [Januar 1731]: Herr **Grünenbergs** Sohn, Johann Heinrich **Grünenberg**, in der St. Marien Kirche beygesetzt. Hat das ordinaire Geläute 2 Tage mit dem Nachpulß von 3 biß 4 Uhr gehabt. Alt 18 Jahr.
- (1731/5) Den 4. [Februar 1731]: Mr. Jacob **Schiffelers** Tochter auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1731/6) Den 11. [Februar 1731]: Ist seel. Mr. Jochim **Janecken** Wittwe mit 3 Pulß auf den St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 71 Jahr.
- (1731/7) Dito [11. Februar 1731]: Seel. Jacob **Torffstechers**, eines Gesellen der Raschmacher, Wittwe ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe wegen Armuth frey beygesetzt. Arbeits-Lohn ob paupertatem pari modo gratis.
- (1731/8) Den 25. [Februar 1731]: Seel. Meister Salomon **Tiessen**, eines Raschmachers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1731/9) Dito [25. Februar 1731]: Schiffer **Ranckenbergs** Töchterl., unter 10 Jahren auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 Pulß beygesetzt.
- (1731/10) Den 5. [März 1731]: Mr. Martin **Vierreg**, eines Beckers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlt 1 Pulß.
- (1731/11) Den 6. [März 1731]: Herr Licentiat **Lütcken** Sohn, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit ordinären 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1731/12) Den 23. [März 1731]: H. Michael **Medow**, Altermann im Ambt der Pöcker mit 2 tägigen ordinären Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. NB: Wegen den Pedellen in der Zunfften ratione invitandi der Betrauten und wird hierüber ein dominorum patronorum decisum erfolgen.
- (1731/13) Den 22. [März 1731]: Sehl. Herrn Johann Caspar **Friedrich**, eines Kuefenpfeiffers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1731/14) Den 1. [April 1731]: Herren Baccalaurei **Scheunemanns** Eheliebste und jungf. Tochter, beyde zugleich mit ordinären Geläute so in zween Tagen von 11 biß 12 Uhr etc. etc. nebst einer Leich Predigt begraben, wobey das Kirchen Begühr nach alter Observance erlaßen ist. Arbeits-Lohn ist nach Gebrauch in duplo bezahlet worden.
- (1731/15) Den 4. [April 1731]: Sehl. Meister **Cordten**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt, denn das Gebühr von der Kirche geschenckt worden. Arbeitslohn gratis ibidem.

- (1731/16) Den 6. [April 1731]: Herr Daniel Heinrich **Bohmen** Tochter, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläute ohne Nachpulß beygesetzt.
- (1731/17) Den 7. [April 1731]: Ist Seiner Hochwürden H. Regierungs Rath und Decanus Adam **de Podewils** um 11 Uhr vormittage seelig in dem Herren ohne einzigen Ungeberde mit vollem Verstande verschieden, Und ist sein kurtzes Leben 43 Jahr, 6 M[onate], 19 T[age].
- (1731/18) Darauf am 8. [April 1731] die Seel-Glocke vor Sr. Hochwürden dem Herrn Decanum **von Podewils** von 9 biß 10 Uhr geläutet. Ferner continuiert
- (1731/19) den 9. und 10. [April 1731]: Consensu dominorum patronorum Sr. Hochwür. wie eine alte Observance von 9 biß 10 Uhr 3 Tage also frey von der Kirchen. Das Arbeitslohn aber ist a Tag mit 5 fl., summa vor 3 Tage mit 15 fl. zu hohem Danck bezahlet.
- (1731/20) Den 12. [April 1731]: Herr Martin **Tessmers**, des Goldschmiedes, Ehefrau mit 3 P. auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1731/21) Den 13. [April 1731]: Ist Herr Johann **Brunowen** Sohn, unter 1 Jahr alt, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1731/22) Den 23. [April 1731]: Herr Samuel **Radeloffs** Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt, ohne Geläute, zahlet 1 Pulß.
- (1731/23) Den 26. [April 1731]: Mr. Friedrich **Harmel**, der Schlächter, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 86 Jahr.
- (1731/24) Den 29. [April 1731]: Mr. Mattheis **Harken**, eines Raschmachers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1731/25) Den 3. [Mai 1731]: Herr Johann Georg **Wootgen**, eines Organisten, Wittwe mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1731/26) Den 11. [Mai 1731]: Mr. Johann **Branderburg**, ein Knopfmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt. Alt 54 Jahr.
- (1731/27) Den 15. [Mai 1731]: Mr. Matthias **Hennecke**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt Jahr.
- (1731/28) Den 23. [Mai 1731]: Fra **Wagnersche** aus den St. Spiritus Hospital in der St. Spiritus Kirche beygesetzt, hat zu St. Marien 2 tägi. Geläute gehabt.
- (1731/29) Den 23. [Mai 1731]: Seel. Mr. Johann **Krafft**, eines Schneiders, Wittwe mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1731/30) Den 27. [Mai 1731]: Mr. Christian **Schultze**, ein Schneider, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.

- (1731/31) Den 27. [Mai 1731]: Hans **Block**, ein Bier-Träger, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1731/32) Den 29. [Mai 1731]: Mr. Matthees **Ruhtz**, ein Tischler, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß beygesetzt. Alt 63 Jahr.
- (1731/33) Den 31. [Mai 1731]: Mr. Michel **Krumm**, ein Schmidt, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 62 Jahr, 10 Monath, 6 Tage
- (1731/34) Den 3. [Juni 1731]: Johann **Nölcke**, der Wirth auf der Raschmacher Herberge auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Sein Alter ist 75 Jahr und 2 Monath.
- (1731/35) Den 8. [Juni 1731]: Mr. Martin **Hoffmann**, eines Huthmachers, Ehefrau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1731/36) Den 17. [Juni 1731]: Jochim **Brunen**, eines Zimmer Gesellen, Ehefrau auf dem St. Nicolai Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1731/37) Den 29. [Juni 1731]: Mr. Johann **Künhardt**, eines Handschuhemachers, 2 Söhne, so Zwillinge und nur 8 Tage alt, welche beyde in ein Sarg geleet, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Davor ist, wie vor eine Leiche 1 Pulß bezahlet. Non consequendi.
- (1731/38) Den 4. [Juli 1731]: Mr. Christian **Senßcken**, eines Schusters, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1731/39) Den 9. [Juli 1731]: Mr. Jürgen **Feigen**, eines eines [sic] Posamentirs, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1731/40) Den 12. [Juli 1731]: Herr Johann Heinrich **Wachsmuth**, Stadt-Musici, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1731/41) Den 15. [Juli 1731]: Samuel **Krutwedel** von Schievelbein, ein Bursch in des Herrn Deetzen Handlung, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 19 Jahr.
- (1731/42) Den 20. [Juli 1731]: Mr. Johann **Schultzen**, eines Riemers, Wittwe ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt gratis ob paupertatem. Alt 92 Jahr.
- (1731/43) Den 22. [Juli 1731]: Mr. Johann **Krucken**, eines Tuchmachers, Ehefrau auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 59 Jahr.
- (1731/44) Den 20. [Juli 1731]: Mr. Peter **Beilcken**, eines Knopffmachers, Ehefr. auf den St. Nicolai Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1731/45) Den 26. [Juli 1731]: Mr. Johann **Wilcke**, ein Schneider, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 63 Jahr.

- (1731/46) Den 15. [August 1731]: Mr. Johann **Buschen**, eines Beckers, Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1731/47) Den 27. [August 1731]: Mr. Paul Anthon¹⁸ **Schabert**, eines Hutmakers, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1731/48) Den 11. [September 1731]: Hans **Gojar**, ein Bierträger, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 Pulß Geläute begraben. Alt 49 Jahr.
- (1731/49) Den 14. [September 1731]: Mr. David **Neitzel**, der Glöckner, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. So nach alter Observance frey geschrieben von der Kirche; das Arbeitslohn ist ebenfalls geschencket, doch kunfftig reciproce solches zu verstehen. Alt 63 Jahr.
- (1731/50) Den 16. [September 1731]: Mr. Christian **Schäffer**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1731/51) Den 21. [September 1731]: Mr. Michael **Süntzken**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlt 1 P.
- (1731/52) Den 14. [Oktober 1731]: Seel. Herrn Ambrosii **Torklusen** Fr. Wittwe in der St. M. Kirche mit einer Gedächtniß-Predigt beygesetzt.
- (1731/53) Den 14. [Oktober 1731]: Gottfried **Hofmann**, ein Tagelöhner, mit 1 P. Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1731/54) Den 15. [Oktober 1731]: Herr Joachim Ernst **Heydemann** in der St. M. Kirche mit 2 tägigen ordinären Geläute und mit einem Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt. Alt 56 Jahr. Der Nachpulß ist bezahlet mit 1 fl. NB: Hoc passus semper hallucinat.
- (1731/55) Den 28. [Oktober 1731]: Herr Leo v. **Pritz** in der St. M. Kirche mit ordinären 2 tägigen Geläute ohne Nachpulß beygesetzt. Alt 48 Jahr.
- (1731/56) Den 4. [November 1731]: Herr Daniel **Stieg** in der St. M. Kirche mit einer Gedächtniß-Predigt beygesetzt. Hat das ordinaire Geläute gehabt. Ist alt 79 Jahr. Hic erat O. M.
- (1731/57) Den 9. [November 1731]: Herr Martin **Meinecke**, ein Mahler, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Alt 54 Jahr.
- (1731/58) Den 8. [November 1731]: Ist vor den seel. Herrn Senatoren Frantz Gideon **Vahl** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet. Arbeitslohn ist a St. 5 fl., davon bekommt der Klockner 2 fl.

¹⁸ Der Vorname Anthon ist direkt über Paul geschrieben. Unklar, ob er ein zweiter Vorname oder den anderen ersetzen soll.

- (1731/59) Den 11. [November 1731]: Herr Tertius **Aue** in der St. Mar. Kirche mit ordinären Geläute beygesetzt. Alt 46 Jahr.
- (1731/60) Den 18. [November 1731]: Mr. Anthon **Schabert**, eines Hutmakers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem M. Kirchhofe beygesetzt u. zwar ohne Geläute. Zahlet 1 P.
- (1731/61) Den 20. [November 1731]: Herr Michael **Gerdum**, der Uhrmacher, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe nach Observance frey beygesetzt. Alt 74 Jahr.
- (1731/62) Den 22. [November 1731]: Ist Herr Senator **Vahl** mit großem Geläute in der St. M. Kirchen beygesetzt. Hat auch den Nachpulß von 4 biß 5 Uhr gehabt. Alt 90 Jahr.
- (1731/63) Den 25. [November 1731]: Mr. Johann **Scharning**, ein Zinngießer, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Alt 72 Jahr.
- (1731/64) Den 25. [November 1731]: Mr. Michael **Darckow**, eines Tuchmakers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 P.
- (1731/65) Den 29. [November 1731]: Ist von dem alhir verstorbenen Herrn Landrath **von Zasterow** die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr geläutet. Arbeitslohn 5 fl, davon der Glocksant 2 fl.
- (1731/66) Den 2. [Dezember 1731]: Mr. Christian **Dehnels**, eines Schlachters, Ehefr. mit 1 Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1731/67) Den 11. [Dezember 1731]: Des Herrn Cantoris Sohn, unter 1 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinären Geläute beygesetzt, ist nach Observance frey. Arbeitslohn ist bezahlet worden, doch haben honoris causa das Kirchen Geld a 8 ggl. geschenckt.
- (1731/68) Den 12. [Dezember 1731]: Daniel **Rackowen**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläut beygesetzt, wovor der Kirchen Gebühr erlaßen. NB: Das Weib ist falsch mit dem Geld umgegangen, in dem sie den Klöck. 4 lßl und mit nur 9 lßl gegeben, da von sie 2 lßl defraudiret.
- (1731/69) Den 17. [Dezember 1731]: Mr. Joachim **Patze**, eines Schneiders, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1731/70) Den 19. [Dezember 1731]: Abigail **Petersons**, aus dem St. Spiritus Hospital mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1731/71) Den 21. [Dezember 1731]: Als der wohlseel. Herr Landrath **v. Zastrow** alhier abgeföhret worden, ist von deßen Erben, so viel, als sonst vor eine Leiche in der St. Marien Kirche und den Nachpulß gebühret zusammen 6 Rth. gefordert und bezahlet. Von obigen 6 Rx habe nur Arbeitslohn empfangen 2 Rx, 12 lßl, davon der Klock. 23 lßl bekommen.

(1731/72) Den 23. [Dezember 1731]: Mr. Johann **Comollen**, eines Drechslers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.

(1731/73) Den 23. [Dezember 1731]: Ist vor des wohlseeligen Herrn Bürgermsiter Christoph **Kundenreichs** Fra Wittwe die Seel Glocke geläutet.

+++++ 1732 +++++

(1732/1) Den 1. [Januar 1732]: Mr. Christian **Stubbe**, ein Raschmacher, auf den St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben.

(1732/2) Den 6. [Januar 1732]: Mr. Jochim **Scheddin**, eines Raschmachers, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.

(1732/3) Dito [6. Januar 1732]: Mr. Jürgen **Wulff**, eines Raschmachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Davor ist 1 Pulß bezahlet.

(1732/4) Den 10. [Januar 1732]: Friedrich **Kupen**, eines Raschmachers, Frau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.

(1732/5) Den 13. [Januar 1732]: Seel. Herrn Bürgermeister Christoph **Kundenreich** Frau Wittwe in der St. Marien Kirche mit einer Leichen-Predigt begraben und hat 2 tägiges Groß-Geläute gehabt. Alt 71 Jahr. M. T.

(1732/6) Den 14. [Januar 1732]: Herrn Senatoris **Albrechts** Sohn, 1 Jahr alt, in der St. Marien Kirche ohne Geläute beygesetzt. Doch alles bezahlet.

(1732/7) Den 18. [Januar 1732]: Herr Johann Georg **Sieverts**, eines Musikanten, Ehefrau mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Alt 39 Jahr.

(1732/8) Den 23. [Januar 1732]: Herr Johann Fridrich **Paacken** Tochter, über 1 Jahr alt, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.

(1732/9) Den 29. [Januar 1732]: Herr Christian **Wilde**, in der St. Mar. Kirche mit 2 tätigen Geläute und NachPulß von 4 biß 5 Uhr beygesetzt.

(1732/10) Den 10. [Februar 1732]: Andreas **Detmer**, eines Raschmachers, Wittwe mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhof beygesetzt.

(1732/11) Den 14. [Februar 1732]: Herrn Senatoris **Albrechts** Söhl. beygesetzt.

(1732/12) Den 15. [Februar 1732]: Gabriel **Brandenburg**, eines Tagelöhners, Wittwe aus dem Schlieffen-Hospital mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.

(1732/13) Den 17. [Februar 1732]: Mr. Martin **Eggperts**, eines Schmiedes, Tochter auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.

- (1732/14) Den 24. [Februar 1732]: Herr Gottfried **Ledig**, eines Toback-Spinners, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 P. Geläute begraben.
- (1732/15) Den 6. [März 1732]: Seel. Johann **Petschen**, eines Handschuhmachers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt, wobey vor 1 Pulß bezahlet worden.
- (1732/16) Dito [6. März 1732]: Ist Herr Daniel Heinrich **Bohmen** todtgebohrnes Töchterlein in der St. Marien Kirche eingesetzt, a parte mea bekommen 6 lßl.
- (1732/17) Den 23. [März 1732]: Mr. Friederich **Schöneck**, ein Drechsler, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 63 Jahr.
- (1732/18) Dito [23. März 1732]: Mr. Lorentz **Steffen**, eines Raschmachers, todtgebohrnes Töchterlein auf dem St. Marien Kirchhofe eingesetzt. Von Recht kömmt davor 6 lßl.
- (1732/19) Den 23. [März 1732]: Mr. Martin **Schultzen**, eines Tuchmachers, Sohn, unter 10 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt, zahlet 1 Pulß.
- (1732/20) Den 25. [März 1732]: Mr. Jürgen **Dehnel**, ein Fleischhauer, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Sein Alter ist 81 Jahr.
- (1732/21) Den 27. [März 1732]: Richart **Köhler**, eines Höckers, todtgebohrnes Söhnln. auf dem St. Mar. Kirchhofe eingesetzt. Pro me 6 lßl.
- (1732/22) Den 30. [März 1732]: Herrn Senatoris **Albrechts** Fr. Eheliebste in der St. Marien Kirche mit einer Leichenpredigt bey großem Geläute beygesetzt, und da dieselbe in den 6 Wochen nebst der gebohrnen Tochter gestorben, ist selbiges Kind bey die Fr. Mutter, nachdem es einige Tage gelebt in das Sarg geleet und ohne Entgeld mit begraben. Arbeitslohn ist mit 7 fl. content worden.
- (1732/23) Dito [30. März 1732]: Mr. Johann **Heinen**, eines Schneiders, Tochter, unter 1 Jahr auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt, zahlet 1 Pulß.
- (1732/24) Den 1. [April 1732]: Des Mühlen Meisters Jochem **Baaren** Ehefrau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/25) Den 6. [April 1732]: Herr Johann **Höfel** (?), eines Schulmeisters, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/26) Dito [6. April 1732]: Mr. Johann **Hocken**, eines Tuchmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/27) Dito [6. April 1732]: Christian **Ernst**, ein Bürgermeister Diener, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben. Arbeitslohn ist mit 1 fl. 21 lßl. bezahlt. Alt 46 Jahr.

- (1732/28) Den 8. [April 1732]: Sehl. Mr. Matthens Friedrich **Neitzels**, eines Schneiders, Sohn, gleiches Nahmens, von 15 Jahren, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Hofe begraben.
- (1732/29) Den 11. [April 1732]: Mr. Julius **Fischer**, eines Knopfmachers, Tochter, unter 10 Jahr, mit 2 Pulßen auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1732/30) Den 15. [April 1732]: Herr Pastor **Rauen** Tochter, von 2 Jahren, in der St. Spiritus Kirch mit 2 tägigen ordinären Geläute beygesetzt. Arbeitslohn ist bezahlet mit 1 fl. 21 lbl.
- (1732/31) Den 17. [April 1732]: Mr. Jochim **Stäfe**, eines Reipers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/32) Den 20. [April 1732]: Seel. Jürgen **Wiegmanns**, eines Bierträgers Wittwe, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1732/33) Dito [20. April 1732]: Mr. Jochim **Neirese** (?), ein Raschmacher, mit 1 P. Geläute auf dem St. Nic. Kirchhofe begraben.
- (1732/34) Den 26. [April 1732]: Hrn. Johann **Sievert**, eines Musici instrum., Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe eingesetzt; zahlet 1 Pulß.
- (1732/35) Den 27. [April 1732]: Herren Johann Heinrich **Wachsmuthen**, Stadt-Musici, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen [Geläute] beygesetzt. NB: Das Arbeitslohn ist bezahlet.
- (1732/36) Dito [27. April 1732]: Mr. Christoph **Darmanns**, eines Schmiedes, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/37) Den 4. [Mai 1732]: Monsieur Joachim **Dahn**, ein Kauffdiener, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Alt 36 Jahr.
- (1732/38) Den 11. [Mai 1732]: Mr. Jacob Friedrich **Eichstädt**, ein Sattler, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe begraben. Alt 47 Jahr.
- (1732/39) Den 14. [Mai 1732]: Mr. Johann Gottlob **Dähnert**, eines Nadlers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt; zahlet 1 P.
- (1732/40) Den 16. [Mai 1732]: Jungfr. Lucia **Wagners** in der hiesigen Kloster Kirchen mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1732/41) Den 25. [Mai 1732]: Mr. Siegmund **Piepper**, ein Tischler, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. 61 Jahr alt.
- (1732/42) Den 10. [Juni 1732]: **Zaddasche** aus dem Siechenhause auf dem St. Nicolai Kirchhofe begraben, hat zu St. Marien 1 Pulß Geläute gehabt.

- (1732/43) Dito [10. Juni 1732]: Der Capitul-Diener Martin **Blanck** ist öffentl. in der St. Marien Kirche im Chor begraben. Arbeitslohn ist bezahlet worden.
- (1732/44) Den 22. [Juni 1732]: Herr Christian Lorentz **Heysen** todtgebohrne Tochter in der St. Marien Kirche eingesetzt. Davor 6 lßl [...] 12 ggl vor Kirchen Gebühr.
- (1732/45) Den 25. [Juni 1732]: Mr. Michel **Dehnel**, ein Fleischer, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben. Alt 83 Jahr.
- (1732/46) Dito [25. Juni 1732]: Mr. Christoph **Vicken**, eines Kürschners und Pedellen des Schützen-Walles, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/47) Den 29. [Juni 1732]: Seel. Peter **Müllers**, eines Schusters, Wittwe ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt, wobey der Kirchengebühr auf E.E. Rath's Decret erlaßen. Arbeitslohn ist mit 15 lßl bezahlet. [...].
- (1732/48) Den 4. [Juli 1732]: Jungfr. Maria Elisabeth **Paschen** in der H. Geist Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1732/49) Dito [4. Juli 1732]: Mr. Anthon **Schaberts**, eines Hutmakers, todtgebohrnes Söhnl. auf dem St. Marien Kirchhofe eingesetzt. Davor die Kirche u. der Praecenter St. M. ist abgefunden worden. NB: 6 lßl. 3 nur empfangen.
- (1732/50) Den 6. [Juli 1732]: Ist vor Herr Heinrich **Martens** die Seel Glocke gezogen worden. Arbeitslohn ist 5 fl., davon der Glocksante 2 fl.
- (1732/51) Dito [6. Juli 1732]: Mr. Caspar **Wischen** (?), eines Böttchers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/52) Den 18. Juli [1732]: Herr **Budden** Sohn, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläute beygesetzt. Wobey ein Nachpulß von 5 biß 6 Uhr bezahlet worden. Arbeitslohn a Stund 1 fl., davon der Glochner 6 lßl empfangen.
- (1732/53) Den 20. [Juli 1732]: Herr Heinrich **Martens** in der St. Mar. Kirche mit einer Leich- und Gedächtniß Predigt und großen Geläute begraben.
- (1732/54) Den 22. [Juli 1732]: Seel. Herrn **Quartzen** Fra Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen ordinären Geläute beygesetzt; weil aber dabey Musique in der Kirche gehalten worden, ist solches als wenn eine LeichPredigt geschehen consideriret und 5 fl. 10 lßl genommen worden. Davon Arbeitslohn 2 fl. 12 lßl.
- (1732/55) Den 27. [Juli 1732]: Herrn Pastor **Rauen**, sehl., Frau Eheliebste in der St. Spiritus K. beygesetzt, in der St. Marien Kirche mit einer Gedächtniß Predigt bey 2 tägigen ordinären Geläute celebriret worden. Arbeitslohn ist mit 2 fl. 12 lßl bezahlet.
- (1732/56) Den 2. [August 1732]: Ist vor des Herrn Hauptmanns Marschall v. **Biebersteins** seel. Gemahlin die Seel-Glock von 10 biß 11 Uhr geläutet.

- (1732/57) Den 3. [August 1732]: Peter **Stantzowen**, eines Raschmachers, Wittwe mit 1 Pulß Geläute zu St. Nic. begraben.
- (1732/58) Dito [3. August 1732]: Mr. Christian **Wilcke**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/59) Den 5. [August 1732]: Mr. Johann Daniel **Rölecken**, eine Raschmachers, Sohn, unter 10 Jahr, mit 2 tägigen Geläute auf den St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1732/60) Den 7. [August 1732]: Schiffer Martin **Blancken** Sohn, von 1 1/2 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute beygesetzt.
- (1732/61) Den 8. [August 1732]: Mr. Johann Christoph **Kisten** Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlt 1 Puls.
- (1732/62) Dito [8. August 1732]: Mr. Friderich **Hock**, eines Tuchmachers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlt 1 Pulß.
- (1732/63) Den 17. [August 1732]: Johann **Schmidt**, ein Schuster Gesell, Mr. Johann **Schmidten**, eines Schusters, Sohn, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1732/64) Dito [17. August 1732]: Mr. Christian **Perlebergs**, eines Höckers, Sohn, von 3 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Zahlt 1 Pulß.
- (1732/65) Den 22. [August 1732]: Mr. Christoph **Berndt**, eines Raschmachers, Tochter, von 5 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben, davon kommt hiebey 15 lßl, hievon der Glöcker [sic] 4 lßl.
- (1732/66) Den 24. [August 1732]: Mr. Johann **Langen**, eines Böttchers, Tochter, von 2 1/2 Jahr, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1732/67) Den 28. [August 1732]: Mr. Andreas **Blanck**, eines Schneiders, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/68) Dito [28. August 1732]: Herrn Licenciat u. Senatoris **von Eichmann** Eheliebste die Seel-Glocke geläutet von 10 biß 11 Uhr.
- (1732/69) Den 30. [August 1732]: Mr. Gottfried **Diederich**, eines Klempners, Sohn, unter 10 Jahr, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/70) Den 31. [August 1732]: Mr. Immanuel **Jänecke**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 41 Jahr.
- (1732/71) Den 31. [August 1732]: Mr. Christian **Fischer**, eines Schneiders, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.

- (1732/72) Den 3. [September 1732]: Herr Martin **Wachsen** Tochter, unter 10 Jahr, mit 2 täglichen ordinären Geläute u. Nachpulß von 6 biß 7 Uhr in der St. M. Kirche beygesetzt.
- (1732/73) Den 4. [September 1732]: Mr. Christian **Fischer**, eines Schneiders, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/74) Dito [4. September 1732]: Mr. Jochim **Schultz**, eines Tuchmachers, Sohn, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhof begraben. Ist 4 1/2 Jahr alt.
- (1732/75) Dito [4. September 1732]: Mr. Andreas **Blanck**, eines Schusters, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1732/76) Den 5. [September 1732]: Mr. Hans **Jensen**, eines Raschmachers, Ehefr. auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben, da aber diese Leiche v. (?) stehen kan, wird von 11 biß 1 Uhr 2 Pulß und wenn die Leiche weggetragen, den 3ten Pulß u. also 3 Pulß an einem Tage zu läuten erfordert. Hoc in summo neocssitatis casu!
- (1732/77) Den 7. [September 1732]: Hr. Licenciat u. Senatoris **von Eichmann** Eheliebste in der St. Marien Kirche bey grossem Geläute eine Leich- und Gedächtniß-Predigt gehalten.
- (1732/78) Den 9. [September 1732]: Seel. Mr. Christian **Wilcken**, eines Raschmachers, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute und Nachfolge wegen Armuth frey beygesetzt. Arbeitsl. a 1 P. 15 lßl.
- (1732/79) Den 12. [September 1732]: Mr. Michel **Koch**, eines Schusters, Sohn, von 5 Jahre, mit 2 täglichen Geläute auf den St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1732/80) Dito [12. September 1732]: Mr. Gottfried **Diederich**, eins Klempners, Sohn u. Tochter, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe zugleich begraben.
- (1732/81) Den 14. [September 1732]: Mr. Johann Christoph **Stegemann**, eines Beckers, Sohn, unter 10 Jahren, mit 2 täglichen Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1732/82) Den 14. [September 1732]: Mr. Johann **Noheimer**, eines Schusters, Töchtergen¹⁹ alt, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/83) Dito [14. September 1732]: Seel. Mr. Friedrich **Kolterjahren**, eines Raschmachers, Sohn, von von 1 1/2 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt worden und wegen Armuth das Kirchen Gebühr erlaßen, Arbeitslohn gratis ob paupertatem.
- (1732/84) Dito [14. September 1732]: Mr. Martin **Meyer**, eines Schusters, Sohn, unter 1 Jahr, auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.

¹⁹ Mischung aus Töchterlein und Tagen.

- (1732/85) Den 19. [September 1732]: Mr. Daniel **Schirbel**, eines Kürschners, Sohn, von 2 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/86) Den 29. [September 1732]: Mr. Friederich **Zetwach**, eines Kammachers, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit ein Pulß Geläute begraben.
- (1732/87) Dito [29. September 1732]: Meister Christian **Barts**, E.E. R. Oberbedieners, Sohn, von 1 Jahr, ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß. Bezahlet. Die Kirche giebt frey nach Observance. Arbeitslohn ist mit 10 ggl. bezahlet.
- (1732/88) Den 2. [Oktober 1732]: Mr. Christoph **Kunden**, eines Meßerschmieds, Sohn, unter 10 Jahr alt, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/89) Den 3. [Oktober 1732]: Mr. Johann **Krummen** Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1732/90) Den 5. [Oktober 1732]: Martin **Wollers**, eines Tagelöhners, Wittwe aus dem Schlieffen Hospital mit 3 P. Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/91) Dito [5. Oktober 1732]: Mr. Hans **Leutzowen**, eines Raschmachers, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1732/92) Den 9. [Oktober 1732]: Herr Christoph **Wulffen**, eines Kauffmanns, Tochter ist angesaget und nicht wegen noch 2 kranken Kindern aufgeschoben worden.
- (1732/93) Den 10. [Oktober 1732]: Herr Johann Engelbrecht **Löwen** Sohn, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinären Geläute beygesetzt.
- (1732/94) Den 12. [Oktober 1732]: Mr. Daniel **Schäffer**, eines Raschmachers, Sohn, von 1 Jahr, mit 1 1/2 Pulß Geläute nach der Vesper, wenn der Cämmerey Diener vorhero geläutet worden, auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1732/95) Dito [12. Oktober 1732]: Ist Immanuel **Beckmann**, der Cämmerey Diener in der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute begraben. Die Kirche hat es frey gegeben. Arbeitslohn ist bezahlet.
- (1732/96) Dito [12. Oktober 1732]: Jochim **Wollers**, eines Zimmermannes, Wittwe auß dem Schlieffen Hospital mit 1 Pulß Geläute zwischen 12 und 1 Uhr auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/97) Den 13. [Oktober 1732]: Jürgen **Bredt** (?), ein Zimmer Gesell, auf den St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben, so zu St. Marien bezahlet.
- (1732/98) Den 14. [Oktober 1732]: Herr Garius **Grossen** Sohn, von 4 Jahren, mit 2 tägigen Geläute in der St. M. Kirche beygesetzt.
- (1732/99) Den 16. [Oktober 1732]: Seel. Herrn **Meinecken**, eines Mahlers, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.

- (1732/100) Den 17. [Oktober 1732]: Weil Herr Christoph **Wulffen** Beysetzung seiner Tochter den 9ten 8br. 1732 geschehen sollen, bißhero angestanden, und nun am 17ten huius vollenzogen werden soll. Wobey zugleich deßen annoch verstorbener Sohn, von 5 1/2 Jahr und Tochter von 3/4 Jahr mit beygesetzt werden.
- (1732/101) Den 19. [Oktober 1732]: Mr. Jonobim (?) **Stäfen**, eines Reipers, Sohn, von 4 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/102) Den 20. [Oktober 1732]: Herr Melchior **Fiddechow** zwey Söhne, einer von 4 Jahren, der andere von 1 Jahr, mit 2 tägigen Geläute von 11 biß 1 Uhr in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1732/103) Dito [20. Oktober 1732]: Mr. Michael **Fritz**, eines Böttchers, Sohn, unter 10 Jahren, mit einem Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1732/104) Den 22. [Oktober 1732]: Mr. Michael **Schubbert**, eines Kupffer-Schmiedes, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1732/105) Den 23. [Oktober 1732]: Mr. Christian **Schäffer**, eines Raschmachers, Sohn, von 2 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/106) Den 24. [Oktober 1732]: Herr Ludwig **Hempels** Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1732/107) Den 26. [Oktober 1732]: Seel. Hr. Johann **Nösten** Sohn, von 3 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/108) Dito [26. Oktober 1732]: Mr. Andreas **Matthies**, eines Tuchmachers, Tochter, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/109) Dito [26. Oktober 1732]: Mr. Caspar **Pegelouwen**, eines Schusters, Sohn, von 4 Stunden alt, auf dem St. M. Kirchhofe ohne Geläut beygesetzt.
- (1732/110) Den 28. [Oktober 1732]: Mr. Jacob **Kunde**, eines Schmiedes, Tochter, von 2 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben.
- (1732/111) Den 30. [Oktober 1732]: Mr. Johann **Lidhtenberig**, eines Beckers, Tochter, von 1 1/2 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/112) Dito [30. Oktober 1732]: Catharina **Bartels** aus Dennemarck auf den St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben.
- (1732/113) Den 2. [November 1732]: Herr Johann **Wachsen** in der St. M. Kirche mit ordinären Geläute mit einer Leichen-Predigt begraben. Sein Alter ist 49 Jahr, 9 Monath, 6 Tage.

- (1732/114) Den 4. [November 1732]: Herr Gregorius **Grassee** 2 Söhnlein, unter 10 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute von 11 biß 1 Uhr beygesetzt.
- (1732/115) Dito [4. November 1732]: Mr. Johann **Weiding**, eines Schneiders, Tochter, unter 10 Jahr, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1732/116) Dito [4. November 1732]: Mr. Jürgen **Seelerten**, eines Schlächters, Sohn, unter 10 Jahren, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1732/117) Den 7. [November 1732]: Herr Major **von Tuchsens** Fräulein die Seel-Glocke gezogen von 10 biß 11 Uhr. Arbeitslohn ist davor zu Danck bezahlet mit 5 fl. Davon der Glocksant allemal (?) bekommt 2 fl.
- (1732/118) Dito [7. November 1732]: Herr Doctor **Rübners** Fra Eheliebste in der St. Marien Kirche mit einer Leich-Predigt bey ordinairn Geläute begraben.
- (1732/119) Den 9. [November 1732]: Mr. Johann **Linden**, eines Kürschners, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/120) Dito [9. November 1732]: Mr. David **Jagefer**, in [sic] Schneider, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt; hat das Kirche Gebühr wegen Armuth frey gehabt. Arbeitslohn ist mit 15 lßl bezahlet.
- (1732/121) Den 9. [November 1732]: Herr Samuel **Friesen** Tochter, von 5 Jahren, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1732/122) Den 11. [November 1732]: Christian **Heidemann**, eines Zimmer Gesells, Wittwe auf dem St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1732/123) Den 16. [November 1732]: Herr Friderich **Glasemeyers** Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1732/124) Dito [16. November 1732]: Mr. Martin **Vieregg**, eines Beckers, Tochter auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1732/125) Dito [16. November 1732]: Mr. Johann **Weidinger**, eines Schneiders, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1732/126) Den 19. [November 1732]: Herr Major **von Tuchsens** Fräulein mit 2 tägigen großen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Davor ist Arbeitslohn 7 fl.
- (1732/127) Den 21. [November 1732]: Mr. Christoph **Darmann**, ein Schmid, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. 67 Jahr.
- (1732/128) Den 23. [November 1732]: Mr. Christoph **Cornelius**, ein Posamentier, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. Ist alt 66 Jahr, 1 M., 4 Tage.

- (1732/129) Den 23. [November 1732]: Seel. Meister Christian **Böttchers**, ein Leinwebers, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1732/130) Den 25. [November 1732]: Mr. Johann **Kuhlen**, eines Schneiders, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1732/131) Den 25. [November 1732]: Mr. Michael **Krutwadel**, eines Färbers, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/132) Den 26. [November 1732]: Mr. Johann Baltzer **Seelert**, eines Schlächters, Sohn, von 2 Jahren, mit 2 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/133) Den 28. [November 1732]: Mr. Gabriel **Erdmann**, eines Raschmachers, Sohnlein, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/134) Den 28. [November 1732]: Schiffer Martin **Blancken** Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1732/135) Den 30. [November 1732]: Hr. Matthaëus **Freuden** Tochter, unter 1 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1732/136) Dito [30. November 1732]: Meister Paul **Meyer**, eines Raschmachers, Ehefrau mit 3 P. Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1732/137) Den 3. [Dezember 1732]: Meister Abraham **Höcman**, eines Schusters, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1732/138) Den 7. [Dezember 1732]: Mr. Isaac **Hoemann**, eines Schusters, Sohn, von 2 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt, dabey ist wegen Armuth alles geschencket.
- (1732/139) Dito [7. Dezember 1732]: Mr. Joachim **Kunden** Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1732/140) Dito [7. Dezember 1732]: Seel. Herrn Doctoris **Buthenii** Fra Wittwe in der St. Marien Kirche mit einer Gedächtniß-Predigt bey großem Geläute beygesetzt. Arbeitslohn war 7 fl.
- (1732/141) Den 9. [Dezember 1732]: David **Lindenberg**, des Schopenbrauers, Ehefrau mit 2 tägigen Geläute auf den St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 66 Jahr.
- (1732/142) Den 11. [Dezember 1732]: Herr Paul Christian **Boltzen** Sohn mit 2 tägigen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Ist 2 Jahr alt.
- (1732/143) Den 14. [Dezember 1732]: Herr Peter Friderich **Hillen** Eheliebste in der St. Marien Kirche bey ordinären Geläute mit einer Leichen-Predigt begraben. Arbeitslohn 2 fl 12 lßl, davor der Glocksante 17 lßl.

(1732/144) Den 19. [Dezember 1732]: Herr Adam **Scharff** mit 2 tägigen Geläute in der St. Spiritus Kirche beygesetzt.

(1732/145) Den 21. [Dezember 1732]: Mr. Martin **Meyer**, eines Klempners, Tochter, von 2 Jahren, ohne Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Ob Paupertatem gratis.

(1732/146) Den 26. [Dezember 1732]: Hr. Christian **Ticherts**, des Bernsteindrehers, Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.

(1732/147) Den 28. [Dezember 1732]: Meister Daniel **Schäffer**, eines Raschmachers, Sohn , von 3 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.

+++++ 1733 +++++

(1733/1) Den 8. [Januar 1733]: Herr Michael **Wagener** in der St. Marien Kirche mit großen Geläute und Nachpulß von 4 biß 5 Uhr beygesetzt. Alt 64 Jahr. Arbeitslohn ist 7 fl. Nachpulß 1 fl. NB: Wegen Leich-Invitirung ist die erste Unordnung eingeschlossen.

(1733/2) Den 11. [Januar 1733]: Mr. Johann Michael **Haase**, ein Schneider, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben. Alt 35 Jahr.

(1733/3) Den 11. [Januar 1733]: Mr. Johann Peter **Wascholtz**, eines Zimmermeisters, Tochter, über 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1733/4) Den 12. [Januar 1733]: Seel. Meister Christoph **Wegeners**, eines Sattlers, Wittwe mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 74 Jahre.

(1733/5) Den 18. [Januar 1733]: Mr. Tobias **Jüchen**, eines Schneiders, Tochter, von 5 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.

(1733/6) Den 20. [Januar 1733]: Herr Pastoris **Heidemanns** Tochter, unter 1 Jahr, mit 2 tägigen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Ist nach Observance frey.

(1733/7) Den 25. [Januar 1733]: Seel. Meister Michael **Haasen**, eines Schneiders, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. Alt 63 Jahr.

(1733/8) Den 29. [Januar 1733]: Herr Krieges Rath **Dregers** Tochter, wo 1/2 Jahr alt, in der St. Marien Kirche mit großem Geläute und Nachpulß von 4 biß 5 Uhr beygesetzt. Arbeitsl. ist ordinair 7 fl. Davon der Glöckner 3 fl. 8 lßl. Das übrige behält der Praeceptor. Vom Nachpulß bekommt der Glöckner 12 lßl; 1 fl. macht der Arbeitslohn der Nachpulß. NB: 2 fl. der Nachpulß.

(1733/9) Den 5. [Februar 1733]: Ist bey Wegführung der wohlseeligen Fra Hauptmanninn **von Liebenstein** kein Geläute begehret, dennoch sol der Leichen, so viel gefordert, als

- das meiste ordinaire Geläute nebst einem Nachpulß beträgt insgesamt 6 Rthl., wovon Arbeitslohn 2 fl. 8 ggl. NB: Davon der Glöckner 23 lßl in allem.
- (1733/10) Den 12. [Februar 1733]: Mr. Christoph **Weiß**, ein Schlächter, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Ist alt 70 Jahr.
- (1733/11) Den 18. [Februar 1733]: Herr Christoph **Patzen**, eines Toback-Spinners, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1733/12) Den 18. [Februar 1733]: Richart **Köhler**, eines Höckers, todebohrner Sohn auf dem St. Marien K.-Hofe eingesetzt. Davor empfangen 3 lßl ad rationem mei.
- (1733/13) Den 22. [Februar 1733]: Mr. Baltzar **Kedingen**, eines Schlóssers, Tochter, von 1 1/4 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. Davon kömmt 1 fl. 9 lßl; der Glöckner hat schon empfangen 12 lßl.
- (1733/14) Den 27. [Februar 1733]: Herr Christian v. **Pritz** in der St. Mar. Kirche mit 2 tägigen ordinaren Geläute und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt. Sein Alter ist 42 Jahr. Davor ist Arbeitslohn 2 fl. 6 lßl. Wegen Bittens zur ordinaren Leich-Procession ist abermahlen eine Confusion de novo vorgefallen. So doch consensu dominorum Syndicis reverendis capituli Kundeniecum (?) verglichen citra praeiudici non plus ultra.
- (1733/15) Den 1. [März 1733]: Mr. Martin **Ebert**, ein Raschmacher, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Georgi Kirchhofe begraben. Hiervor 15 lßl [...]sandten; 4 lßl Glocks.
- (1733/16) Den 8. [März 1733]: Mr. Johann Heinrich **Kühnhart**, eines Handschuhmachers, Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß begraben.
- (1733/17) Den 3. [April 1733]: Herr Christoph Peter **Richters** Sohn, von 1 1/2 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinaren Geläute und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt.
- (1733/18) Den 12. [April 1733]: Meister Johann Friderich **Wend**, eines Färbers, Sohn auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Puls Geläute begraben.
- (1733/19) Den 12. [April 1733]: Seel. Meister Peter **Beggerowen**, eines Tuchmachers, Wittwe mit 1 Pulß Geläute auf den St. Marien Kirchhof begraben.
- (1733/20) Den 16. [April 1733]: Herr Jacob **von Braunschweig** in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinaren Geläute beygesetzt ohne Predigt. 66 Jahr.
- (1733/21) Den 19. [April 1733]: Meister Tobias **Heydemann**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. 56 Jahr.
- (1733/22) Den 28. [April 1733]: Herr Heinrich Christoph **Zhätzke** mit 2 tägigem ordinaren Geläute und Nachpulß von 6 biß 7 Uhr in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Sein Alter ist 78 Jahr.

- (1733/23) Den 26. [April 1733]: Meister Christian Ernst **Fischer**, eines Schneiders, Sohn, von 3 Jahren, mit 2 Pulß Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1733/24) Den 3. [Mai 1733]: Mr. Jacob **Nest**, ein Schneider, auf dem dem [sic] St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. 69 Jahr.
- (1733/25) Dito [3. Mai 1733]: Jacob **Wachsen**, eines Qvatzners, Tochter, unter 1 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. begraben
- (1733/26) Den 8. [Mai 1733]: Mr. Christoph **Bullen**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1733/27) Den 10. [Mai 1733]: Herr Christian Lorentz **Heysen** Eheliebste mit großem Geläute in der Marien Kirche mit einer Leichpredigt begraben. Alter war 19 Jahr.
- (1733/28) Den 19. [Mai 1733]: Mr. Friderich **Kühner**, eines Riemers, Sohn, von 2 Jahren, mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1733/29) Dito [19. Mai 1733]: Mr. Christian Friederich **Treptow**, eines Schneiders, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1733/30) Den 21. [Mai 1733]: Seel. Mr. Michel **Hansen**, eines Schneiders, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1733/31) Den 31. [Mai 1733]: Mr. Johann **Angermeyers**, eines Schlächters, todtgebohrner Sohn auf den St. Marien Kirchhofe eingesetzt. Davor 6 lßl.
- (1733/32) Den 2. [Juni 1733]: Mr. Johann **Richters**, eines Schmiedes, Tochter auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Dero Alter 2 Jahr.
- (1733/33) Den 14. [Juni 1733]: Mr. Gottfried **Treptow**, eines Schneiders, Ehefrau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 27 Jahr.
- (1733/34) Den 3. [Juli 1733]: Sophia **LeBowen** (?), so im Siechenhause verstorben, wegen Armuth auf den St. Marien Kirchhofe ohne Geläute frey beygesetzt.
- (1733/35) Den 7. [Juli 1733]: Mr. Peter **Beggerow**, eines Schloßers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 26 Jahr.
- (1733/36) Den 10. [Juli 1733]: Mr. Gottfried **Diederich**, eines Klempners, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 32 Jahr.
- (1733/37) Den 22. [Juli 1733]: Seel. Herrn Lorentz **Freyen** Fr. Wittwe mit 2 tägigen ordinären Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Alt 67 Jahr. NB: Hiebey hat sich kein Zunfft-Pedel ratione invitationis der Traurigen gemeldet, nach ferner melden kan, Zur Praejudive der Praecentorem St. Marien Stifttskirche.

- (1733/38) Den 9. [August 1733]: Seel. Mr. Jacob **Winckler**, eines Hutmachers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1733/39) Den 16. [August 1733]: Mr. Joachim **Schäffer** Senior, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Ist alt 66 Jahr.
- (1733/40) Den 20. [August 1733]: Sophia Judith **Hechten**, ein Dienst-Mägdchen, mit 1 P. auf dem St. Georgi Kirchhofe begraben.
- (1733/41) Dito [20. August 1733]: Es kan vor **Hechts** Tochter geläutet werden. Johann Liebherr. Obgleich eine Zwistigkeit hiebey gekommen; so hat die Kirche und der Thurm rat[...] laboris ihr ius nach vorgergangen [sic] Bezahlung obtiniret.
- (1733/42) Den 23. [August 1733]: Seel. Meister Tobias **Heydemanns**, eines Raschmachers, Wittwe auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1733/43) Dito [23. August 1733]: Meister Lorentz **Leitzow**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 P. begraben. Ist alt 57 Jahr.
- (1733/44) Den 24. [August 1733]: Erdmann **Bencken** (?), eines Bierträgers, Ehefrau, auf dem St. Georgi Kirchhofe mit 1 Pulß zu St. Marien begraben.
- (1733/45) Den 26. [August 1733]: Mr. Johann **Wiegelipp**, eines Fleischers, Sohn, unter 1 Jahr auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.
- (1733/46) Den 8. [September 1733]: Mr. Jochim **Hensel**, ein Backer, wegen Armuth auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute frey beygesetzt. 64 Jahr alt.
- (1733/47) Den 14. [September 1733]: Hinrich **Kiel**, eines Schiffers, Sohn, unter 1 Jahr, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.
- (1733/48) Den 15. [September 1733]: Mr. Peter **Jöden**, eines Tuchmachers, Sohn ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1733/49) Den 22. [September 1733]: Sehl. Herren Schloß-Rentmeister **Dittmarinn** Fr. Wittwe die Seel-Glocke beläutet.
- (1733/50) Den 11. [Oktober 1733]: Seel. Herren Schlo-Rentmeisters **Dittmars** Fra Wittwe in der Kloster Kirche mit einer Leichenpredigt beygesetzt, hat zu St. Marien das große Geläute gehabt. Arbeitslohn ist 7 fl.
- (1733/51) Den 13. [Oktober 1733]: NB: Den 12. October [1733] ist H. Johann **Tichent**, eines Bernsteindrehers, tod gebohrner Sohn auf dem St. Ma. Kirchhofe beygesetzt 6 lbl.
- (1733/52) Den 14. [Oktober 1733]: Mr. Gottfried **Kunden** (?), eines Klein Schmiedes, Töchterl. unter 1 Jahr ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt, wovor 1 Pulß bezahlet a 15 lbl hievon der Glocksante 4 lbl.

- (1733/53) Den 18. [Oktober 1733]: Seel. Mr. Joachim **Leitzowen** Wittwe mit 3 P. Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1733/54) Den 20. [Oktober 1733]: H. Johann Fridrich **Haack** auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute u. Nachpulß von 4 biß 5 Uhr beygesetzt. Alt 26 Jahr.
- (1733/55) Den 22. [Oktober 1733]: Mr. Johann **Wendt**, eines Färbers, todegebohrne Tochter auf St. Mar. Kirchhofe eingesetzt. Davor der Praecentor 6 Ißl.
- (1733/56) Den 25. [Oktober 1733]: Mr. Georg **Ulrich**, eines Schneiders, Ehefrau auf dem S. M. Kirchhofe mit 2 tägigem Geläute begraben.
- (1733/57) Den 1. [November 1733]: Ist Schiffer Cornelius **Schwartz** mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1733/58) Den 3. [November 1733]: Mr. Friedrich **Steffens**, eines Zimmermeisters, Ehefrau auf den St. Georgi Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1733/59) Den 29. [November 1733]: Mr. Jacob **Zimmermannen**, eines Schusters, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. Alt 54 Jahr. NB: Die Glocke war ausgenommen, doch hat sie am Sonntage ihr vorkommenes Geläute bekommen.
- (1733/60) Den 20. [Dezember 1733]: Seel. Meister David **Lütcken**, eines Raschmachers, Wittwe mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 70 Jahre.
- (1733/61) Den 26. [Dezember 1733]: Mr. Joachim **Patz**, eines Schneiders, Tochter mit 3 Pulß auf dem St. M. Kirchhofe begraben. Alt 4 1/2 Jahr.

+++++ 1734 +++++

- (1734/1) Den 6. [Januar 1734]: Mr. Nicolaus **Rückert**, eines Raschmachers, todt gebohrner Sohn auf S. Marien Kirchhofe eingesetzt. NB: Davor empf. 3 Ißl.
- (1734/2) Den 10. [Januar 1734]: Ist Sr. Hochedl. Hr. Johann **Liebeherren**, Sen. Provisoris St. Marien, Ehegenößinn mit großem Geläute und einer Leiche-Predigt celebriret worden. Ihr Alter war 64 Jahr. Das Geläut ist ex consensu Collegii frey erkant.
- (1734/3) Den 24. [Januar 1734]: Mr. Johann **Titzen**, ein Weißgärber, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 P. Geläute begraben. Alt 49 Jahr.
- (1734/4) Dito [24. Januar 1734]: Caspar **Deutschen** Wittwe aus dem Schliefen Hospital auf dem St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1734/5) Den 31. [Januar 1734]: Hr. Christoph **Ledigen**, eines Tobackspinners, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.

- (1734/6) Den 7. [Februar 1734]: Herr Gregorii **Grasseer** (?) Fr. Wittwe mit 2 tätigen ordinaire Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Alt 51 Jahr.
- (1734/7) Den 14. [Februar 1734]: Ist die wohlseelige Fra Landrätthin **von Manteuffeln** in der Kloster Kirche eine Gedächtniß-Predigt gehalten, wobey das große Geläute 2 tage gebraucht und zwar den 13ten Febr. von 10 biß 11 Uhr 1 Stunde und morgte aber also auch ein 2 Uhr nachmittage 1 Pulß bevor die Predigt gehalten.
- (1734/8) Dito [14. Februar 1734]: Mr. Caspar **Krucken**, eines Tuchmachers, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben.
- (1734/9) Dito [14. Februar 1734]: Ist Jungfr. Maria **Knochenhauerinn** in der St. Marien Kirche mit ordinairen Geläute begraben. Alt 80 Jahr, 2 M[onate].
- (1734/10) Den 25. [Februar 1734]: Schiffer Martin **Blancken** Sohn, unter 1 Jahr, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1734/11) Den 28. [Februar 1734]: Herr Johann Andreas **Gerhards** Sohn, unter 1 Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tätigen ordinairen Geläute ohne Nachpulß beygesetzt.
- (1734/12) Den 3. [März 1734]: Frau Hauptmannin **v. Lebesfeldten** in der St. Mar. Kirche mit 2 tätigen ordinairen Geläute beygesetzt.
- (1734/13) Den 9. [März 1734]: Schiffer Jürgen **Schmieds** Sohn, unter 1 Jahr alt, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 Pulß Geläute beygesetzt.
- (1734/14) Den 14. [März 1734]: Herr Pastor **Rübeners** Fra Eheliebste in der St. Marien Kirche mit einer Leichen-Predigt und großen Geläute und einer Folge begraben.
- (1734/15) Dito [14. März 1734]: **Zeitlersche** aus dem Schlieffen Hospital auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1734/16) Dito [14. März 1734]: Mr. Johann Friderich **Vahlen**, eines Raschmachers, todtgebohrner Sohn auf dem St. M. Kirchhofe eingesetzt.
- (1734/17) Den 28. [März 1734]: Meister Daniel **Zimmermann**, ein Schuster, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Ist alt 91 Jahr.
- (1734/18) Den 11. [April 1734]: Seel. Herrn Daniel **Kackoppen** Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche bey großem Geläute mit einer Leichen-Predigt begraben.
- (1734/19) Dito [11. April 1734]: Mr. Michel **Krudwadel**, ein Färber, mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 38 Jahr.
- (1734/20) Dito [11. April 1734]: Mr. Martin **Eggert**, eines Schmiedes, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.

- (1734/21) Den 18. [April 1734]: Mr. Friederich **Kolterjahn**, ein Schneider, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 61 Jahr, 10 M., 29 Tag.
- (1734/22) Dito [18. April 1734]: Mr. Christoph **Wiegelipp**, ein Schneiders, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1734/23) Den 22. [April 1734]: Seel. Herrn Johann **Wulfferts** Wittwe in der St. Marien Kirche mit ordinären 2 tägigen Geläute beygesetzt. 66 Jahr alt. Nach derselben ein Nachpulß von 5 biß 6 Uhr, so nach bezahlet worden.
- (1734/24) Den 16. [Mai 1734]: Seel. Herrn Cantoris **Crackowen** Fr. Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute frey beygesetzt, und hat auch das Grab frey bekommen. Ihr Alter ist 71 Jahr.
- (1734/25) Den 16. [Mai 1734]: Ist der Jgfr. **Seelmachern** die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr wie gewöhnlich geläutet worden.
- (1734/26) Den 23. [Mai 1734]: Ist Jgfr. **Seelmachern** (Dorothea Louvise) in der St. Marien Kirche mit großem Geläute und Nachpulß von 4 biß 5 Uhr beygesetzt. Davon Arbeitslohn 9 fl. Alt 70 Jahr.
- (1734/27) Den 27. [Mai 1734]: Mr. Martin **Wetzel**, eines Schmieds, Tochter, von 2 Jahren, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt.
- (1734/28) Den 6. [Juni 1734]: Mr. Jürgen **Visen**, eines Raschmachers, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1734/29) Den 10. [Juni 1734]: Barbara Sophia **Ruwelß** aus Rügenwald, eines Schmiedes, Tochter auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Ist alt 9 Jahr u. 6 Tage.
- (1734/30) Den 11. [Juni 1734]: Herr David **Häsen**, des Bildhauers, Ehefrau mit gewöhnligl. Geläute in der St. Marien Kirche begraben, wobey die Leiche währenden eines Gesanges auf dem Kirchen Fluhr niedergesetzt worden, weil so viel bezahlet worden, als bey einer Leichenpredigt gebühret.
- (1734/31) Den 18. [Juni 1734]: Des Herren Syndici Revernd. Capituli **Kundenreich** Tochter, von 4 Jahren, in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläute beygesetzt. Hat dabey den Nachpulß von 6 biß 7 Uhr [und] das Arbeitslohn ist mit 2 fl 21 lßl bezahlet. NB: Nach Observance, was aber ratione invitandi anbetriefft, stehet nach eines jeden prolubitu ex amoris gratia.
- (1734/32) Den 20. [Juni 1734]: Ist des Herren Pastoris **Hoyern**, als hiesigen Vesperprediger zu St. Marien eine Gedächtniß- u. Leichenpredigt gehalten, wobey das ordinaire gebührende Geläute frey geschrieben, in so weit es die Kirche belanget. Arbeitslohn ist mit 2 fl 12 lßl nach alter observance bezahlet. 49 Jahr.

- (1734/33) Den 22. [Juni 1734]: Mr. Johann Heinrich **Rudolff**, ein Strumpffwirkers, Tochter, 1 Jahr alt, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1734/34) Den 27. [Juni 1734]: Ist seel. Herrn Senatoris Johann **Bergen** Fr. Wittwe, nachdem dieselbe in der St. Marien Kirche in der Stille beygesetzt, eine Gedächtniß-Predigt bey ordinairn Geläute gehalten. Ist alt 70 Jahr.
- (1734/35) Den 4. [Juli 1734]: Mr. Christoph **Krude** (?), ein Meßerschmidt, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. Alt 64 Jahr.
- (1734/36) Den 12. [Juli 1734]: Seel. Mr. Jochim **Ziemers**, eines Raschmachers, Wittwe mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhof begraben. Alt 76 Jahr.
- (1734/37) Den 14. [Juli 1734]: Mr. Johann **Lehmann**, eines Schusters, Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. Marien [Kirchhof] beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1734/38) Den 22. [Juli 1734]: Johann **Schlutzius**, ein Barbier Geselle, in der St. Spiritus Kirche beygesetzt, hat 2 tägiges Geläute zu St. Marien gehabt. Ist 19 Jahr alt und von Rügenwalde gebürtig.
- (1734/39) Den 25. [Juli 1734]: Mr. Gottfried **Kruck**, eines Tuchmachers, Sohn, unter 1 Jahr, ohne Geläute auf dem St. M. Kirchhofe beygesetzt. Zahlt 1 Pulß.
- (1734/40) Den 1. [August 1734]: Mr. Jürgen **Voigd**, eines Kürschners, Ehefrau mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1734/41) Den 15. [August 1734]: Mr. Joachim **Kontze**, eines Kupffer-Schmiedes, Tochter auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. Ihr Alter: 25 Jahr, 10 M., 23 Tage.
- (1734/42) Dito [15. August 1734]: Ist dem Herren Stadt-Richter und Senatori Paul Valentin **Müller** die Seel-Glocke von 10 biß 11 Uhr gewöhnlicher Massen geläutet.
- (1734/43) Den 22. [August 1734]: Ist des H. Stadt-Richter Herr Paul Valentin **Müller** mit einer Leichen-Predigt bey großem Geläute begraben. Sein Alter war 53 Jahr.
- (1734/44) Den 29. [August 1734]: Ist der Herr Pastor zu St. Georgi u. Nicolai, Herr **Heidemann**, in der St. Marien Kirche mit einer Leichen-Predigt begraben; hat das Geläute gewöhnlicher Maßen frey. 52 Jahr alt.
- (1734/45) Den 12. [September 1734]: Mr. Heinrich **Keil**, eines Garnwebers, Fra auf dem St. Nicolai Kirchhofe begraben, hat 1 Pulß zu St. Marien gehabt.
- (1734/46) Dito [12. September 1734]: Seel. Herrn Tertius **Auen** Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche des Abends mit ordinairn Geläute beygesetzt.
- (1734/47) Den 19. [September 1734]: Mr. Tobias **Jüchen**, ein Schneider, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute begraben. 28 Jahr.

- (1734/48) Den 24. [September 1734]: Schiffer Martin **Blancken** Ehefrau mit 3 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1734/49) Den 25. [September 1734]: Vor das Herren Syndici Reverendi Capituli Hr. **Kundenreichen** Eheliebste die Seel-Glocke geläutet worden.
- (1734/50) Den 26. [September 1734]: Mr. Johann Ludewig **Bendein**, Raschmacher, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 20 Jahr.
- (1734/51) Den 29. [September 1734]: Mr. Gottfried **Diederich**, eines Klempners, Tochter auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben.
- (1734/52) Dito [29. September 1734]: Georg **Piper**, Herr **Grünebergs** Lehr-Bursche, in der St. Spiritus Kirche beygesetzt; hat zu St. Mar. 2 tägiges Geläute gehabt. Sein Alter ist 20 Jahre.
- (1734/53) Den 6. [Oktober 1734]: Des Herren Syndici Reverendi Capituli Colberg., Herrn **Kundenreichen** Eheliebste in der St. Mar. Kirche bey großem Geläute bey Tage mit einer Stand-Rede begraben, und dafür das Geläute an die Kirche nur mit 10 fl und Arbeitslohn mit 7 fl bezahlet.²⁰
- (1734/54) Den 10. [Oktober 1734]: Georg **Wilcke**, ein Tuchmacher Gesell, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben. Alt 21 Jahr.
- (1734/55) Den 17. [Oktober 1734]: Mr. Joachim **Beyers**, eines Färbers, Ehefrau mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Alt 63 Jahr. Mit Nahmen Sophia **Kunden**.
- (1734/56) Den 25. [Oktober 1734]: Herr Daniel Heinrich **Bohmen** Sohn, von 5 Jahren, in der St. Marien Kirche mit ordinairn 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1734/57) Den 1. [November 1734]: Seel. Mr. Jochim **Schultzen**, eines Riemers, Sohn mit 1 Pulß Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben.
- (1734/58) Den 14. [November 1734]: Ist Mr. Johann Fridrich **Weißings**, eines Handschuhemachers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. 54 Jahr.
- (1734/59) Den 16. [November 1734]: Mr. Johann **Zorn**, ein Schneider, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. Alt 24 Jahr.
- (1734/60) Den 18. [November 1734]: Maria **Vocken** auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben. 74 Jahr.
- (1734/61) Den 8. [Dezember 1734]: Seel. Mr. **Crutwadels**, eines Färbers, Tochter, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt.

²⁰ Ab 'und' ein deutlich späterer Nachtrag.

(1734/62) Den 18. [Dezember 1734]: Ist vor sehl. Herren Senatoris Joachim **Liebeherren** Wittwe die Seel-Glocke geläutet.

(1734/63) Den 19. [Dezember 1734]: Des Herrn Secretari Reverendi capituli **Zhätzcken** Ehe-
liebste in der St. Marien Kirche mit einer Leichen-Predigt bey ordinaren Geläute
begraben. War alt 33 Jahr.

(1734/64) Den 30. [Dezember 1734]: Mr. Martin **Meyer**, eines Schusters, Sohn, unter 1 Jahr,
ohne Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.

+++++ 1735 +++++

(1735/1) Den 6. [Januar 1735]: Hr. David **Häsen**, eines Bildhauers, Sohn, unter 1 Jahr, ohne
Geläute auf dem St. Mar. Kirchhofe beygesetzt.

(1735/2) Den 9. [Januar 1735]: Ist seel. Hrn. Senatoris Joachim **Liebhern** Fr. Wittwe in der
St. Marien Kirche eine Gedächtniß Predigt bey großem Geläute, gehalten worden.

(1735/3) Den 12. [Januar 1735]: Mr. Martin **Wetzel**, eines Grobschmiedes, Sohn, unter 1
Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Tag, alß 2 Pulß Geläute beygesetzt.

(1735/4) Den 11. [Januar 1735]: Mr. Richard **Köhler**, ein Häcker, auf dem St. Marien Kirch-
hofe 3 Pulß Geläute begraben. 59 Jahre alt.

(1735/5) Den 15. [Januar 1735]: Seel. Hrn. Richard **Köhlers**, eines Häckers, todtgebohrnes
Töchterl. auf dem St. Marien Kirchhofe eingesetzt. Hievor bekommen 14 lbl.

(1735/6) Den 20. [Januar 1735]: Mr. Christoph **Niße**, ein Alt Schumacher, auf dem St. Marien
Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. Alt 54 Jahr.

(1735/7) Den 23. [Januar 1735]: Johann **Raschens** Wittwe aus dem St. Spiritus Hospital auf
dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.

(1735/8) Den 6. [Februar 1735]: Seel. Peter Simon **Packhäusers**, eine Canonirers, Wittwe mit
3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.

(1735/9) Den 15. [Februar 1735]: Ist Mr. Jürgen **Pflugveygt**, ein Glaser, mit 2 tägigen Geläute
auf dem S. M. Kirchhofe abends beygesetzt; hat der Kirchen Gebühr wegen der
Fenster Lufft in der Kirche so von ihm und den Seinigen im Stande gehalten wer-
den muß, von sich und seine Erben frey. Alt 65 Jahr.

(1735/10) Den 25. [Februar 1735]: Herr Sergeant **Zencke** mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Ma-
rien Kirchhofe begraben. Sein Alter ist 68 Jahr.

(1735/11) Den 27. [Februar 1735]: Jungfr. Catharina Elisabeth **Schwantaeirn** mit ordinaren
2 tägigen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt. Ihr Alter ist 40 Jahr.

- (1735/12) Den 2. März [1735]: Anna **Bullerjahns** auf dem St. Nicolai Kirchhofe begraben, hat zu St. Marien 1 Pulß Geläute gehabt.
- (1735/13) Den 3. [März 1735]: Ist dem Herrn Rath **Meserschmidts** Seel-Glocke geläutet worden, zahlet 5 fl. Lohn, davon der Glöckner 2 fl. [...]
- (1735/14) Den 13. [März 1735]: Ist dem H. Rath **Meßerschmidt** mit dem großen Geläute eine Leich und Gedächtniß Predigt in der St. Marien Kirche gehalten worden. Ist alt 43 Jahr, seqq. mens.
- (1735/15) Den 17. [März 1735]: Mr. Christoph **Beeling**, eines Häckers, Ehefrau mit 3 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1735/16) Den 18. [März 1735]: **Raadische**, eine alte Frau aus dem Holcken Hospital auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt, wobey das Kirche-Gebühr erlaßen worden. Arbeits-Lohn ist mit 10 ggl. (?) bezahlet. Alt 80 Jahr.
- (1735/17) Den 20. [März 1735]: Mr. Jochim **Schultz**, ein Tuchmacher, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhof begraben. Alt 34 Jahre.
- (1735/18) Den 21. [März 1735]: Mr. Christian **Schlecht**, ein Tischler, mit 3 Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Sein Alter ist 38 sqq. M. et D.
- (1735/19) Den 23. [März 1735]: Ist seel. Herrn Nicolaus **Kalhowen** Fr. Wittwe mit ordinairen Geläute und Nach-Pulß
- (1735/20) von 5 biß 6 Uhr in der St. Marien Kirche beygesetzt. Ihr Alter ist 75 Jahre. Dieser Tag ist verändert wegen des Marien Festes auf (?) 24 Martii weil der [...] abends war.
- (1735/21) Den 3. [April 1735]: Mr. Johann **Ziemen**, ein Raschmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Deß Alter war 28 Jahr.
- (1735/22) Den 19. [April 1735]: Meister Hinrich **Wantcken**, eines Böttchers, Ehefr. auf St. Nicolai Kirchhofe mit 4 Pulß begraben. Hier war Interregnum. dd. dd.
- (1735/23) Dito [19. April 1735]: Mr. Martin **Schmidt**, ein Schuster, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Sein Alter ist 72 Jahr. NB: Schein empfangen, doch alles richtig.
- (1735/24) Den 20. [April 1735]: Ist Herr Johann **Liebherren**, Provisorn zu St. Marien, die Seel-Glocke gezogen worden von 10 biß 11 Uhr. Die Kirche giebt nach alter Observance frey. Arbeitslohn ist 5 fl. entrichtet.
- (1735/25) Den 24. [April 1735]: Ist Herr Samuel **Radeloffs** Sohn, namens Johann Ludewig Radeloff, auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 Pulß beygesetzt. Ist 13 Jahr alt.

- (1735/26) Dito [24. April 1735]: Mr. Paul **Schabert**, ein Hutmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 78 Jahr.
- (1735/27) Dito [24. April 1735]: Mr. Friederich **Wiebels**, Handschumachers, Kind, a 5 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß doch mit der Schule begraben.²¹
- (1735/28) Den 2. [Mai 1735]: Ist Herr Daniel **Leitzow** in der St. Marien Kirche begraben. ein Alter war 36 Jahr, 6 Monath.
- (1735/29) Den 8. [Mai 1735]: Ist der wohlseelige Hr. Johann **Liebeherr**, Provisor zu St. Marien und der Königl. Kloster Kirchen mit dem großen Geläute und Leichen-Gedächtniß-Predigt begraben worden. Nach Observance giebt die Kirche frey consensu dominorum patronorum. Arbeits-Geld ist in Güte gezahlet. Des Wohlseiligen Alter ist 62 Jahr.
- (1735/30) Den 11. [Mai 1735]: Ist Mr. Michael **Schubbert** Sohn, von 2 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe begraben worden.
- (1735/31) Den 15. [Mai 1735]: Ist Mr. Abraham **Kaaw**, ein Rasch- und Zeugmacher auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben. Deßen Alter war 41 Jahr etc. etc.
- (1735/32) Den 16. [Mai 1735]: Ist Mr. **Seelert**, ein Fleischer, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben. Alt 31 Jahr.
- (1735/33) Den 19. [Mai 1735]: Ist Mr. Christian **Schaberts** Sohn, eines Buchmachers (?) Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1735/34) Den 5. [Juni 1735]: Hrr Johann **Holtzendorff** mit ordinären Geläute und Nach-Pulß von 5 biß 6 Uhr in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Ist alt 79 Jahr.
- (1735/35) Den 10. [Juni 1735]: Ist Herr Michael **Gützlauffs** Sohn, von 1/4 Jahr mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1735/36) Den 18. [Juni 1735]: Ist Mr. Johann **Tessmers**, eines Grobschmiedes, Kind, von einigen Tagen, zu St. Marien aufm Kirchhofe in der Stille beygesetzt.
- (1735/37) Den 19. [Juni 1735]: Ist Meister Jochim **Schultzen** Kind, unter 10 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute begraben.
- (1735/38) Den 19. [Juni 1735]: Ist Mr. Friderich **Wibel**, ein Handschuhmacher, mit ordinären Geläute auf dem St. M. Kirchhofe begraben. Alt 47 Jahr.
- (1735/39) Dito [19. Juni 1735]: Ist seel. Meister **Wiebels** Sohn, a 18 1/2 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhof begraben, ohne ordinaire Geläute, zahlet also nur vor 1 Pulß.

²¹ Korrigiert aus 'beygesetzt'.

- (1735/40) Den 24. [Juni 1735]: Ist Mr. **Kielmann**, des Tischlers, Kind auf den St. Marien Kirchhofe nach sr. hochedelsten Herr Bürgermr. **Hoppen** Erlaubung frey beygesetzt.
- (1735/41) Den 28. [Juni 1735]: Ist Mr. **Schuppen**, des Höckers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben.
- (1735/42) Den 29. [Juni 1735]: Ist Mr. **Darckowen**, des Tuchmachers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhoff mit ordinairen Geläute begraben.²²
- (1735/43) Den 29. [Juni 1735]: Ist seel. Mr. Peter **Kedings**, des Klein Schmiedes, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhof mit 2 tägigen Geläute begraben.
- (1735/44) Den 3. [Juli 1735]: Ist seel. Mr. **Darckowen**, eines Tuchmachers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinairen Geläute begraben.
- (1735/45) Den 12. [Juli 1735]: Ist Herr Jacob **Hansons**, sehl. Frau in der St. Marien Kirche beygesetzt mit Geläute, und Nachpulß. Arbeitsl. 2 fl. 12 lßl. NB: Nachp. mit 1 fl. 6 lßl.
- (1735/46) Den 18. [Juli 1735]: Ist Mstr. **Rüchels**, des Lachßfänger, Kind, von 1 Jahr, mit einem Pulß auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Zahlet 1 P.
- (1735/47) Den 1. [August 1735]: Ist Mr. Pagel **Möller**, ein Raschmacher, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. 84 (?) Jahr alt.
- (1735/48) Den 4. [August 1735]: Ist seel. Schiffer Cornelius **Schwartzten** Kind auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 Pulß begraben. Arbeitslohn 1 fl. 6 lßl. Davon der Glocksante 4 lßl.
- (1735/49) Den 11. [August 1735]: Ist die Seel-Glocke vor dem Königl. Hern Krieges Raths **Bethen** von 10 biß 11 Uhr vormittage geläutet worden. Arbeitslohn ist mit 5 fl. contentiret. Davon nach alter Observance der Glöckner 2 fl. richtig empfangen.
- (1735/50) Dito [11. August 1735]: Ist abermahl seel. Schiffer Cornelius **Schwartzten** Sohn, unter 10 Jahr, auf dem St. Mar. Kirchhofe öffentl. begraben worden, neml. mit 3 Pulß.
- (1735/51) Den 14. [August 1735]: Ist der H. Krieges Rath **Bethe** mit 2 tätgigen Großen Geläute und mit einem Nach-Pulß von 5 biß 6 Uhr und im Hause mit einer Parentation in das Sakristey-Gewölbe beygesetzt. Wegen des Nach-Pulß ist ein error me absente von H. DD. Hillen vorgegangen citra consequentiam. Deßen Alter ist 60 Jahr.²³
- (1735/52) Den 15. [August 1735]: Ist Meist. **Erdmann**, ein Raschmachers, Kind, unter 10 Jahre begraben mit 1 Pulß so zu St. Marien Kirchhofe.

²² Dieser Eintrag ist komplett gestrichen.

²³ Von späterer Hand nachgetragen: †10.8.1735, * 1675 Friedeberg/Nm.

- (1735/53) Den 23. [August 1735]: Ist Mr. Martin **Darckan**, ein Tuchmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben. Ist alt 36 Jahr.
- (1735/54) Dito [23. August 1735]: Mr. Georg **Eßbeeren** Kind, unter 10 Jahren, auf St. Nicolai Kirchhof mit einer Pulß hingeläutet worden.
- (1735/55) Den 31. [August 1735]: Mr. **Kolterjahn**, ein Schneider, hat sein Kind, von 14 Tagen, auf dem Sct. Marien Kirchhofe beysetzen laßen. Zahlet 1 Pulß.
- (1735/56) Dito [31. August 1735]: Herr David **Meßerschmid** hat sein Kind von 10 Monacht auf dem St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß beysetzen laßen.
- (1735/57) Den 3. [September 1735]: Herr **Scheele**, ein Brauer, hat vor sein Kind das Geläute zu St. Marien frey gemacht und ist abends beygesetzt worden.
- (1735/58) Dito [3. September 1735]: Martin **Schülers** Wittwe, eine Meisterinn aus dem Schmiede Gewercke, ist auf dem St. Marien Kirchhofe etc.
- (1735/59) Den 8. [September 1735]: Herr Bartholomai **Schlee**, ein Kauffmann, ist in der St. Marien Kirche mit ordinaren Geläute und einer Leichen Predigt begraben und zwar öffentl. Alt 55 Jahr. Davor die Kirche 2 Rthl. 8. Arbeitsgeld 1 dx. 16.
- (1735/60) Den 9. [September 1735]: Meister Martin **Wetzel**, ein Grobschmid ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben worden. Alt 31 Jahr.
- (1735/61) Den 11. [September 1735]: Schiffer Joachim **Kummerowen** 2 Kinder, unter 10 Jahren, sind auf dem St. Marien Kirchhofe jedes mit 3 Pulß begraben.
- (1735/62) Dito [11. September 1735]: Mr. Christoph **Critlau**, ein Tuchmacher, hat sein Kind, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß begraben laßen.
- (1735/63) Dito [11. September 1735]: Mr. Johann **Rojahn**, ein Kleinschmid, hat sein, unter 10 Jahren auf dem St. Mar. Kirchhofe beysetzen laßen. Zahlet 1 Pulß.
- (1735/64) Den 13. [September 1735]: Mr. Christine **Hörning**, ein Raschmachers,, unter 10 Jahr, ist auf dem St. Nic. Kirchhofe mit 1 Pulß begraben.
- (1735/65) Den 18. [September 1735]: Seel. Mr. Michel **Lauen**, eines Raschmachers, Wittwe ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 Pulß begraben.
- (1735/66) Den 22. [September 1735]: Mr. **Horning** vor sein zweytes verstorbenes Kind, unter 10 Jahren, frey gemacht, so dem St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß begraben.
- (1735/67) Den 25. [September 1735]: Mr. Christoph **Döring**, Zimmer Gesell, hat das Geläute vor sein Kind, unter 10 Jahren, so zu St. Nic. Kirchhofe begraben, richtig gemacht a 1 Pulß.

- (1735/68) Dito [25. September 1735]: Mr. Christian Rojahn, Raschmacher, ist auf dem St. Nicolai Kirchhofe mit 1 P. begraben.
- (1735/69) Den 6. [Oktober 1735]: Herr Martin **Wachsen** (?) hat das Geläute von sein Töchterlein, unter 10 Jahren, so in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Der Nachpulß ist gewesen von 5 [...] biß 6 Uhr. Ist summ. bezahlet mit 4 fl. (?) 18 pl. (?). Davon die Kirche 2 fl. 20 pl. (?). Arbeitslohn 1 dx. (?) 22 gl. (?).
- (1735/70) Den 10. [Oktober 1735]: Mr. **Wiegelp**, ein Bernstein Dreher, hat das Geläute vor sein Kind, unter 10 Jahren, auf den St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß begraben, frey gemacht.
- (1735/71) Den 12. [Oktober 1735]: Mr. Christoph **Kunden** eines Meßerschmieds, Sohn, von 6 Jahren, ist auf dem St. Marien Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1735/72) Den 13. [Oktober 1735]: Herr **Holtz**, ein Apothecker, hat das Geläute zu St. Marien vor sein Töchterlein, unter 10 [Jahren], frey gemacht; so am Tage öffentl. mit der Schule in der St. Marien Kirch begraben.
- (1735/73) Den 16. [Oktober 1735]: Herr **Damero**, ein Höcker und Klein Händler, hat das Geläute vor sein Töchterl., unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute öffentl. begraben, frey gemacht,
- (1735/74) Dito [16. Oktober 1735]: Mr. **Rölcke**, ein Raschmacher, hat eine Tochter, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute öffentl. begraben laßen.
- (1735/75) Den 23. [Oktober 1735]: Ist seel. Mr. Johann **Conraden** Wittwe zu St. Nicolai mit 1 Pulß begraben.
- (1735/76) Dito [23. Oktober 1735]: Ist Herr Martin **Wachsen**, eines Kauffmanns, Sönl. mit ordinären Geläute u. mit Nachpulß von 5 biß 6 Uhr abends in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1735/77) Den 30. [Oktober 1735]: Ist Schiffer **Wendorffes** Ehefrau zu St. Nicol. auf dem Kirchhofe mit ordinären Geläute a (?) 3 Pulß begraben.
- (1735/78) Den 3. [November 1735]: Ist Mr. Gottfried **Kunden**, eines Kleinschmiedes, Töchterl. unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhofe öffentl. mit ordinären Geläute begraben.
- (1735/79) Den 4. [November 1735]: Ist H. Gottfried **Dähnerts**, Nadlers, Töchterlein, unter 10 Jahren, mit ordinären Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben.
- (1735/80) Den 6. [November 1735]: Hat Mr. Joachim **Schröder**, ein Sastbecker (?), seine Ehefrau auff dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute öffentl. begraben laßen. Alt 32 Jahr.

- (1735/81) Dito [6. November 1735]: Ist Mr. **Rackauen** Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Die Kirche hat wegen vieljähriger Kranckheit consensu dominorum patronorum geschenket. Arbeitslohn ist mit 10 ggl. bezahlet.
- (1735/82) Den 13. [November 1735]: Seel. Mr. Matth. **Raspen** Wittwe ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute mit der Schule öffentl. begraben.
- (1735/83) Den 13. [November 1735]: Ist Mr. **Pickrun** Söhnlein, unter 10 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhof mit ordinären Geläute öffentl. begraben.
- (1735/84) Den 14. [November 1735]: Christian **Andersson** ist mit 1 Pulß Geläute auf dem St. Marien Kirchhof begraben, so zum Beder herunter gefallen nachts durch eine Vinden Lücke. Alt Jahr.
- (1735/85) Den 13. [November 1735]: Meister Christian **Schauerts**, Tichlers, Töchterl., unter 1 Jahr, auf St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1735/86) Den 15. [November 1735]: Mr. Baltzer **Haacken**, eines Beckers, Söhl. auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären 2 tägigen Geläute beygesetzt.
- (1735/87) Den 17. [November 1735]: Mr. Joachim **Stäfecken**, eines Seilers, Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute begraben.
- (1735/88) Den 20. [November 1735]: Mr. Heinrich **Pegelow**, ein Schuster, hat sein verstorbenes Töchterchen auf dem St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß begraben laßen. Item öffentl.
- (1735/89) Den 28. [November 1735]: Seel. Johann **Seelerten** Kind und Tochter ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit einen Pulß öffentlich begraben.
- (1735/90) Den 2. [Dezember 1735]: Ist Mr. Martin Wilhelm **Budde** Töchterlein, über 1 Jahr, mit ordinären Geläute und Nachpulß von 4 biß 5 Uhr in der St. Marien Kirche beygesetzt. Die Kirche hat bekommen 2 Rtl. 20 pl. Arbeitslohn 2 dx. 8 pl.
- (1735/91) Den 11. [Dezember 1735]: Mr. Friedrich **Care**, ein Raschmacher, ist auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Die Kirche hat ob paupertatem geschenket. Arbeitslohn a 1 Pulß ist mit 10 ggl. bezahlet. Alt 78 Jahr.
- (1735/92) Den 13. [Dezember 1735]: Ist H. **Kuschmann**, Mahlers Stiefsohn, Ludwig Jacob, auf dem St. Marien Kirchhofe frey gemacht und beygesetzt worden.
- (1735/93) Dito [13. Dezember 1735]: Herr Doctor **Rübener** (?) hat das Geläute mit dem Nachpulß wegen seines verstorbenen Söhnleins v. 3/4 Jahr, Gottlieb Leonhard, in der St. Mar. Kirche mit 2 dx. 20 gl. Arbeitslohn mit 2 dx. 8 gl. frey gemacht.
- (1735/94) Den 16. [Dezember 1735]: Mr. Christian **Schäffers**, eines Raschmachers, Töchterl., unter 10 Jahren, mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Davor die Kirche 1 dx. 6 ggl. Arbeitslohn 1 dx. 6 gl.

(1735/95) Den 27. [Dezember 1735]: Mr. Johann **Hock**, ein Tuchmacher, hat das Geläute zu St. Marien mit ordinären Geläute frey gemacht, und ist öffentl. auf dem St. Marien Kirchhofe begraben. Die Kirche empfangen 1 dx. 16 gl. Arbeitslohn 1 dx. 6 ggl. Alt 73 Jahr.

(1735/96) Den 28. [Dezember 1735]: Mr. Daniel **Schiebel** (?), Kürschner, hat einen Sohn, unter 10 Jahren, mit einem Tage von 12 biß 1 Uhr und den mit einen Pulß weg (?) der Folge biß auf St. Marien Kirchhofe die Kirche hat bekommen 1 dx. 7 gl. Arbeitslohn 1 dx. 6 dn.

+++++ 1736 +++++

(1736/1) Den 1. [Januar 1736]: Mr. Lorentz **Steffen**, ein Raschmacher, hat das ordinaire a 2 Tagen vor sein Töchterchen, unter 10 Jahren, frey gemacht. Davor die Kirche 1 Rx, 6 ggl; Arbeitslohn 1 Rx, 6 ggl.

(1736/2) Den 6. [Januar 1736]: Fra **Medauen** hat das Geläute der St. Mar. Kirche vor ihre verstorbene Mutter Mr. Dan. Lübchowen Fr. Wittwe, auf dem St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben laßen. Ihr Alter ist 88 Jahr.

(1736/3) Den 10. [Januar 1736]: Mr. Tobias **Haack** hat das ordinaire Geläute vor seine seel. Fra auf den St. Marien Kirchhof öffentl. zu begraben frey gemacht.

(1736/4) Den 12. [Januar 1736]: Ist **Martini**, eines Raschmacher Gesellen, Töchterl. frey ob paupertatem beygesetzt. Gratis auf St. Marien Kirchhofe.

(1736/5) Den 26. [Januar 1736]: Andreas **Berndt**, ein Salzsieder, ist auf dem St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß begraben, welcher erst 23 Jar. NB: Einen unglückl. Fall gethan, worauf er gestorben, hat 1 Pulß Geläute zu St. M. frey gemacht, davor die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitslohn nur 10 ggl. Fr. zu remarquiren und in keiner Renovir-Ordnung zu finden (?).

(1736/6) Den 29. [Januar 1736]: Christian **Peter**, ein Bierträger, aus dem St. Spiritus Hospital, ist auf dem St. Marien Kirchhofe Geläute a 2 Tage öffentl. begraben. Davon die Kirche 1 Rx, 16 gl. Die Arbeiter 1 Rt, 6 gl. Deßen Alter ist 72 Jahr.

(1736/7) Den 1. [Februar 1736]: Mr. **Wiegelip**, ein Schneider, hat sein Kind auf dem St. Marien Kirchhofe beysetzen laßen. Zahlet 1 Pulß.

(1736/8) Den 10. [Februar 1736]: Herr Peter Fried. **Hille** hat sein Söhnlein, über 1 Jahr, in der St. Mar. Kirche beysetzen laßen, mit 2 tägigen Geläute nebst dem Nachpulß hat gezahlet: der Kirche 2 R, 20 gg; den Arbeitern 1 R, 22 g, davon der Glöckner hat hiervon Der Nachpulß ist gewesen von 4 biß 5 Uhr.

(1736/9) Den 12. [Februar 1736]: Mr. **Wiecken**, eines Buchbinders, Ehefrau, ist auf dem St. M. Kirchhof mit ordinären Geläute öffentl. begraben. Davon die Kirche 1 r, 16 g. Arbeitslohn 1 R, 6 g. Davon der Glöckner nach alter Observance 8 g.

- (1736/10) Den 21. [Februar 1736]: Ist Mr. Johann **Hoffmann**, ein Hutmacher, auf dem St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben. Alt 66 [Jahre].
- (1736/11) Den 26. [Februar 1736]: Ist vor Mr. Matthees **Göttschen** Ehefrau 1 Pulß frey gemacht, so auf dem St. M. Kirche [sic] öffentl. begraben.
- (1736/12) Den 7. [März 1736]: Vor Herr **Schmieddorffen**, so in der St. Spiritus begraben, ist zu St. Mar. Kirche vor 4 Pulß Geläute frey gemacht. Die Kirche hievon 2 R. Arbeitslohn 1 R, 16 gg.
- (1736/13) Den 9. [März 1736]: Schiffer Johann **Wachsen**, eines Quatzner, Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt.
- (1736/14) Den 18. [März 1736]: Die alte **Moritzsche** ist wegen Armuth 1 Pulß Geläute von der St. Marien Kirche geschencket. Arbeitslohn ist mit 10 gg bezahlet. 70 Jahr.
- (1736/15) Den 25. [März 1736]: Mr. **Königen** Sohn, unter 10 Jahr, ist zu St. Nicolai begraben und das Geläute zu St. Marien frey a 4 Pulß gemacht. Davon die Kirche 2 R. Arbeitslohn 1 R, 16 g.
- (1736/16) Den 25. [März 1736]: Mr. Mattheus **Bendt**, ein Raschmacher, ist auf dem St. Marien Kirchhofe öffentl. mit 2 tägigen Geläute begraben. 54 Jahr.
- (1736/17) Den 25. [März 1736]: Herr **Herrmanns** Sohn, unter 1 Jahr, auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Zahlet 1 Pulß.
- (1736/18) Dito [25. März 1736]: Herr Johann **Teschen**, eines Toback-Spinners, Kind, unter 1 Jahr, mit 1 P. auf dem St. M. Kirchhofe in Stille beygesetzt.
- (1736/19) Den 30. [März 1736]: Herr Carl **Hempel**, Stadt-Chirurgus, ist mit 2 tägigen Geläute auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. 56 Jahr.
- (1736/20) Den 5. [April 1736]: Herr Jacob Daniel **Barthessus**, ein Kauffmann und Brauer, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute a 2 tägigen Geläute²⁴ und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt, davon der Glöckner 12 lßl; Nachpulß 6 lßl. Alt 26 Jahr.
- (1736/21) Den 8. [April 1736]: Mr. Caspar **Dütschen**, eines Korbmachers, Kind aufm St. Georgi Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute begraben, so zu St. M. richtig gemacht. Davon die Kirche 12 pl, Arbeitslohn 10 pl.
- (1736/22) Den 13. [April 1736]: Ist der Capitel-Schreiber Erdmann **Thiel** zu St. Marien Kirche nach Observance mit ordinären 2 tägige Geläute frey von der Kirche vorm Chor beygesetzt. Das Arbeitslohn ist bezahlet. Sein Alter war 36 Jahr.

²⁴ Das Wort ist durchgestrichen; ebenso ist 'a' aus 'mit' korrigiert.

- (1736/23) Den 15. [April 1736]: Ist Jungfr. **Martenstechen** mit 2 tägigen Geläute aufm St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben worden.
- (1736/24) Den 24. [April 1736]: Mr. **Blunchen**, eines Schusters, Kind, unter 10 Jahren, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute begraben. Die Kirche 23 pl 4 d; Arbeitslohn 20 pl.
- (1736/25) Den 27. [April 1736]: Herr Johann Heinrich **Claus**, ein Tobackspinner, ist in der Reformirten Kirche begraben; zu St. Marien aber das 2 tägige Geläute ordinair bezahlet. Davon die Kirche 1 fl, 12 ppl. Arbeitsgeld 1 fl, 6 ppl.
- (1736/26) Den 29. [April 1736]: Ein Zimmer Gesell Johann **Ollmann**, so auf dem Nicolai Kirchhofe begraben. Davon hat St. Marien Kirch a 1 Pulß empfangen, die Kirche 12 ppl; Arbeitslohn 10 ppl.
- (1736/27) Den 6. [Mai 1736]: Zacharias **Schüffeler**, ein Raschmacher Gesell, von Königsb. aus Preußen, ist mit 1 Pulß Geläute aufm St. Marien Kirchhofe begraben. 44 Jahr. Davor die Kirche genommen 1 rl, 2 g, 8 d. Arbeitsgeld war 10 gg.
- (1736/28) Den 8. [Mai 1736]: Mrst. Christoph **Hellmanns**, ein Handschumacher u. Wirth vom Schützen-Wall, Söhnlein, unterm Jahr, ist mit 1 Pulß zu St. Mar. beygesetzt.
- (1736/29) Den 24. [Mai 1736]: Mr. Jürgen **Seelert**, eines Fleischers, Ehefrau ist auf dem St. Marien Kirchhof mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben.
- (1736/30) Den 27. [Mai 1736]: Ist Herr Gottfried **Scheel** in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute u. Nachpuls besetzt. Die Kirche 2 rx, 8 gl. Arbeitslohn 1 rx, 16 pl.
- (1736/31) Den 10. [Juni 1736]: Mr. Johann **Pfeil**, eines Posamentiers, Töchterl. ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1736/32) Den 24. [Juni 1736]: Mr. **Löffler**, ein Ambtsböttcher und Altermann, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. beygesetzt. Alt Jahr.
- (1736/33) Den 28. [Juni 1736]: Herr Nicolaus **Kalsow** Fra Eheliebste ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinären Geläute öffentl. mit einer Stand-Rede und Musique begraben, wiewohl sie vorhero aus Noth müßte eingesencket werden.
- (1736/34) Den 19. [Juli 1736]: Johann Fridrich **Glajer**, ein Raschmacher Gesell, ist auf St. Nicolai Kirchhof begraben. Hat 1 Pulß zu St. Mar. frey gemacht.
- (1736/35) Den 22. [Juli 1736]: Herr David **Segebaden** Ehefrau, gebohrne **Ramthuninn**, a. Camin gebürtig, ist mit 2 tägigen ordinären Geläute, nebst dem Nachpuls von 4 biß 5 Uhr und im Hauß mit einer Parentation zu St. Marien in der Kirche beygesetzt. Davon die Kirche 3 Rx 16; Arbeitsgeld 2 Rx 4.

- (1736/36) Den 24. [Juli 1736]: Christoph **Krusekopffs**, eines Zimmer Gesellen, Ehefrau ist zu St. Nicolai Kirch mit 1 Pulß öffentl. weggetragen u. auch zu St. Marien 1 Pulß frey gemacht. Summ: a 22 ggl.
- (1736/37) Den 12. [August 1736]: Meister Christian **Tieffensee**, eines Raschmachers, Ehefrau ist mit 2 tägigen ordinair Geläute auf dem St. Marien Kirchhoff öffentl. begraben.
- (1736/38) Dito [12. August 1736]: Mr. **Schöneichs**, eines Drechslers, Söhn. ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.
- (1736/39) Den 20. [August 1736]: Mr. Joachim **Sewerins**, eines Reipschlägers, Ehefrau ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben.
- (1736/40) Den 2. [September 1736]: Ist Herr Immael **Liebherr** mit einer Leich- und Gedächtniß-Predigt zu St. Marien nebst 2 tägigen ordinairen Geläute beehret worden. Deßen Alter 68 Jahr.
- (1736/41) Dito [2. September 1736]: Dorothea **Wetzels** ist zu St. Mararien [sic] mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben.
- (1736/42) Dito [2. September 1736]: Mr. **Rackow**, ein Raschmacher, ist auf des Herrn Landrath Köhlers Unterschrift 1 Pulß der Kirchen frey gegeben. Arbeitslohn ist mit 10 ggl. vergütet und in Stille beygesetzt auf St. M. Kirchhofe. Alt 70 Jahr.
- (1736/43) Den 16. [September 1736]: Ist Mr. Michel **Wilck**, ein Tuchmacher, auf Hr. Landrath Köhlers Unterschrift 1 Pulß zu St. Marien frey geschrieben. Arbeitslohn ist mit 10 ggl bezahlet.
- (1736/44) Den 16. [September 1736]: Ist für seel. Herrn Johann **Lowen** Fra Wittwe bey St. Marien Kirche die Seel-Glocke dafür der Kirche bezahlet 10 Rthl. Arbeitslohn 3 fl, 8 gl.
- (1736/45) Den 19. [September 1736]: Mr. Andreas **Göttchen**, Tuchmachers, Söhn. ist auf dem St. Marien Kirche [sic] mit 1 Pulß Geläute beygesetzt.
- (1736/46) Den 23. [September 1736]: Hat seel. Herrn Johann **Lowen** Fra Wittwe das große Geläute zu St. Marien frey gemacht und ist öffentl. mit männ- und weiblicher Folge beehret worden, nebst Leich-Predigt und Musique. An die Kirche 23 rx, 8 ggl. Arbeitslohn 4 rx, 16 gl.
- (1736/47) Den 26. [September 1736]: Mr. **Dauwens** Ehefrau ist auf E.E. Rathes Consens wegen Dürftigkeit 1 P. frey gegeben.
- (1736/48) Den 27. [September 1736]: Mr. Daniel **Meyer**, eines Raschmachers, Söhn. ist bey St. Marien aufm Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1736/49) Den 27. [September 1736]: Ist Mr. Christoph **Wincklers**, ein[es] Hutmachers, Sohn, von 20 Jahren, namens Johann Christoph **Winckler**, Praefectus Chori

symph. öffentl. im Hause mit einer Parentation und Stand-Rede zu St. Marien mit 2 täglichen Geläute ehr- und rühmlich begraben. NB 20 Jahr.

- (1736/50) Den 27. [September 1736]: Herr Paul **Daberckow**, Assessor Scabinati, Kauffmann und Brauer Ältester, ist in der St. Spiritus Kirche beygesetzt; zu St. Marien ist das ordinaire Geläute frey gemacht. Davon die Kirche 2 rx, gl. Nachpulß 8 [gl]. Arbeitslohn:
- (1736/51) Den 7. [Oktober 1736]: Meister **Koch**, ein Raschmacher, ist zu St. Georgi begraben; zu St. Marien ist 1 Pulß Geläute frey gemacht.
- (1736/52) Den 11. [Oktober 1736]: Ist vor seel. **Wicherows**, Praeceptoris St. Marien Kirch, Fra Wittve nach alter Observance consensu dominorum patronorum 2 tägliches Geläute frey gegeben.
- (1736/53) Den 31. [Oktober 1736]: Erdmann **Cops** Frau aus dem Holcken Hospital ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute frey von der Kirchen öffentl. begraben.
- (1736/54) Den 4. [November 1736]: Mr. **Segebaats**, eines Raschmachers, Söhl. ist zu St. Marien auf dem Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt worden.
- (1736/55) Den 22. [November 1736]: Mr. Baltzer Matthaes **Keding**, ein Schloßer, ist auf dem St. Marien Kirchhof mit 2 täglichen Gantz-Geläute und mit öffentl. Ceremonien im gleichen mit einer Parentation im Hause, so der Hr. Pastor pr[imarius] **Laurin** ihm gehalten, begraben. Die Kirche hat empfangen 2 rx, 8 gl. Arbeitslohn 1 Rth, 16 ggl. Summ 4 Rth. Alt 37 Jahr 5 Mon.
- (1736/56) Den 27. [November 1736]: Mr. **Schumacher**, eines Raschmachers, Ehefrau ist zu St. Marien mit 2 täglichen Geläute aufm Kirchhofe öffentl. begraben. Alt 33 Jahr.
- (1736/57) Den 9. [Dezember 1736]: Ist Mr. Johann **Busch**, eines Beckers, Tochter auf St. Marien Kirchhofe mit 2 täglichen Geläute öffentl. begraben.
- (1736/58) Den 13. [Dezember 1736]: Mr. Johann Georg **Strelow**, ein Handschuhmacher, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 täglichen Geläute öffentl. begraben. 33 Jahr.
- (1736/59) Den 30. [Dezember 1736]: Sub-Mr. Gottfried **Heidemanns**, eines Schneiders, Wittve ist zu St. Marien mit 2 täglichen Geläute öffentl. begraben.

+++++ 1737 +++++

- (1737/1) Den 1. [Januar 1737]: Mr. Johann **Hook**, ein Tuchmacher, ist auf St. Marien Kirchhofe mit einem Pulß Geläute öffentl. begraben. Alt 56 Jahr. NB: Citra ord.

- (1737/2) Den 6. [Januar 1737]: Seel. Meister Friedrich **Kolterjahn**, eines Schneiders, Frau Wittwe ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Davor an die Kirche 1 Rx, 16 pl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 pl.
- (1737/3) Dito [6. Januar 1737]: Schiffer Jochim **Wachs**, eines Quotners (?), Tochter, von 22 Jahren, ist auf dem St. Marien Kirchhof mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. 1 Rx, 16 pl. 1 Rx, 6 pl.
- (1737/4) Den 13. [Januar 1737]: Mr. Caspar **Wische**, Aeltermann im Amt der Böttcher, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Secumdum Tit. III, Art. 2. Alt 72 Jahr.
- (1737/5) Den 15. [Januar 1737]: Ist seel. Mr. Johann **Berndten**, eines Tischlers, Wittwe auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben.
- (1737/6) Dito [15. Januar 1737]: Mr. Gottfried **Eichmann**, ein Becker, ist zu St. Mar. auf dem Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Alt 55 [Jahre]. Arbeitsgeld 10 pl, hiervon ab 4 lßl.
- (1737/7) Den 16. [Januar 1737]: Ist Mr. Christoph **Behling**, eines Hockers, Söhnlein, a 15 Wochen, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß still beygesetzt.
- (1737/8) Den 18. [Januar 1737]: Herr Johann Gottfried **Kreitlow**, ein gewesener Unterofficier und Patricius, ist mit 2 tägigen Geläute zu St. Marien beygesetzt. Alt 44 Jahr.
- (1737/9) Den 20. [Januar 1737]: Mr. Johann Hinrich **Vierschrott** ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Ist alt 38 Jahr.
- (1737/10) Den 24. [Januar 1737]: Frederich **Stein**, ein Mühlen-Gesell, ist auf den St. Marien Kirchhofe das 2 tägige Geläute nach alter Observance bey der Kirche frey. Arbeitslohn ist gleichfalls, wie immer üblich bezahlet. 1 rx, 6pl. Sein Alter ist 22 Jahr.
- (1737/11) Den 29. [Januar 1737]: Ist Michael **Leischowen** Wittwe zu St. Nicolai öffentl. begraben, zu St. Marien aber 1 Pulß Geläute frey gemacht. Davor die Kirche 12 ppl, Arbeitslohn 10 ppl.
- (1737/12) Den 31. [Januar 1737]: Mr. Johann Ehrenfried **Krusius**, eines Buchbinders, Söhnl. von einigen Tagen, ist mit 1 Pulß, sonder Geläute zu St. Marien in Stille beygesetzt. Davor die Kirche 10 pl. 8 d Arbeitslohn 10 pl. Von 10 ppl bekommt der Glocksant 4 lßl.
- (1737/13) Den 3. [Februar 1737]: Herr Christian **Haack**, Bader, ist zu St. Marien mit 2 tägigen ordinären [Geläute] beygesetzt. Alt 52 Jahr. Kirche: 1 Rx, 16 ggl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 ggl.
- (1737/14) Den 3. [Februar 1737]: Mr. Joachim **Schäffers** Ehefrau, so ein Raschmacher, hat deßen verstorben Fra nach St. Georgi Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute von St. Marien unter der Vesper hinläuten laßen. Davon die Kirche 12 gl. Arbeitslohn 10 gl.

- (1737/15) Den 4. [Februar 1737]: Herr Gottfried **Darckowen** Söhl., unterm Jahr, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß, sonder Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 10 pl. Arbeitslohn 10 pl.
- (1737/16) Den 10. [Februar 1737]: Mr. Georg **Böetze**, ein Tuchmacher, ist wegen Armuth zu St. M. aufm Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Arbeitslohn ist mit 10 ppl bezahlet. Alt 47 Jahr.
- (1737/17) Den 19. [Februar 1737]: Ist vor der Fra Consistorial-Rathinn, des wohlseel. Hr. Consist.-R. Wittwe, die Seel-Glocke gezogen von 10 biß 11 Uhr. Arbeitslohn 5 fl., davon der Glocksante 2 fl.
- (1737/18) Den 17. [Februar 1737]: Mr. Johan **Krohnen**, eines Höckers, und Ehefrau ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 rx, 16 gl. Arbeitslohn 1 rx, 6 gl. Davon der Glocksant 8 gl.
- (1737/19) Den 19. [Februar 1737]: Ist Herr Frantz **Höger**, Sültz-Verwandter in Colberg [und] Pfandgeseßener auf dem adlichen Gute Schintze, nachdem er daselbst dieses zeitl. gesegnet zu Colberg aber mit öffentl. Ceremonien von daher fahrend angenommen, mit den Freunden auf dem Hohen-Berge. Mit dem großen Geläute bey dem rothen Krüge der Aufzug gemacht, wie üblich, zur Kirche St. M. geführt, wobey doch muß annotiret werden, daß die vollkomme Procession mit den H. Trägern seqq. die Leiche vor der Lauwenberger Wache empfangen, und von da bey dem Leichwagen ordentlich biß vor die Kirchthüre herbeytragen, da sie die Leiche gebahret und sittweise in die Kirche getragen. Unter wehrender Musique alles ordentl. die Leiche auf die große Diele gesetzt. Darauf Sr. Hochw. H. Past. primarius dem seel. Mann die Standrede vor dem Altar gehalten. Alles ist richtig bezahlet. Die Kirche 23 Rx, 8 gl. Arbeitslohn mit 4 Rx, 16 gl. Alter 76 Jahr.
- (1737/20) Den 21. [Februar 1737]: Mr. Balthasar **Kunde** ist wegen Armut zu St. Marien auf dem Kirchhofe mit 1 Pulß frey beygesetzt. Das Arbeitslohn mit 10 gl. rechtens bezahlet. Sein Alter ist 46 Jahr.
- (1737/21) Dito [21. Februar 1737]: Mr. Caspar **Pegelow**, ein Schuster, armer und blinder Mann, ist zu St. Mar. mit 1 Pulß beygesetzt. Gratis. Alt 76 Jahr.
- (1737/22) Den 24. [Februar 1737]: Die Wittwe **Neumannsche** aus dem St. Spiritus Hospital ist mit 1 Pulß Geläute zu St. Mar. auf dem Kirchhofe frey beygesetzt. Arbeitslohn ist mir 10 ggl bezahlet. Kirche 16 gl, 8 dz. Arbeitslo. 10 gl.
- (1737/23) Den 24. [Februar 1737]: Anna Judith **Blancken**, Mr. **Kleberts**, eines Schuhmachers, Stieff-Tochter, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 8 gl.
- (1737/24) Den 26. [Februar 1737]: Seel. Herrn Johann **Holtzhausen**, Fr. Wittve ist in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläute beygesetzt. Davon die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeitslohn 1 Rx, 12 gl.

- (1737/25) Den 6. [März 1737]: Meister David **Lindenberg** todtgebohrnes Kind ist zu St. Marien mit 1 Pulß begraben. Davor die Kirche 4 ggl. Mein Accid nur 2 ggl.
- (1737/26) Den 9. [März 1737]: Mr. **Dreyer**, Raschmacher, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Die Kirche hat ob paupertatem geschencket; das Arbeitslohn ist bezahlet mit 10 ggl. Alt 49 Jahr.
- (1737/27) Den 10. [März 1737]: Mr. Jürg. **Gödecke**, Tuchmacher, 2 täg. Geläut, öffentl. begraben. [Die Kirche] 1 Rx, 16 ggl. [Arbeitslohn] 1 Rx, 6 gl.
- (1737/28) Den 13. [März 1737]: Ist Jürgen **Schultz** todtgeb. Söhn. aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. frey gemacht. Die Kirche 6 gl. Per me nach Observance 2 gl.
- (1737/29) Den 14. [März 1737]: Sehl. Meister **Nißen** Tochter ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Die Kirche 16 ggl 8 dz. Arbeitslohn 10 gl.
- (1737/30) Den 17. [März 1737]: Ist des sehl. Hrn. Consistorial-Rathes Fr. Wittwe **Müllerinn**, gebohrne v. **Pritzen** in der St. Marien Kirche auf der großen Diehle vor der Cantzel nach alterm Gebrauch (im Hause bey dem H. Syndico Cap. **Kundenreichen** mit einer Parention und Musique) die Parention hielte durch Pastor und Archidiaconus H. **Rübner**, die Leich-Predigt d. Hr. Past. Prim. **Laurin**. Alles ist in alt-öffentl. Ceremonien zugegangen. Nach Observance ist alles frey gemacht, neml. der Kirche 6 Rx, 16 ggl. Arbeitslohn 4 Rx, 16 ggl. Alt 76 Jahr.
- (1737/31) Den 24. [März 1737]: Christoph **Otten**, Zimmergesell, Ehefrau, ist auf dem St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß öffentl. begraben.
- (1737/32) Den 25. [März 1737]: Johann Hinrich **Müller**, Marck Meisters, Ehefrau ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben.
- (1737/33) Den 26. [März 1737]: Mr. Jürgen **Schultz**, eines Tuchmachers, Ehefrau ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 gl, davon der Glocks. 8 gl.
- (1737/34) Den 31. [März 1737]: Mr. **Zorn** hat vor seinen Sohn, Mr. Michel **Zorn**, Ambts Schuster ordinaire 2 tägige (zu St. M.) Geläut, so auf dem Kirchhofe begraben richtig gemacht. Alt 26 Jahr.
- (1737/35) Dito [31. März 1737]: Mr. Dan. **Schäffer**, eines Raschmachers, Ehefra ist mit 1 Pulß aufm St. Mar. Kirchhofe begraben.
- (1737/36) Den 7. [April 1737]: Mr. **Köplin**, ein Schuheflicker aus dem St. Spiritus Hospital, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt. Wegen Armuth hat die Kirche consensu dominorum patronorum geschencket. Arbeitsgeld ist mit 10 gl. nach Observance bezahlet. Alt 76 Jahr.
- (1737/37) Dito [7. April 1737]: Ein Zimmer Gesell, Martin **Otte** hat zu St. M. 1 Pulß frey gemacht, so zu St. Nic. begraben.

- (1737/38) Den 23. [April 1737]: Mr. **Rackow**, ein Raschmacher, ist auf dem St. Marien Kirchhofe frey wegen Armuth beygesetzt. Alt 40 Jahr. NB: dd 10 gl vor Arbeitsl.
- (1737/39) Dito [23. April 1737]: Eine alte Handschuh-macherinn, verwittwete **Schwartzin** ist zu St. Marien aufm Kirchhofe wegen Armuth frey beygesetzt. Arbeits-Geld a 1 P. ist mit 10 ggl. frey gemacht. 70 Jahr alt.
- (1737/40) Den 28. [April 1737]: Johann Hinrich **Müller**, E.E. Rathes Marckt-Meister, ist bey der St. M. Kirche nach Observance von der Kirche frey. Arbeits-Geld ist bezahlet. Alt 46 Jahr.
- (1737/41) Dito [28. April 1737]: Mr. Joachim **Schäffers**, eines Raschmachers, todtgebohrnes Söhnlein ist auf St. M. Kirchhofe beygesetzt. Davor der Praecentor 7 lßl.
- (1737/41) Den 2. [Mai 1737]: Ist Herr Matthias **Kuhl**, Organist zu St. Spiritus, zu St. Marien in sein Gewölbe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Alt 87 Jahr.
- (1737/42) Den 3. [Mai 1737]: Des Herrn Rectoris Lyc. (?) **Schröners** Söhl., a[lt] 1 Jahr u. 6 Monath, ist mit 2 tägigen Geläute und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr abends zu St. Marien im Chor beygesetzt. Die Kirche hat es nach alter Observance frey gegeben. Arbeitslohn ist mit 2 Rthr., 4 ggl. contentiret.
- (1737/43) Den 4. [Mai 1737]: Catharina **Lütcken** aus dem Holcken Hospital, so Armen-Geld genoßen, ist frey vom Kirchen Gebühr.
- (1737/44) Den 5. [Mai 1737]: Mr. Johann **Zettwach**, ein Kammacher, ist zu St. Marien aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Alt 48 Jahr.
- (1737/45) Dito [5. Mai 1737]: Mr. Gottfried **Gaujar**, eines Raschmachers, Ehefrau ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit zwey tägigen Geläute öffentl. begraben. Alt 65 (?) Jahr. Die Kirche 1 Rh, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Summ: 2 Rx, 22 gl.
- (1737/46) Den 7. [Mai 1737]: Herr Christoph **Winters**, eines Seifensieders, nachgelaßene Fr. Wittwe ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Alt 56 Jahr.
- (1737/47) Den 12. [Mai 1737]: Seel. Meister **Nißen**, eines Alt-Schuhmachers, nachgelaßene Wittwe aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen ordinären Geläute öffentl. begraben. 55 Jahr.
- (1737/48) Dito [12. Mai 1737]: Seel. Mr. Christoph **Weiß**, eines Fleischers, nachgelaßene Wittwe mit 1 Pulß zu St. M. öffentl. begraben. 64 Jahr.
- (1737/49) Dito [12. Mai 1737]: Mr. Daniel **Schäffer**, eines Raschmachers, Söhl., unter 1 Jahr, aufm St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1737/50) Den 17. [Mai 1737]: Ist Maria **Oldenburgs**, aus dem Schlieffen Hospital zu St. Mar. aufm Kirchhofe wegen Armuth beygesetzt.

- (1737/51) Den 19. [Mai 1737]: Herr Johann **Teschen**, eines Tab-Spinners, Ehefr. mit 2 tägig. Geläute aufm St. M. Kirchhof öffentl. begraben.
- (1737/52) Den 23. [Mai 1737]: Meister Johann **Nettelbeck**, eines Schusters, Ehefrau, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben.
- (1737/53) Den 24. [Mai 1737]: Anna **Zurren**, ist zu St. Marien ohne Geläute mit 1 Pulß beygesetzt. Davon die Kirche genommen. 1 Rthl. 2 ggl. 8 d. Nur an Arbeitsl. 10 gl.
- (1737/54) Den 30. [Mai 1737]: Monsieur Johann Heinrich **Hübener**, ein Kauffdiener, aus Schlesien gebürtig, ist zu St. Spiritus beygesetzt, zu St. Marien aber 3 Pulß Geläute bezahlet. Davon die Kirche nach seiner Aussage 1 Rh., 12 gl. Arbeitsl. 1 Rh., 6 gl. 24 Jahr alt.
- (1737/55) Den 31. [Mai 1737]: Eines Canoniers **Kunstmanns** Wittwe ist in der Kloster Kirch öffentl. begraben, zu St. Marien 3 Pulß bezahlet uti in praecedenti (?).
- (1737/56) Den 2. [Juni 1737]: Ist Mr. Gottfried **Böhm**, eines Raschmachers, Ehefrau aufm St. Marien Kirchhof mit 3 Pulß Geläute öffentl. begraben. Die Kirch 1 Rx., 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 26 Jahr.
- (1737/57) Dito [2. Juni 1737]: Herr Christoph **Patzen**, eines Toback-Spinners, Töchterlein, unter 10 Jahr, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit ordinären Geläute öffentl. begraben. Davon der Kirch 1 Rx, 6 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1737/58) Dito [2. Juni 1737]: Mr. Joachim **Hencken**, eines Tuchmachers, Söhnln., unter 10 Jahren, aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Die Kirche emp. 10 gl., 8 d. Arbeitsl. 10 gl., 8 d.
- (1737/59) Den 4. [Juni 1737]: Mr. Johann **Lange**, ein Böttcher, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläut öffentl. begraben. Alt 46 Jahr.
- (1737/60) Den 5. [Juni 1737]: Christian **Baartz**, E.E. Raths Oberdiener, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 3 tägigen ordinair Geläut öffentl. begraben. Nach Observance frey von der Kirch. Arbeitslohn ist wie üblich mit 1 R, 6 gl bezahlet. Alt 63 Jahr.
- (1737/61) Den 7. [Juni 1737]: Herr Bürgermeister **Madeweis'** Töchterl., unterm Jahr, ist bey der St. Marien Kirche das ordinaire Geläute frey gemacht und in aller Stille in ein Gewölbe beygesetzt. Davon die Kirche 1 Rx, 4 gl. Arbeitslohn 1 Rx, 4 gl. Hiervon hat bekommen der Glocks. 8 gl.
- (1737/62) Den 10. [Juni 1737]: Ist der seel. Fr. Bürgerm. **Tessmarinn** die Seelglocke von 10 biß 11 Uhr gezogen.
- (1737/63) Den 11. [Juni 1737]: Mr. Christian **Otte**, Altermann aus dem löbl. Ambt der Schneider, ist aufm St. M. Kirchhofe mit ordinären Geläute öffentl. begraben. Alt 75 Jahr.

- (1737/64) Den 11. [Juni 1737]: Johann **Wigelipps** Wittwe ist mit 2 tägigen Geläute zu St. Marien aufm Kirchhofe öffentl. begraben. Ihr Alter ist 66 Jahr.
- (1737/65) Den 14. [Juni 1737]: Ist seel. Mr. Martin **Wetzels**, eines Grobschmiedes, Töchterl., unter 10 Jahren, mit ordinären Geläute öffentl. begraben. Die Kirche dafür 1 Rx, 6 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 d.
- (1737/66) Den 16. [Juni 1737]: Ist seel. Herrn Bürgermeisters **Tessmars** Fra Wittwe, gebohrne Hoyerinn mit größern Geläute und öffentl. Ceremonien nach altem Gebrauch Kirche mit einer Leich-Predigt begraben. Alter 63 Jahr. Arbeitsl. 7 fl.
- (1737/67) Den 23. [Juni 1737]: Mr. Michael **Schwarenberg**, ein gewesener Alt-Bürgermeister Diener, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Puls Geläute begraben. Alt 77 Jahr.
- (1737/68) Den 24. [Juni 1737]: Mr. Adam **Tessmars**, Grobschmidt, todt gebohrner Sohn [...] begraben.
- (1737/69) Den 25. [Juni 1737]: Mr. Gottfried **Böhm**, Raschmacher im alten Ambt, ist zu St. Marien aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Secundum Tit. III, Articulo 2do. Alt 31 Jahr.
- (1737/70) Den 30. [Juni 1737]: Herr Sigmund **Staudi**, ein Goldschmidt, auf der Herren Kauffleute Börsen Wirth, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute beygesetzt. Alt 56 Jahr.
- (1737/71) Den 2. [Juli 1737]: Herr Andreas **Wolff**, eines Kauffmanns, Söhnl. a 5/4 Jahr, mit ordinären Geläute und Nachpulß a 5 biß 6 Uhr beygesetzt.
- (1737/72) Den 4. [Juli 1737]: Hr. Carl **Zopffel**, Paruquiers, Söhnl., a 5 Jahr, aufm St. M. Kirchhof mit 2 tägigen Geläute begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 6 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1737/73) Den 9. [Juli 1737]: Seel. Sültz-Secretarii **Heydemanns** Fr. Wittwe ist in der St. Marien [Kirche] in ihr Begräbniß in aller Stille beygesetzt. Doch ist alles bezahlet (dempto uno). Alt 76 Jahr. Kirche 2 Rx, 8 gl. Hierauf keinen Beleg empfangen.
- (1737/74) Den 7. [Juli 1737]: Mr. Georg **Ulrich**, ein Schneider Altermann bey der St. M. Kirche mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Kirche 1 Rx, 16 gl.
- (1737/75) Den 9. [Juli 1737]: Mr. Christian **Darckowen** Ehefr. mit 2 tägigen Geläut 1 Rx, 16 gl.
- (1737/76) Den 18. [Juli 1737]: Ist die hochwohlgebohrne Fra Wittwe **von Borcken** aus Moltzstock alhir, in Herr **Deetzen** Hause plötzlich an einem Stickfluß seelig eingeschlaffen. Alt 67 Jahr. Zu St. Marien Kirche ist das ordinaire Geläute mit 6 Rthl. richtig gemacht, davon die Kirche 3 Rx, 16 gl. Arbeitslohn 2 Rx, 8 gl. Hierinen ist der Nachpulß mit gerechnet. Das Geläute fing an abends von 5 biß 6

und wieder von 7 bis 8 Uhr. Die Leiche ist in der Nacht gleich auf die Güter gefahren.

- (1737/77) Den 22. [Juli 1737]: Seel. Sigmund **Albrechts**, eines Glocksanten zu St. M., Wittwe ist zu St. Marien aufm Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Sie starb im Schlieffen Hospital. Nach alter Observance bekömmt die Kirche 6 gl 8 d. Arbeitsl. 10 gl. [Summe] 16 gl. 8 d. Alt 75 Jahr.
- (1737/78) Den 24. [Juli 1737]: Mr. Joachim **Keding**, eines Färbers, Ehefra. ist zu St. Marien mit 2 tägigen ordinären Geläute aufm Kirchhofe öffentl. begraben. Alt 40 Jahr.
- (1737/79) Den 26. [Juli 1737]: Hr. Christoph Peter **Richter** Töchterl., a 5/4 Jahr, ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute und mit 1 Nachpulß von 5 bis 6 Uhr beygesetzt. Davor die Kirche 3 Rth. 16 gl. Arbeitsl. 2 Rth. 8 gl. [Summe] 6 Rx.
- (1737/80) Den 28. [Juli 1737]: Mr. Baltzer **Kunden**, eines Wittwe ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl, 8 d. Alt 88 Jahr.
- (1737/81) Den 29. [Juli 1737]: Catharina **Zurren** ist zu St. Marien auf dem Kirchhofe wegen Armuth von der Kirche frey beygesetzt. NB 1/2.
- (1737/82) Den 1. [August 1737]: Seel. Mr. **Wilcken**, eines Schneiders, Tochter, namens Maria Hedewig, ist mit 2 tägigen Geläute zu St. Marien aufm Kirchhofe öffentl. begraben. Dafür die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 ggl. Alt 20 Jahr.
- (1737/83) Den 5. [August 1737]: Mr. Johann Conrad **Stoff**, des Nachrichters, Söhnlein, a 1/4 Jahr, ist auf St. Marien Kirchhof mit 1 Pulß nach alter Observance frey beygesetzt. Arbeitslohn aber ist mit 10 ggl. bezahlet.
- (1737/84) Den 11. [August 1737]: Mr. Johann **Kühnhard**, ein Handschuhmacher, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Wegen Armuth hat die Kirche etwas erlaßen, bekommen 14 ggl. Arbeitsl. 10 gl. Alt 39 Jahr.
- (1737/85) Den 15. [August 1737]: Mr. Michael **Schubbert**, ein Kupffer Schmid und Thurndecker zu St. M., ist mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davon die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt .
- (1737/86) Den 1. [September 1737]: Mr. Joachim **Buschen**, eines Beckers, Ehefrau ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 gl. Alt 28 Jahr.
- (1737/87) Den 5. [September 1737]: Mr. Johann **Clanders**, eines Tischlers, Töchterl. ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Unterm Jahr alt.
- (1737/88) Den 14. [September 1737]: Mr. Johann **Brunst**, eines Raschmachers, Söhl., unterm 1 Jahr, ist mit 1 Pulß ohne Geläute beygesetzt.

- (1737/89) Dito [14. September 1737]: Sehl. (?) Martin **Schmidten** Ehefrau ist zu St. Nicolai mit 1 Pulß öffentl. begraben und zu St. Marien Kirch 1 Pulß entrichtet. Davon die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1737/90) Den 2. [Oktober 1737]: Mr. Christoph **Wichmann**, ein Schuster, ist das Geläute zu St. Marien wegen Armuth consensu E.E. Magistrats 1 Pulß frey gegeben [sic] und in Stille beygesetzt. Arbeitslohn aber ist mit 10 ggl bezahlt.
- (1737/91) Den 2. [Oktober 1737]: Tit. Herr Major v. **Tuchsen** todtgebohrnes Söhn. ist in der St. M. Kirchen beygesetzt. Der Kirchen 8 gl, 4 d. Der Praec. [...]
- (1737/92) Den 3. [Oktober 1737]: Mr. Christian **Detmers**, eines Schusters, Wittwe aus dem St. Spiritus Hospital ist auf dem St. Marien Kirchhof mit 2 Täge Geläute beygesetzt. Dafür der Kirchen 1 Rx, 16 gl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 ggl.
- (1737/93) Den 6. [Oktober 1737]: Ist Herr Martin **Blanck**, ein Kauffmann, in der St. Marien Kirche mit ordinären Geläute und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr und im Hause mit einer Parentation, so Herr Pastor primarius **Laurin** gehalten, abens beygesetzt. Davor die Kirche 3 Rx, 16 gl. Arbeitsgeld 2 Rx, 8 gl. Alt 52 Jahr, 6 Monath. NB: Am Nachpulß innquiriret (?) 4 gl.
- (1737/94) Den 8. [Oktober 1737]: Hr. Elias **Zöpffel**, ein Brauer, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt Jahr.
- (1737/95) Den 11. [Oktober 1737]: Joh. Andre Meyers, eines Regiments Tambours, Ehefrau, namens Anna **Scherdrins**, ist bey der St. Mar. Kirche 1 Pulß Geläute frey gemacht. An die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsgeld 10 gl.
- (1737/96) Den 13. [Oktober 1737]: Seel. Mr. Michel **Kohrt**, eines Schusters, S. ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl. Alt 14 Jahr.
- (1737/97) Den 15. [Oktober 1737]: Herr Immanuel Friderich **Liebeherr**, ein Patricius und Sültz-Verwandter in der St. Marien Kirch in sein Erb-Gewölbe, im Hause mit einer Parentation, so Hr. Pastor **Rubener** gehalten, im Traur-Hause in der Kirche von Tit. dem Hr. Past. Prim. **Laurin** die Stand-Rede. Diese Procession ist mit ordinären Geläute u. Musique geendiget. Die Kirche hievon 2 Rx, 8 gl. Arbeiter 1 Rx, 16 gl. Alt 40 Jahr.
- (1737/98) Den 27. [Oktober 1737]: Schiffer Joachim **Wachs** ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 gl. Alt 78 Jahr.
- (1737/99) Dito [27. Oktober 1737]: Mr. Martin **Richters**, eines Fleischers, Sohn ist auf den St. Marien Kirchhof mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16. Arbeitslohn 1 Rx, 6 gl. Alt 12 Jahr, 3 M., 3 T.

- (1737/100) Den 7. [November 1737]: Mr. Michaels **Scherdins**, eines Tuch-Preßers, Wittwe, namens Catharina **Polnowen**, ist zu St. Marien aufm Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Die Kirche empfangen 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1737/101) Den 8. [November 1737]: Herr Samuel **Burchard**, ein Kauffmann und Seiden-Händler, ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinären Geläute im Hause mit einer Parentation von Hr. Past. **Rübenern**; in der Kirche mit einer Stand-Rede vom H. Past. Pr. **Laurin** gehalten öffentl. begraben worden. Davor die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeitsgeld 1 Rx, 16 gl. Alt 60 Jahr.
- (1737/102) Den 10. [November 1737]: Mr. Hinrich **Peglow**, ein Schumacher, ist auf den St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Alt 43 Jahr.
- (1737/103) Den 17. [November 1737]: Seel. Mr. **Heydemanns**, eines Raschmachers, Wittwe aus dem St. Spiritus Hospital ist auf dem St. Marien Kirchhofe, wegen Armuth das Kirchgebühr erlaßen und ohne Geläute beygesetzt. Arbeitslohn nach Observance ist bezahlet worden mit 10 ggl.
- (1737/104) Den 19. [November 1737]: Maria **Radischen** aus dem Schlieffen Hospital ist mit 1 Pulß aufm St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben. Davor die Kirche nach Observance bezahlet ist mit 6 ggl. 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1737/105) Den 8. [Dezember 1737]: Mr. David **Zickel**, ein Kürschner, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß wegen seiner notorischen Armuth von der Kirche erlaßen; Arbeitslohn aber ist bezahlet. Alt 75 Jahr.
- (1737/106) Den 19. [Dezember 1737]: Mr. **Sigmunds**, eines Kürschner, Wittwe, namens , ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirchen 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 76 Jahr.
- (1737/107) Den 22. [Dezember 1737]: Herr Martin **Hermann**, eines Brauers, Ehefrau ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. vid. ut supra Rx, gl. Alt 27 Jahr.
- (1737/108) Den 27. [Dezember 1737]: Ist der Herr Stadtrichter **Albrecht** von 10 biß 11 Uhr die Seel-Glocke geläutet worden. Am 26 hujus Nachts um 1 Uhr ist er seelig eingeschlaffen. Davor Arbeitslohn 5 fl, davon dem Gleckner 2 fl bekommen.
- (1737/109) Den 27. [Dezember 1737]: Mr. Ehrgott Isaac **Schultz**, ein Schwerdfeger, ist zu St. Marien auf dem Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 2 ggl, 8 d. Arbeits-Gebühr 10 ggl. Alt 38 Jahr.
- (1737/110) Den 29. [Dezember 1737]: Frau Maria **Wegeners**, eines Unter-Officiers, Wittwe aus dem Schlieffen Hospital ist nach Observance aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Davor die Kirche 6 ggl, 8 d. Arbeitslohn 10 ggl.

Finis!

+++++ 1738 +++++

- (1738/1) Den 5. [Januar 1738]: Ist der Herr Stadt-Richter **Albrecht** mit einer Leich- und Gedächtniß-Predigt mit großem Geläute begraben worden. Nach Observance an die Kirche ist gezahlet mit 13 Rx, 8 gl. Arbeitslohn 8 Rx. Alt 37 Jahr.
- (1738/2) Dito [5. Januar 1738]: Die alte **Schinsche** aus dem St. Sp. Hospital ist auf dem St. Marien Kirchhofe wegen Armuth mit 1 Pulß frey gegeben worden von der Kirche. Arbeitslohn ist mit 10 ggl. bezahlet nach Observance.
- (1738/3) Den 12. [Januar 1738]: Sehl. Meister Johann **Oldehoffs**, eines Färbers, Wittwe ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt .
- (1738/4) Dito [12. Januar 1738]: Herr **Herrmann**, eines Brauers, Töchterlein, a 1/4 Jahr ist aufm St. Mar. Kirchhof in Stille beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl., 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1738/5) Dito [12. Januar 1738]: Mr. Daniel **Schülers**, eines Grobschmiedes, Söhl. ist zu St. Marien aufm Kirchhofe beygesetzt. Davor an die Kirche 10 gl., 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1738/6) Den 21. [Januar 1738]: Herr Michael **Gützlaffs**, ein Bernsteindreher, ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 2 Rx., 8 gl. Arbeitsl. 1 Rx., 12 gl. 67 Jahr.
- (1738/7) Den 26. [Januar 1738]: Mr. Jacob **Schüfflers**, eines Raschmachers, Wittwe ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx., 6 gl. Alt 87 J.
- (1738/8) Den 31. [Januar 1738]: Herr Georg **Patratz**, Organist St. M. Kirche, ist mit 2 tägigen Geläute ordinar, nebst einem Nachpulß von 4 biß 5 Uhr nach alter Observance frey gegeben. Arbeitsl. 2 Rx., 8 gl. ist bezahlet. Alt 67 Jahr.
- (1738/9) Den 2. [Februar 1738]: Mr. Christian Heinrich **Tieffen See**, eins Raschmacher, 1 Pulß, aufm St. M. Kirchhofe begraben. An die Kirche ist 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl. Alt 41 Jahr.
- (1738/10) Den 8. [Februar 1738]: Ist vor seel. Referendario Gabriel **Mausbergern** die Seel-Glocke gezogen worden von 10 biß 11 Uhr und Arbeitsl. mit 5 fl bezahlet. Hiervon der Klöckner 2 fl.
- (1738/11) Den 9. [Februar 1738]: Peter **Gerds**, eines Schopenbrauers, Ehefrau ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen ordinar Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt Jahr.
- (1738/12) Den 9. [Februar 1738]: Mr. Christoph **Meßerschmid**, ein Sattler, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute (da die Wittwe es nicht verlanget) aus

- bekandten Umständen bey der Kirche doch ohne Geläute beygesetzt. Arbeitsl. 10 ggl. Alt 69 Jahr.
- (1738/13) Den 13. [Februar 1738]: Mr. Heinrich **Scheel**, ein Rothgießer, ist auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Dafür die Kirche bekommen 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx 6 gl. Alt 77 Jahr.
- (1738/14) Den 14. [Februar 1738]: Herr **Heesen** junioris, eines Bildhauers, Ehefrau, des Herr **Richters** (?), Orgelbauers, Tochter, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe, 1 Pulß Geläute, nach alter Observance. Bey der Kirche frey. Arbeitslohn ist bezahlet mit 10 ggl. Alt Jahr.
- (1738/15) Den 16. [Februar 1738]: Ist Hr. Daniel **Steng** (?), eines Kaufmanns und Sülztverwandten, Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche mit einer Leichen- und Gedächtniß-Predigt mit ordinair Geläute. Davor die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeiter 1 Rx, 16 gl. Alt 89 Jahr.
- (1738/16) Den 16. [Februar 1738]: Herr **Silbermanns** Töchterl., unterm Jahr, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Dafür die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1738/17) Den 18. [Februar 1738]: Ist Joachim **Semrowsche** aus dem Schlieffen Hospital, so in Armuth gestorben, das Geläute von der Kirchen zu St. Marien frey gegeben. Arbeitsl. ist bezahlet mit 10 gl. Alt 90 Jahr.
- (1738/18) Den 23. [Februar 1738]: Ist vor Elisabeth **Sandten** aus dem Schlieffen Hospital auf St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. beerdiget. An die Kirche ist nach alter Observance nachgezahlet. 1 Rx (?), 20 ggl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 ggl. Alt 40 Jahr.
- (1738/19) Den 24. [Februar 1738]: Sehl. Erdmann **Wichmanns**, Bierträgers, Tochter, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche ist 1 Rx, 16 ggl. Arbeitl. 1 Rx, 6 gl. Alt 24 Jahr.
- (1738/20) Den 2. [März 1738]: Ist der Herr Referendarius Gabriel **Mausberger** mit 2 tägigen Geläute mit einer Gedächtniß-Predigt und Musique öffentl. begraben. Davor die Kirche 6 Rx, 16 gl. Arbeitsgeld 4 Rx, 6 gl. Alter ist 58 Jahr.
- (1738/21) Den 3. [März 1738]: Ist Meister Friderich Jac. **Schultz**, Posementiers, Töchterlein, aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. Geläute beygesetzt. An die Kirche ist gezahlet 10 ggl, 8 d. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1738/22) Den 5. [März 1738]: Ist Jungf. Sophia **Schwerdfegers**, eines Schiffers, Tochter mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. 22 Jahr alt. An die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitsgeld 1 Rx, 6 gl.
- (1738/23) Den 16. [März 1738]: Sehl. Sergeant **Zimcken** Wittwe ist zu St. Marien aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davon an Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 53 Jahr.

- (1738/24) Den 23. [März 1738]: Mr. Fridrich Jacob **Schultz**, eines Posamentiers, Ehefrau ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit zweitägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche ist gezahlet 1 Rx, 16 ggl. An Arbeiter 1 Rx, 6 ggl.
- (1738/25) Den 26. [März 1738]: Hr. Johann Conrad **Stroff**, hiesigen Nachrichters, 3 kleine Söhne sind auf dem St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß in Stille beygesetzt. Arbeitsl. mit 1 Rx, 6 gl.
- (1738/26) Den 30. [März 1738]: Hans **Sievert**, ein Bierträger, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute öffentl. begraben. 41 Jahr. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl.
- (1738/27) Den 31. [März 1738]: Herr Johann Conrad **Stoffs** Ehefrau ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute nach Observance bey der Kirche frey. Arbeitslohn ist mit 1 Rx, 6 ggl bezahlet.
- (1738/28) Den 1. [April 1738]: Herr Cantor **Rhebergs** Söhl., unter 10 Jahren, ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute und Nachpulß im Chor beygesetzt. Nach Observance ist er frey bey der Kirchen. Arbeitsl. ist ab nach Gebrauch bezahlet mit 2 Rx 4 gl. Davon der Klöckner 23 gl.
- (1738/29) Den 15. [April 1738]: Herr **Brünowen** Sohn, über 10 Jahr, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 10 Jahr und 2 Monath.
- (1738/30) Den 20. [April 1738]: Die Wittwe **Esbehrsche**, Raschmachers, ist mit 1 Pulß Geläute öffentl. aufm St. Nicolai begraben, dafür St. Mar. Kirche empfangen 12 ggl. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1738/31) Den 20. [April 1738]: Mr. Fried. **Kolterjahn**, eines Schneiders, Söhllein, ist zu St. Marien mit 1 Pulß beygesetzt.
- (1738/32) Den 29. [April 1738]: Seel. Hrn. Joachim Henning **Müllers**, Senatoris, Fr. Wittwe ist zu St. Marien im Hause mit einer Parentation; in der Kirche mit einer Stand-Rede öffentl. beerdiget und haben nach alter Observance das große Geläute bezahlet an die Kirche 6 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 4 Rx, 16 gl.
- (1738/33) Den 4. [Mai 1738]: Mr. Christian **Schirmers**, eines Kürschners, Tochter ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl 8 d. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1738/34) Den 6. [Mai 1738]: Hr. Heinr. Gottlieb **Beckers**, eines Kauffmanns, Söhl., von wenig Tagen, in der St. Marien Kirche beygesetzt.
- (1738/35) Den 11. [Mai 1738]: Seel. Mr. **Cornelius**, eines Posementirs Wittwe ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche hat bekommen 1 Rx, 16 gl. Arbeitsgeld 1 Rx, 6 gl.

- (1738/36) Den 22. [Mai 1738]: Herr Burgerm. **Hoppen Sohn**, Thomas **Hoppe**, ist in der St. Marien Kirche mit einer Stand-Rede und 2 tägigen Geläute öffentl. beerdiget. Die Kirche hat nach alter Observance das Geläute frey gelaßen. Arbeitsl. ab mit 1 Rx 16 gl bezahlet. Alt .
- (1738/37) Den 23. [Mai 1738]: Herr Heinrich **Bieter**, ein Kauffmann, ist zu St. Spiritus in der Kirche mit 2 tägigen Geläute u. Nachpulß zu St. Marien geläutet worden. Davor die St. Marien Kirche bekommen 3 Rx, 8 gl. Arbeiter 2 Rx, 8 gl.
- (1738/38) Den 7. [Juni 1738]: Mr. Heinrich **Schultzen**, eines Tuchmachers, Wittwe ist zu St. Nicolaus Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute be. Davor die Kirche 12 ggl. Arbeiter 10 ggl.
- (1738/39) Den 13. [Juni 1738]: Mr. Joachim **Schultzen**, eines Tuchmachers, Wittwe ist bey der St. Marien Kirche aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 ggl. 80 Jahr alt.
- (1738/40) Dito [13. Juni 1738]: Die Jungf. **Kuhlen** ist zu St. Marien in ihre nachar der Kirche gemachtes verschloßenes Grab mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. 59 Jahr alt.
- (1738/41) Den 15. [Juni 1738]: Ist Jgfr. Barbara **Dittmarn** in der St. Marien Kirche mit zweytägigen Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 12 gl, davon der Glocksante 17 lbl.
- (1738/42) Dito [15. Juni 1738]: Hr. Licent. **von Eichmann** Söhnln., wenig Tage alt, ist mit ordinären Geläute in der St. Mar. Kirche beygesetzt, davon hat die Kirche 1 Rx, 4 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 4 gl.
- (1738/43) Den 24. [Juni 1738]: Herr Johann **Harras**, ein Eisenkrämer, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute öffentl. begraben. Alt 43 Jahr.
- (1738/44) Den 11. [Juli 1738]: Mr. Johann **Hahnen**, eines Drechslers, Ehefrau ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben.
- (1738/45) Den 24. [Juli 1738]: Herr **Hesen**, eines Bildhauers, Tochterl. ist auf dem St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Ob paupertatem hat die Kirche geschencket. Arbeitslohn ist mit 10 ggl. bezahlet.
- (1738/46) Den 2. [August 1738]: Mr. **Neumanns**, Raschmachers, todtgebohrnes Söhnln. ist aufm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Davor die Kirche 4 gl. Der Praecent. 2 gl. Sonst keiner.
- (1738/47) Den 6. [August 1738]: Mr. **Neumanns**, eines Raschmachers, Ehefr., so in der Wochen gestorben, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx 6gl.

- (1738/48) Den 21. [August 1738]: Die alte **Köplinsche** aus dem St. Spiritus Hospital ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß in der Frühe Stunden beygesetzt. Die Kirche ----. Arbeitsl. 10 gl.
- (1738/49) Den 23. [August 1738]: Mr. Jürgen **Kreitlow**, ein Tuchmacher, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx 16 gl. Arbeiter 1 Rx 6 gl. Alt 73 Jahr.
- (1738/50) Den 24. [August 1738]: Herr Peter Lorentz **Grassee**, todtgebohrnes Söhnln. in der St. Mar. Kirche im Gewölbe beygesetzt. Die Kirche hievon 8 gl. Praecentor 4 gl.
- (1738/51) Den 26. [August 1738]: Mr. Johann **Rojahn**, ein Kleinschmid, ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit ordinairn 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx 16 ggl. Arbeiter 1 Rx 6 ggl. Alt 33 Jahr.
- (1738/52) Den 27. [August 1738]: Mr. Matthias **Schüffler**, ein Raschmachers, Tochter, ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Die Kirche 8 gl, 4 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1738/53) Den 31. [August 1738]: Mr. Mr. [sic] Johann **Brunst**, Raschmachers, todtgebohrnes Söhnln. ist aufm St. Mar. Kirchhofe ohne Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 4 gl. Der Praecentor 2 gl.
- (1738/54) Den 14. [September 1738]: Hr. Christian **Colberg**, ein junger Kauffmann, ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinair Geläute nebst 1 Nachpulß beygesetzt. Die Kirche 3 Rx, 16 gl. Arbeiter 2 Rx, 4 gl. Alt 31 Jahr.
- (1738/55) Den 2. [September 1738]: Seel. Hrn. Johann Matth. **Sellin**, eines Barbiers, Tochter, von Greyffenberg, so alhir gestorben, aufm St. Mar. Kirchhofe wegen Armuth frey gelaßen u. beygesetzt. Die Kirche -----. Arbeiter 10 ggl.
- (1738/56) Den 12. [September 1738]: Seel. Meister Johann **Rojahn**, eines Klein Schmiedes, Tochter ist aufm St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1738/57) Den 12. [September 1738]: Seel. Sigmund **Schneidemeßers**, Thorschreibers, Wittwe ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 42 Jahr.
- (1738/58) Den 16. [September 1738]: Schiffer Jürgen **Schmid** Töchterl. ist auf St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Die Kirche 23 gl 4 d. Arb. 20 gl.
- (1738/59) Den 16. [September 1738]: Martin **Kollosch**, ein Raschmacher Gesell, ist auf St. Nicolai Kirchhofe begraben mit 1 Pulß zu St. Marien ausgeläutet. Davor die Kirche 12 gl. Arbeiter 10 gl.

- (1738/60) Den 19. [September 1738]: Seel. Mr. Georg **Voigt**, eines Grobschmiedes, Wittwe ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl.
- (1738/61) Den 21. [September 1738]: **Hendlersche** aus dem Schlieffen Hospital aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl. Alt 80 Jahr.
- (1738/62) Den 25. [September 1738]: Herrn Accise Inspectoris **Münch** Eheliebste ist bey der St. Marien Kirche 3 Pulß Geläute frey gemacht, und zu St. Spiritus in der Kirche beygesetzt. St. Mar. Kirche hat davor 2 Rx, 20 gl. Arbeiter 1 Rx, 22 ggl.
- (1738/63) Den 26. [September 1738]: Mr. Joachim **Gloyen**, eines Färbers, Tochter, von 13 Jahren, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben worden. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 ggl. 13 Jahr.
- (1738/64) Den 1. [Oktober 1738]: Johann Conrad **Stoff**, eines Nachrichters, Söhl., unter 10 Jahren, ist aufm St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Nach Observance hat die Kirche geschencket. Arbeiter sind bezahlet mit 10 gl.
- (1738/65) Dito [1. Oktober 1738]: David **Berckhahn**, ist wegen Armuth zu St. Mar. frey gegeben. Arbeiter-Geld ab vergütet.
- (1738/66) Dito [1. Oktober 1738]: Christian **Schmid**s Tochter aus dem Schlieffen Hospital mit 2 tägigen Geläute zu St. M. öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter. 1 Rx 6 gl. Alt 32 Jahr.
- (1738/67) Den 26. [Oktober 1738]: Mr. Heinrich **Stoltz**, ein Klempner, nebst seinem jüngsten und einzigen Sohn, so vorhero gestorben, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. mit begraben. 1 Rx, 16 ggl. Arbeiter 1 Rx, 16 ggl. 54 Jahr.
- (1738/68) Den 26. [Oktober 1738]: Mr. Michael **Fritz**, eines Böttchers, Söhl., unter 10 Jahren, ist auf St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß ohn Geläute beygesetzt. Die Kirche davor 16 ggl, 8 d. Arbeiterl. 10 gl.
- (1738/69) Den 27. [Oktober 1738]: Seel. Mr. Johann **Schmidt**, eines Schusters, Wittwe ist auf dem St. Marien Kirchhof a ein Tag öffentl. begraben. Davor an die Kirche 1 Rx, 9 gl, 4 d. Arbeitslohn 20 gl, davon der Glockhanten 8 lßl.
- (1738/70) Den 30. [Oktober 1738]: Mr. Andreas **Schier**, eines Buchbinders, Ehefrau ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche hieran 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl.
- (1738/71) Den 16. [November 1738]: Jgfr. Regina **Ziemen**, eines Raschmachers, Tochter ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 22 Jahr.

- (1738/72) Den 18. [November 1738]: Gottfried **Selcke**, ein Schuster Gesell, ist auf dem St. Georgi Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor zu St. Marien gezahlet: An die Kirche 12 gl. Arbeitsl. 10 gl.
- (1738/73) Den 21. [November 1738]: Michel **Schwerdfeger**, eines Schiffers, Töchterl. ist zu St. Mar. 1 Pulß frey gemacht. Davor die Kirche 1 Rx, 26 gl, 4 d. Arb.L. 20gl. [Summe] 1 Rx, 19 gl, 4 d.
- (1738/74) Den 30. [November 1738]: Mr. Joh. Christian **Otter**, eines Böttchers, Töchterl. ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 Pulß Geläute beygesetzt. An die Kirche 23 gl, 4 d. Arbeitsl. 20 gl. [Summe] 4 Rx, 19 gl, 4 d.
- (1738/75) Den 12. [Dezember 1738]: Maria **Schumachers** ist auf den St. Mar. Kirchhof mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl.
- (1738/76) Den 16. [Dezember 1738]: Catharina **Vanselowen** aus dem Schlieffen Hospital ist auf St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß im Weggehen öffentl. Geläute u. Schule begraben. Die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl, 8 d. [Summe] 16 gl, 8 d.
- (1738/77) Den 20. [Dezember 1738]: Mr. Christian **Klevers**, Schusters, Söhn., unterm Jahr, ist mit 1 Pulß aufm St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Davor an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1738/78) Den 28. [Dezember 1738]: Seel. Mr. Jacob **Eichstädt's** Söhn., a 8 Jahr, zu St. Marien aufm Kirchhofe mit 3 Pulß öffentl. begraben. Kirche 1 Rx, 6 ggl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl.
- (1738/79) Den 29. [Dezember 1738]: Ist die Fr. Kriegeräthin **Beilfussen** gebohrne **Schmidten**, sehl. Herr Gen. Superintend. Tochter bey der St. Mar. Kirche mit grosem Geläute und Nachpulß von 5 biß 6 Uhr unter der Sacristey ad intrim beygesetzt. Die Kirche hat davor 8 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 5 Rx, 16 gl. Alt 25 Jahr.
- (1738/80) Dito [29. Dezember 1738]: Mr. Jac. **Busslers** Söhn. ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl 8 d. Arbeiterl. 10 gl.
- (1738/81) Den 30. [Dezember 1738]: Mr. Andreas **Semmerow**, Schuster, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor an die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 51 Jahr.

Finis D. S. G.

+++++ 1739 +++++

Iuva Jesu

- (1739/1) Den 1. [Januar 1739]: Mr. Friderich **Steffen**, ZimmerMeisters, Sohn ist auf St. Georg Kirchhofe öffentl. mit 1 Puls begraben. Vors Geläute zu St. Marien ist gezahlet an die Kirche 12 ppl. Arbeitsl. 10 ppl.

- (1739/2) Den 2. [Januar 1739]: Mr. Christian **Schäffers**, eines Raschmachers, Ehefrau ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 rx, 16 pl. Arbeitl. 1 Rx, 6 pl.
- (1739/3) Den 8. [Januar 1739]: Mr. Christoph **Wincklers**, eines Huthmachers, Tochter ist aufm St. Mar. Kirchhofe und 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 pl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 pl. Alt 16 Jahr, 4 M.
- (1739/4) Den 11. [Januar 1739]: Mr. Christian **Bernd** eines Söhnl. ist mit 1 P. beygesetzt. Die Kirche 10 pl 8 d. D. Arb. 10 pl
- (1739/5) Den 27. [Januar 1739]: Meister Peter **Böttcher**, eines StrumpffWirckers, Tochter, a 2 1/2 Jahr, ist aufm St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. frey gemacht. Davon die Kirche 12 ppl. Arbeitsl. 10 pl. Summa 22 pl.
- (1739/6) Den 1. [Februar 1739]: Mr. Johann Christoph **Behling**, Gildemeister im Ambt der Haucken (?), Söhnl., a 3/4 Jahr, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Die Kirche davor 10 pl 8 d. Arbeitsl. 10 pl.
- (1739/7) Dito [1. Februar 1739]: Mr. Andreas **Matthis**, eines Tuchmachers, 2 Kinder sind aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Die Kirche hat wegen Armuth geschencket. Arbeitsl. ist bezahlet mit 2 pl.
- (1739/8) Dito [1. Februar 1739]: Mr. Johann **Ruphel**, eines Altflickers, Ehefrau ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Alt 29 Jahr. Davor die Kirche 1 Rx, 2 p, 8 d. Arbeiter 10 pl.
- (1739/9) Den 1. [Februar 1739]: Ist vor den Herrn LandRath **Heinius** die Seel-Glocke gezogen worden. Davor die bekommen 10 fl. Arbeitsl. 5 fl, davon die Glockner 2 fl.
- (1739/10) Den 3. [Februar 1739]: Ein Soldat **Crüger**, ein Schneider seiner Profession, deßen Fr., ein Crolowen Tochter, hat ein Töchterlein von 1 Jahr aufm St. Marien Kirchhofe beysetzen laßen. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 pl.
- (1739/11) Den 8. [Februar 1739]: Herr Johann **Barffknecht**, Kauffmann u. Bürger Major, ist in der St. Marien Kirche im Chor begraben und mit einer Gedächtniß-Predigt u. 2 tägigen Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 2 Rx, 8 pl. Arbeitsl. 1 Rx, 16 pl. Alt 77 [Jahre].
- (1739/12) Den 10. [Februar 1739]: Herr Johann Joachim **Dittmar**, eines Informatoris und Candidaten S.S. Theologiae, Sohnl., unter 10 Jahren, ist in der St. Marien Kirche beygesetzt, und zwar mit 2 tägigen ordinair Geläute, davor die Kirche 1 Rx, 12 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 2 Jahr u. 2 Mon.
- (1739/13) Dito [10. Februar 1739]: Mr. Joachim **Lütcken**, eines Schusters Söhnl. ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Puls Geläute beygesetzt. Dafür an die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.

- (1739/14) Den 12. [Februar 1739]: Herr Peter Lorentz **Grassee**, ein vornehmer Kauffmann, Patricius und Assessor der XY-Männer, Töchterl., a 5 Jahr, ist in der St. M. Kirche mit ordinair 2 tägigen Geläute und mit einem Nachpuls von 4 biß 5 Uhr beygesetzt. Die Kirche 2 Rx, 20 gl. Arbeiter 1 Rx, 22 gl. NB: In der Bezahlung u. Forderung ist ein Error vorgegangen.
- (1739/15) Den 15. [Februar 1739]: Herr Johann **Sinte** ist in der St. M. Kirche mit 2 tägigen- und Nachpuls-Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 3 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 2 Rx, 8 gl. Von 4 biß 5 [Uhr] NP. Alt 60 Jahr.
- (1739/16) Den 16. [Februar 1739]: Ist vor die Fr. Landrathinn **Heinig** zu St. M. die Seel-Glocke geläutet vom 10 biß 11 Uhr. Davor nach Observance 6 Rx, 16 gl. Arbeiter 3 Rx, 8 gl. Fr. nahmens Elisabeth **Hübeners**.
- (1739/17) Den 19. [Februar 1739]: Mr. Johann Jacob **Pasche**, eines Nagelschmiedes, Ehefrau ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. 52 Jahr.
- (1739/18) Den 22. [Februar 1739]: Schiffer Joachim **Rüchels**, Lachsfängers, Sohn, a 2 Jahr, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/19) Den 8. [März 1739]: Herr Johann Jacob **Bruno**, ein Brauer, ist auf den St. M. Kirchhof mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor an die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt Jahr.
- (1739/20) Den 11. [März 1739]: Hr. Lorentz **Scheunemann**, Rath's WagenMr., Ehefrau, so unverhofft in dem Wochenbette gestorben ist, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor an die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeiter 1 Rx, 12 gl. Alt 16 Jahr.
- (1739/21) Den 12. [März 1739]: Mr. Johann **Klugflügel**, ein alter Schneider, aus St. Sp. Hospital ist auf St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 70 Jahr.
- (1739/22) Den 13. [März 1739]: Herr Barthold **Rupkau**, eines Kauffmanns, todgebohrne Tochter ist in der St. Mar. Kirche beygesetzt. Davor die Kirche 8 gl. Der Praeceptor vor sich 4 gl, wovon niemand participiret.
- (1739/23) Den 15. [März 1739]: Mr. Dan. **Voygt**, ein Nattler und Ältermann aufm Schützenwall, ist auf dem St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. 80 Jahr alt.
- (1739/24) Den 30. [März 1739]: Mr. **Wiegelip**, eines Schneiders, Söhnln., unter einem Jahr, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.

- (1739/25) Den 13. [April 1739]: Eines Musqveters **Langen** Wittwe ist auf dem St. Nicolai Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Davor die Kirche 12 ggl. Arbeiter 10 ggl.
- (1739/26) Den 15. [April 1739]: Der Herr Lieutenant v. **Pritz**, vom hochlöbl. Grumbkowschen Regiment, ist in der St. Mar. Kirche, in der Herrn **Liebherren** Gewölbe am Tage nach 4 Uhr öffentl. besetzt [sic]. Vor 1 Pulß hat die Kirche bekommen 12 gl. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/27) Den 26. [April 1739]: Mr. Fridrich **Hoffmann**, eines Hutmachers, Söhnlein, unter 10 Jahren, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1739/28) Den 28. [April 1739]: Hr. Cantor **Rehberg** Töchterl., unter 1 Jahr, ist in der St. Mar. Kirche im Chor mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Nach alter Observance giebt die Kirche das Geläute frey. Arbeitslohn ist bezahlet mit 1 Rx, 4 gl.
- (1739/29) Dito [28. April 1739]: David **Lindenberg**, eines Schopenbrauers, Töchterl., unter 1 Jahr, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. Geläute in Stille beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl, 8 d.
- (1739/30) Den 4. [Mai 1739]: Herr Johann **Darckow** Töchterl., unterm Jahr, ist auf St. Marien Kirchhofe mit 1 Puls beygesetzt. Die Kirche 10 ggl, 8 d. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1739/31) Den 7. [Mai 1739]: Des Musqveter **Duven** Sohn ist aufm St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 16 ggl, 8 d. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1739/32) Den 10. [Mai 1739]: Ist der Herr LandR. **Köhler** nachts am Stichfluß gestorben.
- (1739/33) Den 11. [Mai 1739]: Von 10 biß 11 [Uhr] die Seel-Glocke gezogen. Arbeiter 5 fl, davon der Glocksante 2 fl.
- (1739/34) Den 19. [Mai 1739]: Ist dem H. LandR. **Köhler** die Gedächtniß-Predigt gehalten, wobey das große Geläute 2 Tage gegangen. Arbeitsl. ist mit 7 fl bezahlet. Alt 73 [Jahr].
- (1739/35) Den 20, 21. u. 22. [Mai 1739]: Ist Sr. Excellence General FeldMarchal und Gen.Lieutenant **von Natzmer** die Seel-Glocke gezogen worden. Alt: Arbeitsl. nach Observance 10 Rthl.
- (1739/36) Den 22. [Mai 1739]: Ist vor Hr. St. Richter **Albrecht** Tochter, unterm Jahr, in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinair Geläute beygesetzt. An die Kirche 1 Rx, 12 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/37) Den 25. [Mai 1739]: Mr. Gottfried **Gojars**, eines Raschmachers, Ehefr. ist aufm St. Mar. Kirchhof mit 1 P. Geläute. Die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/38) Den 1. [Juni 1739]: Der alten **Tunschen** ist zu St. Mar. Kirche mit 1 Puls Geläute außer der Stadt getragen.

- (1739/39) Den 11. [Juni 1739]: Schiffer Joachim **Rüchel** Söhl., unterm Jahr, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Puls Geläute beygesetzt. Die Kirche 10 ggl, 8 d. Arbeitsl. 10 ggl.
- (1739/40) Den 13. u. 14. [Juni 1739]: Ist die Kloster Jungfr. **Wilcken** in der Kloster Kirche mit einer Gedächtniß-Predigt begraben. Zu St. Mar. ist das 2 tägige Geläute frey gemacht, An die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 16 gl.
- (1739/41) Den 14. [Juni 1739]: Mr. **Glöyen** Tochter, unter 10 Jahren, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. [Arbeiter] 10 gl.
- (1739/42) Den 16. [Juni 1739]: Mr. Gottfr. **Behmen** Wittwe ist aufm St. Mar. Kirchhof mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx 6 gl.
- (1739/43) Den 15. [Juni 1739]: Monsieur Christian Haack, ein Bader Gesell, ist auf den St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen ordinair Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 19 Jahr.
- (1739/44) Den 17. [Juni 1739]: StadtRichter **Hoppe**.
- (1739/45) Den 26. [Juni 1739]: Mr. Dan. **Schüler**, eines Gr[ob] Schmieds, Söhl. ist aufm St. Mar. Kirchhofe unter 10 Jahren mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 ggl, 8 d.
- (1739/46) Den 29. [Juni 1739]: Des Capitel Schreibers M. **Dumcken** Sohn, unter 10 Jahren, ist in der St. Mar. Kirche das Geläute nach Observance frey beygesetzt. Das Arbeitsl. ist geschenket.
- (1739/47) Den 29. [Juni 1739]: Herr Pastor **Schubarts** Söhl., unter 10 Jahren, ist in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen ordinair Geläute nach alter Observance frey bey der Kirche. Arbeitsl. mit dem Nachpulß mit 1 Rx, 20 gl contentirt.
- (1739/48) Den 30. [Juni 1739]: Herr Jacob Fridrich **Gützlaff**, eines Bernsteindrehers, Sohn, unter 10 Jahren, auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben.
- (1739/49) Dito [30. Juni 1739]: Sophia **Maassen** ist bey der St. Mar. Kirche 1 Pulß Geläute frey gemacht, An die Kिरche 12 gg. Arbeiter 22 ggl.
- (1739/50) Den 6. [Juli 1739]: Mr. Joachim **Butzke**, ein Becker, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 65 Jahr.
- (1739/51) Dito [6. Juli 1739]: Mr. Joachim **Severin**, eines Reifschlägers, Sohn, unter 10 Jahren, ist aufm St. Mar. Kirchhofe 1 P. Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitlohn 10 gl. 3 Jahr alt.

- (1739/52) Den 8. [Juli 1739]: **Holtzen** Wittwe aus dem Schlieffen Hospital ist auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1 Puls Geläute beygesetzt. Nach alter Observance nur bezahlet an die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl. Alt 70 Jahr.
- (1739/53) Den 12. [Juli 1739]: Jacob **Ewerts** Töchterl., unterm Jahr, ist in der St. Mar. Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Dafür die Kirche 1 Rx, 12 ggl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 ggl.
- (1739/54) Den 12. [Juli 1739]: Mr. Joachim **Hencken**, eines Tuchmachers, Sohn ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/55) Den 13. [Juli 1739]: Schiffer Martin **Blancken** Söhn. ist zu St. Marien mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davorn die Kirche 1 Rx, 16 ggl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/56) Den 14. [Juli 1739]: Mr. Johann **Crusius**, Buchbinders, Sohn, unter 10 Jahren, ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit 1 Puls öffentl. begraben. An die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/57) Den 23. [Juli 1739]: Mr. Martin **Vierieg**, eines Beckers, Ehefrau ist zu St. Mar. mit 2 tägigen ordinair Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/58) Den 24. [Juli 1739]: Maria **Bartels** aus dem Schlieffen Hospital ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit ein Puls Geläute öffentl. beerdiget. Nach alter Observance bekommt die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/59) Dito [24. Juli 1739]: Mr. Christoph **Cossen**, eines Garnwebers, Sohn, unter 10 Jahren, ist auf St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1739/60) Den 4. [August 1739]: Mr. Jacob **Dreves**, eines Raschmachers, Tochter, unterm Jahr, ist mit 1 Pulß Geläute aufm St. Mar. Kirchhofe beygesetzt. Die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1739/61) Den 6. [August 1739]: Herr Pastor **Hoppen** Sohn, unter 10 Jahr, ist in der St. Mar. Kirche mit ordinair Geläute öffentl. begraben. Nach alter Observance ists bey der Kirche frey. Arbeitl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/62) Den 9. [August 1739]: Fr. Catharina **Haanen** ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. nur 10 gl.
- (1739/63) Den 10. [August 1739]: Ist Herr Johann Christian **Woocke** zu St. Marien mit 2 tägigen ordinair Geläute begraben. Davor an die Kirche 2 Rx, 8 gl, Arbeiter 1 Rx, 16 gl. Alt 57 J.
- (1739/64) Den 14. [August 1739]: Mr. **Jens** Sohn ist aufm St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.

- (1739/65) Den 19. [August 1739]: Hr. Michael Hening **Gross**, Saltz-Inspector, todtgebohrnes Töchterl. in der St. M. Kirche beygesetzt. An die [Kirche] 8 gl. Der Praecentor 4 gl vor sich.
- (1739/66) Den 22. [August 1739]: Mr. Georg **Pfeil**, eines Posamentiers, todtgebohrnes Töchterl. ist aufm St. Marien Kirchhofe begraben. Die Kirche 4 gl. Praecentor 2 gl.
- (1739/67) Den 23. [August 1739]: Jungfr. Anna Marie **Vierowen** ist in der St. Mar. Kirche mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 2 Rx, 8 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 16 gl.
- (1739/68) Den 30. [August 1739]: Die Wittwe **Schultzen**, eines Garnwebers, Wittwe ist aufm St. Mar. Kirchhofe öffentl. mit 1 Pulß Geläute begraben. Die 1 Rx, 2 gl, 8 d empfangen. Arb. 10 gl.
- (1739/69) Den 2. [September 1739]: Mr. Johann **Lichtenberg**, eines Beckers, Tochter, unter 10 Jahren, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 Pulß Geläute in 1 Tage von 1 Uhr und bey der Folge um 2 Uhr geläutet. Die Kirche 23 gl, 4 d. Arbeitsl. 20 gl.
- (1739/70) Den 6. [September 1739]: Christian **Zeitlen** Wittwe aus dem Schlieffen Hospital ist mit 1 Pulß öffentl. beerdiget zu St. Mar. Laut alter Observance hat die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl. 85 Jahr alt.
- (1739/71) Den 7. [September 1739]: Herr Pastor **Schubbarts** Sohn, unter 10 Jahren, mit ordinären 2 tägigen Geläute von der Kirche St. M. nach Observance frey beygesetzt. Arbeitslohn nebst Nachpulß a 5 -- 6 Uhr 1 Rx, 20 gl.
- (1739/72) Den 10. [September 1739]: Seel. Mr. **Krummen** Wittwe ist auf den St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/73) Den 10. [September 1739]: Barbara **Badecken** ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/74) Den 11. [September 1739]: Mr. Christian **Schlecht**, ein Tischler, ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. 72 Jahr alt.
- (1739/75) Den 25. [September 1739]: Erdmann **Gerd**, ein Schopenbrauer, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 79 Jahr.
- (1739/76) Den 27. [September 1739]: Mr. Jacob Friederich **Schultzen** Ehefrau ist auf St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Die Arbeiter 1 Rx, 6 gl.

- (1739/77) Den 27. [September 1739]: Mr. Michael **Fischer**, eines Schneiders, Söhnlein ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 23 gl, 4 d. Arbeiter 20 gl. 3 Jahr alt.
- (1739/78) Den 24. [Oktober 1739]: Mr. Andreas **Schultz**, eines Böttchers, Söhl., unterm Jahr, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/79) Den 4. [November 1739]: Mr. Joachim **Patzen**, eines Schneiders, Söhl., a 3 Jahr, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/80) Den 5. [November 1739]: Mr. Christoph **Vick**, ein Kürschner, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Die Arbeiter 76 Jahr.
- (1739/81) Den 6. [November 1739]: Mr. **Götzen**, eines Sattlers, Söhnlein, unterm Jahr, ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Pulß Geleute beygesetzt. Das bezahlet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl. NB: Ohne Geläute.
- (1739/82) Den 7. [November 1739]: Mr. Christian **Vahlen** Söhl. ist auf St. Marien Kirchhofe vor 1 Pulß die Gebühr von der Kirche aus gewesten Umständen geschencket u. beygesetzt. Arbeitsl. mit 10 gl. bezahlet. Ohn Geläute.
- (1739/83) Den 15. [November 1739]: Martin **Schmid** ist zu St. Nicolai mit 1 Pulß Geläute zu St. Marien frey gemacht u. aufm Münder Kirch begraben. An die Kirche 12 gl. Arbeitslohn 10 gl.
- (1739/84) Den 19. [November 1739]: Schiffer Martin **Blancken** Wittwe ist zu St. Mar. 1 Pulß frey gemacht und zu St. Nicolai begraben. An die Kirche 12 gl. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/85) Den 21. [November 1739]: Mr. **Otten**, eines Paruqvirs, todtgebohrnes Söhl. ist aufm St. Marien Kirchhofe begraben in Stille. An die Kirche 4 gl, Praec. 2 gl.
- (1739/86) Den 22. [November 1739]: Hans **Lambrecht**, ein Bier Spünder u. Träger, ist auf St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 ggl. Alt 76 Jahr.
- (1739/87) Dito [22. November 1739]: Mr. Georg **Dehnert**, eines Nadeler, Söhl. ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. Die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/88) Den 24. [November 1739]: Mr. Martin **Schmidten** Fr. Wittwe hat bey der St. Marien Kirche das 2 tägige Geläute frey gemacht. Davor an die Kirche 1 Rx, 12 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Zu St. Nic. begraben.

- (1739/89) Den 27. [November 1739]: Herr Paul **Gerdum**, des Uhrmachers, Söhl. ist bey der St. Mar. Kirche das 2 tägige Geläute frey gemacht und abends in Stille beygesetzt. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1739/90) Den 29. [November 1739]: Vor Mr. **Harmels** Wittwe ist aufm St. Mar. Kirchh. 1 Puls Geläute frey gemacht und abends beygesetzt. An die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl. 79 Jahr alt.
- (1739/91) Den 3. [Dezember 1739]: Vor Scholae Quintus Herr **Hillen** Töchterl., a 3 Wochen, ist das 2 tägige Geläute zu St. Mar. nach alter Observance frey. Das Arbeitsgeld ist mit 1 Rx, 4 gl bezahlet und im Chor beygesetzt.
- (1739/92) Den 4. [Dezember 1739]: Mr. **Kißen** Wittwe ist mit 1 Puls Geläute auf St. Mar. Kirchhofe im Weggehen öffentl. begraben. Die Kirchen empfangen 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1739/93) Den 10. [Dezember 1739]: Schiffer Mart. **Spörcken** Ehefrau ist auf St. Mar. Kirchhofe öffentl. mit 2 tägigen Geläute begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl.
- (1739/94) Den 13. [Dezember 1739]: Schiffer Joachim **Kummerows** Sohn, a 3 Jahr, ist auf den St. Mar. mit ordinairn Geläute öffentl. begraben.
- (1739/95) Den 24. [Dezember 1739]: Mr. Erdmann **König** todebohrnes Söhl. zu St. Mar. auf Kirchhofe beygesetzt. Davor die Kirche 4 gl. Praec. 2 gl.
- (1739/96) Den 29. [Dezember 1739]: Monsr. Samuel **Schwartz**, ein Toback-Spinner Gesell, Hr. **Plüddemanns** Stieff-Sohn ist aufm St. Ma. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 27 Jahr.

+++++ 1740 +++++

- (1740/1) Den 6. [Januar 1740]: Ist Herr Leonhard **Rübener**, königl. Hof Apothecker, ältester Kauffmann von der Börse, mit 2 tägigen ordinari Geläute im Hause mit einer Parentation, so H. Pastor **Schubbarz** gethan, in der St. Marien Kirche mit einer Leichpredigt, welche der Herr Praepostius **Laurin** gehalten, öffentl. mit einer guten Folge beehret worden. Davor die Kirche 2 R., 8 gl. Arbeitsl.: 1 R., 16 gl. Alt 79 Jahr.
- (1740/2) Den 10. [Januar 1740]: Mr. Fridrich **Schäffer**, eines Raschmachers, Sohn, unter 10 Jahren, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.

- (1740/3) Den 12. [Januar 1740]: Die alte **Kurosche** auf dem Schlieffen Hospital ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 P. Geläute nach alter Observance beygesetzt. Davor die Kirche 6 gl.,²⁵ 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1740/4) Den 17. [Januar 1740]: Seel. Mr. **Hassen** Wittwe ist in der St. Spiritus Kirche begraben; zu St. Marien vor 2 tägig ordinaire Geläute bezahlet. An die Kirche 1 Rx, 12 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1740/5) Den 21. [Januar 1740]: Schiffer Jochim **Rüchel**, Lachsfänger, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägig Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. 51 Jahre alt.
- (1740/6) Den 28. [Januar 1740]: Mr. Johann Jürgen **Kuhl**, ein Schneider, ist auf St. Georgi Kirchhofe begraben. Zu St. M. 1 Pulß Geläute im Weg gehen frey gemacht. Davon die Kirche 12 gl., Arbeitsl. 10 gl.
- (1740/7) Den 2. [Februar 1740]: Herr Johann Friderich **Schäffers**, eines Brauers, Ehefr. ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben, laut E.E. Rathsheilte Concession de anno 1658 frey. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 21 Jahr.
- (1740/8) Den 7. [Februar 1740]: Ursula **Wetzels** ist zu St. Mar. aufm Kirchhofe öffentl. mit 1 Puls Geläute beerdiget. Davor die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1740/9) Den 12. [Februar 1740]: Mr. **Viereck**, eines Beckers, Tochter, unter 10 Jahren, ist zu St. M. mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 16 gl, 8 d. Arb. 10 gl.
- (1740/10) Den 18. [Januar 1740]: Herr Jacob **Baur**, ein Breuer, ist zu St. Mar. mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche empf. 1 Rx, 16 gl. Arb. 1 Rx, 6 gl.
- (1740/11) Den 21. [Februar 1740]: Mr. Tobias **Haak**, ein Becker, ist zu St. Mar. mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche empf. 1 Rx, 16 gl. Arb. 1 Rx, 6 gl. Alt 67 Jahr.
- (1740/12) Den 1. [März 1740]: Mr. Johann **Lembcken**, Beckers, Ehefrau ist auf St. M. Kirchhofe ist [sic] mit 1 Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1740/13) Den 3. [März 1740]: Der Hr. Gen. v. **Wolden** von 10 biß 11 Uhr die Seel Glocken gezogen.
- (1740/14) Den 8. [März 1740]: Mr. Johann **Schupp**, eines Schneiders, Sohn, unter 10 Jahren, ist auf St. M. Kirchhofe mit 1 Puls Geläute beygesetzt. An die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.

²⁵ Soll wohl 16 gl. heißen.

- (1740/15) Den 13. [März 1740]: Herr J. **Pluddemanns** Söhl., unterm Jahr, ist aufm St. Mar. Kirchhofe mit 1 Puls beygesetzt. Davor die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl.
- (1740/16) Den 13. [März 1740]: Mr. Christian **Dehnel**, ein Fleischer, ist zu St. M. aufm Kirchhofe mit 1 Pulß Geläute beygesetzt. An die Kirche 1 Rx, 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 gl. Alt 66 Jahr.
- (1740/17) Den 15. [März 1740]: Mr. Johann **Hellmann**, Wirth vom Schützenwall, Sohn, unter 10 Jahren, ist zu St. Mar. mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche 1 Rx, 6 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl.
- (1740/18) Den 16. und 17. [März 1740]: Ist der Hr. Gen. v. **Wolden** das Groß Geläute zu St. M. und der Nachpulß von 5 biß 6 Uhr gegen Bezahlung solemnter celebriret.
- (1740/19) Den 23. [März 1740]: Herr Peter Friderich **Hille**, eines Kauffmanns, Sohn, unter 10 Jahren, ist zu St. M. mit 2 tägigen Geläute und mit einem Nachpulß von 5 biß 6 Uhr beygesetzt. An die Kirche 2 Rx, 20 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 22 gl.
- (1740/20) Den 3. [April 1740]: Seel. Herrn Mattheus **Heysen**, ein Sültz- und Kauffmanns, Fr. Wittwe, gebohrne v. **Braunschweigen**, ist in die St. Kirche [sic] mit 2 tägigen Geläute im Hause mit einer Parention in der Kirche mit einer Leichpr. in ihr Erbbegräbniß öffentl. begraben. Davor die Kirche 23 Rx, 8 gl. Arbeitsl. 4 Rx, 16 gl.
- (1740/21) Den 10. [April 1740]: Mr. Martin **Bull**, ein Raschmacher, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche empfangen 1 Rx, 16 gl. Arbeiter 1 Rx, 6 gl. Alt 65 Jahr.
- (1740/22) Den 12. [April 1740]: Martin **Hoffmann**, ein Hutmacher, ist zu St. M. aufm Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. die Kirche empfang. 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 90 Jahr.
- (1740/23) Den 18. [April 1740]: Des Marschmeisters H. **Krügers** todtgebohrnes Söhl. beygesetzt.
- (1740/24) Den 19. [April 1740]: Mr. Andreas **Blanck**, ein Schuster, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 3 Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rx, 16 gl. Arbeitsl. 1 Rx, 6 gl. Alt 30 Jahr.
- (1740/25) Den 19. [April 1740]: Schiffer Jürgen **Schmid** Söhl. ist auf dem St. M. Kirchhofe mit 2 Pulß Geläute beygesetzt. Die Kirche 18 gr, 8 d. Arbeitsl. 18 gl, 8 d. Alt 3/4 Jahr.
- (1740/26) Den 24. [April 1740]: Mr. Johann **Freidag**, ein Raschmacher aus dem neuen Ambt, ist aufm St. M. Kirche [sic] mit ein Pulß Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 Rtl., 2 gl, 8 d. Arbeitsl. 10 pl.

- (1740/27) Den 24. [April 1740]: Des Marckmeisters **Krügers** Ehefr., so in Kindnöthen gestorben, ist aufm St. M. Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Die Kirche bekommt 1 Rx, 6pl. footnote {Angaben gestrichen.} Arbeitsl. 1 Rx, 6 pl.
- (1740/28) Den 26. [April 1740]: Herr **Doppelius** mit 2 tägigen Geläute in die St. Marien Kirche beygesetzt. Davor die Kirche 2 Rx, 8 pl. Arbeitslohn 1 Rx, 12 pl.
- (1740/29) Den 29. [April 1740]: Mr. Friedrich **Wulffs**, eines Raschmachers, Söhn. bey der St. Marien Kirche die Gebühr des Geläutes von der Kirche erlaßen. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/30) Den 6. [Mai 1740]: Mr. Gottfried **Klagen** Sohn, vom halben Jahr, ist auf der St. Marien Kirchhofe beygesetzt, davor nur Armuth halber an die Kirche bezahlet 5 pl 4 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/31) Den 13. [Mai 1740]: Mstr. Valentin **Eggert** ist bey der St. Marien Kirche die Gebühr des Geläutes, weil nicht geläutet worden dürffen, frey. Arbeitslohn geschenkt.
- (1740/32) Den 14. [Mai 1740]: Mstr. Andreas **Diederich** todtgebohrne Tochter ist aufm St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Davor die Kirche 4 pl. Prol. 2 pl.
- (1740/33) Den 18. [Mai 1740]: H. Procentor **Bartholdi** bey der St. Marien Kirche das ordinair Geläute laut censens der Herrn patronen frey, ist öffentl. im Hause mit einer Parnation in der Kirche mit einer Music begraben. Alt 55 Jahr.
- (1740/34) Dito [18. Mai 1740]: H. Johann **Otten**, eines Perruquiers, Tochter ist auf St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Davor bezahlt an die Kirche 10 pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/35) Den 20. [Mai 1740]: Mr. Matthias **Schulten** Wittwe ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentlich begraben, die Kirche empfangen 1rd, 16 pl. Arbeitslohn 1 rd, 6 pl.
- (1740/36) Den 24. [Mai 1740]: Christian **Blocken** Wittwe aus dem Schlieffen Hospital ist aufm St. Marien Kirche [sic] mit 1 P. Geläute nach alter observance begraben. Davor die Kirche 6 pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/37) Den 25. [Mai 1740]: Für Ihre Hochwürden des wollseel. H. Decani **von Wolden** das große Geläute mit 10 rd frey gemacht, weil die Kirche nach alter observance nichts bekommt, also dem Praecentori bez. 6 rd. Den Glockhanten bez. 4 rd.
- (1740/38) Den 28. [Mai 1740]: Mr. Gottfried **Schultzen** Wittwe ist aufm St. Marien Kirchhofe mit 1 Puls Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 rd 2pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/39) Den 30. [Mai 1740]: Jürgen **Perleberg**, ein Bierspinner (?), ist auf St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 rd, 16 pl. Arbeitslohn 1 rd, 6 pl.

- (1740/40) Den 2. [Juni 1740]: Mstr. Caspar **Sehlerts** Tochter aufm St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Davor die Kirche 10 pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/41) Den 9. [Juni 1740]: Johann Samuel **Wulffgang**, ein Sattler Gesell, mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. St. Marien Kirchhofe. Die Kirche empfangen 1 rd 16 pl. Arbeitslohn 1 rd, 6 pl.
- (1740/42) Den 10. [Juni 1740]: H. Samuel **Tichenti**, eines Bernsteindreher, Ehefrau aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben. Davor die Kirche 1 rd 16 pl. Arbeitslohn 1 rd, 6 pl.
- (1740/43) Den 11. [Juni 1740]: Mr. Daniel **Seegebahts**, eines Raschmachers, Sohn auf dem St. Marien Kirchhofe beygesetzt. Davor die Kirche 10 pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/44) Den 14. [Juni 1740]: Hans **Jens**, ein Raschmacher, mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben St. Marien Kirchhofe. Die Kirche empfangen 1 rx 16 pl. Arbeitslohn 1 Rx 16 pl.
- (1740/45) Den 14. [Juni 1740]: Jürgen **Erdmans** Witt[w]e ist bey den St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute. Die Kirche empfangen 1 Rx 16 pl. Arbeitslohn 1 Rx 6 pl.
- (1740/46) Den 21. [Juni 1740]: Christian **Matthes** Ehefrau mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben St. Marien Kirchhoff. Die Kirche empfangen 1 Rx 16 pl. Arbeitslohn 1 Rx 6 pl.
- (1740/47) Den²⁶ 9. [Juli 1740]: Hr. Joh. **Darckows**, eines fornehmen²⁷ Brauers, Sohn, aufm St. Marien Kirchhoffe beygesetzt. Dafür bezahlet: An die Kirche 10 pl 6 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/48) Den 21. [Juli 1740]: Elisabeth **Krügers** mit 1 Puls²⁸ aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor einen Puls ist bezahlet: An die Kirche 1 rh 2 pl 8d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1740/49) Den 23. [Juli 1740]: Christian **Schmidts** Wittwe²⁹ mit 2 tägigen Geläute aufm St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben. Dafür nach alter Observance die Kirche nur empfangen 20 pl. Arbeitslohn 1 Rh 6 pl.
- (1740/50) Den 24. [Juli 1740]: Mstr. Elias **Gidde** mit 2 tägigen Geläute aufm St. Marien Kirchhoffe öffentl. begraben. Dafür empfangen die Kirche 1 rh 16 pl. Arbeiter 1 rh 6 pl.

²⁶ Die folgenden 4 Einträge stehen auf S. 600 und werden durch andere Hand auf S. 602 wiederholt. S. 601 ist leer.

²⁷ Auf S. 602 gestrichen.

²⁸ 'Mit 1 Puls' nur auf S. 600.

²⁹ Nach S. 600 verstarb Christian Schmidt!

- (1740/51) Den 2. [August 1740]: H. **Schelen** Sohn aufm St. Mar. Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor Inem Puls ist bezahlet: An die Kirche 10 pl 8 d. Den Arbeitern 10 pl.
- (1740/52) Den 14. [August 1740]: Ist vor den Herrn General-Major **von Sack**, hochmeritirten Commandanten hiesiger Festung und Obersten über ein Bataillon zu Fuß, die Seelglocke gezogen, und zwar von 10 bis 11 Uhr, nachdem er den Morgen zuvor sanfft und seelig in dem H. entschlaffen. Dafür entrichtet der Kirchen rh, 6 gl, 16. Den Arbeitern rh, 3 gl, 8.
- (1740/53) Den 16. [August 1740]: Mstr. Jo. **Klop**, ein Becker, mit 2 tägigen Geläute aufm St. Mar. Kirchhoffe öffentl. begraben, wofür empfangen die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeiter 1 rh, 6 gl.
- (1740/54) Den 18. [August 1740]: Ist der wohlseel. H. Secretarius **Trotz**, mit großem Geläute in der St. Marien Kirche begraben, dafür entrichtet an die Kirche 23 rh, 8 gl. Arbeitslohn 4 rh, 16 gl.
- (1740/55) Den 22. [August 1740]: Mstr. Fried. **Steffen** Tochter aufm St. Mar. Kirchhoffe mit einem Pulls Geläute begraben. Dafür empfangen die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1740/56) Den 29. [August 1740]: Ist Mstr. Gottf. **Diedrichs** Tochter aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt, vor Inem Puls ist entrichtet an die Kirche 16 gl, 8 d. Den Glockhanten 10 gl.
- (1740/57) Den 31. [August 1740]: Ernst **Dummans** Wittve aufm St. Mar. Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor Inem Puls ist bezahlet an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/58) Den 2. [September 1740]: Ist der wohlseelige H. General-Major **v. Sack**, von hier nach seinen Gütern abgeführt, und ist selbigen Tages von 10 bis 11 Uhr, desgleichen nachmittags von 3 bis 4 Uhr, wie auch nach gehaltener Standt-Rede, so der H. Praepositus **Laurin** verrichtet, unter wehrender Leichen Procession, so bis hinter den so genanten weißen Krug geschahe, das große Geläute gezogen worden, dafür empfangen die Kirche 6 rh, 16 gl. Die Arbeiter 4 rh, 16 gl.
- (1740/59) Den 6. [September 1740]: Maria **Freytags** mit 2 t. Geläute aufm St. Nicolai Kirchhoffe begraben. Die St. Mar. Kirche hat empfangen 1 rh, 12 gl. Arbeiter 1 rh, 6 gl.
- (1740/60) Dito [6. September 1740]: Mstr. **Schülers** todtgebohrnes Söhn. aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt, dafür empfangen die Kirche 4 gl, Arbeiter 2 gl.
- (1740/61) Den 10. [September 1740]: Mstr. Fried. **Wiegeleps** Sohn aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor Inem Puls ist bezahlet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.

- (1740/62) Den 16. [September 1740]: Ist Schiffer Samuel **Brum** aufm St. Nicolai Kirchhoffe mit 4 Puls Geläute bey der St. Mar. Kirche öffentl. begraben, wofür bezahlet an die Kirche 2 rh, Arbeitslohn 1 rh, 16 gl.
- (1740/63) Den 17. [September 1740]: Mstr. Caspar **Deutsch** aufm St. Marien Kirchhofe mit 1nem Puls Geläute begraben, dafür empfangen die Kirche 12 gl. Arbeiter 10 gl.
- (1740/64) Dito [17. September 1740]: Mstr. Andr. **Diedrichs** Tochter aufm St. Mar. Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor einen Puls ist entrichtet an die Kirche 10 gl, 8 d. An die Arbeiter 10 gl.
- (1740/65) Den 19. [September 1740]: Mstr. Christoph **Wiegeleps** Tochter aufm St. Marien Kirchh. ohne Geläute beygesetzt. Vor 1nen Puls ist entrichtet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/66) Den 22. [September 1740]: Mstr. Jo. Ehrenfried **Crusius** Söhn. aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt, die Kirche hat ob rem angustam domi nichts erhalten. Arbeitslohn 8 gl.
- (1740/67) Den 23. [September 1740]: Mstr. Christian **Buhrows** Tochter aufm St. Marien Kirchhoffe beygesetzt, dafür die Kirche empfangen 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/68) Den 28. [September 1740]: Ist Mstr. Anton **Schaberts** Sohn aufm St. Mar. Kirchh. ohne Geläute beygesetzt. Vor 1nen Puls hat empfangen die Kirche 10 gl, 8 d. Glockhanten 10 gl.
- (1740/69) Den 8. [Oktober 1740]: Ist vor den wohlseel. Hrn. **Hillen**, Medicinae Doct., wie auch Stadt Physicum, ältester Cämmerern und Provisorem der St. Marien und St. Spiritus Kirchen, die Seel-Glocke gezogen, und zwar von 10 bis 11 Uhr, nachdem selbiger des morgens in der Frühe vorher sanfft und seelig in dem Hrn. entschlaffen. Die Kirche hat nichts verlanget. Arbeitslohn ist entrichtet mit 5 fl.
- (1740/70) Den 12. [Oktober 1740]: Lorentz **Schnel** auf dem St. Mar. Kirchh. ohne Geläute beygesetzt. Die Kirche hat ihr Antheil ob paupertatem erlaßen. Arbeiter haben nur empfangen 4 gl.
- (1740/71) Den 16. [Oktober 1740]: Ist H. Doct. **Hille** mit 2 tägigen großen Geläute und einer Leich-Predigt, so Hr. Praepositus **Laurin** anstatt der ordentl. Vesper-Predigt gehalten, beehrt worden, nachdem er den 14ten huj. vorher in der St. Marien Kirche abends in der Stille beygesetzt worden. Die Kirche hat nichts praetendiret. Arbeitslohn ist entrichtet mit 7 fl.
- (1740/72) Den 18. [Oktober 1740]: Mstr. Joach. **Schepers** Wittwe mit 2 tägigen Geläute aufm St. Marien Kirchh. begraben. Die Kirche empfangen 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.

- (1740/73) Den 21. [November 1740]: Ist Mstr. Andr. **Schier**, ein betagter Buchbinder, ohne Geläute aufm St. Marien Kirchhofe beygesetzt, vor einen Puls hat bekommen die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/74) Den 24. [November 1740]: Mstr. Mich. **Schönborns** Tochter ohne Geläute aufm St. Marien Kirchhoffe beygesetzt, wofür bezahlet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/75) Den 27. [November 1740]: Mstr. Joach. **Keding**, ein Schön-Färber, mit 2 tägigen Geläute aufm St. Marien Kirchhoffe öffentlich begraben, wofür bezahlet an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohne 1 rh, 6 gl.
- (1740/76) Den 28. [November 1740]: Mstr. Joach. **Patzen** Tochter ohne Geläute aufm St. Marien Kirchh. beygesetzt, wofür die Kirche empf. 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1740/77) Den 30. [November 1740]: H. David **Haese**, ein betagter Bildhauer, aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor 1nen Puls ist bezahlet an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. An die Glockhanten 10 gl.
- (1740/78) Den 11. [Dezember 1740]: Ist Mstr. Joh. **Titzen** Wittwe mit einem Puls Geläute aufm St. Marien Kirchhofe öffentl. begraben, wofür bezahlet an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/79) Den 16. [Dezember 1740]: Mstr. Joh. **Engvers** Sohn, unterm Jahr, auf dem St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt, Vor 1nen Puls hat empf. die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1740/80) Den 23. [Dezember 1740]: H. **Wachsmuths**, des hiesigen Stadt-Musici, Sohn, von 6 Jahren, auf dem St. Marien Kirchhoffe mit 2 tägigen Geläute des abends in der Stille beygesetzt. Dafür an die Kirche bezahlet 1 rh, 6 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl. NB: Partem meam remisit.
- (1740/81) Den 30. [Dezember 1740]: Christian **Grützmacher** aus dem Schlieffen Hospital aufm St. Mar. Kirchh. mit einem Puls Geläute öffentl. begraben, wofür bezahlet an die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.

Sit soli summo gloria summa Deo!

+++++ 1741 +++++

Coeli scepra tenens! Hic annus sit mihi felix. Obtestor, serva quosque dedisti mihi!

(1741/1) Den 1. [Januar 1741]: Ist Joach. Lor. **Krügers** Söhnlein, unterm Jahr, aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor 1nem Puls ist bezahlet: An die Kirche 10 pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.

(1741/2) Den 3. [Januar 1741]: Ist H. Samuel **Hencke**, Kauffmann allhier, mit 2 tägigen Geläute einer guttn Nachfolge, und einer Standt-Rede, so der H. Praepos. **Laurin** ge-

- halten in der St. Marien Kirche beerdiget worden, wofür bezahlet: An die Kirche 2 rh 8 pl. Arbeitslohn 1 rh 16 pl. Alter 78 Jahr.
- (1741/3) Den 8. [Januar 1741]: Ist Mrst. Heinr. **Stoltzen** Wittwe aufm St. Marien Kirchh. mit 2 Puls Geläute öffentl. begraben, dafür bezahlet an die Kirche 1 rh 9 gl 4 d. Arbeitslohn 20 pl.
- (1741/4) Den 15. [Januar 1741]: Ist Mstr. Christian **Oldenhoffs** Ehefrau aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben, wofür bezahlt an die Kirche 1 rh 16 pl. Arbeitslohn 1 rh 6 pl.
- (1741/5) Dito [15. Januar 1741]: Ist Jo. Lorentz **Hesse**, des Pastoris emeriti aus Fritzow, Sohn, von 12 Jahren, aus dem Weysenhouse allhier beygesetzt. Hat so wohl an die Kirche als Arbeiter nichts bezahlet.
- (1741/6) Den 22. [Januar 1741]: Ist Sophia **Prieben**, eine unverheyrathete Person, von Jahren, aus dem Schlieffen-Hospital aufm St. Marien Kirchh. ohne Geläute beygesetzt. Vor 1nen Puly ist bezahlt: an die Kirche 6 pl 8 d. Arbeitslohn 10 pl.
- (1741/7) Den 29. [Januar 1741]: Ist des Soldaten **Geelhaars** Kind, von 3 Tagen, ohne Geläute aufm St. Mar. Kirchhofe begraben. Wegen Dürfftigkeit hat so wohl die Kirche als Glockhanten nichts verlanget.
- (1741/8) Den 29. [Januar 1741]: Ist Herrn Landrath ältesten u. dirigirender Bürgermeister wie auch Klosterpatern Hrn. **Hoppe** wohls. die Seelglocke von 10--11 gezogen worden. Die Kirche giebt nach alter Observance frey; das Arbeitslohn ist mit 5 fl entrichtet.
- (1741/9) Den 1. [Februar 1741]: Ist Martin **Vahlen** Wittwe aufm St. Marien Kirchhofe mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben. Dafür bezahlet an die Kirche 1 rx, 16 gl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 gl.
- (1741/10) Den 3. [Februar 1741]: Ist Mstr. Jurgen **Russens** Ehe Frau aufm St. Mar. Kirchhofe mit 2 tägigem Geläute öffentl. begraben. Dafür bezahlet an die Kirche 1 rx, 16 gl. Den Arbeitern 1 rx, 6 gl.
- (1741/11) Den 5. [Februar 1741]: Ist der wohlseelige Hr. LandRath **Hoppe** mit christlöblichen Ceremonien nach alter Art als mit einer Standrede im Hause, so dessen Hr. Schwieger Sohn H. Pastor **Schubarth**, und mit einer Leich-Predigt, welche der Hr. Praepositus **Laurin** gehalten, mit ansehnlichen und zahlreichen Gefolge in der St. Marien Kirche beerdiget worden. Das große Geläute, so dabey gegangen giebt die Kirche nach alter Observance frey. Arbeitslohn ist bezahlet mit 7 fl. Alt 72 Jahr.
- (1741/12) Dito [5. Februar 1741]: Ist Hrn. Senat. und Provisoris Mariani **Reinhardts** Tochter Catharina, von 8 Wochen ohne Geläute des Abends in der St. Marien Kirche beygesetzt. Die Kirche giebt nach alter Observance frey. Non seq.

- (1741/13) Den 19. [Februar 1741]: Ist Martin **Blancken**, eines Schiffers, Sohn, von 5 Jahren, ohne Geläute begraben aufm St. Mar. Kirchhofe vor 1nem Puls ist bezahlet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/14) Dito [19. Februar 1741]: Ist Hr. Joh. Christoph **Deetzen**, vornehmen Kauffmanns und Seiden-Händlers hirselbst, Ehelieste in dem Kirchen-Gewölbe unter der Sacristey des Abends in der Stille beygesetzt.
- (1741/15) Den 2. März [1741]: Ist Mstr. Christoph **Cosse**, bisheriger Kuhlengräber bey hiesiger Kirche zu St. Mar., aufm St. Mar. Kirchhoffe mit 2 tägigem Geläute öffentl. begraben worden. Die Kirche hat nach alter Observance ihren Partem erlaßen. Praeentor gehet nach dem iure talionis.
- (1741/16) Den 5. [März 1741]: Ist Mstr. Siegmund **Bringmann**, Schützen-Ältester und Büchsenmacher hierselbst mit 2 täg. Geläute aufm St. Mar. Kirchh. öffentl. begraben worden, dafür bezahlt an die Kirche 1 rx, 16 gl. Arbeitslohn 1 Rx, 6 gl.
- (1741/17) Den 7. [März 1741]: Ist Hrn. Joh. **Treders** Frau Wittwe des Abends in der Stille in der St. Marien Kirche beygesetzt. Vor das Mittel-Geläute ist bezahlet an die Kirche 2 Rx, 8 ggl. Arbeitslohn 1 Rx, 16 ggl.
- (1741/18) Dito [7. März 1741]: Mstr. **Goden** Tochter, unter 10 Jahren, aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Vor einen Puls ist bezahlt an die Kirche 10 gl 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/19) Dito [7. März 1741]: Mstr. **Hübners**, eines Tischlers, Tochter, unter 10 Jahren, aufm St. Mar. Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. An die Kirche bezahlt 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/20) Den 8. [März 1741]: Ist Herr Doctor **Rübner**, wohlmeritierter Stadt-Physicus, Senator und Provisor zu St. Nicolai, mit einer Parentation im Hause, so Hr. Pastor **Schuberth**, und einer Standt-Rede in der Kirche, so der H. Praepositus **Laurin** gehalten, unter ansehnlichem Gefolge mit dem großen Geläute öffentl. begraben worden. Dafür ist bezahlt an die Kirche 6 Rx, 16 gl. Arbeitslohn 4 Rx, 16 gl.
- (1741/21) Dito [8. März 1741]: Ist Christoph **Ficken** Wittwe aufm St. Marien Kirchhofe mit einem Puls Geläute begraben worden, wofür erhalten die Kirche 1 Rx, 2 gl. 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1741/22) Den 10. [März 1741]: Ist Mrst. Gottlob **Dehnert**, ein Nadeler, aufm St. Marien Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben worden, wofür bezahlt der Kirche 1 Rh, 16 gl. Denen Arbeitern 1 Rh, 6 gl.
- (1741/23) Den 12. [März 1741]: Ist der wohlseel. Frau **Deetzin** von dem Hrn. Praeposito **Laurin** unter zahlreicher Versammlung die Gedächtniß-Predigt in der St. Marienkirche gehalten worden, wobey vor das 2 täg. Geläute, so den 11 u. 12 gegangen bezahlt. An die Kirche 2 Rh, 8 gl. Arbeitl. 1 Rh, 16 gl.

- (1741/24) Den 13. [März 1741]: Ist d. Mstr. Daniel **Schäffers**, eines Raschmachers, Ehefrau aufm St. Marien Kirchh. mit 2 täg. Geläute öffentl. beerdiget worden. Dafür bezahlet an die Kirche 1 Rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 Rh, 6 gl.
- (1741/25) Den 19. [März 1741]: Ist Joh. **Felix**, Bürgermeister Diener, aufm St. Mar. Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben worden, die Gebühr der Kirchen gehet nach alter Observance frey, Arbeitslohn ist bezahlt mit 1 Rh, 16 gl.
- (1741/26) Dito [19. März 1741]: Ist Mstr. Johann **Wilckens** Ehefrau auf dem St. Marien Kirchhoffe mit 2 Puls öffentl. begraben, wofür bekommen die Kirche 1 Rh, 9 gl, 4 d. Arbeiter 20 gl.
- (1741/27) Den 21. [März 1741]: Ist Herr **Plüddemanns** jungfr. Tochter N.N. zu St. Marien mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben, wofür entrichtet an die Kirche 1 Rh, 16 ggl. An die Arbeiter 1 Rh, 6 ggl.
- (1741/28) Dito [21. März 1741]: Ist Herr Friderich **Borchardts** Söhnchen, unterm Jahr, mit 2 tägigen Geläute in der St. Marien Kirche beygesetzt, wofür der Kirche 1 Rh, 4 ggl. den Arbeitern 1 Rh, 4 ggl.
- (1741/29) Den 28. [März 1741]: Ist Herrn **Schwanteus**, weyland Senatoris hieselbst, nachgelaßene Fr. Wittwe in der St. Marien Kirche mit 2 täg. Geläute und einer guten Folge beygesetzt, dafür bezahlt an die Kirche 2 Rh, 8 gl. Arbeitsl. 1 Rh, 12 gl.
- (1741/30) Dito [28. März 1741]: Herr Melchior **Fiddechows** Sohn, von 4 Jahren, in der St. Marien Kirche mit 2 tägi. Geläute beygesetzt, dafür an die Kirche bezahlet 1 Rh, 12 gl. Arbeitlohn 1 Rh, 6 gl.
- (1741/31) Den 30. [März 1741]: Mstr. Peter **Dube** aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt. Kirche giebt ob rem domi angachtam frey. Arbeitslohn ist bezahlt mit 10 gl.
- (1741/32) Den 7. [April 1741]: Ist Anna **Döhrings** aus dem Schlieffen Hospital auffm St. Mar. Kirchh. mit einem Puls öffentl. begraben, dafür laut alter Observance bezahlet an die Kirche 6 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/33) Den 10. [April 1741]: Peter **Lehmann**, ein Waysenknabe, von 17 Jahren, aufm St. Mar. Kirchhoffe frey beygesetzt.
- (1741/34) Den 11. [April 1741]: Ist Herr Melchior **Fiddechows** Tochter, von 7ben Jahren, in der St. Mar. Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt. Dafür bezahlet an die Kirche 1 rh, 12 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/35) Den 14. [April 1741]: Mons. George **Vitor**, ein Bader-Geselle, auffm St. Marien Kirchhoffe mit einem Puls Geläute öffentlich begraben. Dafür entrichtete an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.

- (1741/36) Dito [14. April 1741]: Ist Herrn Hauptmann **v. Schlieffs** Eheliebste in der St. Marien Kirche mit 2 tägigen Geläute beygesetzt, dafür bezahlet an die Kirche 2 rh, 8 gl. Arbeitslohn 1 rh, 12 gl.
- (1741/37) Den 16. [April 1741]: Mstr. George **Vogt** zu St. Marien ohne Geläute beygesetzt, wegen Armuth hat die Kirche ihr Gebühr erlaßen. Arbeitslohn ist nur bezahlt mit 7 ggl.
- (1741/38) Den 20. [April 1741]: Mstr. Christian **Schelen** Ehefrau aufm St. Mar. Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute öffentlich begraben. Dafür bezahlet an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/39) Dito [20. April 1741]: Ist Herr Stadt-Richter **Meyers** Eheliebste mit 2 tägigen großen Geläute in der Heil. Geist Kirche mit dem Nachpuls beygesetzt. Dafür bezahlet an die Kirche rh, gl. Arbeitslohn rh, gl.
- (1741/40) Den 30. [April 1741]: Ist Martin **Duve** auf dem St. Mar. Kirchhofe mit 1nem Puls Geläute öffentlich begraben, wofür bezahlet an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/41) Den 2. [Mai 1741]: Ist Mstr. Michael **Kochs** Ehefrau aufm St. Mar. Kirchh. mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben, davor entrichtet an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/42) Den 7. [Mai 1741]: Meister Heinrich **Meyers** Ehefrau aufm St. Mar. Kirchh. mit einem Puls Geläute öffentl. begraben, davor bekommt die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1741/43) Den 11. [Mai 1741]: **Hencke** Wittwe aus dem St. Spiritus Hospital aufm St. Mar. Kirchh. mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben, dafür bezahlt an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/44) Den 23. [Mai 1741]: Herr Christian **Dieckhoff** in der St. Mar. Kirche mit 2 täg. Geläute und einer Parentation im Hause öffentl. begraben, wofür bezahlet an die Kirche 2 rh, 8 gl. Arbeitslohn 1 rh, 16 gl.
- (1741/45) Den 26. [Mai 1741]: Mstr. Michael **Koch** aufm St. Marien Kirchh. mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben, wofür bezahlet an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/46) Den 26. [Mai 1741]: Schiffer Martin **Blancken** Sohn mit 2 täg. Geläute aufm St. Nicolai Kirchh. öffentl. begraben, wofür bezahlt an die St. Mar. Kirche 1 rh, 3 gl. Arbeitslohn 1 rh, 3 gl.
- (1741/47) Den 29. [Mai 1741]: Meister Johann **Wolffs** Kind, unterm Jahr, mit 2 täg. Geläute aufm Kirchhoffe zu St. Nicolai öffentlich begraben, wofür entrichtet der St. Mar. Kirche 1 rh, 12 gl., den Glockhanten 1 rh, 6 gl.

- (1741/48) Den 1. [Juni 1741]: Ist Mstr. Christian **Fischers** Sohn mit 1nem Puls Geläute aufm St. Mar. Kirchhoffe beygesetzt, dafür bezahlet an die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/49) Den 4. [Juni 1741]: Heinrich **Meyers** Sohn aufm St. Mar. Kirchhoffe beygesetzt. Vor 1nem Puls ist bezahlet an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/50) Den 11. [Juni 1741]: Mstr. Johann Jacob **Kitte** zu St. Marien mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben, dafür bezahlet an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/51) Dito [11. Juni 1741]: Mstr. Gottlob **Dehnerts** Wittwe Tochter mit 2 täg. Geläute aufm St. Mar. Kirchh. öffentl. begraben, dafür bezahlet an die Kirche 1 rh, 6 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/52) Den 10. [Juni 1741]: Ist vor den Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn **von Katt**, Sr. Königl. May. in Preußen hochbestallten General-Feldmarschal, Obristen über ein Regiment Cavallerie, Ritter des Preuß. Adler Ordens, wie auch Gouverneur der hiesigen Stadt und Veste Colberg, nachdem er den 30 May zuvor in dem Lager bey Brandenburg an einem Schlag-Fluße das Zeitliche gesegnet, von 9 bis 10 Uhr die Seel-Glocke gezogen worden, und damit 3 Tage continuiret, wofür
- (1741/53) Den 18. [Juni 1741]: Ist vor den wohlseel. Herrn **v. Schlieff**, vornehmen Colbergischen Patricium, die Seelglocke gezogen worden, wofür bezahlt der Kirche 6 rh, 16 gl. Arbeitslohn 3 rh, 8 gl.
- (1741/54) Dito [18. Juni 1741]: Des Glockhanten Mstr. Hans **Allers** Sohn aufm St. Mar. Kirchh. in der Stille beygesetzt. Die Gebühr des Geläutes ist nach alter Observance erlaßen.
- (1741/55) Den 22. [Juni 1741]: Ist der wohlseel. Herr **v. Schlieff**, vornehmer Patricius Colbergensis, mit großen Geläute und dem Nachpuls, einer Parentation im Hause, so Hr. Past. **Schubarth** gehalten, wie auch einer Music in der Kirchen des abends solenniter begraben, dafür empfangen die Kirche Arbeiter .
- (1741/56) Den 29. [Juni 1741]: Ist Joachim **Spaud**, eines Schupen-Brauers, Ehefrau mit 2 täg. Geläute aufm St. Marien Kirchh. öffentl. begraben, wofür bekommen die Kirche 1 rh, 16 gl. Die Arbeiter 1 rh, 6 gl.
- (1741/57) Den 2. [Juli 1741]: Ist Mstr. Matth. **Neumuth** aufm St. Mar. Kirchh. mit einem Puls Geläute öffentl. begraben, wofür erleget an die Kirche 1 rh, 2 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/58) Den 6. [Juli 1741]: Hr. Joach. **Scheel** Tochter, unter 10 Jahren, aufm St. Mar. Kirchh. des abends in der Stille beygesetzt. Vor einen Puls Geläute ist bezahlet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.

- (1741/59) Den 9. [Juli 1741]: Mstr. Daniel **Schäffers** Tochter, unter 10 Jahren, mit 2 täg. Geläute aufm St. Marien Kirchh. öffentlich begraben, davor bezahlt an die Kirche 1 rh, 6 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/60) Den 13. [Juli 1741]: Emanuel **Tolen** Sohn aufm St. Mar. Kirchh. mit Bezahlung eines Pulses Geläute beygesetzt, dafür die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1741/61) Den 3. [August 1741]: Ist Mstr. Christian **Otto** Tochter, unter 10 Jahren, mit einem Puls Geläute aufm St. Mar. Kirchh. öffentl. begraben, dafür bezahlet an die Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/62) Den 27. [August 1741]: Mstr. Daniel **Schäffers** Tochter, unterm Jahr, aufm St. Marien Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute des abends beygesetzt, dafür bezahlt der Kirche 1 rh, 6 ggl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/63) Den 31. [August 1741]: Mstr. Martin **Rahns** Sohn, unter 10 Jahren, aufm St. Marien Kirchh. mit einem Puls Geläute öffentl. begraben, dafür bezahlt der Kirche 16 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/64) Den 22. [September 1741]: Ist Daniel Christian **Kolterjahn**, ein mit dem Parogysmo geplagter Junggeselle von 26 Jahren, mit 2 täg. Geläute aufm St. Marien Kirchhoffe öffentl. begraben, wofür entrichtet an die Kirche 1 rh, 16 ggl; an die Arbeiter 1 rh, 6 ggl.
- (1741/65) Den 24. [September 1741]: Meister Jürgen **Plugvogts** Tochter, unterm Jahr, aufm St. Mar. Kirchhoffe des abends in der Stille beygesetzt. Die Gebühr von dem Geläute giebt die Kirche nach alter Observance frey. Arbeitslohn ist bezahlt mit 10 gl.
- (1741/66) Den 8. [Oktober 1741]: Ist Mstr. Joachim **Burows** Sohn, unterm Jahr, aufm St. Mar. Kirchhoffe ohne Geläute des abends beygesetzt. Vor einen Puls ist bezahlet an die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeitslohn 10 gl.
- (1741/67) Den 22. [Oktober 1741]: Johann George **Komohl**, ein Visitor, aufm St. Mar. Kirchh. mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben, an die Kirche ist bezahlet 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1741/68) Den 24. [Oktober 1741]: Herrn I. **Engelbrechts** Frau Wittwe in der St. Marien Kirche mit 2 t. Geläute und einem Nachpuls des abends solenniter begraben, dafür an die Kirche bezahlt 3 rh, 16 gl. Arbeitslohn 2 rh, 4 gl.
- (1741/69) Den 25. [Oktober 1741]: **Dettloff**, ein Waysenknabe, ohne Geläute aufm St. Marien Kirchhoffe ohne Geläute frey beygesetzt.
- (1741/70) Den 29. [Oktober 1741]: Mstr. Martin **Honberg** aufm St. Marien Kirchhoffe mit 2 t. Geläute öffentl. begraben, wofür bekommen die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeiter 1 rh, 6 gl.

- (1741/71) Den 12. [November 1741]: Ist Dorothea Elisabeth **Jensen** aufm St. Marien Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute öffentl. beerdiget, wofür empfangen die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeiter 1 rh, 6 gl.
- (1741/72) Den 24. [November 1741]: Herrn Nicolaus **Calhow** Söhngen, unter 6 Wohen, ohne Geläute des abends in der Stille in der St. Mar. Kirche beygesetzt, wofür bezahlt an die Kirche 1 rh, 4 gl; den Arbeitern 1 rh, 4 gl.
- (1741/73) Den 14. [Dezember 1741]: Ist Herr Heinrich **Vierow**, Kauffmann und Sültzverwandter, aufm St. Marien Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben, wofür bezahlet an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl. Alter: 42 Jahr.
- (1741/74) Den 24. [Dezember 1741]: Mstr. Martin **Giddens** Tochter, unterm Jahr, aufm St. Mar. Kirchhoffe ohne Geläute beygesetzt, vor 1nen Puls hat empfangen die Kirche 10 gl, 8 d. Arbeiter 10 gl.
- (1741/75) Den 27. [Dezember 1741]: Ist Herr Paul Christian **Holtzens**, Apothecers und Kauffmans, Tochter, von 5 Viertheil Jahren, in der St. Mar. Kirche mit 2 täg. Geläute des abends in der Stille beygesetzt, wofür entrichtet an die Kirche 1 rh, 12 gl. Arbeiter 1 rh, 6 gl.

Annus praeteritus largo tuo amore redundat, hincque sit, alme Deus, gloria sola tibi.

+++++ 1742 +++++

O venerande DEUS! Petimus TE anno rediente. Prosperitate nova meque meosque bees!

- (1742/1) Den 2. [Januar 1742]: Ist Meister Matthias **Hacke** aufm St. Marien Kirchhoffe mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben. An die Kirche 1 Rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 Rh, 6 gl. Alter 45 Jahr.
- (1742/2) Den 4. [Januar 1742]: Ist Herr Martin **Stieg**, ein Kauffmann, in der Kirche zu St. Spiritus mit 2 täg. Geläute zu St. Mar. des Abends beygesetzt, wofür an die Kirche bezahlet 1 Rh, 12 gl. Arbeitslohn 1 Rh, 6 gl. Alter 56 Jahr.
- (1742/3) Den 14. [Januar 1742]: Ist die Wittwe **Robersche** aus dem Schlieffe-Hospital aufm St. Mar. Kirchhoffe wegen großer Dürftigkeit frey beygesetzt. Alter 89 Jahr.
- (1742/4) Den 16. [Januar 1742]: Herr Fridrich **Gützlaffs** todtebohrnes Kind zu St. Mar. aufm Kirchhoffe eingesetzt, wofür bekommen: die Kirche 4 gl, pro C. 2 gl.
- (1742/5) Den 10. [Februar 1742]: Ist Mstr. Christian **Nissen** Ehe-Frau aufm St. Mar. Kirchhoffe mit 1nem Puls Geläute beygesetzt, wofür Armuthshalber die Kirche empfangen 13 gl, 4 d. Arbeits-Lohn 10 gl.
- (1742/6) Dito [10. Februar 1742]: Die **Kungsche**, eine Wittwe aus dem Schlieffe-Hospital ohne wegen Armuth der Kirche die Gebühr zubezahlen, beygesetzt. Arbeitslohn nur 3 gl.

- (1742/7) Den 18. [Februar 1742]: Mstr. Joh. **Steffen**, ein Wittwer, zu St. Marien mit 2 tägigen Geläute öffentl. begraben; dafür an die Kirche bezahlt 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1742/8) Den 24. [Februar 1742]: Ist Herr Geheimbte Rath Christoph Hermann v. **Schweder** in sein Erb-Gewölbe in der Marien Kirche begraben.
- (1742/9) Dito [24. Februar 1742]: Herrn Hoff- und Consistorial-Rath **Köhnen** Tochter, etwa von 4 Jahren, ins **Tuchsische** Gewölbe in der St. Marien Kirche gesetzt. NB: Für obgedachte beyde Leichen ist laut alter Observance der Kirche und Arbeitern nichts bezahlt, weil die Differenzen von einigen auswärtigen Patrici in Stargardt ausgemacht worden. Praeceptor hat empfangen vors Kirch-Auffschließen 16 gl.
- (1742/10) Den 20. [März 1742]: Ist Herrn Licentiat **Lütcken** Eheliebste in der St. Mar. Kirche mit 2 täg. Geläute des Abends in der Stille beygesetzt und ist selbiger den 1. April darauf von des Herren Praepositi Laurins **Hachthew** die Gedächtnuß-Predigt gehalten worden. Vor des Geläute ist bezahlt: an die Kirche 2 rg, 8 gl. Arbeitslohn 1 rh, 16 gl.
- (1742/11) Den 27. [März 1742]: Frau Wittwe **Classen** aufm St. Mar. Kirch-Hofe mit 2 täg. Geläute öffentl. begraben, dafür bezahlt: an die Kirche 1 rh, 16 gl. Arbeits-Lohn 1 rh, 6 gl.
- (1742/12) Den 29. [März 1742]: Ist Herr Otto Samuel **Barffknecht**, ein mit dem Taropysmo geplagter Jung-Gesell, von 41 Jahren, mit 2 tägigen Geläute zu St. Mar. des Abends in der Stille beygesetzt, wofür an die Kirche bezahlt 1 rh, 16 gl. Arbeitslohn 1 rh, 6 gl.
- (1742/13) Den 2. [April 1742]: Des Bierträgers Pel. (?) **Steinkraußen** todtgeb. Kind beygesetzt.
- (1742/14) Den 5. [April 1742]: Fr. **Hacken** Tochter, 6 Jahr alt.
- (1742/15) Den 6. [April 1742]: **Goden** W. aus dem S. Spiritus Hospital.
- (1742/16) Den 8. [April 1742]: Mr. Jacob **Göden**, Tuchmachers, Sohn, unter 1 Jahr.
- (1742/17) Den 18. [April 1742]: H. Sam. **Friese**, mit 2 tägigen Geläute.
- (1742/18) Den 27. [April 1742]: Mr. Johan **Hacke**, Schwertfeger oder Degenmacher.
- (1742/19) Den 29. [April 1742]: Daniel **Polnau** mit 2 Teg Geläute.
- (1742/20) Den 30. [April 1742]: Der Färber Paul **Schabert** auf 2 T. d.
- (1742/21) Den 12. [Mai 1742]: H. Johan **Keding** Sohn, 2 1/2 Jahr alt, ohn Gelaut.
- (1742/22) D. [12. Mai 1742]: Glaser Mr. Matthias **Raspe**, 2 Tag Gel.

- (1742/23) Den 14. [Mai 1742]: Mr. Michel **Schonborn**, Schuster, Sohn v. 3/2 J.
- (1742/24) Den 26. [Mai 1742]: Dorthe **Falckenberg**, eines Sold. Frau.
- (1742/25) Den 16. [Juni 1742]: Marcktmeister **Krügers** Sohn, 7 Jahre alt, 1 p. dd.
- (1742/26) Den 6. [Juli 1742]: Mstr. Joh. Georg **Steincke**, Knopfmacher, 2 Tage Gel.
- (1742/27) D. [6. Juli 1742]: Mstr. Jochem **Patz**, Schneider, 2 Tage Gel.
- (1742/28) Den 7. Juli [1742]: Mstr. Johan **Muncklers**, eines Beckers, todtgeb. Tochter.
- (1742/29) Den 15. Juli [1742]: Mstr. Christ. **Rühlers**, Schusters, Fr., 2 Tage Gel.
- (1742/30) Den 22. Juli [1742]: Mstr. Sam. **Sporgius**, Schneiders, Sohn, 1 p.
- (1742/31) Den 24. Juli [1742]: H. Camm. Johann **Liebeherr** die Seel Glocke gezogen.
- (1742/32) Den 26. Juli [1742]: H. Felix **Kundenreich**, W. ist des Gleut.
- (1742/33) Den 28. Juli [1742]: Dieselbe mit d. großen Gelaute begraben.
- (1742/34) [28. Juli 1742]: So Peter Lorentz **Grasseen** Sohn, 2 Tage gel.
- (1742/35) Den 4. August [1742]: H. Cam. **Liebeherr** mit d. Gr. Gel.
- (1742/36) Den 5. August [1742]: H. Georg **Millert** ohn Gelaut auf d. Kirchhofe beer.
- (1742/37) Den 9. August [1742]: **Harmelsche** b. d. Schlieffen Hos.
- (1742/38) Den 9. August [1742]: Des Saltsieder Mr. Christoph **Berndten** W. ist auf dem S. Nicolai Kirchhoff mit 1 p. dd. 12 q.
- (1742/39) Den 15. August [1742]: Des Raschmach. Mr. Jürgen **Nissen** Sohn, 1 Jahr.
- (1742/40) Den 26. August [1742]: Die alte **Scharningsche**. Grab frey.
- (1742/41) Den 27. August [1742]: Raschm. Mr. Sam. **Meyer** auf 2 Tage Gel.
- (1742/42) Den 28. August [1742]: H. Baltzer **Woller** mit 2 Tage und Nachp.
- (1742/43) Den 3. September [1742]: H. Cont. Christoph Ehrenfr. **Rehberg** Sohnl.
- (1742/44) Den 25. September [1742]: Mr. Nicol. **Gotzen**, Sattlers, Sohn, 7 Jahr, ohn Gel.
- (1742/45) Den 5. Oktober [1742]: H. Mart. **Hendler**, 2 Tage Gel.
- (1742/46) Den 11. October [1742]: H. Hr. Rath und Bürgerm. Sam. Christ. **Beiffuss** die Seel Glocke gezogen.

- (1742/47) Den 15. October [1742]: Des Beckers Mstr. Johan **Butzcke** [Kind], unt. 1 Jahr.
- (1742/48) Den 20. October [1742]: H. Cantor **Rehbergen** Eheliebste.
- (1742/49) [Den 20. October 1742]: Mstr. Gottl. **Bähr**, Kürschners, Sohn, 2 Tage Gel.
- (1742/50) Den 21. October [1742]: Knopfm. Mstr. Julius **Frischer**, 2 Tag Gl.
- (1742/51) Den 29. October [1742]: Jgfr. Doroth. **Hencken** auf 2 Tage Gel.
- (1742/52) Den 30. November [1742]: H. Fried. **Glosemeyers** Ehefrau, 2 Tage, auf den Kirchhof.
- (1742/53) Den 11. December [1742]: **Claussen** Frau aus d. Schliffen Hospital.
- (1742/54) Den 12. December [1742]: Raschmacher Mstr. Math. **Ziemer**, 2 T. Gel.
- (1742/55) Den 13. December [1742]: Jacob **Woldt**, Bierträger, auf d. S. Georg Kirchhoffe.
- (1742/56) Den 31. December [1742]: H. Isaac **Hoyman**, 2 Tag Gel. in der Kirche begraben.
- +++++ 1743 +++++
- (1743/1) Den 14. Januar [1743]: Schiffer Mart. **Blanck** auf 2 Tage Gel. u. auf d. Kirchh. begr.
- (1743/2) Den 21. Januar [1743]: **Dobbroffsky**.
- (1743/3) Den 22. Januar [1743]: Goldschmidt Martin **Tesmer**.
- (1743/4) Den 28. Januar [1743]: Mog. Christoph **Haack**, 2 Tag Gel.
- (1743/5) Den 30. Januar [1743]: Der Becker Mstr. Daniel **Bend**, 2 tagig.
- (1743/6) Den 1. Februar [1743]: **Hammerling** aus d. Holcken Hospi.
- (1743/7) Den 4. Februar [1743]: Schopenbrauer Hans **Brandten** 2 Sohne auf den Nicolai Kirchhoff, 1 p.
- (1743/8) Den 8. Februar [1743]: Becker Mstr. Johann **Lichtenberg**, 2 Tag Gel.
- (1743/9) Den 9. Februar [1743]: Mstr. Jurgen **Schmidten** Sohn, 22 W. alt, 2 Tagl.
- (1743/10) Den 12. Februar [1743]: Mstr. David **Lindenbergen** Frau, 2 Tag Gel.
- (1743/11) Den 13. Februar [1743]: Mstr. Johan **Rather**, Grobschmid d.
- (1743/12) Den 20. Februar [1743]: Mstr. Joh. Georg **Wilcken**, Schneiders, Sohn, 8 W. alt.
- (1743/13) D. [20. Februar 1743]: Schuster Mr. Martin **Kuhlen** Tochter, 1 1/2 Jahr alt.

- (1743/14) Den 5. März [1743]: Hr. Past. Joh. Balthas. **Hoppen** Tochter 1 1/4 Jahr.
- (1743/15) Den 13. März [1743]: Becker Mstr. Johan Fried. **Schröder**, 2 Tage Gl.
- (1743/16) Den 19. März [1743]: Mstr. Jürgen **Seelerts** Sohn, ohn Geläut.
- (1743/17) Den 29. März [1743]: Mstr. Paul **Schaberts** W. 2 Tage Gel.
- (1743/18) Den 2. April [1743]: H. Christ. Conrad **Seeland** Sohnl., 1 1/2 Jahr, mit ord. Gel.
- (1743/19) Den 8. April [1743]: Jgfr. **Hintzen**.
- (1743/20) Den 10. April [1743]: Mr. Daniel **Schultz**, Raschm., 2 Tag Gel.
- (1743/21) Den 17. April [1743]: H. Gregorius **Heyse**, 2 Tag Gel.
- (1743/22) Den 26. April [1743]: Schuster Mstr. Heinrich **Meyer**, 2 Tag Gel.
- (1743/23) Den 24. Mai [1743]: H. Chr. Frid. **Scheunemann** mit 2 tagigen freyen Geläut.
- (1743/24) Den 31. Mai [1743]: Mstr. Paul **Sinell** Sohn, 2 Tage alt.
- (1743/25) Den 1. Juni [1743]: Mr. Jochem **Gleyen**, Färbers, Frau, 2 Tag Gel.
- (1743/26) Den 4. Juni [1743]: H. Amtman Carl Fried. **Muller**, das Seelen Geläut 10 rh.
- (1743/27) Den 6. Juni [1743]: Derselbe in d. Kloster Kirche mit 2 tägigen Groß Gel.
- (1743/28) Den 7. Juni [1743]: Des Hockers Mstr. Christian **Belingen** Tochter, 14 W.
- (1743/29) Den 11. Juni [1743]: Schuster Mstr. Christoph **Kuhlen** Tochter, 3 Tage alt.
- (1743/30) Den 28. Juni [1743]: Mr. Christian **Schönech**, Drechslers, Sohn, 9 W. alt.
- (1743/31) Den 5. Juli [1743]: Seel. Mr. Martin **Blancken** Sohn, 6 M., 2 Tage Gel.
- (1743/32) Den 20. Juli [1743]: Schlechter Mstr. Caspar **Seelert** Sohn, 3 M.
- (1743/33) Den 23. Juli [1743]: Chirurgi Joh. Andres **Debberts** W., 2 Tage Gel.
- (1743/34) Den 27. Juli [1743]: Mstr. Johan Peter **Pasehalten**, 1 p.
- (1743/35) Den 24. August [1743]: Bernsteinreyer Jacob Fried. **Gutzlaffs** Tochter. 10 Monath alt. 2 P.
- (1743/36) Den 30. August [1743]: Zinngießer Mstr. Johan Georg **Ewert**, 2 täg. Gel.
- (1743/37) Den 31. August [1743]: Des Bötchers Mstr. Martin **Gidden** Tochter. 6 W.

- (1743/38) Den 5. September [1743]: Grobschmied Mstr. Christian Heinrich **Gaulcke**.
- (1743/39) Den 10. September [1743]: H. Hauptman Chr. Otto v. **Heydebreck** die Seel-Glocke gezogen. Pro 10 rh. Arb.L. 5 fl.
- (1743/40) Den 13. September [1743]: H. Martin **Hencke** mit 2 täg. ord. Geläute.
- (1743/41) Den 17. September [1743]: Mr. Anthon Wilh. **Pistorius** Tochter, 14 Tag alt, 1 P.
- (1743/42) Den 21. September [1743]: Mstr. Johan Fried. **Wendt**, Färbers, Söhnlein, 2 Jahr.
- (1743/43) Den 28. September [1743]: Mstr. Johann **Kohn** W. 1 P.
- (1743/44) [28. September 1743]: Mstr. Carl **Angermeiers** Sohnlein, 20 W. alt.
- (1743/45) Den 11. October [1743]: Raschm. (?) Mstr. Christian **Schäffer**, 2 täg. Gel.
- (1743/46) Den 16. October [1743]: H. Jacob **Pluddemann** in der Kirche begr.
- (1743/47) Den 19. October [1743]: Huthmacher Mr. Christ. **Burnows** Tochter.
- (1743/48) Den 21. October [1743]: Uhrmacher Paul **Gerdun**, da er vor dem Rathhausthurm sich gestürzt am Kirchen Gelind (?) begraben.
- (1743/49) Den 25. October [1743]: Bierträger Peter **Steinkausen** Sohn, 3 W. alt.
- (1743/50) Den 30. October [1743]: Mr. Daniel **Schäffers**, Raschmach., Tochter, 4 W. alt.
- (1743/51) Den 4. November [1743]: H. Christian **Dickhoffen** W. in der Kirche begraben mit Gel.
- (1743/52) Den 5. November [1743]: Mstr. Christian Lud. **Klanders** Sohn, 1 Tag alt.
- (1743/53) Den 9. November [1743]: H. Joh. Math. **Zöppel** auf d. Kirchhofe mit Gelaut.
- (1743/54) Den 12. November [1743]: Seel. Samuel **Hencken** W. in d. Kirche 2 täg. Gel.
- (1743/55) Den 17. November [1743]: H. General Major Frid. Wilhelm **von Borck** mit d. großen Geläute nach Wangerin gefahren. Hat bezahlet 10 fl. und Arb.L. 5 fl.
- (1743/56) Den 22. November [1743]: Mstr. H. **Kühlmann** ohn Gelaut.
- (1743/57) Den 29. November [1743]: Mstr. Johan **Lembcke**, Becker, mit 1 P. nach der S. Nicolai Kirchen.
- (1743/58) Den 30. November [1743]: Mr. Sam. **Dievendals**, Schusters, Tochter, 16 W.
- (1743/59) Den 1. December [1743]: Hr. Major v. **Tuchsen** Fräul. Tochter, 3 Jahr, 9 Monath. Mit dem Groß Gelaut und 1 Nachp. beygesetzt.

(1743/60) Den 6. December [1743]: Des Tuchmachers Mr. **Götsch** Frau, 1 P.

(1743/61) Den 7. December [1743]: Tantzmeister (?) Martin Fried. **Lilien**, 2 täg. Gel.

(1743/62) Den 19. December [1743]: Die alte **Nicolasche** aus den Schlieffen Hosp.

(1743/63) Den 20. December [1743]: Mr. Georg Heinrich **Kriebitsch**, Seifensieder.

+++++ 1744 +++++

(1744/1) Den 14. Januar [1744]: H. Burgerm. Joh. Georg **Madeweissen** Sohn, 18 W. alt, ohn Geläute beygesetzt und d. Kirche gezahlet 1 rh 2pp.

(1744/2) Den 31. Januar [1744]: H. Heinrich **Claussen** W. mit 2 tag. Gelaut auf den Kirchhofe.

(1744/3) Den 1. Februar [1744]: H. Frantz Gideon **Vahlens** W. mit großen Geläute.

(1744/4) Den 2. Februar [1744]: Schlechter Mstr. Joh. Melch. **Ollmans** W. 2 Tage Gel.

(1744/5) Den 7. Februar [1744]: Mr. Andr. **Loschen** Sohnlein, 14 T. alt.

(1744/6) Den 17. Februar [1744]: Hr. Ewert **Kalsauen** beide Jgfr. Töchter 1 Tage Geläute, als v. 11 b. 1 Uhr.

(1744/7) Den 21. Februar [1744]: Leinweber Mstr. Martin **Röseler** mit 1 P.

(1744/8) Den 7. März [1744]: H. Joh. Fried. **Classen** in Treptow Fr. auf d. Circhh[of] 2 Tag.

(1744/9) Den 10. März [1744]: Mstr. Joh. Hinrich **Stegmann**, Beckers, Tochter, 14 Tag alt.

(1744/10) Den 29. März [1744]: Des Zinngieß. Mr. Joh. Georg **Ewerts** W. 1 P.

(1744/11) Den 21. März [1744]: Mr. Nic. **Götzen** Tochter, 1 1/2 Jahr alt, 1 P.

(1744/12) D. [21. März 1744]: Des Raschm. Mstr. Jürgen **Nissen** Tochter, 6 Jahr alt.

(1744/13) Den 3. April [1744]: H. Martin **Haimek**, Brauer hies. 2 Tag Gel.

(1744/14) Den 8. April [1744]: Des Tischlers Mstr. **Schlechten** W. 1 P.

(1744/15) Den 13. April [1744]: Mstr. **Kuhlmann** Sohn.

(1744/16) Den 8. Mai [1744]: Raschm. Mr. Fried. **Vahlen** Fr. 2 Tage Gel.

(1744/17) Den 25. Mai [1744]: **Hockischen** Tochter.

(1744/18) Den 11. Juni [1744]: Christian **Peters** W. aus d. S. Spir. Hosp. 2 Tage Gel.

- (1744/19) Den 26. Juni [1744]: H. Rect. Georg Jochem **Schröner** (?) mit d. großen Geläute im Chor begraben und der Kirchen bezahlt 10 fl.
- (1744/20) Den 29. Juni [1744]: Raschm. Gesell Gottfried **Piper** auf Nicolai K. hoff [...].
- (1744/21) Den 18. Juli [1744]: Schneider Mstr. Martin Christian **Duve** aus d. S. Spir. Hosp.
- (1744/22) Den 4. August [1744]: Mstr. Christian **Krügers**, Grobschmids, Tocht. 2 Tage Gel.
- (1744/23) Den 8. August [1744]: Becker Gesell Jochem **Otte** mit 1 P. begr.
- (1744/24) Den 17. August [1744]: Des Schneider Mstr. Jochem **Patzen** W. 2 Tag G.
- (1744/25) Den 28. August [1744]: Schneiders Mr. Chr. **Neitzels** W. 2 Tag Gel.
- (1744/26) D. [28. August 1744]: H. Salomon **Tichert**, Bernstein Drehers Sohnl.
- (1744/27) Den 4. September [1744]: Färbers Mstr. Anth. **Schaberts** Sohn, 1 J. u. 8 W. alt.
- (1744/28) Den 5. September [1744]: Buchbinders Mstr. Joh. Ehrenfried **Crusius** ohn Gel.
- (1744/29) Den 18. September [1744]: Jgf. Anna Cathrina **Holtendorffin** mit 2 Tag Gelaud und 1 Nachp.
- (1744/30) Den 30. September [1744]: Eleonor **Reincken** aus d. S. Spir. Hosp. 1 P.
- (1744/31) Den 10. Oktober [1744]: Des Maur Mstr. Friederich **Kolterjahns** Fr. 1 P.
- (1744/32) Den 15. Oktober [1744]: Ist vor des hochseel. Marggraffen Friderich Wilhelm, Hoheit, zu lauden angefangen, so d. 28 d. aufgehöret.
- (1744/33) Den 22. Oktober [1744]: H. Christian Lorentz **Heyse**, Kauffman u. Sultzverwandter, das Seelen Gelaud pro 10 rh, Arb. Lohn 5 fl.
- (1744/34) Den 24. Oktober [1744]: H. Cornel. **Silbermanns** todtgeb. Tochter.
- (1744/35) Den 26. Oktober [1744]: Des Joh. **Lieberotten** Fr. a. d. Hospital S. S.
- (1744/36) Den 27. Oktober [1744]: H. Christ. Lor. **Heyse** 2 Tage 23 rh, 8 g. Arb.L. 10 fl.
- (1744/37) Den 1. November [1744]: H. Landw. Salomon **Meyers** Söhnln. 4 M. alt.
- (1744/38) Den 7. November [1744]: Mstr. Fried. **Kolterjahns** Sohn, 7 M. alt.
- (1744/39) Den 22. November [1744]: Regina **Schultz** a. d. Waysenhouse.
- (1744/40) Den 1. Dezember [1744]: Mstr. Gottfried **Gojahr** (?), Raschmacher, 2 Tag Gel.
- (1744/41) Den 8. Dezember [1744]: Buchbinder Mstr. Friederich **Rahn**, pauper.

(1744/42) Den 10. Dezember [1744]: Des Kr. [...] Proviants Comm. **Alantiarus** Tochter, 5 W. a.

(1744/43) Den 11. Dezember [1744]: Mstr. Peter **Muntzler**, Sattlers, Fr. 2 Tage Gel.

(1744/44) Den 18. Dezember [1744]: Des Kupferschmids Mr. Jacob **Kochen** W. 2 Tag Gel.

(1744/45) Den 21. Dezember [1744]: Mr. Lorentz **Otte**, Böttcher, ohn Gel.

(1744/46) Den 24. Dezember [1744]: Schneiders Mr. Christ. **Schultz** W. 2 Tag Gel.

(1744/47) Den 28. Dezember [1744]: **Wichmansche** aus dem Sichenhause 1 P.

+++++ 1745 +++++

(1745/1) Den 18. Januar [1745]: Hr. Licent. Joch. **Lutcken** Fr. geb. v. **Braunschweigen** 2 Tag Gel.

(1745/2) Den 1. Februar [1745]: Raschm. Mstr. Samuel **Meyers** W. 2 Tag Gel.

(1745/3) Den 16. Februar [1745]: [...] Gesell David **Krönke** 2 Tag G. Grab u. Gelaud frey.

(1745/4) Den 2. März [1745]: H. David **Raschen** Frau auf 2 Tage Gel.

(1745/5) Den 26. März [1745]: Jgfr. Sophia Elies. **Rangen** auf 2 Tage.

(1745/6) Den 7. April [1745]: Hedewig **Massen** a. d. Schlieffen Hospital.

(1745/7) D. [7. April 1745]: H. Doct. **Engelbrechten** todtgeb. Sohnlein.

(1745/8) Den 17. April [1745]: H. Capitain Christian Heinrich v. **Schlieff** 2 Tag Gel.

(1745/9) Den 30. April [1745]: Schlechters Mstr. Christoph Ewerts Sohn, 8 Tage alt.

(1745/10) Den 1. Mai [1745]: Mr. C. **Vahl**, Brauer, mit 1 P.

(1745/11) Den 6. Mai [1745]: Becker Mstr. Joh. Heinrich **Stegman**, 2 Tag Gel.

(1745/12) Den 22. Mai [1745]: Christian **Krügers** Frau, 1 P.

(1745/13) Den 25. Mai [1745]: H. Licent. **Lütcken** Tochter, 1 Jahr.

(1745/14) Den 2. Juni [1745]: Maur Mstr. Joh. Michel **Rau**, 2 Tag Gel.

(1745/15) Den 3. Juni [1745]: Mstr. Anthon **Schaberts**, eines Hichters (?), Tochter, 2 Tag Gel.

(1745/16) Den 10. Juni [1745]: Mstr. Martin **Bullen**, Raschm., W. 2 Tage.

- (1745/17) Den 12. Juni [1745]: H. Gottfried **Damerou** mit 2 Tag Gel. u. einer Parentation auf d. Kirchhofe begraben.
- (1745/18) Den 3. Juli [1745]: Mstr. Michel **Schönborns** Söhl. 3 M.
- (1745/19) Den 13. Juli [1745]: Mstr. Gottfried **Clage** Tochter, 1 P.
- (1745/20) Den 23. Juli [1745]: H. Hinrich **Gerdts** auf dem Kirchhofe 2 Tage Gel.
- (1745/21) Den 27. Juli [1745]: Mr. **Cochen**, Kürschners, W. a. d. S. Spir. Hospi. 1 P.
- (1745/22) Den 2. August [1745]: Seel. H. Landr. u. Bürgermstr. Edward Ludow. **Kundenreichen** W. geb. **Tuchsen** Seel-Gelaute dd. 10 fl. u. der Kirchen 10 fl.
- (1745/23) Den 24. August [1745]: Zu desen Beerdigung 2 Tage Gr. Gelaute.
- (1745/24) Den 15. August [1745]: Mr. Johan Lorentz **Pape**, Schneid., 2 Tag Gel.
- (1745/25) Den 27. August [1745]: Des Beckers Mstr. Johan **Butzcken** W. 2 Tag Gel.
- (1745/26) Den 2. September [1745]: Mr. D. **Vogten**, Nadlers, W. pauper.
- (1745/27) Den 17. September [1745]: H. Past. **Wachsen** todtgeb. Tochter.
- (1745/28) D. [17. September 1745]: Mr. Sam. **Spongius**, Schneiders, Tochter, 14 Tag alt.
- (1745/29) Den 18. September [1745]: Klempners Mr. Anthon Wilhelm **[.]torius** Tochter, 6 W.
- (1745/30) Den 21. September [1745]: Mr. Georg Henrich **Kiubitsch** (?) W. 2 Tag Gel.
- (1745/31) Den 8. Oktober [1745]: Mr. Andres **Blancken**, Schusters, Tochter, 2 T.
- (1745/32) Den 20. Oktober [1745]: Hr. Ludow. **Hempel** 2 Tage Gel.
- (1745/33) Den 27. Oktober [1745]: **Plunpen** W. aus d. Holcken Hospital mit 1 P. auf d. Nicolai Kirchhoff begraben. Bezahlet nach alter Observance ins Reg. 6 gg, 8 d.
- (1745/34) Den 12. November [1745]: Mr. **Breitenfeldts** Tochter, pauper.
- (1745/35) Den 13. November [1745]: Mr. Jacob **Kunde**, Grobschmid, 2 T. Qu. (?).
- (1745/36) Den 11. Dezember [1745]: Des Maurers Mr. Martin **Kolterjahns** Sohn, 1 P.
- (1745/37) Den 19. Dezember [1745]: Helena **Peters** aus dem Schlieffen Hosp. 1 P. 6 gl, 8 d.
- (1745/38) Den 30. Dezember [1745]: Daniel **Schlecht** aus d. Weysenhouse.

+++++ 1746 +++++

- (1746/1) Den 1. [Januar 1746]: Mrst. Johan Gottfried **Ladnmacher** mit 1 P. auf dem S. Nicolai Kirchhoff begraben. dd. 12 qq. d. E.
- (1746/2) Den 4. [Januar 1746]: F. Johann v. **Pritzen** 3 P.
- (1746/3) Den 9. [Januar 1746]: Mr. Johan Daniel **Nettelbeck** Sohn v. 3 Jahren.
- (1746/4) Den 11. [Januar 1746]: Martin **Brandts** W. pauper.
- (1746/5) Den 14. [Januar 1746]: Bierträger Peter **Steinkraußen** Kind, 4 W.
- (1746/6) Den 18. [Januar 1746]: Hacken Jochem **Krohnen** Sohn, 4 1/2 Jahr alt.
- (1746/7) Den 20. [Januar 1746]: **Sieverts** Wittwe v. Schlieffen Hosp.
- (1746/8) Den 26. [Januar 1746]: Martin Christoph **Köhn** auf d. Kirchhoff 2 t.
- (1746/9) Den 28. [Januar 1746]: H. Melch. **Fiddechow**, Saltz Secret. mit e. Parentation in d. Kirche begraben 2 Tage Gel.
- (1746/10) D. [28. Januar 1746]: **Schultzen** W. v. d. S. Spiritus Hospital 2 T. Gel.
- (1746/11) Den 13. [Februar 1746]: Jgfr. **Krügers** mit Leichenpr. u. 2 Tag Gel.
- (1746/12) [13. Februar 1746]: Fr. Wittwe Daniel **Kakoren** mit Leichenpr. u. Mittelgel.
- (1746/13) Den 8. [März 1746]: Des Huthmacher Christian **Burowen** Fr. 2 Tag Gel.
- (1746/14) Den 15. [März 1746]: H. Lorentz **Oldehoff** 3 P. Mittelgel.
- (1746/15) Den 20. [März 1746]: Christoph **Bleifuss**, Häcker, 2 Tag Gel.
- (1746/16) Den 21. [März 1746]: Raschmach. Mr. Jacob **Vahlen** Sohn, 1 Jahr alt.
- (1746/17) Den 23. [März 1746]: Peter **Steinkrauß**, Bierträgers, Fr. 2 Tag Gel.
- (1746/18) Den 27. [März 1746]: Maurges. Fried. **Kolterjahn** 2 Tag Gel.
- (1746/19) Den 28. [März 1746]: Mr. Friedrich **Wiglippen** Tochter, 5 Jahr, 1 P.
- (1746/20) D. [28. März 1746]: Mr. Christian **Honcken** Tochter, 6 M.
- (1746/21) Den 29. [März 1746]: Marie Dorothea **Gegitzen**, eines freunl. (?) Tuchmachers, Fr. mit 2 todtgeb. Kindern ohn Entgelt.
- (1746/22) Den 1. [April 1746]: Cornelius **Silbermans** Sohn, 1 1/2 Jahr alt.

- (1746/23) D. [1. April 1746]: Leinweber **Nagels** W. 2 Tag Gel.
- (1746/24) Den 6. [April 1746]: Der Küster und Leinweber David **Hoffmeister** mit 2 täg. Geläut in der Kloster K. begraben.
- (1746/25) Den 13. [April 1746]: Mstr. Johann **Sengebuschen** Fr. 2 Tag Gel.
- (1746/26) D. [13. April 1746]: Beckers Mstr. Joh. Heinrich **Stegemans** Fr. 2 Tag Gel.
- (1746/27) D. [13. April 1746]: Hr. Christian v. **Braunschweig** j. Tochter die Seel-Glocke gezogen dd. die Kirche 16 r.
- (1746/28) Den 15. [April 1746]: Mstr. Johann **Kruck**, Tuchmacher, 2 Tag Gel.
- (1746/29) D. [15. April 1746]: Mstr. Christian **Dehnels** Sohn, 6 Jahr, 1 P.
- (1746/30) D. [15. April 1746]: Jgfr. **Colbergen** mit 2 Tag Gel.
- (1746/31) Den 18. [April 1746]: Mstr. Jürgen **Schmidten** Sohn, v. 4 Wochen, 2 P.
- (1746/32) Den 19. [April 1746]: Mstr. Christian **Burowen** Tochter, 5 W.
- (1746/33) D. [19. April 1746]: Bey der Fr. Oboistin v. **Hellermann** das Geläute zu der Beer- digung 1 Stunde dd. 6 r, 16 ggl.
- (1746/34) Den 21. [April 1746]: Mr. Caspar **Seelerts** Kind, 1 Jahr alt.
- (1746/35) Den 24. [April 1746]: Vor das große Gl. (?) Chr. v. **Braunschweig** Tochter Catha- rina, 5 Jahr alt, 2 Tage. 25 rh 8 ggl.
- (1746/36) D. [24. April 1746]: Der alten Wittwe **Zhatzcken** 3 P. Mittel Gel.
- (1746/37) Den 29. [April 1746]: H. Joh. **Teschen**, Tobackhändler, Tochter, 6 Jahr, 2 Tag Gel.
- (1746/38) Den 4. [Mai 1746]: David **Hellmanns** W. 1 P.
- (1746/39) D. [4. Mai 1746]: H. Gottfried **Damerowen** W. mit einer Parentation und ordin. Geläute auf d. Kirchhofe begraben.
- (1746/40) Den 4. [Mai 1746]: Mr. Fried. **Kolterjahns** Tochter, 5 Jahr, ohn Gel.
- (1746/41) Den 10. [Mai 1746]: Mr. Daniel **Gentzen**, 1 Tochter, d. (?) Jahr.
- (1746/42) D. [10. Mai 1746]: Mr. Fried. **Rahnen** Kind, 5 Jahr alt.
- (1746/43) D. [10. Mai 1746]: D. H. Guarnis. Predigers **Mullers** jgfr. Tochter in des **Kundenreichs**che Gewölbe eingesetzt worden.
- (1746/44) D. [10. Mai 1746]: Mr. Christian **Rehl** mit 3 P. begraben.

- (1746/45) D. [10. Mai 1746]: H. Schlos Mstr. **Stürmer** für die Seel-Glocke 10 rh.
- (1746/46) D. [10. Mai 1746]: Mr. Gottfried **Dähnels** Tochter, 12 Jahr alt. 1 P.
- (1746/47) Den 19. [Mai 1746]: H. Schlos R. **Stürmer** Beerdigung 1 Tag Gel. 23 rh, 8 gg.
- (1746/48) D. [19. Mai 1746]: Mr. Johan Fried. **Hase** 3 P.
- (1746/49) D. [19. Mai 1746]: Glockners Hans **Alters** Sohn, 3 1/2 Jahr Geläute frey.
- (1746/50) Den 24. [Mai 1746]: Hr. Wilhelm **Budden** Eheliebste Mittelgel.
- (1746/51) D. [24. Mai 1746]: Mstr. Gottfried **Krucken** Tochter, 3 Jahr. 2 P.
- (1746/52) Den 1. [Juni 1746]: Mstr. **Drewsen** Kind, 1 Jahr alt.
- (1746/53) Den 6. [Juni 1746]: Mstr. Martin **Schülers** Sohn, 9 Wochen.
- (1746/54) D. [6. Juni 1746]: Mstr. Chirstoph **Schimmelpenning** Sohn, 1 Jahr.
- (1746/55) Den 10. [Juni 1746]: Saltz Sieder Mstr. Erdman **Hönig** Tochter 6 M.
- (1746/56) D. [10. Juni 1746]: Mstr. Jurgen **Kretlaw** Tochter, 6 M.
- (1746/57) D. [10. Juni 1746]: Mstr. Jacob **Kunden** Tochter, 6 Jahr, 1 P.
- (1746/58) Den 18. [Juni 1746]: Mstr. Johan **Papen** Sohn, 17 Jahr alt, 1 P.
- (1746/59) D. [18. Juni 1746]: H. Jacob Fried. **Gitzlaffs** Sohn, 5 W.
- (1746/60) Den 22. [Juni 1746]: Johan **Huswedels** Frau auf 2 Tag Gel.
- (1746/61) D. [22. Juni 1746]: Hr. Baltzer Hinrich **Grünenbergen** Eheliebste weiln die Mittelglocke gesprungen, so ich consensu patronorum nach der Resolution von 1679 d. 1 Julii derselben das große Geläut, da auch zu dieser Zeit die Glocke entzwey gewesen, vor 20 rh und Arb. Lohn 4 2/3 rh bewilliget worden.
- (1746/62) D. [22. Juni 1746]: Des Raschms. u. Zucht Mstr. **Wulffen** W. pauper.
- (1746/63) Den 29. [Juni 1746]: H. Johan **Teschen**, 3/4 jähriges Sohnlein.
- (1746/64) Den 8. [Juli 1746]: Des Zucht Mstr. **Wulffen** Tochter, 6 M.
- (1746/65) D. [8. Juli 1746]: Mstr. Jochem **Schlieffs** Tochter v. 7 Jahren, 1 P.
- (1746/66) D. [8. Juli 1746]: Mstr. Michel **Schwertfegers** Tochter, 13 W.
- (1746/67) Den 9. [August 1746]: H. Conrad Christian **Seeland** Tochter v. 3 Jahren.

- (1746/68) Den 10. [August 1746]: Kupferschmidt Mstr. Johan **Koch**, 2 Tag Gel.
- (1746/69) Den 21. [August 1746]: Sophie Luttgard **Berndts**, f. d. Waysenhouse.
- (1746/70) D. [21. August 1746]: Mr. Jocham **Koch** 2 todtgeb. Söhne.
- (1746/71) D. [21. August 1746]: Tuchmacher Mstr. Joh. **Hocken** 2 Tage Gel.
- (1746/72) Den 11. [September 1746]: H. Joh. Georg **Julius** todtgeb. Söhnln.
- (1746/73) Den 15. [September 1746]: Johan Gottfried **Wilcken** Tochter, 14 W. alt.
- (1746/74) D. [15. September 1746]: H. Joh. Georg **Julius** Fr. Eheliebste, 3 P.
- (1746/75) Den 21. [September 1746]: H. Melch. v. **Schlieffen** Söhnlein, 5/4 Jahr alt.
- (1746/76) Den 22. [September 1746]: Hr. Christ. Lud. **Schroders** Fr. Liebste geb. **Friesen** auch das Große Geläute wie der Fr. **Grünenbergen** vor 20 rh wegen fehlender Mittel-Glocke.
- (1746/77) Den 28. [September 1746]: Mstr. **Schwertfegers** W. 2 Tag Gel.
- (1746/78) Den 7. [Oktober 1746]: Mstr. Mathias **Meyer**, 1 P.
- (1746/79) Den 16. [Oktober 1746]: Der Brauer Martin **Blanck**, Mittelgel.
- (1746/80) Den 28. [Oktober 1746]: Mstr. Daniel **Häger**, 2 Tag Gel.
- (1746/81) D. [28. Oktober 1746]: David **Linnenberg** und dessen Tochter Anna Maria, 5 Jahr alt, 2 Tag Gel.
- (1746/82) Den 9. [November 1746]: Mstr. Melcher **Albrechten** Wittwe in der Nicolai Kirchen mit 2 tägigen Geläute. 1 rh 12gg.
- (1746/83) Den 15. [November 1746]: **Hammerlings** W. aus dem Holcken Hosp.
- (1746/84) D. [15. November 1746]: Mstr. Daniel **Schirbel**, 2 Tag Gel.
- (1746/85) D. [15. November 1746]: Christian **Mathiessen** Sohn, 2 M. alt.
- (1746/86) D. [15. November 1746]: Mstr. Hans **Buscheid** (?) Tochter, 10 M.

+++++ 1747 +++++

- (1747/1) Den 4. [Januar 1747]: Mstr. Gottlieb **Bähren** Fr. mit 2 tägigen Geläut.
- (1747/2) Den 20. [Januar 1747]: Mstr. Lorentz **Otten** W. 1 P.
- (1747/3) Den 24. [Januar 1747]: Mstr. Johann **Edelwehren** Fr., 2 Tag Geläut.

- (1747/4) Den 28. [Januar 1747]: Mstr. Johann Jacob **Blancken** Kind, 8 Tage alt.
- (1747/5) Den 30. [Januar 1747]: Mstr. Johann **Scheddinen** mit Gel.
- (1747/6) Den 10. [Februar 1747]: Mstr. Martin **Kolterjanen** Tochter, 2 Jahr auf den Nicolai Kirchhofe 1 P. 12 qu. (?)
- (1747/7) Den 13. [Februar 1747]: Mstr. Christian **Perlenbergs** Tochter, 6 M.
- (1747/8) Den 14. [Februar 1747]: Barbier Fried. Wilhelm **Lembken** Fr. 2 Tage Geläut.
- (1747/9) Den 19. [Februar 1747]: Bierträger **Perlenbergs** W., 2 Tage Geläut.
- (1747/10) Den 28. [Februar 1747]: Mstr. Christian **Vogts** Fr., desgl.
- (1747/11) Den 8. [März 1747]: Martin **Brandten** W. auf d. Nicolai Kirchhoff 1 P. 12 qu. (?)
- (1747/12) Den 18. [März 1747]: Schalhalters Peter **Müllers**, von 1 1/2 Jahr 1 P.
- (1747/13) Den 21. [März 1747]: Hr. Johann **Joheis** Fr. 1 P.
- (1747/14) Den 24. [März 1747]: Maur Mstr. **Rauen** W. 3 P. Nicolai Kirchhoff begr.
- (1747/15) Den 27. [März 1747]: Hr. Doct. Friederich Johann **Engelbrechten** Fr. Liebste für das große Geläute. 10 fl zahlet Senator.
- (1747/16) Den 28. [März 1747]: Paruqu. Johan Mathes **Zöppels** W. 2 Tag Gel.
- (1747/17) Den 2. [April 1747]: Mr. Christian Friedrich **Rehlerts** Tochter, 8 W. alt.
- (1747/18) Den 6. [April 1747]: Mstr. Martin **Vieregge**, Amtsbecker, 3 P.
- (1747/19) [Den 6. April 1747]: Mstr. Gottfried **Danckauew** (?) Tochter.
- (1747/20) Den 7. [April 1747]: Hans **Blocken** Wittwe 2 Tag Gel.
- (1747/21) Den 13. [April 1747]: Marie **Richels** aus d. Schlieffen Hosp. Grab frey.
- (1747/22) Den 14. [April 1747]: Mstr. Christian **Dähnels** Fr. 2 Tag Gel.
- (1747/23) Den 16. [April 1747]: D. Guarnis. Predigers Past. **Müllers** Fr. Liebste, so derselbe in der Closter Kirche die Leichenpredigt gehalten consensu aliquid bezahlt. Fürs Geläute 20 fl.
- (1747/24) Den 17. [April 1747]: Hr. Christoph Michel **Bernhard** auf d. Kirchhoff begraben. 2 Tag Gel.
- (1747/25) Den 21. [April 1747]: Chirurgi Andres Ferdinand **Krugschanken** Frau auf 2 Tag Gel.

- (1747/26) Den 25. [April 1747]: Mstr. Christoph **Wieglipps** Söhn, 3 1/2 Jahr alt.
- (1747/27) Den 2. [Mai 1747]: Schuster **Hoymanns** W. 2 Tag Gel.
- (1747/28) Den 5. [Mai 1747]: Mstr. Lorentz **Steffen** desgl.
- (1747/29) Den 6. [Mai 1747]: Für den Soldaten Fried. Wilhelm **Wick** 1 P.
- (1747/30) Den 12. [Mai 1747]: Vor H. Daniel Heinrich **Bohnen** das große Geläute, da die mittel und kleine Glocke zersprungen. Bezahlet 20 rh.
- (1747/31) Den 18. [Mai 1747]: Mstr. Lorentz **Steffens** W. 2 Tag Gel.
- (1747/32) D. [18. Mai 1747]: H. Doct. **Engelbrechts** 1 jähriges Sohn. 20 gg.
- (1747/33) Den 19. [Mai 1747]: Schützen Pedell Jeremias **Rauen** Tocht. 6 W.
- (1747/34) Den 24. [Mai 1747]: Mstr. Andres **Hägers** W. 2 Tag G.
- (1747/35) D. [24. Mai 1747]: Emanuel **Schumacher**, ein Barb. Gesell.
- (1747/36) Den 25. [Mai 1747]: Jgfr. Marie **Plüggemans** 2 Tag G.
- (1747/37) Den 30. [Mai 1747]: Jochem **Duchs**.
- (1747/38) Den 5. [Juni 1747]: Schuster Martin **Blancken** Fr. 3 P.
- (1747/39) D. [5. Juni 1747]: H. Cammerer **Pichtarn** Ehel. in die S. Spiritus Kirchen.
- (1747/40) Den 30. [Juni 1747]: H. Doct. **Engelbrechten** Tochter. 1/4 Jahr.
- (1747/41) Den 23. [Juli 1747]: Mstr. Christian **Brand** 2 P.
- (1747/42) Den 28. [Juli 1747]: Mstr. Jacob **Gitzlaffs** Sohn, 14 Tage [alt].
- (1747/43) Den 23. [August 1747]: Mstr. Jochem Erdmann **Hancken**, Tuchmachers, Fr. 1 P.
- (1747/44) Den 28. [August 1747]: Peter **Steinkraußen** todtgeb. Kind.
- (1747/45) Den 30. [August 1747]: Christoph **Höllmans** Frau mit 3 P. begraben.
- (1747/46) Den 5. [September 1747]: Schlosser Jochem **Kummerau** 3 P.
- (1747/47) Den 11. [September 1747]: H. Joh. Andr. Jochem **Klechen** Ehef. geb. Zimmermann für das große Geläute 23 rh, 8 gg.
- (1747/48) Den 16. [September 1747]: Hr. Daniel Friedr. **Borchardten** Fr. Liebste. Seel-Glocke 10 rh. Begräbnis Geläut 23 v. 3 P.

- (1747/49) Den 18. [September 1747]: Mstr. Christian **Steincken** Fr. 3 P.
- (1747/50) D. [18. September 1747]: Waysin Mädchen Ester **Wilcken**.
- (1747/51) D. [18. September 1747]: Des Rohr Meisters **Bohlaus** Frau 3 P.
- (1747/52) D. [18. September 1747]: Deßen Stieff Sohn Joh. **Faseholtz**, so vertrunken.
- (1747/53) Den 28. [Oktober 1747]: Martin **Otten** Tochter von 2 Jahren 1 P.
- (1747/54) D. [28. Oktober 1747]: Salomon **Tichend**, Bernsteinhändler 3 P.
- (1747/55) D. [28. Oktober 1747]: Hr. Daniel Fried. **Borchardten** Sohn, 3 M.
- (1747/56) D. [28. Oktober 1747]: Mr. Fried. **Schönech** Sohn, 3 M.
- (1747/57) Den 21./25. [Oktober 1747]: Vor d. Praepos. u. Past. Pirm. Valenti **Laurin**, sowol die Seel-Glocke als auch Begräbnis große Geläut frey und im Chor der Marien Kirchen begraben.
- (1747/58) Den 27. [Oktober 1747]: Wittwe **Kilemanns** Tochter paup.
- (1747/59) Den 3. [Dezember 1747]: Vor d. Regiments Quart. Meister v. **Kalsau** vom Hochf. Dessauischen Regt. auf eine Stunde bey der gehaltenen Dancksagung zulauten 10 rh d. Kirchen.
- (1747/60) Dito [3. Dezember 1747]: Der Kauffmann H. Jochem Mathes **Stelter** in caelibatu. Den 27. November [1747] verstorben, alt 42 Jahr, 9 Monath, 9 Tage.
- (1747/61) Den 5. [Dezember 1747]: H. Amtman **Hamels** W. geb. **Schwedern** 3 P.
- (1747/62) Dito [5. Dezember 1747]: Mr. Christoph **Otten** Tochter, 1 Jahr.
- (1747/63) Dito [5. Dezember 1747]: Die beiden Goldschmids **Tesmers** Töchter, so man im Bette vom Rauch und Dampf erstickt, todt gefunden, sind in Armuth begraben.

Verzeichnis der Familiennamen

- Alantiarus 1744/42
Albrecht 1720/70, 1732/6, 1732/11,
1732/22, 1737/77, 1737/108,
1738/1, 1739/36, 1746/82
Albert 1726/67
Aller 1741/54
Alter 1709/18, 1721/67, 1746/49
Am 1726/46
Andersson 1735/84
Angermeyer 1733/31, 1743/44
Anton 1711/23
Appel 1714/19
Asch(en)weber 1720/2, 1729/73
Aue 1730/43, 1731/59, 1734/46
Baade 1710/41, 1722/32
Baar 1732/24
Badeck 1739/73
Bähr 1729/9, 1742/49, 1747/1
Bandelin 1714/105, 1722/34, 1725/79
Barffknecht 1728/67, 1739/11, 1742/12
Bartel 1709/29, 1715/55, 1732/112,
1739/58
Bartsius 1717/51, 1723/59, 1736/20
Barthold 1729/46, 1740/33
Bartz 1710/1, 1720/44, 1725/51, 1725/53,
1727/23, 1729/7, 1729/14, 1730/51,
1732/87, 1737/60
Bauer 1716/95, 1718/85, 1740/10
Bayer 1714/58, 1734/55
Becker 1720/83, 1727/41, 1738/34
Beckmann 1712/46, 1713/93, 1717/39,
1732/95
Beeling 1735/15, 1737/7, 1739/6, 1743/28
Beerbohm 1720/4
Beggerow 1708/8, 1710/13, 1710/19,
1712/15, 1712/38, 1713/78,
1715/61, 1718/43, 1723/88,
1733/19, 1733/35
Behneke 1711/82, 1722/3
Beilcke 1731/44
Beilfuss 1738/79, 1742/46
Bencke (?) 1733/44
Bendein 1734/50
Bendt 1712/87, 1720/7, 1724/5, 1736/16,
1743/5
Berg 1716/45, 1734/34
Bergenberg 1713/57, 1721/24
Berger 1711/51, 1729/101
Berncke 1710/10
Berckhahn 1738/65
Berndt 1712/26, 1713/23, 1714/56,
1714/79, 1716/10, 1716/47,
1718/90, 1719/43, 1719/72,
1720/20, 1723/50, 1723/70, 1724/4,
1724/39, 1725/44, 1725/59,
1726/65, 1727/58, 1728/5, 1729/58,
1729/117, 1730/17, 1732/65,
1736/5, 1737/5, 1739/4, 1742/38,
1746/69
Bernhard 1710/38, 1711/64, 1712/67,
1714/68, 1717/69, 1722/49,
1722/70, 1724/95, 1727/17,
1747/24
Beth 1735/49, 1735/51
Betze 1737/16
von Bieberstein 1732/56
Bieter 1738/37
Blanck 1710/25, 1711/34, 1711/58,
1712/59, 1716/11, 1717/76,
1719/26, 1720/84, 1721/86,
1723/26, 1723/95, 1725/17,
1728/34, 1729/4, 1729/92, 1732/43,
1732/60, 1732/67, 1732/75,
1732/134, 1734/10, 1734/48,
1737/23, 1737/93, 1739/55,
1739/84, 1740/24, 1741/13,
1741/46, 1743/1, 1743/31, 1745/31,
1746/79, 1747/4, 1747/38
Bleifuß 1723/87, 1746/15
Block 1716/93, 1722/36, 1724/19,
1731/31, 1740/36, 1747/20
Blöcker 1712/18
Bluhme 1714/77
Blunch 1736/24

- Bock 1717/5
 Böhl 1711/3
 Böhm 1709/48, 1715/6, 1737/56, 1737/69,
 1739/42
 Böhnemann 1728/38
 Bölcke 1719/75
 Böttcher 1725/39, 1730/66, 1732/129,
 1739/5
 Bohlau 1747/51
 Bohme 1723/4, 1731/16, 1732/16, 1734/56
 Bohne 1747/30
 Boltz 1732/142
 von Borck 1737/76, 1743/55
 Bort 1714/6, 1715/20
 Brandt 1713/38, 1713/81, 1715/70,
 1718/92, 1729/103, 1743/7, 1746/4,
 1747/11, 1747/41
 Brandenburg 1732/12
 Branderburg 1731/26
 von Braunschweig 1709/17, 1710/42,
 1710/48, 1711/6, 1712/29, 1712/32,
 1714/10, 1716/90, 1720/86,
 1723/30, 1727/15, 1727/19,
 1729/12, 1729/98, 1730/8, 1730/11,
 1731/1, 1733/20, 1740/20, 1745/1,
 1746/27, 1746/35
 Breitenfeldt 1745/34
 Brerd (?) 1732/97
 Brettschneider 1711/72, 1718/3, 1722/30,
 1724/50, 1728/50
 Bringmann 1741/16
 Brum 1740/62
 Brune 1714/92, 1730/21, 1731/36
 Brunnemann 1712/69, 1720/41, 1720/51
 Brunow 1731/21, 1738/29, 1739/19
 Brunst 1737/88, 1738/53
 Brunsweig 1714/29, 1716/36, 1718/96
 Bublitz 1709/1, 1711/67, 1711/71,
 1715/14, 1716/14, 1716/19,
 1724/74, 1726/11
 Buchart 1723/99, 1741/28
 Buchin 1726/51, 1726/55
 Budde 1715/46, 1725/75, 1729/16,
 1729/19, 1729/81, 1732/52,
 1735/90, 1746/50
 Bulle 1715/8, 1715/43, 1724/77, 1733/26,
 1740/21, 1745/16
 Bullerjahn 1735/12
 Burchardt 1718/36, 1737/101, 1747/48,
 1747/55
 Burnow 1743/47
 Burow 1740/67, 1741/66, 1746/13,
 1746/32
 Busch 1731/46, 1736/57, 1737/86
 Buscheid (?) 1746/86
 Bussler 1738/80
 Buthenius 1732/140
 Butzke 1739/50, 1742/47, 1745/25
 Clander 1719/48, 1724/37, 1737/87,
 1743/52
 Colberg 1714/26, 1714/35, 1718/54,
 1721/22, 1729/27, 1738/54,
 1746/30
 Conell 1720/33
 Constapel 1720/73
 Cornel 1721/44
 Cornelius 1710/45, 1732/128, 1738/35
 Crusius 1730/27, 1737/12, 1739/56,
 1740/66, 1744/28
 Daberkow 1724/80, 1736/50
 Dahn 1732/37
 Dalitz 1716/75, 1718/84
 Damerow 1717/35, 1718/44, 1722/52,
 1729/31, 1735/73, 1745/17,
 1746/39
 Dames 1730/63, 1730/64
 Darckan 1735/53
 Darckow 1710/23, 1730/29, 1730/44,
 1731/64, 1735/42, 1735/44,
 1737/15, 1737/75, 1739/30,
 1740/47, 1747/19
 Darmann 1712/79, 1713/45, 1721/25,
 1721/29, 1732/36, 1732/127
 Dauwe, s. Dowe
 David 1712/83, 1722/28
 Debbert 1711/74, 1719/10, 1743/33
 Dehnel 1708/1, 1710/40, 1716/21,
 1717/25, 1723/34, 1723/45,
 1731/66, 1732/20, 1732/45,
 1740/16, 1746/29, 1747/22

- Dehnert 1730/68, 1732/39, 1735/79,
1739/87, 1741/22, 1741/51
- Dettloff 1741/69
- Dettmer 1712/74, 1713/67, 1717/47,
1717/71, 1720/9, 1720/32, 1720/71,
1721/50, 1724/9, 1724/11, 1724/40,
1727/33, 1729/57, 1729/61,
1729/63, 1732/10, 1733/49,
1733/50, 1737/92, 1738/41,
1739/12
- Detz 1712/77, 1714/69, 1718/91, 1719/16,
1725/37, 1725/43, 1726/2, 1727/3,
1729/41, 1731/41, 1737/76,
1741/14, 1741/23
- Deutsch 1734/4, 1736/21, 1740/63
- Dieckhof 1713/84, 1741/44, 1743/51
- Diederich 1714/47, 1728/30, 1728/44,
1729/15, 1730/26, 1732/69,
1732/80, 1733/36, 1734/51,
1740/32, 1740/56, 1740/64
- Dietert 1710/16
- Dievendal 1743/58
- Dinckhoff 1726/24
- Dirrfeld 1714/102
- Dittmer, s. Dettmer
- Dobberatz 1710/46
- Dobbroffsky 1743/2
- von Dönhof 1724/49, 1724/52, 1724/53,
1724/55
- Döring 1735/67, 1741/32
- Doppelius 1740/28
- Dowe 1710/8, 1711/20, 1712/61, 1713/49,
1719/44, 1721/51, 1726/66,
1729/137, 1736/47, 1739/31,
1741/31, 1741/40, 1744/21
- Dräger 1713/56, 1733/8
- Drauwel 1720/27
- Dre(i)ws 1713/74, 1716/57, 1716/73,
1721/84, 1739/60, 1746/52
- Dreyer 1712/42, 1713/32, 1714/65,
1715/38, 1720/30, 1729/66,
1737/26
- Dube, s. Dowe
- Dürcke 1709/23
- Dütsch, s. Deutsch
- Dumcke 1739/46
- Dummann 1718/40, 1722/75, 1740/57
- Dumschlaff 1714/90, 1729/80
- Dure 1726/15
- Duwe, s. Dowe
- Ebert, s. Evert
- Edellmann 1718/30, 1728/61
- Edelwehr 1747/3
- Eichholz 1709/38
- Eichler 1724/66
- (von) Eichmann 1713/63, 1714/49,
1714/86, 1719/55, 1724/61,
1726/56, 1728/65, 1732/68,
1732/77, 1737/6, 1738/42
- Eichstädt 1728/14, 1732/38, 1738/78
- E(i)stbehr 1726/63, 1727/44, 1729/48,
1729/62, 1735/54, 1738/30
- Eggbert 1732/13
- Eggert 1712/37, 1716/42, 1719/33,
1727/43, 1729/70, 1734/20,
1740/31
- Engelbrecht 1741/68, 1745/7, 1747/15,
1747/32, 1747/40
- Engelhard 1716/78, 1730/6
- Engelke 1711/9
- Engfer 1713/14, 1714/41, 1723/103,
1740/79
- Ernst 1717/28, 1732/27
- Erdmann 1712/78, 1719/22, 1727/37,
1729/97, 1732/133, 1735/52,
1740/45
- Evert 1714/88, 1716/88, 1718/89, 1733/15,
1739/53, 1743/36, 1744/10, 1745/9
- Falcke 1712/49
- Falckenberg 1719/13, 1728/62, 1742/24
- Fanck 1716/31
- Faseholtz 1747/52
- Feige 1731/39
- Felix 1741/25
- Fick, s. Wicke
- Fiddechow 1714/80, 1715/13, 1717/21,
1719/11, 1721/43, 1723/18,
1723/65, 1724/35, 1732/102,
1741/30, 1741/34, 1746/9
- Fischer 1708/5, 1711/61, 1716/33,
1717/73, 1718/2, 1718/17, 1720/75,
1729/82, 1732/29, 1732/71,

- 1732/73, 1733/23, 1739/77,
1741/48
- Fleischer 1715/72
- Frankenfeld 1716/53
- Freude 1713/2, 1714/84, 1732/135
- Frey 1722/27, 1730/31, 1733/37
- Freytag 1717/65, 1718/34, 1726/43,
1740/26, 1740/59
- Friedeborn 1710/28, 1722/44, 1722/45,
1722/46
- Friederici 1722/74, 1724/71, 1727/45,
1729/118
- Friedrich 1731/13
- Friese 1709/50, 1712/14, 1712/52,
1716/84, 1717/29, 1719/5, 1719/7,
1719/60, 1722/13, 1722/39,
1726/18, 1729/119, 1732/121,
1742/17, 1746/76
- Frischer 1742/50
- Fritz 1732/103, 1738/68
- Funcke 1711/80, 1713/35, 1714/87,
1715/10
- Gäbel 1715/23
- Gail 1714/19, 1721/28, 1734/45
- Garbe 1723/77
- Gaujar 1737/45
- Gaulcke 1724/82, 1725/62, 1730/4,
1730/47, 1743/38
- Geise 1726/13
- Geelhaar 1741/7
- Gegitz 1746/21
- Gense 1710/50, 1711/5, 1712/10, 1714/93,
1715/67, 1716/28, 1717/16,
1718/42, 1718/80, 1721/70,
1722/37, 1746/41
- Gerling 1726/69
- Gerdum 1713/68, 1714/96, 1718/23,
1718/31, 1731/61, 1739/89,
1743/48
- Gerhard 1726/12, 1726/29, 1727/48,
1727/52, 1734/11
- Gerich 1713/69
- Gerlach 1725/56
- Gertz 1718/97, 1719/73, 1721/2, 1738/11,
1739/75, 1745/20
- Gidde 1740/50, 1741/74, 1743/37
- Giese 1711/31, 1715/3, 1716/52, 1720/79
- Gieter 1725/40
- Gildemeister 1719/39, 1721/63
- Glajer 1736/34
- Glass 1714/53, 1715/28, 1718/93, 1729/67
- Glasmeyer, s. Glosemeyer
- Gley 1715/15, 1723/13, 1723/20, 1743/25
- Gleyrich 1727/10
- Gloger 1720/62, 1722/58, 1724/67
- Glosemeyer 1720/66, 1722/5, 1724/30,
1732/123, 1742/52
- Gloye 1738/63, 1739/41
- Göde 1709/45, 1711/40, 1713/98, 1716/23,
1716/27, 1723/61, 1728/39,
1733/48, 1741/18, 1742/16
- Gödecke 1737/27
- Göttsche 1729/112, 1730/49, 1736/11,
1736/45, 1743/60
- Götze 1739/81, 1742/44, 1744/11
- Götzke 1715/18, 1723/68, 1726/42
- Gojar 1731/48, 1739/37, 1744/40
- Golle 1708/3, 1713/41, 1720/52
- Goltze 1717/58
- Gra 1711/78
- Grabbe 1713/36, 1714/76, 1723/23,
1729/44
- Gräber 1715/53
- Gramentz 1724/72, 1729/127
- Grassee 1709/26, 1721/38, 1725/15,
1729/96, 1729/135, 1732/114,
1734/6, 1738/50, 1739/14, 1742/34
- Greiffen 1719/46
- Greiffendorff 1718/52, 1718/55, 1725/52,
1725/54, 1727/20, 1729/68
- Gross 1723/57, 1724/92, 1726/44,
1732/98, 1739/65
- Grubbel 1709/22
- Grünecker 1720/15
- Grünenberg 1713/4, 1715/2, 1718/66,
1731/4, 1734/52, 1746/61, 1746/76
- Grüner 1718/5
- Grüzmacher 1740/81
- Güter(t) 1712/50, 1714/39, 1722/73
- Gützkow 1712/36

- Gützlaff (Gitz-) 1710/30, 1714/2, 1738/6,
1739/48, 1742/4, 1743/35, 1746/59,
1747/42
- Gul(i)ck(e) 1712/20, 1720/48
- Gurchard 1716/56
- Guschendorff 1716/59, 1716/66, 1716/72
- Guse 1728/43
- Gusichius 1714/22, 1716/60, 1717/30
- Habecke 1729/86
- Hachthew 1742/10
- Hacke 1711/37, 1711/75, 1715/42,
1717/80, 1718/28, 1719/20,
1719/28, 1722/54, 1733/54,
1735/86, 1736/3, 1737/13, 1739/43,
1740/11, 1742/1, 1742/14, 1742/18,
1743/4
- Händler 1730/35
- Häger 1714/107, 1716/87, 1717/49,
1719/51, 1746/80, 1747/34
- Häsen, s. Hesse
- Hahne 1709/9, 1712/41, 1716/96, 1718/48,
1720/54, 1729/49, 1738/44,
1739/62
- Hamel 1747/61
- Hammerling 1743/6, 1746/83
- Hancke 1747/43
- Hanse 1733/30
- Hanson 1709/34, 1711/32, 1713/10,
1723/14, 1723/35, 1735/45
- Happe 1712/30, 1712/47, 1713/61,
1715/25, 1720/13, 1726/58
- Harder 1709/7, 1719/41
- Harke 1731/24
- Harman 1725/32
- Harmel 1712/2, 1731/23, 1739/90, 1742/37
- Harnack 1709/4, 1714/50, 1714/55,
1718/60
- Harrass 1723/47, 1723/89, 1728/45,
1738/43
- Harse (?) 1729/129
- Hart 1715/71
- Hartmann 1713/58
- Hasse 1709/43, 1718/41, 1719/25,
1721/34, 1724/43, 1724/78,
1726/53, 1729/29, 1733/2, 1733/7,
1740/4, 1746/48
- Haubusse 1720/36
- Havebeck 1724/45
- Hecht 1733/40, 1733/41
- Heger 1724/24, 1737/19
- von Heidebreck 1743/39
- Heidemann 1709/1, 1711/56, 1711/77,
1712/66, 1713/30, 1713/55, 1714/5,
1715/19, 1715/22, 1715/68,
1716/38, 1717/79, 1720/85,
1721/23, 1722/11, 1722/12,
1722/22, 1723/57, 1724/2, 1730/24,
1730/48, 1731/54, 1732/122,
1733/6, 1733/21, 1733/42, 1734/44,
1736/59, 1737/73, 1737/103
- Heidenreich 1710/39, 1714/43, 1722/6,
1724/8
- Heimek 1744/13
- Heine 1732/23
- Heinig 1739/16
- Heinius 1739/9
- Heise 1709/39, 1712/37, 1714/97, 1719/35,
1720/88, 1721/5, 1727/14, 1732/44,
1733/27, 1740/20, 1743/21,
1744/33, 1744/36
- Heitke, s. Hoitke
- Helle 1729/54
- von Hellermann 1746/33
- Heltmann (Hell-) 1726/50, 1736/28,
1740/17, 1746/38, 1747/45
- Hempel 1724/32, 1724/89, 1732/106,
1736/19, 1745/32
- Hendler 1715/12, 1738/61, 1742/45
- Henn(e)cke 1710/47, 1712/5, 1714/17,
1715/39, 1717/13, 1717/59,
1718/73, 1720/43, 1721/4, 1723/72,
1724/10, 1724/14, 1724/23,
1724/27, 1725/76, 1726/23,
1729/77, 1731/27, 1737/58,
1739/54, 1741/2, 1741/43, 1742/51,
1743/40, 1743/54
- Henning 1708/7, 1713/70, 1714/110
- Henotte 1729/131
- Hensel 1709/6, 1712/55, 1712/58, 1727/53,
1729/88, 1733/46
- Herr 1729/26
- Herrmann 1736/17, 1737/107, 1738/4

- Hesse 1708/2, 1711/68, 1712/17, 1719/32,
1720/47, 1730/32, 1734/30, 1735/1,
1738/14, 1738/45, 1740/77, 1741/5
- Hildesheim 1728/11
- Hille 1721/9, 1724/16, 1725/47, 1729/47,
1730/65, 1730/69, 1732/143,
1736/8, 1739/91, 1740/19, 1740/69,
1740/71
- Hinnenburg 1716/40, 1717/34, 1719/53,
1720/14, 1722/68
- Hintz 1716/81, 1743/19
- Hocke 1711/17, 1712/86, 1714/83,
1715/16, 1721/39, 1722/56, 1725/7,
1727/57, 1732/26, 1732/62,
1735/95, 1737/1, 1744/17, 1746/71
- Höfel (?) 1729/25
- Höltke 1724/73
- Hömann 1718/59, 1722/23, 1723/51,
1729/53, 1732/137, 1732/138
- Hönig 1746/55
- Hörning 1735/64, 1735/66
- Hofemeister 1721/83, 1722/79, 1746/24
- Hoffmann 1710/6, 1712/6, 1712/64,
1721/6, 1722/29, 1725/11, 1727/18,
1731/35, 1731/53, 1736/10,
1739/27, 1740/22
- Ho(he)nberg 1727/16, 1741/70
- Hoitke 1714/104, 1720/49, 1722/60,
1723/2, 1724/2
- Holtz 1729/56, 1735/72, 1739/52, 1741/75
- Holtzdorff 1720/16, 1735/34
- Holtendorff 1744/29
- Holtzfuß 1713/26
- Holtzhausen 1716/74, 1737/24
- Honcke 1746/20
- Hoppe 1713/38, 1735/40, 1738/36,
1739/44, 1739/61, 1741/8, 1741/11,
1743/14
- Hoyer 1711/39, 1712/22, 1713/44,
1714/13, 1714/52, 1716/35,
1717/18, 1717/64, 1719/71,
1721/13, 1722/66, 1728/6, 1728/17,
1728/29, 1734/32, 1737/66
- Hoymann 1742/56, 1747/27
- Hübner 1718/10, 1722/2, 1724/33,
1737/54, 1739/16, 1741/19
- Huswedel 1746/60
- Jäckse 1717/42
- Jagefer 1732/120
- Jammer 1716/4
- Janeke 1717/36, 1729/2, 1731/6, 1732/70
- Janes 1719/6
- Janson 1712/4, 1712/65, 1714/95
- Jasche(r) 1714/30, 1723/100
- Jens 1725/27, 1732/76, 1739/64, 1740/44,
1741/71
- Jerson 1709/5
- Jochim 1712/53
- Jöde, s. Göde
- Jördeck 1726/5
- Joheis 1747/13
- Jon 1716/5
- Jüchen 1728/66, 1730/23, 1733/5, 1734/47
- Jürgen 1719/1
- Julius 1746/72, 1746/74
- Kakor 1709/24, 1746/12
- Kakup (-kupp) 1719/73, 1721/62, 1727/46,
1728/49, 1734/18
- (von) Kalsow (-how) 1735/19, 1735/20,
1736/33, 1741/72, 1744/6, 1747/59
- Kare 1735/91
- Karow 1709/40, 1712/44, 1718/81,
1719/17, 1721/16, 1724/25
- Kasse 1713/42, 1717/31
- Katlow 1718/74
- von Katt 1741/52
- Kaaw 1735/31
- Kechel 1713/72
- Keding 1718/12, 1718/24, 1721/82,
1727/5, 1727/47, 1728/18, 1729/20,
1729/93, 1729/128, 1730/55,
1733/13, 1735/43, 1736/55,
1737/78, 1740/75, 1742/21
- Keil, s. Gail
- Kensell 1730/9
- Kerker (?) 1730/40
- Kertze 1713/60
- Kesselmann 1714/101
- Keusen 1718/82
- Kiel 1733/47
- Kielmann 1735/40, 1747/58
- Kiss 1739/92

- Kist 1715/50, 1732/61
 Kitte 1718/29, 1721/80, 1723/22, 1723/67,
 1724/46, 1741/50
 Kiubitsch (?) 1745/30
 Klage 1711/48, 1718/50, 1720/78,
 1729/89, 1740/30, 1745/19
 Klase 1721/6, 1742/11, 1744/8
 Klaus 1736/25, 1742/53, 1744/2
 Klebert 1737/23
 Klech 1747/47
 Kleine 1717/1
 Kleist 1711/7
 Klever 1738/77
 Klitsche 1713/24
 Kloppe 1711/41, 1717/27, 1718/86,
 1740/53
 Klotz 1714/54, 1729/84, 1729/124
 Klughügel (-flügel) 1726/36, 1739/21
 Knack 1725/41, 1725/72
 Kniephoff 1716/94, 1726/33
 Knippert 1730/45
 Knittel 1727/42
 Knochenhauer 1725/26, 1728/53, 1734/9
 Koch 1717/19, 1718/18, 1719/30, 1719/56,
 1720/17, 1723/27, 1726/30,
 1726/70, 1727/21, 1729/78,
 1730/25, 1730/37, 1732/79,
 1736/51, 1741/41, 1741/45,
 1744/44, 1745/21, 1746/68,
 1746/70
 Köhler 1713/59, 1714/103, 1716/41,
 1721/19, 1721/54, 1722/21,
 1724/88, 1725/36, 1730/15,
 1732/21, 1733/12, 1735/4, 1735/5,
 1736/42, 1736/43, 1739/32,
 1739/33, 1739/34
 Köhn 1742/9, 1743/43, 1746/8
 König 1736/15, 1739/95
 Köp(ke) 1711/50, 1716/63
 Köplin 1716/49, 1737/36, 1738/48
 Kollosch 1738/59
 Kolterjahn 1709/32, 1713/89, 1714/70,
 1714/111, 1716/44, 1721/17,
 1723/46, 1723/56, 1725/67,
 1729/122, 1732/83, 1734/21,
 1735/55, 1737/2, 1738/31, 1741/64,
 1744/31, 1744/38, 1745/36,
 1746/18, 1746/40, 1747/6
 Komoll 1722/76, 1731/72, 1741/67
 Konrad 1722/48, 1730/13, 1735/75
 Kontze 1734/41
 Kop 1736/53
 Korte 1718/26, 1721/12, 1726/60, 1728/3,
 1729/108, 1731/15, 1737/96
 Kosse 1715/44, 1720/61, 1720/74,
 1724/20, 1726/37, 1729/33,
 1729/106, 1739/59, 1741/15
 Kothe 1711/24
 Krafft 1717/8, 1731/29
 Krakow 1713/43, 1734/24
 Krantz 1722/65, 1729/116
 Kreideweiß 1709/14, 1709/27
 Kre(i)tlow 1723/58, 1724/62, 1725/50,
 1728/33, 1728/35, 1728/40,
 1735/62, 1737/8, 1738/49, 1746/56
 Kretwadell 1726/3, 1731/41, 1732/131,
 1734/19, 1734/61
 Kridewit, s. Kreideweiß
 Kriebitsch 1743/63
 Krönke 1745/3
 Krone 1721/14, 1722/8, 1728/56, 1737/18,
 1746/6
 Krolow 1711/76, 1717/2, 1718/95,
 1724/42, 1725/61, 1739/10
 Kroppe 1711/13, 1714/82, 1716/29,
 1730/41
 Krucke (-g) 1710/7, 1712/62, 1717/41,
 1718/87, 1728/22, 1729/55,
 1731/43, 1734/8, 1734/39, 1746/28,
 1746/51
 Krude (?) 1734/35
 Krüger 1710/14, 1712/65, 1713/22,
 1719/49, 1739/10, 1740/23,
 1740/27, 1740/48, 1741/1, 1742/25,
 1744/22, 1745/12, 1746/11
 Krugschank 1747/25
 Krumm 1739/72
 Krutwedel, s. Kretwadell
 Krumm 1731/33, 1732/89
 Kruse 1720/39, 1723/52, 1724/34
 Krusekopf 1736/36
 Küchler 1716/18

- Kügler 1713/94, 1718/65
 Kühke 1719/9
 Kühle 1723/55, 1725/70, 1729/6, 1730/5,
 1732/130, 1737/41, 1738/40,
 1740/6, 1743/13, 1743/29
 Kühlmann 1729/72, 1743/56, 1744/15
 Kühne 1709/21, 1711/73, 1715/21,
 1715/31, 1717/38, 1719/3, 1720/64
 Kühnert (-hardt) 1713/31, 1722/31,
 1724/51, 1729/136, 1731/37,
 1733/16, 1733/28, 1737/84
 Künell 1723/8, 1723/75, 1729/90
 Küpert 1714/36
 Kummerow 1709/31, 1713/75, 1716/61,
 1717/40, 1723/53, 1723/90,
 1735/61, 1739/94, 1747/46
 Kunde 1714/51, 1717/4, 1719/40, 1720/81,
 1722/14, 1724/75, 1725/78,
 1728/58, 1732/88, 1732/110,
 1732/139, 1733/52, 1734/55,
 1735/71, 1735/78, 1737/20,
 1737/80, 1745/35, 1746/57
 Kundenreich 1711/10, 1712/60, 1714/38,
 1716/46, 1716/54, 1717/3, 1717/7,
 1717/26, 1723/37, 1723/43,
 1724/93, 1725/6, 1725/24, 1727/35,
 1731/73, 1732/5, 1734/31, 1734/49,
 1734/53, 1737/30, 1742/32,
 1742/33, 1745/22, 1745/23,
 1746/43
 Kung 1742/6
 Kunstmann 1737/55
 Kupe 1732/4
 Kurdan 1712/80
 Kurow 1740/3
 Kurtz 1713/51
 Kuschmann 1735/92
 Ladenmacher 1746/1
 Längelcke, s. (von) Lengerke
 Lambrecht 1714/7, 1717/24, 1726/41,
 1727/31, 1739/86
 Lange 1728/8, 1729/133, 1732/66,
 1737/59, 1739/25
 de Larivarola 1722/53
 Laschow 1715/63
 Lau 1714/64, 1716/50, 1720/24, 1720/40,
 1726/57, 1728/7, 1735/65
 Laurin 1736/55, 1737/30, 1737/93,
 1737/97, 1737/101, 1740/1,
 1740/58, 1740/71, 1741/2, 1741/11,
 1741/20, 1741/23, 1747/57
 Leben 1728/74
 von Lebesfeldt 1734/12
 Ledig 1732/14, 1734/5
 Leffler 1721/48, 1736/32
 Lehlow 1718/39
 Lehmann 1711/15, 1722/25, 1723/92,
 1726/10, 1734/37, 1741/33
 Leischow 1715/56, 1721/66, 1737/11
 Leitzow 1718/51, 1721/31, 1722/33,
 1722/55, 1724/44, 1728/31,
 1729/59, 1729/125, 1732/91,
 1733/43, 1733/53, 1735/28
 Lemke 1711/28, 1716/24, 1740/12,
 1743/57, 1747/8
 Lemme 1722/4
 (von) Lengerke 1711/60, 1713/46, 1726/32
 Lentz 1710/37, 1725/71, 1729/94
 Lepzow 1713/6
 Lertzow 1709/42
 Lessow 1733/34
 von Lettow 1724/91
 Levzow 1714/57, 1714/113
 Lichtenberg 1712/27, 1732/111, 1739/69,
 1743/8
 Liebeherr 1709/12, 1712/75, 1712/82,
 1712/88, 1714/28, 1721/9, 1728/70,
 1729/28, 1729/34, 1729/38,
 1729/94, 1730/56, 1730/59,
 1733/41, 1734/2, 1734/62, 1735/2,
 1735/24, 1735/29, 1736/40,
 1737/97, 1739/26, 1742/31,
 1742/35
 von Liebenstein 1733/9
 Lieberott 1744/35
 Lilien 1743/61
 Linde 1709/33, 1712/9, 1732/119
 Lindenberg (Linnen-) 1726/68, 1732/141,
 1737/25, 1739/29, 1746/81
 von Löben 1730/16
 Löffler, s. Leffler

- Löw (Low) 1711/45, 1725/20, 1732/93,
1736/44, 1736/46
- Lohmann 1727/4
- Losch 1744/5
- Luck 1716/9
- Lübchow 1713/88, 1715/48, 1718/61,
1723/3, 1724/76, 1728/21, 1736/2
- Lütcke 1709/33, 1711/29, 1715/58,
1722/18, 1724/79, 1728/15,
1729/71, 1731/1, 1731/11, 1733/60,
1737/43, 1739/13, 1742/10, 1745/1,
1745/13
- Lütert 1721/55
- Lütkemann 1714/73, 1721/77
- Lütkeschwager 1727/28
- Lützwow 1725/33
- Madeweis 1737/61, 1744/1
- Magnus 1723/83
- Mallu 1713/17, 1719/38
- Maltzan (Mol-) 1709/3, 1710/31, 1711/35,
1720/42, 1721/47, 1723/71, 1724/7,
1729/130, 1730/50
- von Manteuffel 1734/7
- Marquard 1723/63, 1725/74
- Marten 1711/65, 1714/98, 1715/37,
1715/40, 1718/20, 1719/45,
1720/23, 1721/59, 1721/61,
1732/50, 1732/53, 1736/4
- Martenstechen 1736/23
- Masse 1720/80, 1739/49, 1745/6
- Massow 1720/19
- Matthäus 1710/2, 1716/30, 1721/32,
1721/75, 1732/108, 1739/7,
1740/46, 1746/85
- Mau(er)sberger 1711/10, 1714/4, 1714/12,
1714/38, 1720/1, 1720/8, 1738/10,
1738/20
- May 1711/81
- Medow 1709/51, 1713/97, 1722/63,
1731/12, 1736/2
- Meincke 1723/21, 1729/123, 1731/57,
1732/99
- Messerschmied 1712/1, 1723/49, 1724/6,
1735/13, 1735/14, 1735/56,
1738/12
- Metzel (?) 1722/51
- Meve 1711/49
- Meyer 1711/53, 1714/1, 1714/11, 1714/45,
1714/78, 1715/9, 1716/43, 1718/35,
1718/63, 1719/27, 1720/45,
1720/76, 1722/64, 1724/56, 1727/2,
1728/63, 1729/42, 1729/69,
1729/99, 1730/28, 1730/36,
1730/54, 1732/84, 1732/136,
1732/145, 1734/64, 1736/49,
1737/95, 1741/39, 1741/42,
1741/49, 1742/41, 1743/22,
1744/37, 1745/2, 1746/78
- Mich(a)el 1723/98, 1727/25, 1729/110
- Miehlenfeld 1727/7
- Milart 1714/71, 1724/21, 1742/36
- Milling 1722/26
- Misselstät 1720/87
- Mittelstadt 1725/58
- Möller 1720/56, 1725/49, 1726/27,
1729/25, 1735/47
- Moritz 1725/1, 1736/14
- Müller 1713/5, 1716/15, 1720/25, 1720/57,
1721/56, 1722/80, 1723/17,
1723/80, 1723/82, 1726/9, 1728/26,
1730/2, 1732/47, 1734/43, 1737/30,
1737/32, 1737/40, 1738/32,
1743/26, 1743/27, 1746/43,
1747/12, 1747/23
- Münch 1738/62
- Munck 1719/18
- Munckler 1742/28
- Mundinus 1722/41
- Muntzler 1744/43
- Nagel 1712/12, 1721/27, 1723/16,
1725/69, 1746/23
- von Natzmer 1739/35
- Neit 1712/24
- Neitzel 1712/73, 1717/15, 1718/37,
1723/24, 1727/22, 1730/72,
1731/49, 1732/28, 1744/25
- Ne(u)muth 1718/94, 1720/68, 1741/57
- Ne(i)resen 1714/109, 1732/33
- Nest 1733/24
- Nettelbeck 1713/82, 1716/17, 1719/23,
1719/36, 1725/4, 1725/18, 1737/52,
1746/3

- Neumann 1711/25, 1716/70, 1717/14,
1719/59, 1719/62, 1721/35,
1721/58, 1723/15, 1724/28,
1725/43, 1737/22, 1738/46,
1738/47
- Nickel 1716/85
- Nicola 1743/62
- Niss 1713/33, 1714/59, 1735/6, 1737/29,
1737/47, 1742/5, 1742/39, 1744/12
- Nob(se) 1709/46, 1713/48, 1714/115,
1716/6
- Nölcke 1731/34
- Nöste 1732/107
- Noheim 1728/68, 1732/82
- Nulle 1729/76
- Odebrecht 1709/20, 1722/24, 1729/65
- Öhr(t)ling 1719/8, 1720/82
- Ötten 1712/16
- Ohmen 1719/37
- Oldehoff 1710/12, 1712/57, 1715/33,
1718/47, 1719/31, 1730/19, 1738/3,
1741/4, 1746/14
- (von) Oldenburg 1712/39, 1712/40,
1712/43, 1712/45, 1727/11,
1737/50
- Ollmann 1736/26, 1744/4
- Osten 1710/43
- Otten 1714/44, 1717/6, 1717/23, 1718/79,
1724/47, 1725/28, 1737/31,
1737/37, 1737/63, 1739/85,
1740/34, 1741/61, 1744/23,
1744/45, 1747/2, 1747/53, 1747/62
- Otter 1738/74
- Ozech 1714/32
- Pack 1732/8
- Packheuser 1716/3, 1735/8
- Pagelow 1727/6
- Palow 1709/49, 1724/15, 1725/47
- Pantheil 1728/27, 1729/3
- Pape 1712/31, 1713/8, 1713/39, 1718/38,
1720/22, 1745/24, 1746/58
- Papeke 1722/20
- Pahre (?) 1728/1
- Pasch 1729/13, 1732/48, 1739/17
- Pasehalt 1743/34
- Patratz 1738/8
- Patze 1713/76, 1723/7, 1723/97, 1726/47,
1731/69, 1733/11, 1733/61,
1737/57, 1739/79, 1740/76,
1742/27, 1744/24
- Paul 1726/31
- Pegelow 1712/71, 1712/89, 1714/75,
1729/79, 1732/109, 1735/88,
1737/21, 1737/102
- Perr 1729/64
- Perleber(g) 1717/60, 1718/70, 1720/18,
1732/64, 1740/39, 1747/7, 1747/9
- Perner 1729/22
- Peter 1729/85, 1736/6, 1744/18, 1745/37
- Peterson 1731/70
- Petratz 1730/20
- Petsch 1732/15
- Petzke 1711/59, 1712/33, 1718/21
- Pfeil 1736/31, 1739/66
- Pflugvogt 1709/8, 1724/97, 1729/37,
1730/42, 1735/9, 1741/65
- Pichtarn 1747/39
- Pickrun 1735/83
- Piper 1724/57, 1726/75, 1732/41, 1734/52,
1744/20
- Pistorius 1743/41
- Plenert 1725/64, 1728/73
- Plüddemann 1714/106, 1730/53, 1739/96,
1740/15, 1741/27, 1743/46
- Plüggemann 1747/36
- Plunpe 1745/33
- von Podewils 1719/29, 1719/69, 1719/70,
1724/98, 1731/17, 1731/18,
1731/19
- Polcke 1720/90, 1722/38, 1722/78
- von Pohlen 1728/52
- Polnow (-nau) 1737/100, 1742/19
- Ponat 1711/21, 1711/33
- Postess 1721/33
- Priebe 1741/6
- von Pritz 1710/5, 1710/32, 1712/19,
1713/7, 1716/1, 1716/100, 1717/50,
1717/52, 1717/57, 1717/66,
1718/27, 1718/68, 1721/49,
1722/10, 1722/16, 1722/35,
1722/72, 1724/63, 1725/14,

- 1726/73, 1729/30, 1731/55,
1733/14, 1737/30, 1739/26, 1746/2
- Pröhl 1715/66
- Quartz 1732/54
- Queitschius 1716/98, 1717/10, 1725/35
- Rabsilber 1709/37
- Rackenberg 1713/64
- Rackow 1713/66, 1715/11, 1715/52,
1723/78, 1726/14, 1728/59,
1729/132, 1730/52, 1731/68,
1735/81, 1736/42, 1737/38
- Raddien 1721/30, 1735/16
- Radeloff 1729/40, 1731/22, 1735/25
- Radische 1737/104
- Räther 1726/49, 1729/102, 1743/11
- Rahn 1715/34, 1724/84, 1730/30, 1741/63,
1744/41, 1746/42
- Ramel 1719/4
- Ramthun 1736/35
- Ranckenburg 1721/65, 1723/73, 1723/101,
1731/9
- Range 1711/46, 1712/23, 1713/48, 1718/1,
1723/41, 1724/13, 1724/22,
1726/48, 1745/5
- Rango 1723/54
- Rasch 1719/15, 1735/7, 1745/4
- Raspe 1716/13, 1721/8, 1725/66, 1735/82,
1742/22
- Rassren 1724/1
- Ratzschlaff 1716/16
- Rau 1732/30, 1732/55, 1745/14, 1747/14,
1747/33
- Rautenberg 1714/3
- Red 1719/21
- Reding 1729/83
- Rehberg 1738/28, 1739/28, 1742/43,
1742/48
- Rehl 1746/44
- Rehlert 1747/17
- Reichen 1711/36
- Reimer 1714/20
- Reinhard 1716/71, 1741/12
- Rein(i)cke 1709/19, 1709/47, 1713/62,
1714/31, 1714/94, 1718/46,
1744/30
- Reischild 1709/25
- Reising 1715/62
- Rentzen (Reutz) 1712/56, 1717/9
- Richart 1723/64
- Richel 1747/21
- Richter 1715/65, 1721/60, 1723/42,
1725/45, 1725/68, 1726/17,
1729/60, 1733/17, 1733/32,
1737/79, 1737/99, 1738/14
- Rick 1712/11, 1713/86, 1714/108, 1721/52
- Rickert, s. Rückert
- Rober 1742/3
- Röhl(e)ke 1715/69, 1721/68, 1722/43,
1726/52, 1727/55, 1729/105,
1732/59, 1735/74
- Rösche 1720/10
- Röseler 1744/7
- Rojahn 1729/95, 1730/67, 1735/63,
1735/68, 1738/51, 1738/56
- Rosse 1711/55, 1723/76
- Rubach 1729/32
- Ruback 1730/7
- Rudolff 1734/33
- Rübner 1726/61, 1726/64, 1732/118,
1734/14, 1735/93, 1737/30,
1737/97, 1737/101, 1740/1,
1741/20
- Rüchel 1715/24, 1725/25, 1735/46,
1739/18, 1739/39, 1740/5
- Rückert 1713/71, 1714/18, 1719/19,
1726/45, 1734/1
- Rühler 1742/29
- Runge 1729/5
- Ruphel 1739/8
- Rupkau 1739/22
- Rutz 1717/72, 1731/32
- Rusmann 1710/49, 1711/4, 1711/8,
1713/87, 1714/89, 1716/20,
1716/37, 1717/17, 1722/69, 1723/9,
1723/94, 1724/81
- Russe 1741/10
- Ruwelß 1734/29
- Sachse 1711/69
- von Sack 1730/62, 1740/52, 1740/58
- von Saldern 1728/23
- Sandt 1738/18
- Sanfftleben 1729/74

- Sass 1715/30, 1723/19, 1725/5, 1725/22,
1726/38
- Schaber(t) 1711/12, 1712/7, 1713/3,
1718/15, 1722/57, 1723/91,
1725/63, 1726/34, 1727/29,
1728/57, 1729/51, 1731/47,
1731/60, 1732/49, 1735/26,
1735/33, 1740/68, 1742/20,
1743/17, 1744/27, 1745/15
- Schadow 1717/74, 1718/58, 1720/63,
1722/17, 1723/81, 1723/93
- Schäffer (Schaff-) 1713/21, 1724/87,
1725/73, 1726/19, 1726/39,
1727/50, 1728/4, 1729/111,
1730/10, 1731/50, 1732/94,
1732/105, 1732/147, 1733/39,
1735/94, 1737/14, 1737/35,
1737/41, 1737/49, 1739/2, 1740/2,
1740/7, 1741/24, 1741/59, 1741/62,
1743/45, 1743/50
- Scharff 1714/72, 1732/144
- Scharing 1725/55
- Scharning 1713/25, 1731/63, 1742/40
- Scharping 1713/92
- Schauer(t) 1709/35, 1712/85, 1713/96,
1735/85
- Scheddin 1711/2, 1711/27, 1711/43,
1712/3, 1713/28, 1713/91, 1714/14,
1714/37, 1719/2, 1719/65, 1725/12,
1728/24, 1728/25, 1728/54,
1728/69, 1729/126, 1730/3, 1732/2,
1747/5
- Scheel 1711/66, 1712/81, 1714/60, 1718/6,
1720/38, 1723/48, 1724/60,
1726/25, 1735/57, 1736/30,
1738/13, 1740/51, 1741/38,
1741/58
- Scheibel 1728/10
- Scheiler 1713/90, 1715/26
- Schellin 1728/19
- Scheper 1740/72
- Scherd(r)in 1737/95, 1737/100
- Scheunemann 1709/16, 1710/3, 1710/5,
1712/8, 1712/28, 1713/12, 1716/2,
1716/12, 1716/92, 1717/12,
1721/40, 1728/72, 1729/11,
1730/46, 1731/14, 1739/20,
1743/23
- Schieren 1710/22, 1738/70, 1740/73
- Schiffeler 1725/23, 1730/39, 1731/5
- Schimck 1725/2
- Schimmelpfennig 1746/54
- Schin 1738/2
- Schirbel 1721/1, 1732/85, 1735/96,
1746/84
- Schirmer 1712/34, 1718/11, 1738/33
- Schirwell 1725/60
- Schlägel 1716/25
- Schlecht 1710/52, 1711/54, 1718/22,
1723/25, 1724/58, 1726/54,
1727/49, 1735/18, 1739/74,
1744/14, 1745/38
- Schleen 1717/45, 1735/59
- (von) Schliefen 1710/29, 1711/16,
1711/70, 1716/76, 1717/67,
1717/75, 1717/78, 1718/64,
1718/88, 1720/34, 1725/10,
1741/36, 1741/53, 1741/55, 1745/8,
1746/65, 1746/75
- von Schlippenbach 1723/5, 1723/6,
1723/10, 1723/31, 1723/32,
1723/33
- Schlutzius 1734/38
- Schmalpeper 1711/19
- Schmeisser 1718/53, 1728/28
- Schmeling 1715/49
- Schmid 1709/28, 1710/21, 1711/14,
1711/26, 1713/95, 1714/62,
1714/74, 1716/55, 1716/97,
1717/43, 1718/19, 1719/68,
1727/12, 1732/63, 1734/13,
1735/23, 1737/89, 1738/58,
1738/66, 1738/69, 1738/79,
1739/83, 1739/88, 1740/25,
1740/49, 1743/9, 1746/31
- Schmieddorff 1736/12
- Schmolle 1711/24
- Schnabel 1714/27
- Schneidmesser 1730/60, 1738/57
- Schneider 1729/115
- Schnell 1740/70
- Schönborn 1740/74, 1742/23, 1745/18

- Schöne 1716/62
 von Schönebeck 1718/67, 1718/83
 Schönech 1747/56
 Schöneck 1713/83, 1732/17
 Schöneich 1736/38, 1743/30
 Schröder 1709/10, 1717/55, 1723/85,
 1723/96, 1726/26, 1735/80,
 1743/15, 1746/76
 Schröner 1715/4, 1724/26, 1724/31,
 1737/42, 1744/19
 Schubert 1711/22, 1713/1, 1716/65,
 1729/138, 1732/104, 1735/30,
 1737/85, 1739/47, 1739/71, 1740/1,
 1741/11, 1741/20, 1741/55
 Schüffler 1712/84, 1716/26, 1718/56,
 1721/78, 1729/21, 1736/27, 1738/7,
 1738/52
 Schüler 1718/8, 1735/58, 1738/5, 1739/45,
 1740/60, 1746/53
 Schuhmacher 1731/2, 1736/56, 1738/75,
 1747/35
 Schulte 1740/35
 Schultz 1710/24, 1710/35, 1711/44,
 1712/13, 1712/72, 1713/29, 1714/9,
 1716/32, 1716/82, 1717/20,
 1717/62, 1718/7, 1718/9, 1718/16,
 1718/32, 1718/62, 1719/52, 1720/3,
 1720/35, 1720/50, 1720/59,
 1720/67, 1721/71, 1723/11,
 1723/12, 1723/39, 1724/69,
 1724/85, 1724/94, 1725/19,
 1725/21, 1725/57, 1726/28,
 1727/13, 1728/55, 1728/64,
 1729/18, 1729/91, 1730/18, 1731/3,
 1731/30, 1731/42, 1732/19,
 1732/74, 1734/57, 1735/17,
 1735/37, 1737/28, 1737/33,
 1737/109, 1738/21, 1738/24,
 1738/39, 1739/68, 1739/76,
 1739/78, 1740/38, 1743/20,
 1744/39, 1744/46, 1746/10
 Schupp 1720/31, 1735/41, 1740/14
 Schutz 1710/52, 1714/67, 1715/32
 Schwanenbeck 1713/47
 Schwanenberg 1715/36, 1718/49, 1737/67
 Schwantaeus 1721/53, 1726/22, 1735/11,
 1741/29
 Schwartz 1715/41, 1716/34, 1716/39,
 1716/98, 1721/74, 1722/71,
 1723/69, 1729/43, 1730/34,
 1733/57, 1735/48, 1735/50,
 1737/39, 1739/96
 Schweder 1709/52, 1711/79, 1713/85,
 1715/7, 1715/27, 1716/90, 1719/54,
 1719/61, 1719/63, 1720/11,
 1723/102, 1724/59, 1725/16,
 1726/21, 1727/32, 1742/8, 1747/61
 Schwerdfeger 1710/18, 1713/80, 1715/5,
 1716/77, 1718/77, 1719/66,
 1723/28, 1724/41, 1726/7, 1729/1,
 1729/113, 1738/22, 1738/73,
 1746/66, 1746/77
 Scozamius 1712/54
 Seefeld 1720/65, 1728/60
 Seeland 1743/18, 1746/67
 Seelert 1710/34, 1716/22, 1726/59,
 1732/116, 1732/132, 1735/32,
 1735/89, 1736/29, 1740/40,
 1743/16, 1743/32, 1746/34
 Seelmacher 1734/25, 1734/26
 Segebad 1712/21, 1727/8, 1729/24,
 1736/35, 1736/54, 1740/43
 Selcke 1738/72
 Sellin 1738/55
 Sels 1713/11
 Semmerow 1721/18, 1738/17, 1738/81
 Sengebusch 1746/25
 Senske 1712/76, 1718/45, 1731/38,
 1731/51
 Severin, s. Zeverin
 Sievert 1713/53, 1725/46, 1728/16,
 1729/104, 1732/7, 1732/24,
 1738/26, 1746/7
 Sigmund 1722/1, 1737/106
 Silbermann 1738/16, 1744/34, 1746/22
 Simon 1713/65, 1728/42
 Sindeck 1721/26, 1725/9
 Sinell 1743/24
 Sinte 1717/53, 1739/15
 Siverus 1723/62
 Sonnemann 1714/66

- Spaud 1741/56
 Spiring 1716/58
 Spörck 1711/57, 1712/68, 1739/93
 von Sponge 1718/69, 1718/71
 Sporgius (Spon-) 1742/30, 1745/28
 Stafe 1726/8, 1732/31, 1732/101
 Stäfeck 1735/87
 Stafenhagen 1717/63, 1718/25, 1719/34,
 1720/37
 Stantzow 1732/57
 Staudi 1719/47, 1737/70
 Stebchen 1721/85
 Steffen 1711/11, 1714/100, 1718/13,
 1720/26, 1722/7, 1724/12,
 1729/139, 1732/18, 1733/58,
 1736/1, 1739/1, 1740/55, 1742/7,
 1747/28, 1747/31
 Steg 1710/44
 Stegemann 1718/14, 1726/6, 1726/74,
 1732/81, 1744/9, 1745/11, 1746/26
 Steine 1714/112, 1737/10
 Steincke 1713/77, 1724/70, 1742/26,
 1747/49
 Steinert, s. Steinhart
 Steinhart (-ert) 1714/34, 1722/40
 Steinkraus 1714/42, 1742/13, 1743/49,
 1746/5, 1746/17, 1747/44
 Stelter 1709/44, 1714/16, 1717/48,
 1721/45, 1747/60
 Steng (?) 1738/15
 Stentzel 1713/13, 1725/13, 1726/72
 Stiege 1724/18, 1724/68, 1724/86,
 1726/35, 1727/26, 1728/36,
 1731/56, 1742/2
 Stoff 1737/83, 1738/25, 1738/27, 1738/64
 Stoltz 1719/57, 1720/5, 1721/79, 1726/16,
 1729/36, 1738/67, 1741/3
 Stote 1719/14
 Strauß 1727/40, 1730/1
 Strelow 1709/13, 1717/61, 1726/1,
 1736/58
 Stub 1721/7, 1732/1
 Stuck 1710/33, 1717/77
 Stürmer 1746/47
 Sturm 1709/2
 Sünemann 1723/99
 Süntzke, s. Senske
 Süß 1713/27
 Tabernack 1720/46
 Tesch 1713/37, 1714/48, 1721/57,
 1736/18, 1737/51, 1746/37,
 1746/63
 Tesmar 1711/30, 1712/63, 1713/16,
 1713/18, 1713/20, 1715/68,
 1717/11, 1720/6, 1720/11, 1722/9,
 1722/15, 1725/48, 1725/65,
 1731/20, 1735/36, 1737/62,
 1737/66, 1737/68, 1743/3, 1747/63
 Teufel 1716/8
 Thiel 1736/22
 Thorkluss 1729/39
 Thum 1715/59
 Thun 1714/99, 1720/29, 1721/11
 Tichert (-ent) 1732/146, 1733/51, 1740/42,
 1744/26, 1747/54
 Tieffensee 1736/37, 1738/9
 Tieme 1710/9, 1723/60
 Ties 1717/70, 1720/60, 1731/8
 Timmermann 1715/1, 1722/47
 Tipelius 1730/38
 Titz 1715/57, 1734/3, 1740/78
 Tole 1741/60
 Torffstecher 1727/27, 1731/7
 Torkluse 1731/52
 Tornow 1721/37
 Touppelius 1711/18
 Treder 1714/8, 1714/63, 1715/17, 1741/17
 Treptow 1713/73, 1730/33, 1733/29,
 1733/33
 Treue 1717/33, 1719/42, 1723/77, 1724/17
 Trinne 1710/26
 Trotz 1716/80, 1724/36, 1740/54
 Troye 1720/69
 (von) Tuchs 1718/72, 1718/78, 1732/117,
 1732/126, 1737/91, 1742/9,
 1743/59, 1745/22, 1745/23,
 1747/37
 Tunsch 1739/38
 Ulrich 1721/41, 1723/86, 1733/56,
 1737/74
 Unruhe 1721/3
 Vagt 1720/21

- Vahle 1708/9, 1711/79, 1714/61, 1729/23,
1729/107, 1731/58, 1731/62,
1734/16, 1739/82, 1741/9, 1744/3,
1744/16, 1745/10, 1746/16
- Vahne 1724/96
- Vake 1715/45, 1715/64
- Vanselow 1738/76
- Veltschow 1717/22
- Vick, s. Wicke
- Vieregg 1718/33, 1719/12, 1720/55,
1721/46, 1724/38, 1726/20,
1728/13, 1729/37, 1731/10,
1732/124, 1739/57, 1740/9,
1747/18
- Vierow 1741/73
- Vierschroth 1729/100, 1737/9
- Vitor 1741/35
- Vironus 1729/17
- Virow 1729/121, 1730/58, 1739/67
- Vise 1734/28
- Vocke 1734/60
- Vöhl 1725/34
- Voigt 1709/15, 1711/47, 1711/52, 1713/79,
1714/40, 1726/62, 1729/134,
1734/40, 1738/60, 1739/23,
1741/37, 1745/26, 1747/10
- Vorte 1717/56
- Vulle 1715/60
- Vulmer (Vol-, -mar) 1709/11, 1710/27,
1711/38, 1714/25, 1716/51,
1716/91
- von Wachholtz 1716/67, 1716/68, 1716/69
- Wachs 1717/32, 1717/54, 1719/58,
1721/69, 1723/36, 1727/9, 1727/34,
1728/48, 1729/35, 1729/46,
1730/14, 1732/72, 1732/113,
1733/25, 1735/69, 1735/76,
1736/13, 1737/3, 1737/98, 1745/27
- Wachsmuth 1728/2, 1729/50, 1731/40,
1732/35, 1740/80
- Wagner 1720/89, 1722/61, 1723/74,
1731/28, 1732/40, 1733/1
- Walter 1716/7
- Wantcke 1735/22
- Warschowski, s. Werschowsky
- Warse 1721/15, 1727/30
- Wartensteg 1713/34
- Wascholtz 1733/3
- Weber 1717/64
- Wedow 1709/41
- Wegener 1729/120, 1733/4, 1737/110
- Weiding(er) 1732/115, 1732/125
- WeiB 1709/30, 1733/10, 1737/48
- Weißenkamm 1722/24
- Weißing 1734/58
- von Wendland 1727/51
- Wendorf 1735/77
- Wendt 1728/41, 1733/18, 1733/55,
1743/42
- Werschowsky 1722/62, 1729/140
- Wetzel 1710/36, 1716/48, 1720/58,
1722/50, 1723/38, 1727/56,
1728/51, 1729/8, 1734/27, 1735/3,
1735/60, 1736/41, 1737/65, 1740/8
- Wicherow 1711/1, 1725/8, 1736/52
- Wichmann 1713/54, 1717/68, 1721/10,
1726/4, 1726/71, 1728/46, 1737/90,
1738/19, 1744/47
- Wicke 1710/17, 1725/38, 1727/1, 1727/24,
1732/46, 1736/9, 1739/80, 1741/21,
1747/29
- Wiebel 1708/6, 1718/76, 1721/21,
1722/67, 1728/47, 1735/27,
1735/38, 1735/39
- Wiedemann 1730/57
- Wiegmann 1732/32
- Wiglip 1712/25, 1733/45, 1734/22,
1735/70, 1736/7, 1737/64, 1739/24,
1740/61, 1740/65, 1746/19,
1747/26
- Wilcke 1710/20, 1712/70, 1714/24,
1714/91, 1721/42, 1722/19,
1724/90, 1726/40, 1728/71,
1729/75, 1729/109, 1730/22,
1731/45, 1732/58, 1732/78,
1734/54, 1736/43, 1737/82,
1739/40, 1741/26, 1743/12,
1746/73, 1747/50
- Wilde 1732/9
- Wille 1718/4, 1727/54
- Willing 1730/61

- Winckler 1714/81, 1716/79, 1719/64,
1721/72, 1726/13, 1733/38, 1739/3
Winter 1713/50, 1713/52, 1714/114,
1721/73, 1721/81, 1722/77,
1727/36, 1737/46
Wisch 1711/62, 1732/51, 1737/4
Wittling 1720/77
Wocke 1739/63
Wockenius 1729/10
von Wolden 1740/13, 1740/18, 1740/37
Woldt 1742/55
Wolff 1737/71, 1741/47
Woller 1710/4, 1716/86, 1722/59, 1725/42,
1725/77, 1732/90, 1732/96,
1742/42
Wotke (Weut-) 1718/57, 1720/28,
1723/79, 1725/29, 1731/25
Wratter 1721/2
Wulff 1709/36, 1723/44, 1723/84, 1732/3,
1732/92, 1732/100, 1734/23,
1740/29, 1746/62, 1746/64
Wulffgang 1740/41
Zaddach 1713/9, 1732/42
von Zasterow 1731/65, 1731/71
Zatzcke 1746/36
Zeitler 1734/15, 1739/70
Zencke 1735/10
Zetzke 1733/22, 1734/63
Zetwach 1710/11, 1715/35, 1715/47,
1720/12, 1721/76, 1723/1, 1725/30,
1729/114, 1732/86, 1737/44
Zeverin 1717/44, 1718/75, 1720/53,
1723/29, 1728/9, 1728/32, 1728/37,
1730/12, 1736/39, 1739/51
Zickel 1715/29, 1719/50, 1729/87,
1737/105
Ziemen 1713/15, 1716/99, 1717/46,
1721/20, 1723/40, 1734/36,
1735/21, 1738/71
Ziemer 1742/54
Zilmer 1724/29, 1724/83
Zimcke 1738/23
Zimmermann 1712/48, 1733/59, 1734/17,
1747/47
Ziplitz 1721/36
Zirre 1714/15
Zöpffel 1714/21, 1714/23, 1714/28,
1714/33, 1714/85, 1715/51,
1716/64, 1716/83, 1717/37,
1719/24, 1720/72, 1727/39,
1728/20, 1729/52, 1737/72,
1737/94, 1743/53, 1747/16
Zorn 1719/74, 1722/42, 1724/48, 1734/59,
1737/34
Zülcke 1708/4, 1714/46, 1725/3
Zurren 1711/42, 1721/64, 1723/66,
1725/31, 1737/53, 1737/81
...torius 1745/29
Cantor 1731/67
Capitel Pedell 1711/63
Consitorial-Rat 1737/17
Draußen Bescheider 1712/35
König von Preußen 1713/19, 1713/40
König von England 1727/38
*Markgraf Friedrich Wilhelm von Branden-
burg* 1744/32
Prinz von Preußen 1719/67
Priorin 1712/51
Scharfrichter 1730/70, 1730/71

Verzeichnis der Ortsnamen

Brandenburg, Lager bei 1741/52	Plautin, Gut, Krs. Kolberg-Körlin
Cammin 1728/19, 1736/35	1712/69
Dänemark 1732/112	Regenwalde 1712/49, 1719/16
Fritzow 1741/5	Rügenwalde 1730/37, 1734/29, 1734/38
Groß Jestin 1727/35	Schievelbein 1731/41
Greifenberg 1713/56, 1718/95, 1719/73, 1738/55	Schintze, Gut 1737/19
Hagenow, Krs. Greifenberg 1709/1	Schlawe 1722/4
Königsberg 1736/27	Stargard 1713/47, 1715/7, 1719/75, 1724/91, 1725/16, 1742/9
Körlin 1721/61	Stettin 1713/86, 1714/39
Köslin 1714/60, 1719/21, 1723/99, 1727/51	Treptow/Rega 1713/54, 1744/8
Marienfließ (welches ?) 1714/58	Wangerin, (wohl) Krs. Regenwalde 1743/55
Moltzstow 1737/76	Wusterfitz 1719/29
Leipzig 1720/73	

Verzeichnis der Berufe

- Advokat 1718/96, 1730/20
Altflicker 1713/33, 1714/77, 1739/8
Amtmann 1743/26, 1747/61
Anwalt
 Stadt-A. 1720/57, 1724/6
Apotheker 1713/23, 1719/43, 1735/72,
 1741/75
 Hof-Apotheker 1740/1
Arzt, subsumiert unter „Chirurg“
Assessor
 Assessor der XY-Männer 1739/14
 Assessor scabinati 1736/50
Auditor 1712/24
Baccalaureus 1718/53, 1721/40, 1728/28,
 1730/46, 1731/14
Bader 1711/3, 1715/42, 1719/20, 1737/13,
 1739/43, 1741/35
Bäcker 1709/6, 1709/10, 1711/7, 1711/37,
 1711/41, 1711/75, 1712/27,
 1712/55, 1712/58, 1713/37,
 1714/48, 1714/107, 1715/57,
 1716/10, 1716/24, 1716/41,
 1716/47, 1716/87, 1717/23,
 1717/27, 1717/49, 1717/80,
 1718/14, 1718/33, 1718/51,
 1718/86, 1719/6, 1719/12, 1719/28,
 1719/51, 1719/55, 1720/55,
 1721/19, 1721/46, 1721/54,
 1721/57, 1722/21, 1723/85,
 1724/24, 1724/44, 1724/88,
 1725/36, 1725/61, 1725/77, 1726/6,
 1726/20, 1726/74, 1727/58, 1728/5,
 1728/13, 1728/19, 1729/37,
 1729/88, 1729/117, 1730/9,
 1730/15, 1731/10, 1731/12,
 1731/46, 1732/81, 1732/111,
 1732/124, 1733/46, 1735/86,
 1736/57, 1737/6, 1737/86, 1739/50,
 1739/57, 1739/69, 1740/9, 1740/11,
 1740/12, 1740/53, 1742/28,
 1742/47, 1743/8, 1743/15, 1743/57,
 1744/9, 1744/23, 1745/11, 1745/25,
 1746/26, 1747/18
Sastbäcker (?) 1735/80
- Barbier 1710/27, 1711/38, 1714/25,
 1716/25, 1716/51, 1716/91,
 1717/74, 1718/58, 1724/89,
 1734/38, 1738/55, 1747/8, 1747/35
Baumeister
 Stadt-Baumeister 1728/67
Bedienter
 Accise-Bedienter 1722/76
Bernsteindreher 1714/2, 1714/32,
 1732/146, 1733/51, 1735/70,
 1738/6, 1739/48, 1740/42, 1743/35,
 1744/26
Bernsteinhändler 1747/54
Bescheider 1724/72
 Draußen-Bescheider 1712/35
Bierspünder (-spinner) 1739/86, 1740/39
Bierträger 1713/12, 1714/7, 1714/24,
 1716/32, 1716/86, 1717/24,
 1717/60, 1717/68, 1718/70,
 1720/18, 1721/10, 1721/66,
 1724/19, 1726/41, 1727/31,
 1731/31, 1731/48, 1732/32,
 1733/44, 1736/6, 1738/19, 1738/26,
 1739/86, 1742/13, 1742/55,
 1743/49, 1746/5, 1746/17, 1747/9
Bildhauer 1711/68, 1720/47, 1721/11,
 1734/30, 1735/1, 1738/14, 1738/45,
 1740/77
Böttcher 1710/5, 1710/10, 1711/16,
 1712/59, 1712/73, 1713/94,
 1714/29, 1714/44, 1714/105,
 1715/22, 1716/12, 1717/70,
 1718/40, 1718/65, 1721/48,
 1722/75, 1723/22, 1723/67,
 1724/47, 1724/74, 1725/28,
 1725/79, 1726/11, 1727/16, 1728/8,
 1729/133, 1732/51, 1732/66,
 1732/103, 1735/22, 1736/32,
 1737/4, 1737/59, 1738/68, 1738/74,
 1739/78, 1743/37, 1744/45
Bortenmacher 1710/45, 1711/44, 1713/29,
 1724/20, 1731/3
Bosmann 1716/38

- Brauer 1735/57, 1736/20, 1736/50,
1737/94, 1737/107, 1738/4,
1739/19, 1740/7, 1740/10, 1740/47,
1744/13, 1745/10, 1746/79
Schopenbrauer 1709/32, 1713/73,
1714/42, 1714/61, 1726/35,
1730/33, 1732/141, 1738/11,
1739/29, 1739/75, 1741/56
Buchbinder (Buchmacher) 1710/22,
1715/34, 1716/43, 1721/41,
1723/86, 1724/84, 1727/1, 1727/24,
1730/27, 1735/33, 1736/9, 1737/12,
1738/70, 1739/56, 1740/73,
1744/28, 1744/41
Büchsenmacher 1741/16
Bürgermeister 1712/63, 1713/16, 1713/20,
1718/72, 1718/78, 1721/61, 1722/9,
1722/15, 1724/93, 1725/6, 1731/73,
1732/5, 1735/40, 1737/61, 1737/62,
1737/66, 1738/36, 1741/8, 1742/46,
1744/1, 1745/22, 1745/23
Chirurg 1743/33, 1747/25
Stadt-Chirurg 1723/81, 1736/19
Stadt-Physikus 1740/69, 1741/20
Degenmacher 1742/18
Dekan 1719/29, 1719/69, 1719/70,
1731/17, 1731/18, 1731/19,
1740/37
Diakon
Archidiakon 1726/64, 1737/30
Diener 1708/7
Bürgermeisterdiener 1711/76, 1717/28,
1720/64, 1732/27, 1737/67,
1741/25
Kammerdiener (Kämmerei-) 1712/46,
1713/93, 1732/95
Kapiteldiener 1732/43
Kaufdiener 1732/37, 1737/54
Niedergerichtsdienner 1721/1, 1725/60,
1728/10
Oberdiener 1714/89
Ratsdiener 1709/21, 1710/1
Ratsoberdiener 1711/8, 1716/20,
1716/37, 1725/53, 1732/87,
1737/60
Dienstbote 1722/24
Dirne 1722/4
Domkapitular 1710/28, 1722/44, 1722/45,
1722/46
Dompropst 1716/67, 1716/68, 1716/69
Drechsler 1713/83, 1731/72, 1732/17,
1736/38, 1738/44, 1743/30
Färber 1712/49, 1712/61, 1714/108,
1715/15, 1718/12, 1718/24, 1719/8,
1720/82, 1721/52, 1721/82,
1725/29, 1726/3, 1727/5, 1728/18,
1728/41, 1729/49, 1729/74,
1729/93, 1730/55, 1732/131,
1733/18, 1733/55, 1734/19,
1734/55, 1734/61, 1737/78, 1738/3,
1738/63, 1742/20, 1743/25,
1743/42, 1744/27
Schön-Färber 1740/75
Fleischer 1710/34, 1710/40, 1712/2,
1714/74, 1715/21, 1715/31,
1716/21, 1716/22, 1716/96,
1717/25, 1719/75, 1721/60,
1722/64, 1723/34, 1723/45,
1724/56, 1725/45, 1725/74,
1726/17, 1726/59, 1727/46,
1728/49, 1730/30, 1731/23,
1731/66, 1732/20, 1732/45,
1732/116, 1732/132, 1733/10,
1733/31, 1733/45, 1735/32,
1736/29, 1737/48, 1737/99,
1740/16, 1743/32, 1744/4, 1745/9
Hausschlachter 1717/43
Fourier 1729/54
Fuhrmann 1715/23
Gerber
Lohgerber 1729/108
Weißgerber 1710/39, 1713/58,
1714/43, 1722/6, 1724/8, 1729/100,
1734/3
Gießer
Glockengießer 1709/14, 1711/66,
1714/60
Roth (Rekh) Gießer 1726/25, 1738/13
Zimngießer 1714/88, 1716/88, 1721/37,
1725/55, 1731/63, 1743/36,
1744/10
Glaser 1716/13, 1721/17, 1724/1, 1724/97,
1728/71, 1730/42, 1735/9, 1742/22

- Glöckner 1712/4, 1712/65, 1714/95,
1717/15, 1718/37, 1723/24,
1731/49, 1737/77, 1741/54,
1746/49
- Goldarbeiter 1714/84, 1717/53, 1719/47
- Gouverneur 1723/5, 1723/6, 1723/10,
1723/31, 1723/32, 1723/33,
1730/16,
Gouverneur der Festung Kolberg
1724/49, 1724/52, 1724/53,
1724/55, 1741/52
- Handschuhmacher 1708/6, 1711/59,
1712/33, 1714/66, 1716/98,
1718/21, 1721/21, 1721/74,
1722/67, 1723/69, 1728/47, 1729/7,
1729/14, 1730/51, 1730/57,
1731/37, 1732/15, 1733/16,
1734/58, 1735/27, 1735/38,
1736/28, 1736/58, 1737/39,
1737/84
- Hausschlachter, s. Fleischer
- Hichter (?) 1745/15
- Höcker 1711/43, 1713/8, 1716/2, 1716/17,
1716/92, 1716/99, 1717/12,
1717/35, 1717/61, 1718/6, 1718/44,
1720/31, 1720/37, 1721/14, 1722/8,
1722/36, 1722/52, 1723/48,
1723/89, 1724/60, 1725/4, 1725/18,
1726/1, 1728/11, 1728/21, 1728/56,
1728/69, 1729/31, 1732/21,
1732/64, 1733/12, 1735/4, 1735/5,
1735/15, 1735/41, 1735/73, 1737/7,
1737/18, 1739/6, 1743/28, 1746/6,
1746/15
- Holzsetzer 1730/7
- Hutmacher 1710/6, 1711/12, 1712/6,
1712/7, 1713/3, 1714/81, 1716/79,
1718/15, 1719/64, 1721/72,
1722/57, 1723/91, 1725/63,
1726/13, 1726/34, 1727/18,
1727/29, 1728/57, 1729/51,
1731/35, 1731/47, 1731/60,
1732/49, 1733/38, 1735/26,
1736/10, 1736/49, 1739/3, 1739/27,
1740/22, 1743/47, 1746/13
Hutstaffierer 1710/43
- Informator 1739/12
- am Waisenhaus 1728/27
- Intendent
General-Superintendent 1737/79
- Inspektor
Accise Inspektor 1738/62
- J.U.D. 1720/41, 1724/16
- Kämmerer 1709/52, 1710/48, 1711/6,
1712/29, 1712/32, 1713/50,
1713/52, 1713/56, 1713/85, 1714/4,
1714/12, 1714/26, 1714/35, 1717/3,
1717/7, 1717/75, 1717/78, 1720/1,
1720/8, 1721/22, 1722/61, 1723/74,
1729/83, 1730/43, 1740/69,
1742/31, 1742/35, 1747/39
- Kammacher 1710/11, 1715/35, 1715/47,
1720/12, 1721/76, 1723/1, 1725/30,
1729/114, 1732/86, 1737/44
- Kantor 1713/54, 1731/67, 1734/24,
1738/28, 1742/43, 1742/48
Kantor scholae 1713/43, 1718/5
- Kaufbursche 1723/99
- Kaufmann 1714/76, 1714/80, 1716/56,
1717/19, 1717/45, 1721/35,
1732/92, 1735/59, 1735/76,
1736/20, 1736/50, 1737/71,
1737/93, 1737/101, 1738/15,
1738/34, 1738/37, 1738/54,
1739/11, 1739/14, 1739/22, 1740/1,
1740/19, 1740/20, 1741/2, 1741/14,
1741/73, 1741/75, 1742/2, 1744/33,
1747/60
- Klempner 1714/1, 1714/47, 1718/63,
1719/57, 1720/5, 1721/79, 1726/16,
1728/30, 1728/44, 1729/36,
1730/26, 1732/69, 1732/80,
1732/145, 1733/36, 1734/51,
1738/67, 1745/29
- Knecht
Dienstknecht 1726/33
- Knopfmacher 1708/5, 1717/73, 1720/33,
1720/75, 1722/40, 1723/8, 1723/75,
1728/62, 1731/26, 1731/44,
1732/29, 1742/26, 1742/50
- König von England 1727/38
- König von Preußen 1713/19, 1713/40
Prinz von Pr. 1719/67
- Kontrolleur

- Kämmerei-Kontrolleur 1725/33
 Korbmacher 1711/72, 1718/3, 1722/30,
 1724/50, 1728/50, 1736/21
 Krämer 1744/42 (?)
 Eisenkrämer 1723/47, 1738/43
 Krempener 1729/15
 Krüger
 K. auffm Danns-Krüge 1722/48
 Kuhlengräber, subsumiert unter „Toten-
 gräber“
 Kürschner 1709/15, 1715/29, 1719/30,
 1719/32, 1719/50, 1722/1, 1725/38,
 1732/46, 1732/85, 1732/119,
 1734/40, 1735/96, 1737/105,
 1737/106, 1738/33, 1739/80,
 1742/49, 1745/21
 Küster 1712/37, 1746/24
 Draußen Küster 1721/31
 Kloster Küster 1721/83
 St.Nic. u. St.Georg 1719/35
 Lachsfänger 1715/24, 1735/46, 1739/18,
 1740/5
 Lederzauner 1710/36, 1725/1
 Licent-Verwalter 1716/9
 Licentiat 1724/61, 1726/56, 1731/1,
 1731/11, 1732/68, 1732/77,
 1738/42, 1742/10, 1745/1, 1745/13
 Lyceumsquintus 1712/8, 1712/28, 1715/68,
 1717/51, 1739/91
 Magd 1713/17, 1723/96, 1728/74, 1729/84
 Dienstmagd 1710/17, 1713/74,
 1714/19, 1714/28, 1719/73,
 1720/36, 1721/2, 1721/6, 1723/77,
 1727/37, 1733/40
 Klostermagd 1713/60
 Maler 1722/3, 1723/21, 1725/26, 1728/53,
 1729/123, 1731/57, 1732/99,
 1735/92
 Markgraf Friedrich Wilhelm 1744/32
 Marktmeister 1714/53, 1715/28, 1737/32,
 1737/40, 1740/23, 1740/27,
 1742/25
 Maurer 1709/18, 1714/30, 1715/65,
 1716/85, 1716/95, 1718/85,
 1719/22, 1720/80, 1721/67,
 1729/85, 1730/2, 1744/31, 1745/14,
 1745/36, 1746/18
 Stadt-Maurer-Meister 1723/100,
 1728/26
 Müller
 Draußen Müller 1714/90
 Mühlen Bursche 1729/44
 Mühlen Gesell 1737/10
 Mühlen Meister 1729/127, 1732/24
 Schneidemüller 1711/26, 1718/19,
 1719/68, 1725/2
 Musicus (Musikant) 1710/9, 1732/7,
 1732/34
 Stadt-Musikus 1723/60, 1728/2,
 1731/40, 1732/35, 1740/80
 Nachrichten 1737/83, 1738/25, 1738/64
 Nadler 1709/3, 1711/35, 1712/1, 1717/1,
 1720/42, 1721/47, 1723/71, 1724/7,
 1729/134, 1730/68, 1732/39,
 1735/79, 1739/23, 1739/87,
 1741/22, 1745/26
 Nonne 1711/16, 1739/40
 Notar 1717/9, 1721/3, 1721/6, 1729/67
 Organist 1713/34, 1730/20, 1731/25
 zu St.Marien 1738/8
 zu St.Nic. u. St.Georg 1720/28
 zu St.Spiritus 1737/41
 Orgelbauer 1714/99, 1720/29
 Pastor 1711/1, 1713/22, 1722/80, 1726/64,
 1728/29, 1729/10, 1730/24,
 1730/56, 1730/59, 1732/30,
 1732/55, 1733/6, 1734/14, 1734/32,
 1736/55, 1737/30, 1737/93,
 1737/97, 1737/101, 1739/47,
 1739/61, 1739/71, 1740/1, 1741/11,
 1741/20, 1741/55, 1743/14,
 1747/57
 aus Fritzow 1741/5
 aus Groß Jestin 1727/35
 Hlg.-Geist 1725/37
 St.Marien 1723/17
 St.Nic. u. Georg 1717/30, 1723/62,
 1734/44
 St.Nic. u. Getr. 1714/22, 1716/60,
 1723/57
 Patricius 1737/8, 1737/97, 1739/14,
 1741/53, 1741/55
 Pedell
 Capitel Pedell 1711/63

Servies Pedell 1723/72, 1724/27, 1729/131	1714/111, 1714/113, 1715/6, 1715/8, 1715/37, 1715/43, 1715/45, 1715/58, 1715/59, 1715/60, 1715/63, 1715/67, 1715/69,
des Schützenwalls (Schützenpedell) 1732/46, 1747/33	1715/70, 1716/4, 1716/26, 1716/31, 1716/50, 1716/55, 1716/57, 1716/70, 1716/73, 1717/13, 1717/16, 1717/36, 1717/46, 1717/62, 1717/63, 1717/64, 1717/79, 1718/4, 1718/10, 1718/11, 1718/13, 1718/42, 1718/56, 1718/73, 1718/80, 1718/81, 1718/92, 1718/94, 1719/1, 1719/2, 1719/4, 1719/17, 1719/19, 1719/34, 1719/38, 1719/59, 1719/62, 1719/65, 1720/2, 1720/3, 1720/4, 1720/7, 1720/21, 1720/24, 1720/26, 1720/30, 1720/40, 1720/43, 1720/60, 1720/68, 1720/77, 1720/85, 1721/16, 1721/20, 1721/26, 1721/55, 1721/68, 1721/70, 1721/78, 1721/84, 1722/2, 1722/7, 1722/11, 1722/12, 1722/18, 1722/19, 1722/22, 1722/26, 1722/29, 1722/33, 1722/43, 1722/55, 1722/58, 1723/44, 1723/50, 1723/78, 1723/84, 1724/3, 1724/5, 1724/12, 1724/25, 1724/28, 1724/39, 1724/40, 1724/45, 1724/64, 1724/67, 1724/69, 1724/77, 1724/79, 1724/87, 1725/7, 1725/9, 1725/11, 1725/12, 1725/13, 1725/23, 1725/27, 1725/44, 1725/67, 1725/73, 1725/76, 1726/19, 1726/23, 1726/43, 1726/63, 1726/72, 1727/8, 1727/27, 1727/44, 1727/50, 1727/54, 1727/55, 1728/4, 1728/7, 1728/15, 1728/24, 1728/43, 1728/54, 1729/2, 1729/21, 1729/22, 1729/48, 1729/59, 1729/61, 1729/62, 1729/71, 1729/76, 1729/77, 1729/86, 1729/87, 1729/95, 1729/97, 1729/103, 1729/107, 1729/109, 1729/122, 1729/125, 1729/132, 1729/139, 1730/10, 1730/39, 1730/52, 1730/54, 1731/7,
Perückenmacher 1714/23, 1714/85, 1715/51, 1716/64, 1716/83, 1717/37, 1719/24, 1719/56, 1720/27, 1720/72, 1726/70, 1728/20, 1729/52, 1737/72, 1739/85, 1740/34, 1747/16	
Pfandgesessener a.d. adeligen Gut Schintze 1737/19	
Pfeifer Kuefenpfeifer 1731/13 Kunstpfeifer 1713/59, 1714/103	
Posamentier 1731/39, 1732/128, 1736/31, 1738/21, 1738/24, 1738/35, 1739/66	
Postillion 1712/31, 1718/38	
Praefectus chori 1736/49	
Praepositus 1740/1, 1740/58, 1740/69, 1741/2, 1741/11, 1741/20, 1741/23, 1742/10, 1747/57	
Prediger Garnisons-Prediger 1746/43, 1747/23 Vesper-Prediger 1715/54, 1734/32	
Priorin 1712/51, 1725/15	
Provisor 1714/19, 1714/28, 1720/6, 1720/11, 1721/9, 1734/2, 1735/24, 1735/29, 1741/12 Provisor d. St.Marien u. St.Spiritus Kirche 1740/69 Provisor zu St.Nikolai 1741/20	
Quatzner 1713/80, 1733/25, 1736/13, 1737/3	
Raschmacher 1709/16, 1709/28, 1709/33, 1709/48, 1710/3, 1710/41, 1710/50, 1711/2, 1711/5, 1711/11, 1711/13, 1711/27, 1711/28, 1711/29, 1711/57, 1711/65, 1711/77, 1712/3, 1712/21, 1712/34, 1712/44, 1712/84, 1712/87, 1713/6, 1713/9, 1713/13, 1713/21, 1713/28, 1713/38, 1713/67, 1713/81, 1713/91, 1713/95, 1714/20, 1714/37, 1714/57, 1714/64, 1714/70, 1714/93, 1714/109,	

- 1731/8, 1731/24, 1731/27, 1731/50,
 1731/68, 1732/1, 1732/2, 1732/3,
 1732/4, 1732/10, 1732/18, 1732/33,
 1732/57, 1732/58, 1732/59,
 1732/65, 1732/70, 1732/76,
 1732/78, 1732/83, 1732/91,
 1732/94, 1732/105, 1732/133,
 1732/136, 1732/147, 1733/15,
 1733/21, 1733/26, 1733/39,
 1733/42, 1733/43, 1733/60, 1734/1,
 1734/16, 1734/28, 1734/36,
 1734/50, 1735/21, 1735/31,
 1735/47, 1735/52, 1735/64,
 1735/65, 1735/58, 1735/74,
 1735/91, 1735/94, 1736/1, 1736/4,
 1736/16, 1736/27, 1736/34,
 1736/37, 1736/42, 1736/48,
 1736/51, 1736/54, 1736/56,
 1737/14, 1737/26, 1737/35,
 1737/38, 1737/41, 1737/45,
 1737/49, 1737/56, 1737/69,
 1737/88, 1737/103, 1738/7, 1738/9,
 1738/30, 1738/46, 1738/47,
 1738/52, 1738/53, 1738/59,
 1738/71, 1739/2, 1739/37, 1739/60,
 1740/2, 1740/21, 1740/26, 1740/29,
 1740/43, 1740/44, 1741/24,
 1742/39, 1742/41, 1742/54,
 1743/20, 1743/45, 1743/50,
 1744/12, 1744/16, 1744/19,
 1744/40, 1745/2, 1745/16, 1746/16,
 1746/62
- Rat 1712/23, 1735/13, 1735/14, 1742/46
 Geheimer Rat 1742/8
 Hof-Rat 1710/28, 1715/7, 1722/44,
 1726/51, 1726/55, 1742/9
 Hofgerichts-Rat 1727/51
 Kommerzial-Rat 1724/13, 1724/22
 Konsistorial-Rat 1722/80, 1723/17,
 1729/94, 1730/56, 1730/59,
 1737/17, 1737/30, 1742/9
 Kriegs-Rat 1730/64, 1733/8, 1735/49,
 1735/51, 1738/79
 Landrat 1714/49, 1714/86, 1716/46,
 1716/54, 1717/26, 1717/52,
 1717/57, 1721/73, 1724/85,
 1724/94, 1731/65, 1731/71, 1734/7,
 1736/42, 1736/43, 1739/9, 1739/16,
 1739/32, 1739/33, 1739/34, 1741/8,
 1741/11, 1745/22, 1745/23
 Regierungs-Rat 1725/16, 1731/17,
 1731/18, 1731/19
 Referendar 1711/10, 1714/38, 1738/10,
 1738/20
 Reipper (Reipschläger) 1726/8, 1728/9,
 1728/32, 1728/37, 1730/12,
 1732/31, 1732/101, 1736/39,
 1739/51
 Rektor 1716/89, 1717/10, 1721/77,
 1725/35, 1737/42, 1744/19
 Con-Rektor 1715/4, 1724/26, 1724/31
 Rentmeister 1714/58
 Schloß-R. 1720/32, 1729/57, 1729/63,
 1733/49, 1733/50
 Richter
 Stadt-Richter 1734/42, 1734/43,
 1737/108, 1738/1, 1739/36,
 1739/44, 1741/39
 Riemer 1709/4, 1713/31, 1714/36,
 1714/50, 1714/55, 1718/32,
 1718/60, 1721/71, 1722/31,
 1723/39, 1724/51, 1727/13,
 1728/55, 1728/64, 1729/136,
 1731/42, 1733/29, 1734/57
 Rohrmeister 1747/51
 Salzdirektor 1724/10
 Salzfaktor (-mann) 1712/56, 1740/20
 Salzinspektor 1739/65
 Salzsieder 1714/46, 1721/81, 1725/20,
 1726/57, 1727/40, 1736/5, 1742/38,
 1746/55
 Salzverwandter 1737/19, 1737/97,
 1738/15, 1741/73, 1744/33
 Sattler 1712/57, 1723/19, 1725/5, 1725/22,
 1726/38, 1728/14, 1729/112,
 1729/120, 1730/49, 1732/38,
 1733/4, 1738/12, 1739/81, 1740/41,
 1742/44, 1744/43
 Schalhalter (?) 1747/12
 Scharfrichter 1714/100, 1730/70, 1730/71
 Schiffer 1710/18, 1711/31, 1712/50,
 1712/68, 1713/64, 1713/86, 1714/6,
 1714/39, 1714/106, 1714/112,
 1715/3, 1715/5, 1715/33, 1716/34,

- 1716/39, 1716/52, 1716/61,
 1716/77, 1716/93, 1718/34,
 1718/77, 1719/9, 1719/14, 1719/46,
 1719/66, 1720/70, 1720/79,
 1721/65, 1721/69, 1722/71,
 1723/15, 1723/28, 1723/55,
 1723/73, 1723/101, 1724/41,
 1725/25, 1725/32, 1725/70, 1726/7,
 1727/9, 1727/25, 1727/34, 1728/25,
 1729/1, 1729/5, 1729/6, 1729/92,
 1729/110, 1729/113, 1730/5,
 1731/9, 1732/60, 1732/134,
 1733/47, 1733/57, 1734/10,
 1734/13, 1734/48, 1735/48,
 1735/50, 1735/61, 1735/77,
 1736/13, 1737/3, 1737/98, 1738/22,
 1738/58, 1738/73, 1739/18,
 1739/39, 1739/55, 1739/84,
 1739/93, 1739/94, 1740/5, 1740/25,
 1740/62, 1741/13, 1741/46, 1743/1
- Schlächter, unter „Fleischer“ subsumiert
- Schlosser 1727/28, 1727/47, 1729/20,
 1730/67, 1733/13, 1733/35,
 1736/55, 1746/45, 1746/47,
 1747/46
- Schmied 1710/14, 1714/40, 1725/41,
 1725/72, 1726/49, 1729/8, 1729/13,
 1729/102, 1730/47, 1731/33,
 1732/13, 1732/36, 1732/110,
 1732/127, 1733/32, 1734/20,
 1734/27, 1734/29, 1735/58
- Barrenschmied 1712/11
- Goldschmied 1712/62, 1722/62,
 1729/140, 1731/20, 1737/70,
 1743/3, 1747/63
- Grobschmied 1711/47, 1711/52,
 1713/79, 1715/26, 1715/53, 1718/8,
 1720/19, 1720/35, 1720/58,
 1722/50, 1723/38, 1724/82,
 1726/24, 1726/62, 1727/56, 1735/3,
 1735/36, 1735/60, 1737/65,
 1737/68, 1738/5, 1738/60, 1739/45,
 1743/11, 1743/38, 1744/22,
 1745/35
- Hufschmied 1712/79, 1719/49,
 1721/29
- Kleinschmied 1710/26, 1719/18,
 1733/52, 1735/43, 1735/63,
 1735/78, 1738/51, 1738/56
- Kupferschmied 1716/65, 1720/17,
 1729/138, 1732/104, 1734/41,
 1737/85, 1744/44, 1746/68
- Messerschmied 1709/7, 1712/80,
 1714/51, 1716/33, 1719/40,
 1720/81, 1723/20, 1724/75,
 1725/78, 1728/58, 1732/88,
 1734/35, 1735/71
- Nagelschmied 1709/34, 1711/32,
 1712/37, 1713/10, 1714/67,
 1716/42, 1717/4, 1718/82, 1719/33,
 1723/52, 1724/34, 1727/43,
 1729/26, 1729/64, 1729/70,
 1739/17
- Schneider 1709/1, 1710/24, 1710/35,
 1711/51, 1711/61, 1712/30,
 1712/70, 1712/72, 1713/61,
 1713/66, 1713/76, 1713/88,
 1713/89, 1713/92, 1714/41,
 1714/91, 1715/11, 1715/36,
 1715/48, 1715/52, 1716/40,
 1716/44, 1716/62, 1716/82, 1717/2,
 1717/8, 1717/34, 1717/58, 1718/2,
 1718/16, 1718/17, 1718/25,
 1718/41, 1718/49, 1718/57,
 1718/61, 1718/79, 1719/25,
 1719/44, 1719/53, 1720/9, 1720/13,
 1720/14, 1720/50, 1721/42,
 1722/68, 1723/3, 1723/46, 1723/56,
 1723/79, 1723/103, 1724/11,
 1724/18, 1724/42, 1724/43,
 1724/76, 1724/78, 1724/90,
 1725/21, 1726/14, 1726/15,
 1726/36, 1726/40, 1726/47,
 1726/58, 1726/66, 1727/22,
 1727/26, 1728/22, 1728/36,
 1728/66, 1729/45, 1729/75,
 1729/91, 1729/101, 1729/129,
 1729/137, 1730/13, 1730/23,
 1730/29, 1730/48, 1730/72,
 1731/29, 1731/30, 1731/45,
 1731/69, 1732/23, 1732/28,
 1732/67, 1732/71, 1732/73,
 1732/115, 1732/120, 1732/125,

- 1732/130, 1733/2, 1733/5, 1733/7,
 1733/23, 1733/24, 1733/29,
 1733/30, 1733/33, 1733/56,
 1733/61, 1734/21, 1734/22,
 1734/47, 1734/59, 1735/55, 1736/7,
 1736/59, 1737/2, 1737/63, 1737/74,
 1737/82, 1738/31, 1739/10,
 1739/21, 1739/24, 1739/77,
 1739/79, 1740/6, 1740/14, 1740/24,
 1742/27, 1742/30, 1743/12,
 1743/22, 1743/29, 1744/21,
 1744/24, 1744/25, 1744/46,
 1745/24, 1745/28
- Schüler 1718/84
- Schuhmacher 1708/4, 1709/2, 1710/13,
 1710/25, 1710/49, 1711/4, 1711/25,
 1711/34, 1711/42, 1712/38,
 1712/48, 1712/74, 1712/76,
 1714/45, 1714/59, 1714/79, 1715/1,
 1715/9, 1715/14, 1716/11, 1716/19,
 1716/97, 1717/14, 1717/17,
 1717/56, 1717/71, 1717/76,
 1718/18, 1718/35, 1718/39,
 1719/26, 1719/27, 1720/45,
 1720/56, 1720/76, 1720/90,
 1721/15, 1721/18, 1721/50,
 1721/58, 1721/64, 1722/38,
 1722/47, 1722/69, 1722/78, 1723/9,
 1723/27, 1723/94, 1725/19,
 1725/31, 1725/49, 1726/4, 1726/10,
 1726/71, 1727/2, 1727/6, 1727/21,
 1727/30, 1728/34, 1728/46,
 1728/63, 1728/68, 1729/4, 1729/25,
 1729/53, 1729/69, 1729/78,
 1729/79, 1729/99, 1730/28,
 1730/36, 1731/15, 1731/38,
 1731/51, 1732/47, 1732/63,
 1732/75, 1732/79, 1732/82,
 1732/84, 1732/109, 1732/137,
 1732/138, 1733/59, 1734/17,
 1734/37, 1734/64, 1735/23,
 1735/88, 1736/24, 1737/21,
 1737/23, 1737/34, 1737/52,
 1737/90, 1737/92, 1737/96,
 1737/102, 1738/69, 1738/72,
 1738/77, 1738/81, 1739/13,
 1742/23, 1742/29, 1743/13,
- 1743/58, 1745/31, 1747/27,
 1747/38
- Alt-Schuhmacher 1619/49, 1718/93,
 1719/74, 1722/25, 1722/42,
 1723/92, 1724/48, 1735/6, 1737/47
- Frey-Schuster 1718/59, 1723/51,
 1723/98
- Schuhflicker 1737/36
- Schuhknecht 1710/16
- Schulmeister 1714/72, 1715/62, 1723/83,
 1724/9, 1729/130, 1732/25
- Garnisonsschulmeister 1713/18
- Schul- u. Rechenmeister 1722/41
- Schulquintus, s. Lyceumsquintus
- Schuster, unter „Schuhmacher“ subsumiert
- Schreiber
- Capitel Schreiber 1711/58, 1736/22,
 1739/46
- Tor Schreiber 1714/18, 1726/45,
 1730/60, 1738/57
- Schwerdfeger 1722/54, 1737/109, 1742/18
- Seefahrer 1729/11
- Seidenhändler 1737/101, 1741/14
- Seifensieder 1722/77, 1727/36, 1730/1,
 1737/46, 1743/63
- Seiler 1711/80, 1713/35, 1714/87,
 1715/10, 1717/44, 1718/75,
 1720/39, 1720/53, 1721/85,
 1723/29, 1724/65, 1735/87
- Sekretär 1722/24, 1729/65, 1740/54
- Kämmerei-Sekretär 1721/13
- Kapitel-Sekretär 1734/63
- Salz-Sekretär 1715/19, 1721/38,
 1724/36, 1737/73, 1746/9
- Senator 1712/60, 1714/10, 1716/45,
 1717/48, 1720/6, 1720/11, 1720/83,
 1721/53, 1722/10, 1722/74,
 1723/82, 1726/67, 1727/41,
 1727/53, 1728/28, 1731/58, 1732/6,
 1732/11, 1732/22, 1732/68,
 1732/77, 1734/34, 1734/42,
 1734/43, 1734/62, 1735/2, 1738/32,
 1741/12, 1741/20, 1741/29
- Sergiant 1712/25, 1721/36, 1726/31,
 1735/10, 1738/23

Soldat 1713/24, 1714/3, 1719/3, 1720/22, 1729/115, 1739/10, 1741/7, 1742/24, 1747/29	Syndikus d. Domkapitels 1720/41, 1720/51, 1734/31, 1734/49, 1734/53, 1737/30
Corporal 1714/101	Tagelöhner 1713/53, 1714/92, 1716/28, 1716/30, 1728/16, 1731/53, 1732/12, 1732/90
Fähnrich 1727/10	Tanzmeister (?) 1743/61
Feldscheer 1719/10	Tischler 1709/24, 1710/51, 1711/48, 1711/54, 1714/56, 1715/50, 1718/7, 1718/22, 1719/48, 1720/78, 1723/25, 1724/37, 1724/57, 1724/58, 1725/59, 1726/75, 1727/49, 1728/59, 1729/72, 1729/89, 1730/17, 1730/45, 1731/32, 1732/41, 1735/18, 1735/40, 1735/85, 1737/5, 1737/87, 1739/74, 1741/19, 1744/14
General 1723/5, 1723/6, 1723/10, 1723/31, 1723/32, 1723/33, 1740/13, 1740/18	Tobackspinner 1709/5, 1715/41, 1723/7, 1723/97, 1724/70, 1732/14, 1733/11, 1734/5, 1736/18, 1736/25, 1737/51, 1737/57, 1739/96
Generalfeldmarschall 1739/35, 1741/52	Tobackhändler 1746/37
Generalleutnant 1724/49, 1724/52, 1724/53, 1724/55, 1730/16, 1739/35	Töpfer 1708/3, 1709/19, 1709/30, 1713/11, 1713/41, 1713/51, 1717/5, 1720/52
Generalmajor 1718/67, 1718/83, 1730/62, 1740/52, 1740/58, 1743/55	Totengräber 1712/36, 1725/8, 1726/37, 1729/33, 1740/33
Hauptmann 1718/69, 1718/71, 1732/56, 1733/9, 1734/12, 1741/36, 1743/39	T. zu St.Marien 1720/74, 1729/46, 1736/52, 1741/15
Hoboist 1711/9, 1713/65, 1716/53, 1746/33	Tuchmacher 1708/8, 1710/2, 1710/19, 1710/23, 1710/37, 1711/17, 1711/40, 1712/5, 1713/62, 1713/78, 1713/98, 1714/31, 1714/83, 1714/94, 1715/16, 1715/18, 1715/61, 1716/23, 1716/27, 1718/43, 1718/46, 1718/62, 1719/15, 1719/52, 1720/10, 1721/32, 1721/39, 1723/11, 1723/61, 1723/68, 1723/88, 1724/62, 1725/57, 1726/5, 1726/28, 1726/42, 1727/57, 1728/33, 1728/35, 1728/40, 1729/55, 1729/131, 1730/44, 1731/43, 1731/64, 1732/19, 1732/26, 1732/62, 1732/74, 1732/108, 1733/19, 1733/48, 1734/8, 1734/39, 1734/54, 1735/17, 1735/42, 1735/44, 1735/53, 1735/62,
Kanonier 1711/15, 1713/72, 1729/50, 1735/8, 1737/55	
Kapitain 1745/8	
Kommandant 1718/67	
Kommandant der Festung Kolberg 1740/52, 1740/58	
Leutnant 1711/69, 1728/1, 1739/26	
Major 1710/33, 1722/53, 1728/23, 1732/117, 1732/126, 1737/91, 1743/59	
Major d. Artillerie 1717/77	
Marschall 1732/56	
Musketier 1739/25, 1739/31	
Quartiermeister	
Regiments-Quartiermeister 1747/59	
Tambour	
Regiments-Tambour 1737/95	
Obrist 1712/39, 1712/40, 1712/43, 1712/45, 1741/52	
Unteroffizier 1737/8, 1737/110	
Steuermann 1712/65	
Strumpfstricker 1713/27, 1714/9	
Strumpfwirker 1734/33, 1739/5	
Student 1712/63, 1714/104, 1714/114, 1715/46, 1719/31, 1739/12	

1735/95, 1736/43, 1736/45, 1737/1, 1737/16, 1737/27, 1737/33, 1737/58, 1738/38, 1738/39, 1738/49, 1739/7, 1739/54, 1742/16, 1743/60, 1746/21, 1746/71, 1747/43	1715/32, 1715/38, 1720/44, 1721/23, 1722/59, 1725/51, 1727/23, 1729/66, 1730/21, 1731/36, 1732/96, 1732/97, 1732/122, 1733/3, 1733/58, 1735/67, 1736/26, 1736/36, 1737/31, 1737/37, 1739/1
Tuchbereiter 1713/70, 1722/65, 1729/116	Schiffs-Zimmermeister 1727/12
Tuchpresser 1737/100	Stadt-Zimmer(- und Röhren)meister
Tuchscherer 1714/110	1713/47, 1718/30, 1728/61
Turmdecker 1737/85	Zuchtmeister 1746/62, 1746/64
Uhrmacher 1713/68, 1714/96, 1718/23, 1718/31, 1731/61, 1739/89, 1743/48	
Verweser	
a.d.Hlg.Geist 1719/37	
Visitator 1741/67	
Vogt	
Münde-Vogt 1714/6	
Wächter 1716/94	
Wagenmeister	
Rats-Wagenmeister 1739/20	
Wagner 1709/17	
Waisenknabe 1741/33, 1741/69	
Waisenmädchen 1747/50	
Waisenvater 1729/3	
Weber	
Garnweber 1711/55, 1712/12, 1713/1, 1713/57, 1715/44, 1715/55, 1717/31, 1718/52, 1721/24, 1721/27, 1722/79, 1723/16, 1723/63, 1723/76, 1725/52, 1725/54, 1726/50, 1727/20, 1729/68, 1729/90, 1730/66, 1734/45, 1739/59, 1739/68	
Leinweber 1709/29, 1711/22, 1725/39, 1725/69, 1727/4, 1729/106, 1732/129, 1744/7, 1746/23, 1746/24	
Wirt 1710/31	
Gastwirt 1726/30	
auf der Raschmacher Herberge 1731/34	
auf dem Schützen Wall 1736/28, 1740/17	
Zeugmacher 1735/31	
Zimmermann 1711/56, 1712/41, 1712/42, 1713/32, 1713/90, 1714/5, 1715/30,	